FAX BEDIENUNGSALEITUNG

Fax System 12

Code: 590408de

HERAUSGEBER:
Olivetti S.p.A.
Gruppo Telecom Italia
Via Jervis, 77 - 10015 Ivrea
(ITALY) www.olivetti.com

Copyright © 2016, Olivetti
Alle Rechte vorbehalten

CE-Zeichen (Konformitätserklärung) für Anwender innerhalb der Europäischen Union (EU)

CE

Dieses Produkt erfullt die folgenden EU-Richtlinien: 2011/65/EU, 2009/125/EC, 2014/35/EU, 2014/30/EU und 1999/5/EC.
Diese Erklarung gilt nur innerhalb der Europaischen Union.
Das Gerat ist mit einem abgeschirmten Schnittstellenkabel zu verwenden.
Die Verwendung ungeschirmter Kabel kann zu Storungen beim Radio- und Fernsehempfang fuhren und ist durch CISPR und lokale Vorschriften untersagt.
Die Konformitatserklarung steht unter "http://www.olivetti.com/Tool/Download/Certificati/view_html".

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass folgende Aktionen die oben bescheinigte Konformität und die Eigenschaften des Produkts beeinträchtigen können:

- Falsche Stromversorgung;
- Installations- und Bedienungsfehler bzw. Nichtbeachtung der Hinweise in der Bedienungsanleitung, die mit dem Produkt geliefert wurde;
- Das Auswechseln von Bauteilen oder Originalzubehör durch Unbefugte oder das Ersetzen durch Teile, die vom Hersteller nicht anerkannt werden.

Auf diesem Gerät verwendete grafische Symbole

Grafik-symbole	Beschreibung	Grafik-symbole	Beschreibung	Grafik-symbole	Beschreibung
	Stellung "EIN"		Stellung "AUS"		STANDBY
	Tastschalter		Potentialaus-gleichsklemme		Schutzerdung
	Geräte der Schutz-klasse II		Geräte der Schutz-klasse II mit Funktionserdung		Funktionserdung
	Allgemeiner Sicher-heitshinweis		Hohe Temperatur		Stromschlaggefahr
	VORSICHT beweglicher Lüfter-flügel		VORSICHT DOPPELPOL / NULLLEITER-SICHERUNG		Wechselstrom

Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Mitteilung Änderungen an dem in diesem Handbuch beschriebenen Produkt vorzunehmen.

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Materials darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlegers in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch, einschließlich Fotokopieren, Aufzeichnen oder durch ein Informationsspeicher- und -abrufsystem reproduziert oder übertragen werden.

Inhalt

Inhalt i
Einleitung vi
Über diese Anleitung vi
Aufbau dieser Anleitung vi
Konventionen in dieser Bedienungsanleitung vii

1 Rechtliche Informationen und Sicherheitshinweise 1-1
Hinweis 1-2
Sicherheits-Konventionen in dieser Bedienungsanleitung 1-2
Über diese Bedienungsanleitung 1-3
Rechtliche Hinweise 1-3
FCC PART 68 REQUIREMENTS 1-3
WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE 1-4
IMPORTANTES MESURES DE SECURITE 1-4
CANADIAN IC REQUIREMENTS 1-5
CONDITIONS DE L'IC CANADIENNE 1-5
Erklärungen zu EU-Richtlinien 1-5
Technische Regelungen für Endgeräte 1-6
Netzwerkkompatibilitäts-Erklärung 1-6
Zu den Markennamen 1-6

2 Vorbereitung zum Betrieb als FAX-Gerät 2-1
Geräteübersicht 2-2
Geräteansicht 2-2
Bedienfeld 2-4
Berührungsanzeige 2-5
Bildvorschau 2-6
Zahlen eingeben 2-9
Funktionsweise der Taste Eingabe 2-10
Funktionsweise der Taste Kurzwahlsuche 2-10
Schnelleinstellung Assistent 2-11
FAX-Einstellungen 2-11
Ausschalten einstellen 2-12
FAX und Ausschalten einstellen 2-13
Eingabe von Datum und Uhrzeit 2-14
Speichern von Zielen im Adressbuch 2-16
Ziel in Adressbuch hinzufügen 2-16
Ziel auf einer Zielwahltaste speichern 2-25
Basis Anzeige 2-27
Verfügbare Funktionen in der Basis Anzeige 2-27
Hinterlegte Funktionen ändern 2-28
Schnellwahltasten 2-29
Schnellwahl hinzufügen 2-29
Schnellwahlen bearbeiten 2-30
Schnellwahlen löschen 2-30

3 Faxe versenden 3-1
Grundsätzliche Vorgehensweise 3-2
Wahlwiederholung 3-3
Sendestatus prüfen 3-4
Wichtige Sendung vorziehen 3-4
Abbruch der Speicherübertragung während des Einlesens 3-5
Abbruch einer Speicherübertragung während der Übertragung 3-5
Abbruch einer Übertragung 3-6

Direkte Eingabe von Zielen 3-7
Ziel mit den Zifferntasten eingeben 3-7
Ziel aus dem Adressbuch wählen 3-9
Ziel über Zielwahltaste wählen 3-11
Kurzwahltasten verwenden 3-11
Ziele prüfen und bearbeiten 3-12
Rundsendung 3-13
Anmelden/Abmelden 3-16
Anmelden, wenn die Benutzerverwaltung aktiviert ist 3-16
Anmelden, wenn die Kostenstellenverwaltung aktiviert ist 3-17
Einstellmöglichkeiten für FAX-Übertragungen 3-18
Originalformat 3-20
Ungleich große Originale 3-21
2-seitig/Buchoriginal 3-21
Originalausrichtung 3-22
Sendeformat Auswahl 3-22
Langes Original 3-22
Helligkeit einstellen 3-23
Originalvorlage 3-23
Auflösung Faxsendung 3-23
Zoom 3-24
Zentrieren 3-24
Rand löschen 3-24
Zeitversetzte FAX-Übertragung 3-26
Zeitversetzte Übertragung einstellen 3-27
Zeitversetzte Übertragung ändern/löschen 3-27
Abbrechen einer zeitversetzten Übertragung 3-28
Sofortige Übertragung 3-28
Mehrfach-Scan 3-28
Auftragsende Nachricht 3-28
Dateinameneingabe 3-29
FAX Direktübertragung 3-29
Abbruch einer Direktübertragung 3-29
Senden und Drucken 3-30
Senden und Speichern 3-30
FAX-Sendebericht 3-30
Manuelles Senden 3-31
Nächste Sendung vorbereiten 3-32
Sendeunterbrechung 3-33
Kettenwahl 3-34
Programm verwenden 3-36

4 Faxe empfangen 4-1

FAX-Empfang 4-2
Empfangsmethode 4-2
Empfangsmethode auswählen 4-2
Automatischer FAX-Empfang 4-3
Ablauf des automatischen Empfangs 4-3
Abbruch des Empfangs 4-3
Manueller Empfang 4-4
Ablauf des manuellen Empfangs 4-4
Funktionen für den FAX-Empfang 4-5
Medientyp für den Ausdruck 4-6
Universalzufuhr 4-7
Reduzierte Empfangsgröße 4-7
Empfangsdatum/-uhrzeit 4-7
Duplexdruck 4-7
2-auf-1-Druck 4-8

5 Komfortfunktionen 5-1
Speicherweiterleitung 5-2
Art des Weiterleitungsziels und Bedingungen für die Weiterleitung 5-2
Weiterleitungseinstellungen 5-4
Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen) 5-4
Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen) 5-6
Weiterleitung empfangener Faxe, die den Bedingungen nicht entsprechen 5-9
Abbruch einer Speicherweiterleitung 5-9
Weiterleitungsbedingungen löschen/ändern 5-10
Priorität der Weiterleitung erhöhen 5-10
Löschen der Einstellungen der Empfang/Weiterleitungsregeln 5-10
Details für die Weiterleitung einstellen 5-11
Zeitpunkt der Weiterleitung 5-11
Einstellung des Dateiformats 5-11
Dateitrennung 5-12
E-Mail-Betr. Zusatzinfo Einstellung 5-13
Einstellung für Verschlüsselte Sendung FTP 5-13
Druckeinstellungen 5-14
Dateinameneingabe 5-15
Weiterleitungseinstellungen vom Embedded Web Server RX 5-16
FAX-Box-Funktion 5-17
FAX-Box 5-17
Kommunikation über Subadresse 5-17
Anlegen einer FAX-Box 5-18
FAX-Box ändern 5-19
FAX-Box löschen 5-19
FAX-Dokumente aus der FAX-Box ausdrucken 5-20
Details prüfen 5-21
Bildvorschau 5-21
Löschen von Dokumenten aus einer FAX-Box nach dem Ausdruck 5-22
FAX-Dokumente aus der FAX-Box löschen 5-22
FAX-Box-Liste drucken 5-23
Subadressen-Übertragung 5-24
Empfang mit Subadresse 5-25
FAX-Abruf 5-27
FAX-Abruf beim Senden 5-27
FAX-Abruf beim Empfang 5-30
Aus einer Abrufbox ausdrucken 5-32
Details prüfen 5-33
Dokumente aus einer Abrufbox löschen 5-33
Verschlüsselung 5-34
Verschlüsselungscode speichern 5-35
Inhalt eines gespeicherten Verschlüsselungscodes ändern 5-35
Inhalt eines gespeicherten Verschlüsselungscodes löschen 5-36
Verschlüsselte Übertragung verwenden 5-36
Verschlüsselten Empfang einstellen 5-37
Verwendung eines angeschlossenen Telefons 5-38
Automatisches Umschalten FAX/Telefon 5-38
Automatisches Umschalten FAX und Anrufbeantworter 5-40
Manuelles Senden 5-42
Manuelles Empfangen 5-43
Fernumschaltung 5-44

6 FAX vom PC senden 6-1
Ablauf beim Senden eines Netzwerkfaxes 6-2
Ablauf beim Empfangen eines Netzwerkfaxes 6-2
Einrichtung 6-3
FAX-Treiber installieren 6-4

FAX-Treiber deinstallieren ... 6-6
Normale Übertragung ... 6-7
Grundeinstellungen des Treibers ... 6-10
Fenster der Standardeinstellungen ... 6-11
Sendeeinstellungen ändern ... 6-15
Arbeiten mit Deckblättern ... 6-20
Standarddeckblatt festlegen ... 6-26
Übertragungssteuerung ... 6-31

7 Aufträge verwalten ... 7-1
Übertragungsergebnis und Sendestatus prüfen ... 7-2
Journal der FAX-Aufträge ... 7-3
Anzeige der Auftragsjournale ... 7-3
Beschreibung der Anzeige Auftragsjournal ... 7-4
Details im Auftragsjournal prüfen ... 7-6
Administrationsberichte drucken ... 7-7
Sendeergebnis-Bericht ... 7-7
Bericht für vor der Sendung gelöschte Aufträge ... 7-8
Empfangsformat ... 7-8
FAX-Empfangsergebnis-Bericht ... 7-9
Aktivitätsbericht ... 7-10
Aktivitätsbericht drucken ... 7-10
Automatischer Druck ... 7-10
Statusseite ... 7-11
Bericht des Fax-Empfangsergebnisses per E-Mail ... 7-12
Bestätigungsanzeige für Ziele ... 7-13

8 FAX-Einstellungen ... 8-1
FAX-Grundeinstellungen ... 8-2
Grundlegende Bedienung ... 8-2
Einstellungen im Systemmenü ... 8-4
Kassette/Universalzufuhr Einstellungen ... 8-5
Allgemeine Einstellungen ... 8-6
FAX ... 8-8
Bericht ... 8-13
Sendebeschränkungen ... 8-15
Zulässige Faxnummern speichern ... 8-16
Zulässige Faxnummer ändern ... 8-17
Zulässige Faxnummer löschen ... 8-17
Abzuweisende Faxnummern speichern ... 8-18
Abzuweisende Faxnummer ändern ... 8-18
Abzuweisende Faxnummer löschen ... 8-19
Zulässige ID-Nummer speichern ... 8-19
Zulässige ID-Nummer ändern ... 8-20
Zulässige ID-Nummer löschen ... 8-20
Sendebeschränkungen einstellen ... 8-21
Empfangsbeschränkungen einstellen ... 8-21
Unbekannte Empfangsnummer ... 8-22
Unzulässige Zeit ... 8-23
Zugangsverwaltung ... 8-25

9 Zubehör ... 9-1
Internet FAX Kit (A) ... 9-2
Dual FAX ... 9-3
Dual FAX-Einstellungen ... 9-3
Wahl des Empfangsanschlusses ... 9-3
Kostenstellen auf einen Anschluss beschränken ... 9-4

10 Internet-FAX (i-FAX) 10-1
Was ist ein i-FAX? 10-2
i-FAX-Einstellungen 10-5
Embedded Web Server RX öffnen 10-5
i-FAX Standardeinstellungen 10-6
i-FAX-Übertragung 10-10
Sendestatus prüfen 10-12
i-FAX Empfang 10-13

11 Störungsbeseitigung 11-1
Anzeigen während des Sende- und Empfangsvorgangs 11-2
Maßnahmen bei blinkender Leuchte Warnung 11-2
Vorsichtsmaßnahmen beim Ausschalten des Geräts 11-3
Fehlermeldungen 11-4
Fehlercodetabellen 11-6
Störungsbeseitigung 11-10
Häufig gestellte Fragen 11-13

12 Anhang 12-1
Zeicheneingabe 12-2
Anzeige für die Zeicheneingabe 12-2
Zeicheneingabe 12-4
Technische Daten 12-5
Menüplan 12-7
Papierformat und Prioritätsfolge für empfangene Faxe 12-13
Index Index-1

Einleitung

In dieser Bedienungsanleitung lernen Sie, wie Sie das Gerät in Betrieb nehmen, die Routinewartung durchführen und erforderlichenfalls einfache Maßnahmen zur Behebung von Störungen vornehmen, damit das Gerät immer in gutem Betriebszustand bleibt.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Benutzung des FAX-Geräts. Legen Sie die Bedienungsanleitung in der Nähe des Geräts ab.

Über diese Anleitung

Aufbau dieser Anleitung

Die vorliegende Bedienungsanleitung ist in folgende Kapitel unterteilt:

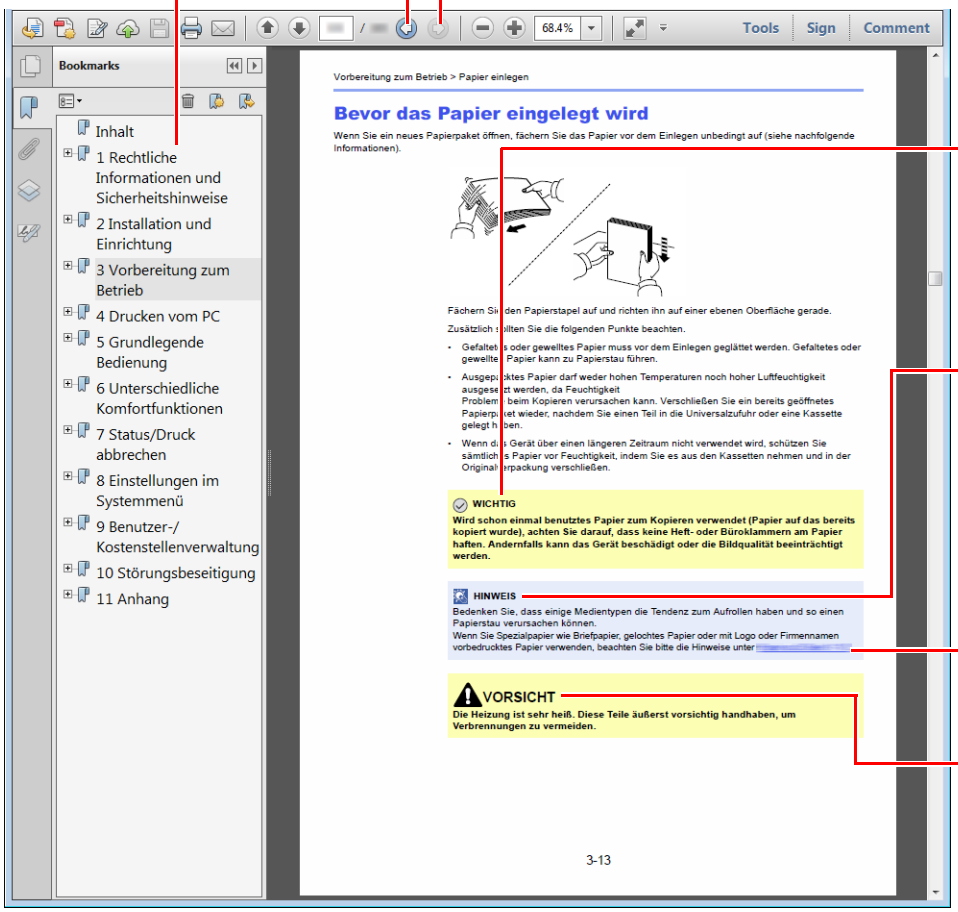
Kapitel		Inhalt
1	Rechtliche Informationen und Sicherheitshinweise	Enthält Vorsichtsmaßnahmen bei der Bedienung des Geräts und Informationen zu den eingetragenen Warenzeichen.
2	Vorbereitung zum Betrieb als FAX-Gerät	Beschreibt die Bauteile und den Schnelleinstellung Assistenten.
3	Faxe versenden	Beschreibt die Vorgehensweise zum Versenden von Faxen und die Sendeeinstellungen.
4	Faxe empfangen	Beschreibt die Vorgehensweise zum Empfang von Faxen und die Empfangseinstellungen.
5	Komfortfunktionen	Beschreibt Komfortfunktionen wie das Speichern empfangener Faxe in Boxen, Weiterleitung empfangener Faxe und Abrufübertragungen (eine Funktion, mit der sich ein Anrufer ein Dokument vom FAX-Gerät abholen kann).
6	FAX vom PC senden	Beschreibt die Versendung von Faxen von einem PC.
7	Aufträge verwalten	Beschreibt die Überprüfung der kürzlich stattgefundenen Sende-/ Empfangsvorgänge über die Berührungsanzeige. Erklärt auch den Druck von Administrationsberichten, die die Sende- und Empfangsvorgänge sowie die gespeicherten Funktionen und Einstellungen des Geräts enthalten.
8	FAX-Einstellungen	Beschreibt die Einstellungen der FAX-Funktionen, wie Beschränkung von Sendungen, Sperrung des FAX-Empfangs oder Nutzung nur zu bestimmten Zeiten.
9	Zubehör	Erklärt die Funktionsweise des optionalen Internet FAX Kits und der zweiten FAX-Leitung sowie die Bedienung des Geräts, wenn optionales Zubehör installiert ist.
10	Internet-FAX (i-FAX)	Erklärt die Funktionsweise der i-FAX-Funktion und deren Einstellungen. * Für den Betrieb von i-FAX muss das optionale Internet FAX-Kit vorhanden sein.
11	Störungsbeseitigung	Beschreibt, wie auf Fehlermeldungen und Störungen reagiert werden sollte.
12	Anhang	Erläutert die Zeicheneingabe und die technischen Daten des Geräts.

Konventionen in dieser Bedienungsanleitung

Für die weiteren Erklärungen wird Acrobat Reader X vorausgesetzt.

Klicken Sie auf einen Punkt im Inhaltsverzeichnis, um direkt zur jeweiligen Seite zu springen.

Klicken Sie hier, um von der aktuellen Seite zur vorherigen umzublättern. Dies ist hilfreich, wenn Sie zu der Seite zurückkehren wollen, von der Sie gerade gekommen sind.



WICHTIG

Weist auf Voraussetzungen oder Beschränkungen zur korrekten Bedienung hin, damit das Gerät nicht beschädigt wird und korrekt arbeitet.

HINWEIS

Kennzeichnet zusätzliche Erklärungen und Hinweise zur Bedienung.

Siehe

Klicken Sie auf den unterstrichenen Text, um zur jeweiligen Seite zu springen.

VORSICHT

Dieses Symbol weist darauf hin, dass ein Abweichen von den Anweisungen zu Verletzungen oder Beschädigungen des Geräts führen kann.

HINWEIS

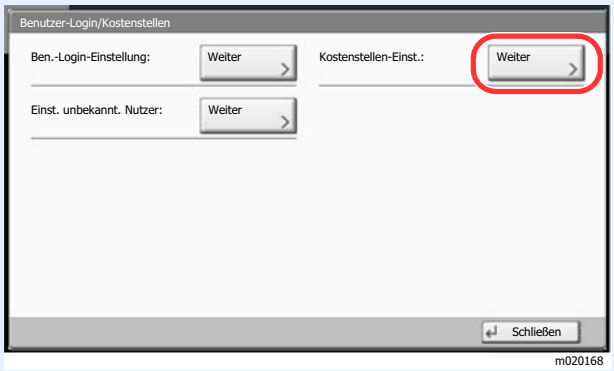
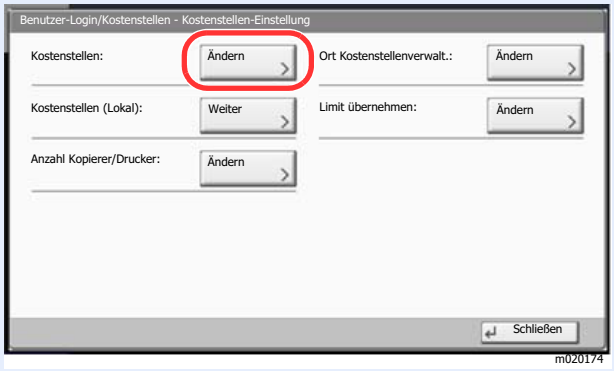
Die sichtbaren Menüpunkte des Acrobat Readers hängen von den jeweiligen Einstellungen ab. Falls die Lesezeichen oder die Werkzeugleiste nicht erscheint, schlagen Sie in der Acrobat-Hilfe nach.

Viele Punkte in dieser Anleitung beziehen sich auf die folgenden Konventionen.

Konvention	Beschreibung
[**Fett**]	Hebt Tasten und Schaltflächen hervor.
"Standard"	Kennzeichnet eine Meldung oder eine Einstellung.

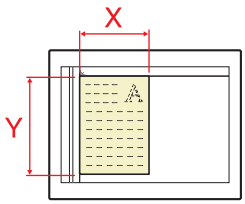
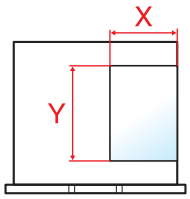
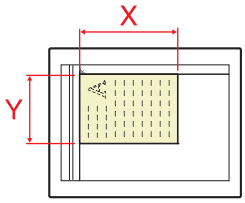
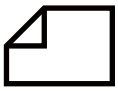
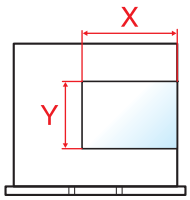
Konventionen bei der Bedienung des Geräts

In dieser Einführung wird die durchgängige Verwendung von Tasten auf der Berührungsanzeige wie folgt angezeigt:

Bedienung am Gerät	In dieser Anleitung erklärte Bedienung
Wählen Sie die Taste [**Systemmenü/Zähler**]. ▼ Wählen Sie [∨]. ▼ Wählen Sie [**Allgemeine Einstellungen**]. ▼ Wählen Sie [**Ton**].	Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [**Allgemeine Einstellungen**] > [**Ton**]
Wählen Sie [**Weiter**] in "Kostenstellen-Einst.".  ▼ Wählen Sie [**Ändern**] in "Kostenstellen". 	"Kostenstellen-Einst." [**Weiter**] > "Kostenstellen" [**Ändern**]

Original- und Papierformate

Bei A4, B5 und Letter, die sowohl horizontal als auch vertikal ausgerichtet sein können, wird die Ausrichtung des Originals/Papiers bei der horizontalen Ausrichtung durch ein zusätzliches „R“ angezeigt. Zusätzlich werden auf der Berührungsanzeige die folgenden Symbole zur Ausrichtung des Originals und des Kopierpapiers verwendet.

Ausrichtung		Anlageposition (X=Länge, Y=Breite)	Symbole auf der Berührungs-anzeige	Angezeigtes Format*1
Vertikale Ausrichtung	Original	 Original	Original	A4, B5, Letter etc.
	Papier	 Papier	Papier	
Horizontale Ausrichtung (-R)	Original	 Original	 Original	A4-R, B5-R, Letter-R etc.
	Papier	 Papier	Papier	

*1 Das Format des Originals bzw. Papiers, das verwendet werden kann, hängt von der Funktion und der Papierquelle ab. Für weitere Informationen siehe auch

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

1 Rechtliche Informationen und Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie diese Informationen, bevor Sie das Gerät benutzen. Dieses Kapitel enthält Informationen zu folgenden Punkten.

Hinweis 1-2
Sicherheits-Konventionen in dieser Bedienungsanleitung 1-2
Über diese Bedienungsanleitung 1-3
Rechtliche Hinweise 1-3
FCC PART 68 REQUIREMENTS 1-3
WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE 1-4
IMPORTANTES MESURES DE SECURITE 1-4
CANADIAN IC REQUIREMENTS 1-5
CONDITIONS DE L'IC CANADIENNE 1-5
Erklärungen zu EU-Richtlinien 1-5
Technische Regelungen für Endgeräte 1-6
Netzwerkkompatibilitäts-Erklärung 1-6
Zu den Markennamen 1-6

Hinweis

Sicherheits-Konventionen in dieser Bedienungsanleitung

Am FAX-Gerät befinden sich Warnungen und Symbole, die auf Gefahren hinweisen und zur Gewährleistung des sicheren Betriebs des FAX-Geräts beachtet werden müssen.

WARNUNG: Dieses Symbol weist darauf hin, dass ein Abweichen von den Anweisungen höchstwahrscheinlich Gefahren für Leib und Leben oder sogar den Tod zur Folge haben kann.

ACHTUNG: Dieses Symbol weist darauf hin, dass ein Abweichen von den Anweisungen zu Verletzungen des Bedienpersonals oder Beschädigungen des Geräts führen kann.

Symbole

Das △ Symbol weist auf eine Sicherheitswarnung hin. Die verwendeten Gefahrensymbole haben folgende Bedeutung:

... [Allgemeine Warnung]

... [Verbrennungsgefahr]

Das ⃠ Symbol weist auf eine Information hin, die eine unzulässige Aktion beinhaltet. Die verwendeten Verbotssymbole haben folgende Bedeutung:

... [Unzulässige Aktion]

... [Demontage untersagt]

Mit dem Symbol ● gekennzeichnete Abschnitte enthalten Informationen zu Maßnahmen, die unbedingt durchgeführt werden müssen. Die verwendeten Gebotssymbole haben folgende Bedeutung:

... [Erforderliche Maßnahme]

... [Netzstecker ziehen]

... [Gerät grundsätzlich an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose anschließen]

Wenden Sie sich unverzüglich an den Kundendienst, um eine neue Anleitung zu bestellen, wenn die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung nicht lesbar sind oder die Anleitung nicht im Lieferumfang des Geräts enthalten ist (die Bestellung einer neuen Anleitung ist kostenpflichtig).

HINWEIS
Aufgrund von Aktualisierungen können die Informationen in dieser Bedienungsanleitung ohne Ankündigung geändert werden.

Über diese Bedienungsanleitung

Die Bedienungsanleitung enthält Informationen zur Verwendung der FAX-Funktionen dieses Geräts. Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Benutzung des FAX-Geräts.

Während der Verwendung können der Anleitung für das Gerät folgende Informationen entnommen werden.

Umgebungsbedingungen
Sicherheitshinweise zum Betrieb
Papier einlegen
Tonerbehälter ersetzen
Resttonerbehälter wechseln
Gerät reinigen
Fehlerbeseitigung
Maßnahmen bei Fehlermeldungen
Papierstaus beseitigen

Rechtliche Hinweise

WIR SIND NICHT HAFTBAR FÜR VOLLSTÄNDIGE ODER TEILWEISE VERLUSTE VON EMPFANGSDOKUMENTEN, WENN DERARTIGE VERLUSTE DURCH BESCHÄDIGUNGEN DES FAXSYSTEMS, FUNKTIONSSTÖRUNGEN, MISSBRAUCH ODER EXTERNE FAKTOREN WIE BEISPIELSWEISE STROMAUSFÄLLE VERURSACHT WERDEN. DIES GILT GLEICHERMASSEN FÜR WIRTSCHAFTLICHE VERLUSTE ODER ENTGANGENE GEWINNE, DIE DURCH VERPASSTE GESCHÄFTSCHANCEN BEDINGT SIND, DIE WIEDERUM AUF ENTGANGENE ANRUFE ODER DARAUS RESULTIERENDE, AUFGEZEICHNETE NACHRICHTEN ZURÜCKZUFÜHREN SIND.

FCC PART 68 REQUIREMENTS

1 This equipment complies with Part 68 of the FCC rules and the requirements adopted by the ACTA. On the left or right side of the equipment to install Assembly Board is a label that contains, among other information, a product identifier in the format US:AAAEQ##TXXXX. If requested, this number must be provided to the telephone company.

2 This equipment connects to the network via USOC RJ11C.

3 A plug and jack used to connect this equipment to the premises wiring and telephone network must comply with the applicable FCC Part 68 rules and requirements adopted by the ACTA. A compliant telephone cord and modular plug is provided with this product. It is designed to be connected to a compatible modular jack that is also compliant. See installation instructions for details.

4 The REN is used to determine the number of devices that may be connected to a telephone line. Excessive RENs on a telephone line may result in the devices not ringing in response to an incoming call. In most but not all areas, the sum of RENs should not exceed five (5.0). To be certain of the number of devices that may be connected to a line, as determined by the total RENs, contact the local telephone company. For products approved after July 23, 2001, the REN for this product is part of the product identifier that has the format US:AAAEQ##TXXXX. The digits represented by ## are the REN without a decimal point (e.g., 03 is a REN of 0.3). For earlier products, the REN is separately shown on the label.

5 If this equipment causes harm to the telephone network, the telephone company will notify you in advance that temporary discontinuance of service may be required. But if advance notice isn't practical, the telephone company will notify the customer as soon as possible. Also, you will be advised of your right to file a complaint with the FCC if you believe it is necessary.

6 The telephone company may make changes in its facilities, equipment, operations or procedures that could affect the operation of the equipment. If this happens the telephone company will provide advance notice in order for you to make necessary modifications to maintain uninterrupted service.

7 If trouble is experienced with this equipment, please contact the following company for repair and (or) warranty information:

If the equipment is causing harm to the telephone network, the telephone company may request that you disconnect the equipment until the problem is resolved.

8 This equipment cannot be used on public coin service provided by the telephone company. Connection to Party line service is subject to state tariffs. Contact the state public utility commission, public service commission or corporation commission for information.

9 If your home has specially wired alarm equipment connected to the telephone line, ensure the installation of this equipment does not disable your alarm equipment. If you have questions about what will disable alarm equipment, consult your telephone company or a qualified installer.

10 The Telephone Consumer Protection Act of 1991 makes it unlawful for any person to use a computer or other electronic device, including FAX machines, to send any message unless such message clearly contains in a margin at the top or bottom of each transmitted page or on the first page of the transmission, the date and time it is sent and an identification of the business or other entity, or other individual sending the message and the telephone number of the sending machine or such business, other entity, or individual. (The telephone number provided may not be a 900 number or any other number for which charges exceed local or long-distance transmission charges.)
In order to program this information into your FAX machine, you should complete the following steps: (Insure that it will be transmitted, see Lokaler Faxname (Leit. 1) auf Seite 2-11, Lok. FAX-Kennung (Leit. 1) auf Seite 2-11, Sendekopfzeile (TTI) auf Seite 2-11 and Eingabe von Datum und Uhrzeit auf Seite 2-14.)

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Bei Benutzung von Telekommunikationseinrichtungen sollten grundlegende Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden, um das Risiko von Feuer, Stromschlägen oder Verletzung von Personen weitgehend auszuschließen:

VORSICHT: Um das Risiko von Feuer zu reduzieren, benutzen Sie nur folgende freigegebenen Telefonanschlusskabel: Nr.26 AWG oder höher, UL-gelistete oder CSA-zertifizierte Kabel.

1 Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser, z. B. einer Badewanne, Waschbecken, Spüle, in nassen Räumen oder am Swimming Pool.

2 Benutzen Sie kein Telefon, auch kein drahtloses, während eines Gewitters. Es besteht die Gefahr eines Blitzschlags.

3 Benutzen Sie kein Telefon, um eine undichte Gasleitung zu melden, oder telefonieren Sie nicht in der Nähe eines Gaslecks.

4 Benutzen Sie nur die in dieser Bedienungsanleitung empfohlenen Netzkabel oder Batterien. Werfen Sie keine Batterien ins Feuer. Sie könnten explodieren. Befolgen Sie die lokalen Entsorgungsvorschriften.

HALTEN SIE DIESE ANWEISUNGEN BEREIT

IMPORTANTES MESURES DE SECURITE

Certaines mesures de sécurité doivent être prises pendant l'utilisation de matériel téléphonique afin de réduire les risques d'incendie, de choc électrique et de blessures. En voici quelques unes:

1 Ne pas utiliser l'appareil près de l'eau, p. ex., près d'une baignoire, d'un lavabo, d'un évier de cuisine, d'un bac à laver, dans un sous-sol humide ou près d'une piscine.

2 Eviter d'utiliser le téléphone (sauf s'il s'agit d'un appareil sans fil) pendant un orage électrique. Ceci peut présenter un risque de choc électrique causé par la foudre.

3 Ne pas utiliser l'appareil téléphonique pour signaler une fuite de gaz s'il est situé près de la fuite.

4 Utiliser seulement le cordon d'alimentation et le type de piles indiqués dans ce manuel. Ne pas jeter les piles dans le feu: elles peuvent exploser. Se conformer aux règlements pertinents quant à l'élimination des piles.

CONSERVER CES INSTRUCTIONS

CANADIAN IC REQUIREMENTS

"This product meets the applicable Industry Canada technical specifications"

"The Ringer Equivalence Number is an indication of the maximum number of devices allowed to be connected to a telephone interface. The termination on an interface may consist of any combination of devices subject only to the requirement that the sum of the RENs of all the devices does not exceed five."

The REN (CANADA) of this product is 0.4.

CONDITIONS DE L'IC CANADIENNE

"Le présent matériel est conforme aux spécifications techniques applicables d'Industrie Canada."

"L'indice d'équivalence de la sonnerie (IES) sert à indiquer le nombre maximal de terminaux qui peuvent être raccordés à une interface téléphonique. La terminaison d'une interface peut consister en une combinaison quelconque de dispositifs, à la seule condition que la somme d'indices d'équivalence de la sonnerie de tous les dispositifs n'excède pas 5."

Le IES (CANADA) pour ce produit est 0.4.

CE Erklärungen zu EU-Richtlinien

ERKLÄRUNG DER KONFORMITÄT MIT 1999/5/EC und 2009/125/EC

Wir erklären hiermit in Eigendeklaration, dass das Gerät den nachfolgenden Normen entspricht:

Telefonendgeräte (TE);	**TBR 21**
Die allgemeinen technischen europäischen Forderungen für den Anschluss von Endgeräten (mit Ausnahme von Endgeräten für Sprachtelefonie) an das analoge öffentliche Telefonnetz mit Netzwerkadressierung (sofern vorhanden) sind DTMF-Signale.	

Technische Regelungen für Endgeräte

Dieses Endgerät erfüllt

- TBR21
- AN 01R00 AN für P
- AN 02R01 AN für CH und N
- AN 05R01 AN für D, E, GR, P und N
- AN 06R00 AN für D, GR und P
- AN 07R01 AN für D, E, P und N
- AN 09R00 AN für D
- AN 10R00 AN für D
- AN 11R00 AN für P
- AN 12R00 AN für E
- AN 16R00 Allgemeiner Beratungshinweis
- DE 03R00 Nationale AN für D
- DE 04R00 Nationale AN für D
- DE 05R00 Nationale AN für D
- DE 08R00 Nationale AN für D
- DE 09R00 Nationale AN für D
- DE 12R00 Nationale AN für D
- DE 14R00 Nationale AN für D
- ES 01R01 Nationale AN für E
- GR 01R00 Nationale AN für GR
- GR 03R00 Nationale AN für GR
- GR 04R00 Nationale AN für GR
- NO 01R00 Nationale AN für N
- NO 02R00 Nationale AN für N
- P 03R00 Nationale AN für P
- P 08R00 Nationale AN für P

Netzwerkkompatibilitäts-Erklärung

Der Hersteller erklärt, dass das Gerät für den Betrieb in den öffentlichen Telefonnetzen der folgenden Länder geeignet ist:

■Österreich	■Frankreich	■Liechtenstein	■Slowakei
■Belgien	■Deutschland	■Litauen	■Slowenien
■Bulgarien	■Griechenland	■Luxemburg	■Spanien
■Zypern	■Ungarn	■Malta	■Schweden
■Tschechien	■Island	■Norwegen	■Schweiz
■Dänemark	■Irland	■Polen	■Niederlande
■Estland	■Italien	■Portugal	■Großbritannien
■Finnland	■Lettland	■Rumänien	

Zu den Markennamen

- Microsoft, Windows, Windows XP, Windows Server 2003, Windows Vista, Windows Server 2008, Windows 7, Windows Server 2012, Windows 8, Windows 8.1, Windows 10 und Internet Explorer sind eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Adobe Acrobat und Acrobat Reader sind Marken von Adobe Systems Incorporated.
- IBM und IBM PC/AT sind Warenzeichen von International Business Machines Corporation.

Alle anderen in dieser Anleitung erwähnten Hersteller- und Produktnamen sind Marken der jeweiligen Unternehmen. Die Symbole ™ und ® werden in dieser Anleitung nicht verwendet.

2 Vorbereitung zum Betrieb als FAX-Gerät

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

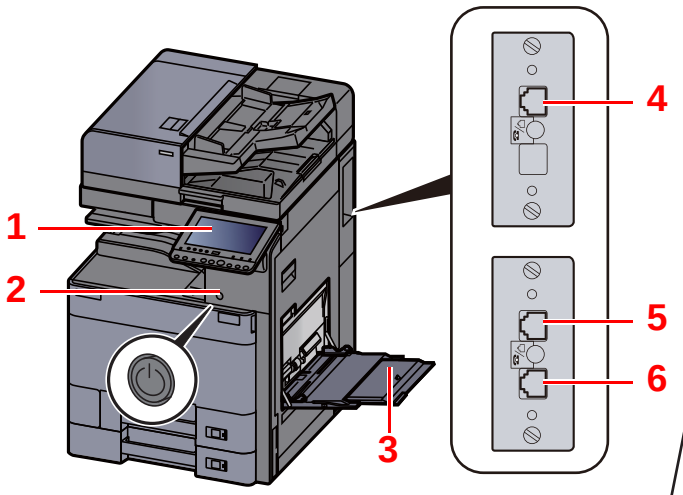
Geräteübersicht 2-2
Geräteansicht 2-2
Bedienfeld 2-4
Berührungsanzeige 2-5
Bildvorschau 2-6
Funktionsweise der Taste Eingabe 2-10
Funktionsweise der Taste Kurzwahlsuche 2-10
Schnelleinstellung Assistent 2-11
FAX-Einstellungen 2-11
Ausschalten einstellen 2-12
FAX und Ausschalten einstellen 2-13
Eingabe von Datum und Uhrzeit 2-14
Speichern von Zielen im Adressbuch 2-16
Ziel in Adressbuch hinzufügen 2-16
Ziel auf einer Zielwahltaste speichern 2-25
Basis Anzeige 2-27
Verfügbare Funktionen in der Basis Anzeige 2-27
Hinterlegte Funktionen ändern 2-28
Schnellwahltasten 2-29
Schnellwahl hinzufügen 2-29
Schnellwahlen bearbeiten 2-30
Schnellwahlen löschen 2-30

Geräteübersicht

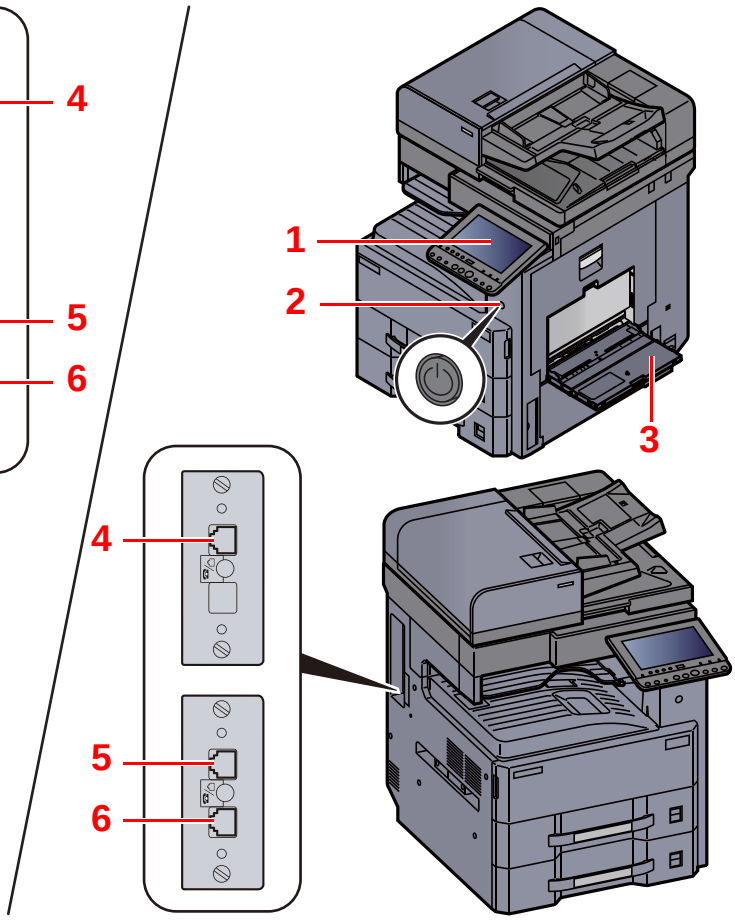
Geräteansicht

Dieser Abschnitt beschreibt die Namen der Bauteile, wenn das Gerät als FAX betrieben wird. Für weitere Hinweise zu den Bauteilen, die für andere als die FAX-Funktionen benötigt werden, siehe auch

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts



d-COPIA 4000MF/d-COPIA 5000MF/
d-COPIA 6000MF

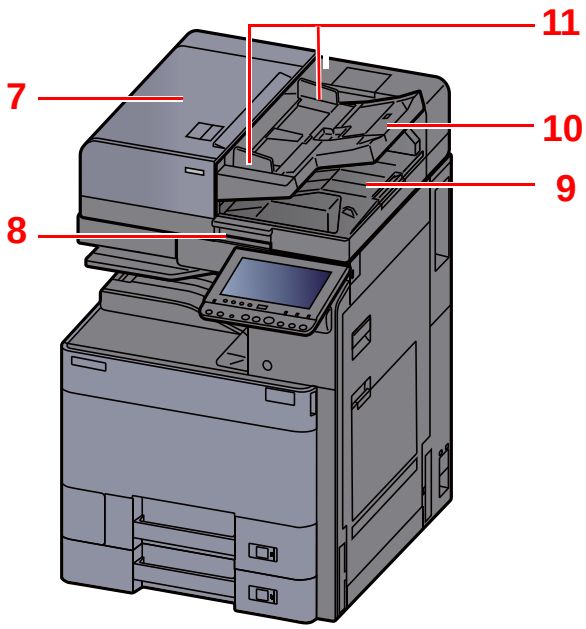


d-COPIA 3002MF plus/d-COPIA 3502MF plus

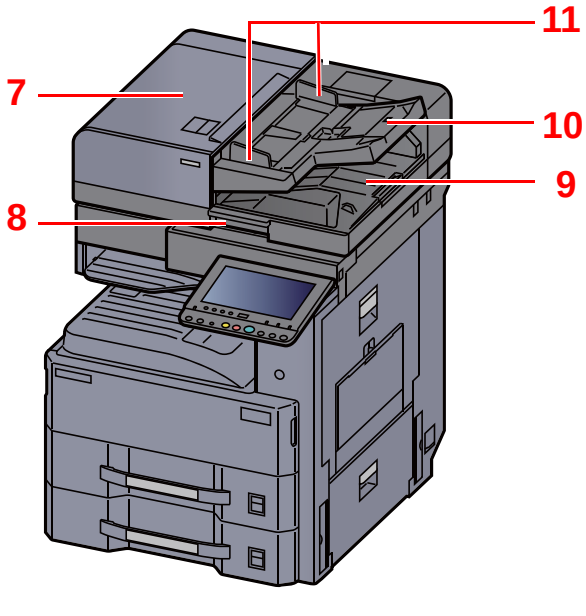
1	Bedienfeld	Hiermit bedienen Sie den FAX-Teil.
2	Netzschalter	Nur wenn dieser Schalter auf ON steht, kann das Gerät Faxe versenden oder empfangen. Die Berührungsanzeige leuchtet und ist einsatzbereit.
3	Universalzufuhr	Legen Sie hier spezielles Papier ein, das nicht aus den Kassetten gezogen werden kann.
4	Anschluss Leitung 2	Für FAX-Übertragung über zwei Leitungen mit optionalem Dual FAX-Kit. Verbinden Sie diesen Anschluss mit der Telefondose.
5	Anschluss Leitung 1	Verbinden Sie diesen Anschluss mit der Telefondose. Das ist Anschluss 1.
6	Telefonanschluss (In Deutschland nicht benötigt).	Hier kann ein Telefon (im freien Handel erhältlich) angeschlossen werden.

WICHTIG
Ein automatischer FAX-Empfang ist nicht möglich, wenn das Gerät am Netzschalter ausgeschaltet ist.

Vorlageneinzug (Option)



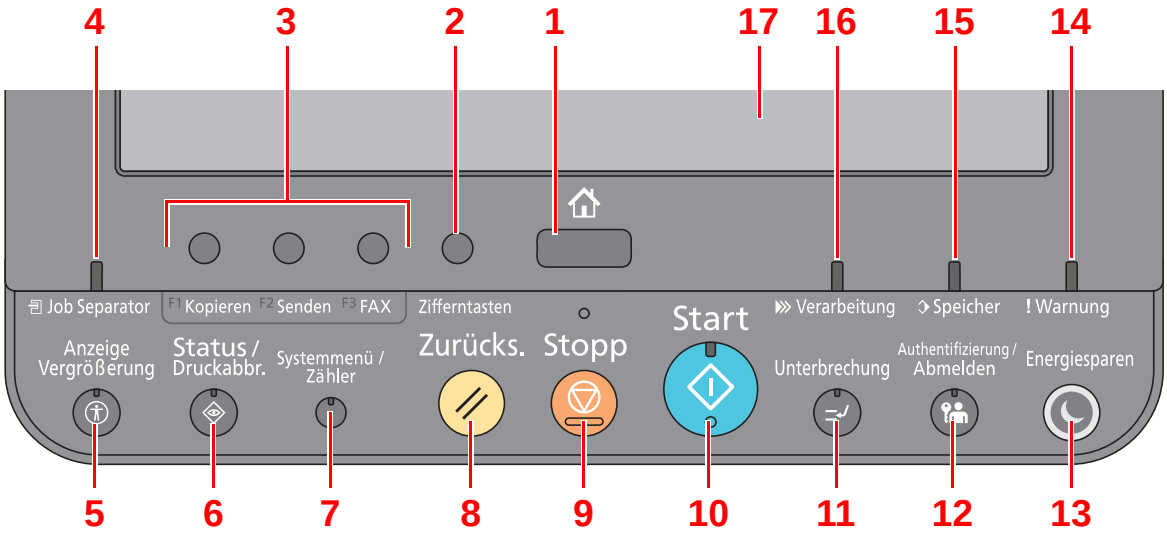
d-COPIA 4000MF/d-COPIA 5000MF/
d-COPIA 6000MF



d-COPIA 3002MF plus/d-COPIA 3502MF plus

7	Abdeckung des Vorlageneinzugs	Öffnen Sie diese Abdeckung, wenn es zum Papierstau im Vorlageneinzug kommt.
8	Griff zum Öffnen und Schließen des Vorlageneinzugs	Fassen Sie zum Öffnen oder Schließen des Vorlageneinzugs hier an.
9	Auswurfablage für Dokumente	Eingescannte Originale werden hier abgelegt.
10	Dokumentenablage	Legen Sie den Originalstapel auf dieser Ablage ab.
11	Dokumentenführungen	Justieren Sie die Führungen entsprechend der Breite der Originale.

Bedienfeld



1 Taste [**Startseite**]: Zeigt den Startbildschirm an.

2 Taste [**Zifferntasten**]: Zeigt Zifferntasten auf der Berührungsanzeige.

3 Funktionstaste: Über diese Tasten können Sie verschiedene Funktionen und Anwendungen, wie z. B. Kopieren und Scannen, speichern.

Zuweisung Funktionstaste (Seite 8-8)

4 Anzeige [**Job Separator**]: Leuchtet, wenn sich Papier im Job Separator-Fach befindet.

5 Taste [**Anzeige Vergrößerung**]: Vergrößert die Berührungsanzeige der Bildschirme Kopieren und Senden.

6 Taste [**Status/Druckabbr.**]: Zeigt den Status oder das Menü zum Druckabbruch.

7 Taste [**Systemmenü/Zähler**]: Zeigt das Systemmenü an.

8 Taste [**Zurücks.**]: Stellt die Grundeinstellungen wieder her.

9 Taste [**Stopp**]: Löscht oder hält laufende Aufträge an.

10 Taste [**Start**]: Bestätigt Eingaben und löst Kopien und Scans aus. Führt Einstellungen fort.

11 Taste [**Unterbrechung**]: Zeigt den Bildschirm Unterbrechung der Kopie.

12 Taste [**Authentifizierung/Abmelden**]: Ruft die Benutzeranmeldung auf oder meldet einen Benutzer vom System ab.

13 Taste [**Energiesparen**]: Versetzt das System in den Ruhemodus. Aktiviert das System aus dem Ruhemodus.

14 Anzeige [**Warnung**]: Leuchtet oder blinkt, wenn ein Fehler auftritt oder ein Auftrag unterbrochen wird.

15 Anzeige [**Speicher**]: Blinkt bei Festplatten-/FAX-Speicher-/USB-Zugriff. Das Gerät nur bei dunkler LED ausschalten!

16 Anzeige [**Verarbeitung**]: Blinkt während eines Druck- oder Sende-/Empfangsvorgangs.

17 Berührungsanzeige: Zeigt die Symbole zum Auswählen von Einstellungen an.

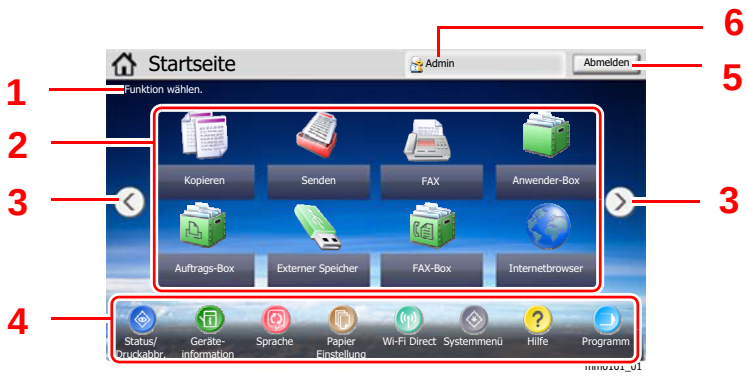
Berührungsanzeige

Startseite

Zur Anzeige des Startbildschirms wählen Sie die Taste [**Startseite**] auf dem Bedienfeld. Durch Auswahl eines Symbols wird der entsprechende Bildschirm angezeigt.

Sie können die auf der Startseite angezeigten Symbole sowie den Hintergrund verändern.

Bedienungsanleitung des Geräts

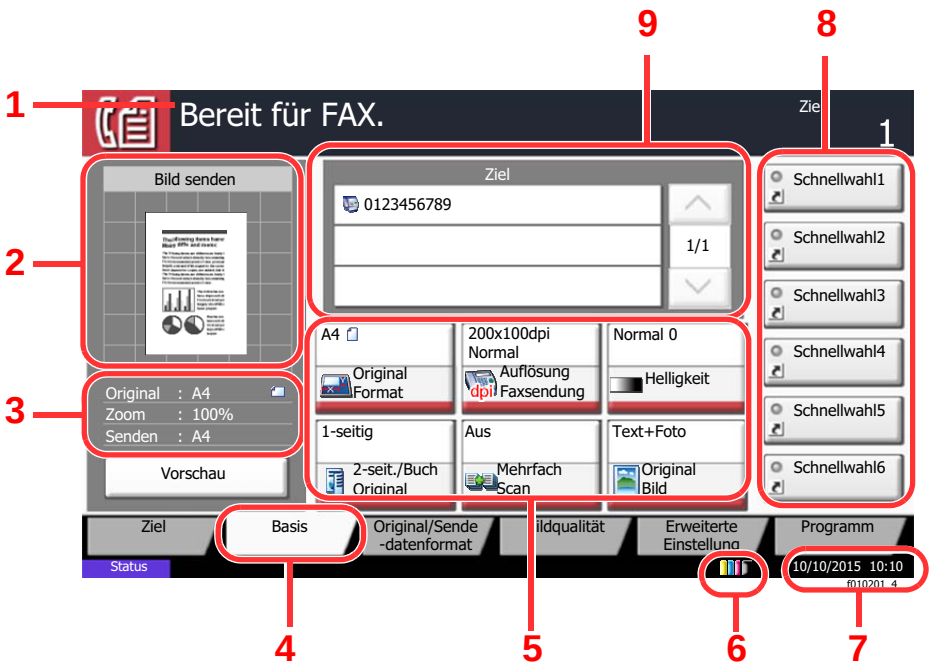


* Das tatsächliche Aussehen kann von Ihrer Anzeige abweichen und hängt von Ihrer Konfiguration und Ihren Einstellungen ab.

Nr.	Eigenschaft	Beschreibung
1	Mitteilung	Zeigt eine Mitteilung in Abhängigkeit vom aktuellen Status an.
2	Arbeitsfläche	Zeigt Funktionssymbole an, einschließlich der in einem Programm gespeicherten Funktionen. Die Symbole, die nicht auf der ersten Seite angezeigt werden, werden auf den nächsten Seiten angezeigt.
3	Tasten für Seitenwechsel	Mit diesen Tasten können Sie die Seiten umblättern. **HINWEIS** Sie können auch die Ansicht verändern, indem Sie auf den Bildschirm tippen und die Finger seitwärts bewegen (d. h. Wischen).
4	Taskleiste	Zeigt die Aufgabensymbole an.

Nr.	Eigenschaft	Beschreibung
5	[**Abmelden**]	Meldet den aktuellen Benutzer vom System ab. Wird angezeigt, wenn die Benutzerverwaltung aktiviert ist.
6	Login-Benutzername	Zeigt den Benutzernamen des angemeldeten Benutzers an. Wird angezeigt, wenn die Benutzerverwaltung aktiviert ist. Durch Auswahl von "Login-Benutzername" werden Informationen über den angemeldeten Benutzer angezeigt.

Berührungsanzeige



1 Zeigt den aktuellen Status des Geräts sowie die zur Bedienung notwendigen Meldungen an.

2 Zeigt ein Bild des zu sendenden Dokuments.

3 Original: Zeigt das Originalformat beim Anlegen des Originals.
Zoom: Zeigt eine Vergrößerung des zu sendenden Dokuments.
Senden: Zeigt das Format des zu sendenden Dokuments.

4 Zeigt die Basis Anzeige.

5 Stellt die FAX-Funktionen ein.

6 Zeigt den verbliebenen Tonervorrat an.

7 Zeigt die Zeit an.

8 Zeigt die Schnellwahltasten an.

9 Zeigt die Sendeziele an.

Bildvorschau

Sie können eine Vorschau eines gescannten Originals auf dem Bedienfeld anzeigen lassen, um das Bild vor dem Versenden zu prüfen.

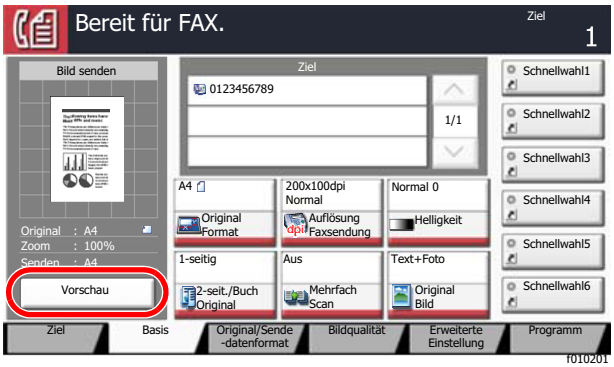
1 Anzeige aufrufen.

Bereiten Sie die Sendung der Vorlage wie unter Grundsätzliche Vorgehensweise beschrieben vor.

➡ Grundsätzliche Vorgehensweise (Seite 3-2)

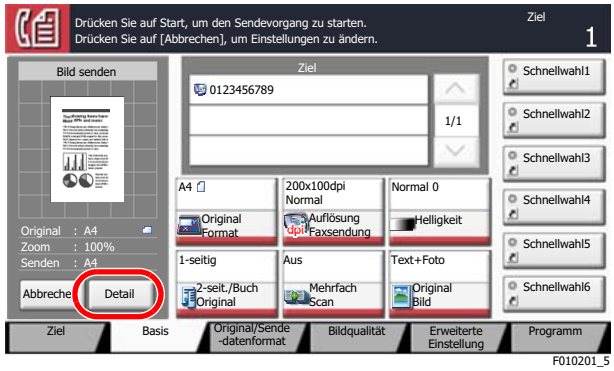
2 Vorschau anzeigen.

1 Wählen Sie [**Vorschau**].

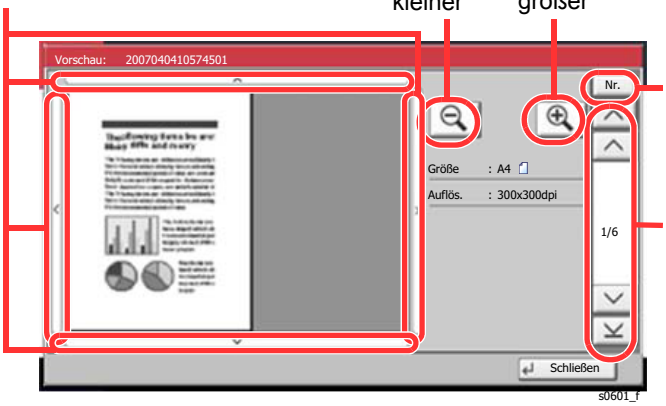


2 Wählen Sie [**Detail**].

Sie können das zu sendende Bild im Detail ansehen.



In der vergrößerten Anzeige können Sie den Zoomfaktor der Anzeige auswählen.



Bei mehrseitigen Dokumenten kann die gewünschte Seitenzahl angegeben werden.

Bei mehrseitigen Dokumenten kann über diese Tasten geblättert werden.

HINWEIS

Bei einer Änderung der unten stehenden Übertragungsfunktionen werden die Ergebnisse im Vorschaubild angezeigt.

- Scanauflösung
- Scanhelligkeit
- Originalformat-Auswahl
- Sendeformat-Auswahl
- Originalausrichtung
- Wahl der Bildqualität
- Rand löschen
- Zoom

Einstellmöglichkeiten für FAX-Übertragungen (Seite 3-18)

Wenn Sie ein mehrseitiges Original in den Vorlageneinzug einlegen, scannt das Gerät alle Originale, aber nur die erste Seite erscheint in der Vorschau. Wählen Sie [**Detail**], um sich alle Bilder als Vorschau anzeigen zu lassen. Mit [∨] können Sie sich durch die Vorschau in der Scanreihenfolge bewegen.

Sie können die Übertragungsfunktionen nicht ändern, während das Vorschaubild angezeigt wird.

Um eine der Übertragungsfunktionen zu ändern, wählen Sie die Taste [**Stopp**] oder [**Abbrechen**]. Das Vorschaubild verschwindet und das Ziel wird gelöscht. Um die Vorschau wieder anzuzeigen, führen Sie die Änderungen der Übertragungsfunktionen durch und wählen das Ziel.

3 Wählen Sie die Taste [**Start**], um das Fax zu senden.

Die Übertragung beginnt.

HINWEIS

Wurde [**Ein**] in [**Ziel vor Senden prüfen**] gewählt, erscheint eine Bestätigungsanzeige, sobald Sie die Taste [**Start**] wählen.

Bedienungsanleitung des Geräts

Um ein Vorschaubild anzuzeigen, wenn Sie den Vorlageneinzug verwenden, legen Sie die Originale erneut in den Vorlageneinzug.

Ein zur Abrufübertragung in der Abrufbox gespeichertes Dokument kann in der gleichen Art angezeigt werden.

FAX-Abruf (Seite 5-27)

Unter folgenden Bedingungen können Sie kein Vorschaubild anzeigen:

- Wenn Sie im Modus mit ungleich großen Originalen arbeiten
- Während einer Direkt-Übertragung
- Während eines Abruf-Empfangs
- Falls [**Ein**] in der Einstellung Langes Original gewählt wurde

Arbeiten mit der Vorschau-Anzeige

Wird die Vorschau angezeigt, sind die folgenden Funktionen durch Wischen mit dem Finger auf der Berührungsanzeige möglich.

Funktion	Beschreibung
Ziehen	Halten Sie den Finger auf der Berührungsanzeige und bewegen Sie ihn, um die Position der Vorschau zu bewegen.
Zusammendrücken Auseinanderziehen	Berühren Sie die Berührungsanzeige mit zwei Fingern, vergrößern oder verkleinern Sie den Abstand zwischen den beiden Fingern, um die Anzeige zu vergrößern oder zu verkleinern.

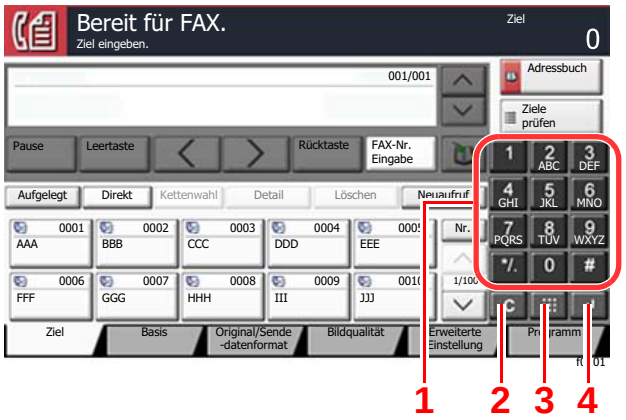
Zahlen eingeben

HINWEIS

Die Zifferntasten erscheinen nicht auf der Berührungsanzeige, wenn eine optionale Zifferntastatur installiert ist.

Wenn die Zifferntasten in der FAX Basis Anzeige angezeigt werden

In der FAX Basis Anzeige werden Zifferntasten angezeigt. Verwenden Sie die Zifferntasten zur Eingabe der Zielnummer.



1 Dient zur Eingabe von Ziffern und Symbolen.

2 Löscht eingegebene Ziffern.

3 Taste Kurzwahlsuche

Funktionsweise der Taste Kurzwahlsuche (Seite 2-10)

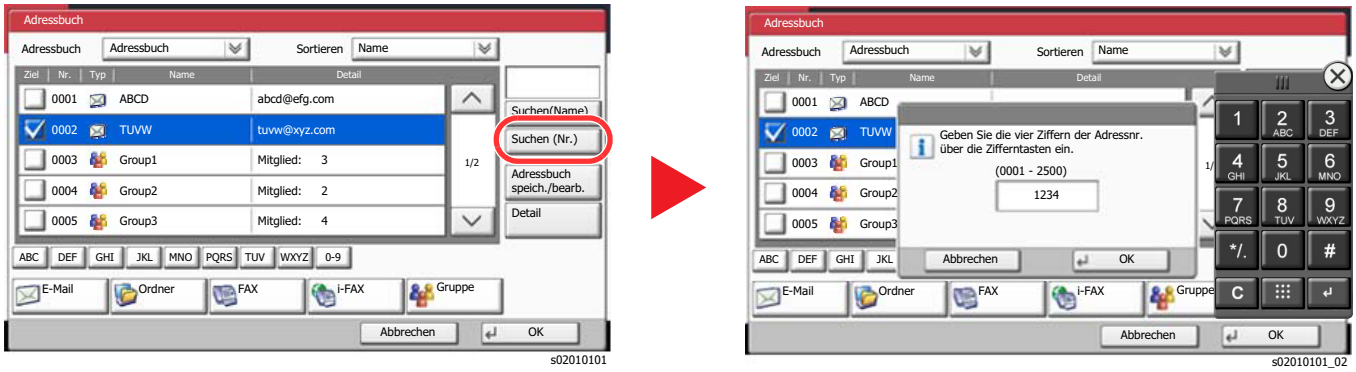
4 Bestätigt die über die Zifferntasten eingegebenen Zahlen.

Funktionsweise der Taste Eingabe (Seite 2-10)

Wenn die Zifferntasten nicht in der FAX Basis Anzeige angezeigt werden

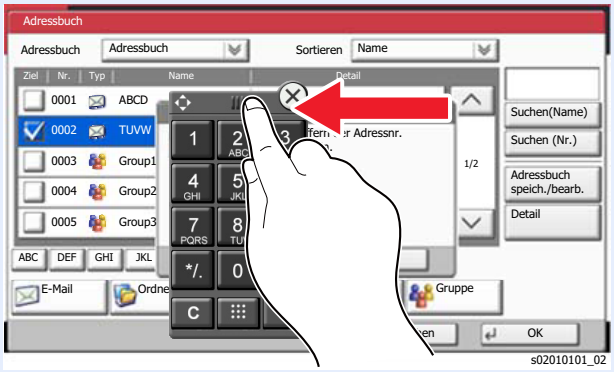
Wenn Sie Zahlen eingeben möchten, wählen Sie die Taste [**Zifferntasten**] auf dem Bedienfeld oder den Bereich, in dem die Zahlen eingegeben werden. Die Zifferntasten erscheinen auf der Berührungsanzeige.

Beispiel: Wenn Sie nach der Nummer einer Adresse suchen



HINWEIS

- Wenn Sie die Zifferntastatur oben berühren und Ihren Finger bewegen, können Sie jede Taste frei auswählen. (Ziehen)



Funktionsweise der Taste Eingabe

Die Taste Eingabe arbeitet wie die Tasten mit dem Eingabe-Zeichen (↵), wie z. B. die Taste [**OK** ↵] und die Taste [**Schließen** ↵].

Funktionsweise der Taste Kurzwahlsuche

Die Taste Kurzwahlsuche hat die gleiche Funktion wie die Option [**Nr.**], die auf der Berührungsanzeige angezeigt wird. Benutzen Sie die Taste Kurzwahlsuche, um eine Aktion nur durch Eingabe einer Zahl über die Zifferntastatur auszulösen. So können Sie entweder eine Kurzwahl zum Versenden oder ein gespeichertes Programm über die Programmnummer aufrufen.

Für mehr Details zum Arbeiten mit Kurzwahlen, siehe auch

Kurzwahltasten verwenden (Seite 3-11)

Schnelleinstellung Assistent

Im Schnelleinstellungs-Modus besteht die Möglichkeit, einen Assistenten für die folgenden Einstellungen zu benutzen. Stellen Sie sicher, dass Sie erst alle Einstellungen vornehmen, bevor Sie das FAX-Gerät benutzen.

FAX-Einstellungen

Schritt	Einstellung	Beschreibung	Siehe Seite
1. Wählen/ Empfangsart	Wählmodus (Port 1)*1 Wählmodus (Port 2)*1*2	Wählen Sie die Wahleinstellungen je nach Anschlussart.	8-10 8-10
	Empfangsart	Wählen Sie die Empfangsart, je nach Verwendung.	8-12
2. Lokale Fax Info	Lokaler Faxname (Leit. 1) Lokaler Faxname (Leit. 2)*2	Speichern Sie den lokalen Faxnamen und den Firmennamen, damit dieser beim Empfänger auf dem Ausdruck erscheint.	8-9 8-9
	Lok. FAX-Kennung (Leit. 1) Lok. FAX-Kennung (Leit. 2)*2	Speichern Sie Ihre lokale FAX-Kennung, damit diese beim Empfänger auf dem Ausdruck erscheint.	8-10 8-10
	Lokale FAX-ID	Geben Sie die lokale FAX-ID ein. Die lokale FAX-ID wird nur in Ausnahmefällen benötigt. Diese beschränkt die Kommunikation. Daher nur bei Bedarf eingeben. Geben Sie bei Bedarf den vierstelligen Code ein.	8-10
	Sendekopfzeile (TTI)	Aktivieren Sie den Druck der Sendekopfzeile auf der Gegenseite als Standard.	8-9
3. Ton	FAX-Lautsprecherlautst.	Wählen Sie die Lautstärke bei Aktivierung der Funktion [**Aufgelegt**]. FAX-Lautsprecherlautst.: Lautstärke des eingebauten Lautsprechers, wenn die Verbindung über [**Aufgelegt**] hergestellt wird.	8-6
	FAX-Mithörlautstärke	Geben Sie die Mithörlautstärke an. FAX-Mithörlautstärke: Lautstärke des eingebauten Lautsprechers, wenn die Verbindung ohne die Taste [**Aufgelegt**] hergestellt wird, z. B. bei Speicherübertragung.	8-6
	Auftragsende Warnton	Erfolgreiche Aufträge mit Ton bestätigen.	8-6
4. Ruftöne	Ruftöne (Normal)*3	Legen Sie die Anzahl der Klingelzeichen fest, bevor der Anruf beantwortet wird.	8-11
	Ruftöne (FAX/TEL)*3	Legen Sie die Anzahl der Klingelzeichen fest, bevor der Anrufbeantworter den Ruf übernimmt.	8-11
	Ruftöne Auto (TAD)*3	Legen Sie die Anzahl der Klingelzeichen fest, bevor von Telefon auf FAX umgeschaltet wird.	8-12

Schritt	Einstellung	Beschreibung	Siehe Seite
5. Ausgabe	Medientyp	Geben Sie den Medientyp ein, der für den Ausdruck des empfangenen Faxes verwendet werden soll.	8-11
	Papierausgabe (Leitung 1) Papierausgabe (Leitung 2)*2	Wählen Sie das Ablagefach für empfangene Faxe.*4	8-6
	Reduzierte Empfangsgröße	Verkleinert empfangene Faxe, falls diese zu groß für das zu druckende Papierformat sind.	8-11
6. Wahl-wiederholung	Wiederholversuche	Legen Sie die Anzahl der Wahlwiederholungsversuche fest.	8-9

*1 Nur US-Modelle.
*2 Wird angezeigt, wenn zwei optionale FAX-Kits installiert sind.
*3 Diese Einstellung ist in einigen Regionen nicht verfügbar.
*4 Diese Funktion steht je nach installierten Optionen nicht zur Verfügung.

HINWEIS
Die Einstellungen können im Systemmenü geändert werden.

FAX-Grundeinstellungen (Seite 8-2)

Ausschalten einstellen

Schritt	Einstellung	Beschreibung	Siehe Seite
Ausschalten einstellen	Meldung Ausschalten zeigen	Legt fest, ob eine Bestätigungsmeldung angezeigt werden soll, falls die Stromversorgung ausfällt.	8-8

HINWEIS
Die Einstellungen können im Systemmenü geändert werden.

FAX-Grundeinstellungen (Seite 8-2)

FAX und Ausschalten einstellen

HINWEIS

Falls die Anzeige zur Anmeldung erscheint, geben Sie Ihren Login-Benutzernamen und Ihr Passwort ein und wählen Sie [**Login**].

Die Werkseinstellungen für Login-Benutzernamen und Passwort lauten:

Modell	Login-Benutzername	Login-Passwort
d-COPIA 3002MF plus	3000	3000
d-COPIA 3502MF plus	3500	3500
d-COPIA 4000MF	4000	4000
d-COPIA 5000MF	5000	5000
d-COPIA 6000MF	6000	6000

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Schnelleinstellung Assistent**] > "Fax Einstellung" [**Weiter**]

2 Einstellungen vornehmen.

Assistenten starten. Befolgen Sie die Anweisungen, um die Einstellungen vorzunehmen.

Steuerung	Beschreibung
Ende	Beendet den Assistenten.
Vorheriger	Kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.
Überspringen	Überspringt die Position ohne Änderung der Einstellung.
Weiter	Geht zur nächsten Position.
Zurück	Kehrt zur vorherigen Position zurück.

Wenn Sie die Einstellungen abgeschlossen haben, wählen Sie [**Beenden**].

Eingabe von Datum und Uhrzeit

Geben Sie das aktuelle Datum und die Uhrzeit ein.
Beim Versenden eines Faxes werden Datum und Uhrzeit in der Sendekopfzeile gedruckt. Stellen Sie das Datum, die Uhrzeit und die Abweichung von der GMT-Zeit der Region ein, in der das Gerät benutzt wird.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Zeitunterschied vor dem Einstellen von Datum und Uhrzeit festzulegen.

Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Benutzernamens erscheint, melden Sie sich an wie in der *Bedienungsanleitung* des Geräts beschrieben und geben den Login-Benutzernamen und das Passwort für den Administrator ein.

Die Werkseinstellungen für Login-Benutzernamen und Passwort lauten:

Modell	Login-Benutzername	Login-Passwort
d-COPIA 3002MF plus	3000	3000
d-COPIA 3502MF plus	3500	3500
d-COPIA 4000MF	4000	4000
d-COPIA 5000MF	5000	5000
d-COPIA 6000MF	6000	6000

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Datum/Zeit/Energie sparen**]

2 Einstellungen konfigurieren.

Wählen Sie [**Zeitzone**] > [**Datum/Zeit**] > [**Datumsformat**] und nehmen Sie Ihre Eingaben auch in dieser Reihenfolge vor.

Menüpunkt	Beschreibung
Zeitzone	Legt die Differenz zur GMT fest. Wählen Sie die geringste Distanz zum eigenen Standort aus der Liste. Falls die gewählte Region über eine Sommerzeit verfügt, legen Sie die Einstellungen fest.

Menüpunkt	Beschreibung
Datum/Zeit	Legt das Datum und die Uhrzeit am Gerätestandort fest. Bei Versendung eines Fax werden das eingestellte Datum und die Zeit in der Kopfzeile des Fax ausgegeben. **Mögliche Werte: Jahr (2000 bis 2037), Monat (1 bis 12), Tag (1 bis 31), Stunde (00 bis 23), Minuten (00 bis 59), Sekunden (00 bis 59)**
Datumsformat	Legen Sie fest, in welchem Format die Datumsangaben angezeigt werden sollen. Das Jahr wird in westlicher Schreibweise angezeigt. **Mögliche Werte: MM/TT/JJJJ, TT/MM/JJJJ, JJJJ/MM/TT**

Speichern von Zielen im Adressbuch

Sie können häufig verwendete Ziele im Adressbuch eingeben oder auf Zielwahltasten legen. Die gespeicherten Ziele können geändert werden. Die Ziele sind verfügbar für "Als E-Mail senden", "In Ordner senden" und "FAX-Übertragung".

HINWEIS

Das Adressbuch kann auch über das Embedded Web Server RX gespeichert oder geändert werden.

Bedienungsanleitung des Geräts

Das Adressbuch und die Zielwahltasten können nur von Administratoren bearbeitet werden.

Bedienungsanleitung des Geräts

Ziel in Adressbuch hinzufügen

Sie können ein neues Ziel im Adressbuch speichern. Zwei Methoden stehen zur Verfügung: Kontakte und Gruppen. Wenn Sie eine Gruppe hinzufügen, geben Sie den Gruppennamen ein und wählen Sie Gruppenmitglieder aus dem Adressbuch aus.

HINWEIS

Falls die Bearbeitung des Adressbuchs auf Administratoren beschränkt ist, müssen Sie sich mit Administratorrechten anmelden.

Bedienungsanleitung des Geräts

Embedded Web Server RX User Guide

Einen Kontakt hinzufügen

Maximal 2.000 Kontakte können gespeichert werden. Zielname, Faxnummer, Kommunikation über Subadresse, Verschlüsselung, Anfangsgeschwindigkeit für die Übertragung sowie ECM-Kommunikation können für jedes Ziel gespeichert werden.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [**Ziel bearbeiten**] > "Adressbuch" [**Hinzufüg/Bearbeit**] > [**Hinzufügen**] > [**Kontakt**] > [**Weiter**]

2 Namen eingeben.

1 Wählen Sie "Adressnummer" [**Ändern**].

2 Wählen Sie [**+**] / [**-**] oder benutzen Sie die Zifferntasten, um eine bestimmte Adressnummer einzugeben (1 bis 2.500).

Wenn die Nummer automatisch zugewiesen werden soll, geben Sie “0000” ein.

HINWEIS

Die Adressnummer ist eine Kennung für ein Ziel. Sie können jede verfügbare Zahl aus 2.000 Zahlen für Kontakte und aus 500 Zahlen für Gruppen wählen.

Wenn Sie eine Adressnummer angeben, die bereits verwendet wird, erscheint eine Fehlermeldung, sobald Sie [**Speichern**] wählen, und die Nummer kann nicht gespeichert werden. Wenn Sie "0000" als Adressnummer eingegeben haben, wird die Adresse als niedrigste verfügbare Nummer gespeichert.

3 Bestätigen Sie mit [**OK**].

Die Anzeige aus Schritt 1 erscheint erneut.

4 Wählen Sie "Name" [**Ändern**].

5 Geben Sie den Zielnamen für die Anzeige im Adressbuch ein und bestätigen Sie mit [**OK**].

Die Anzeige aus Schritt 1 erscheint erneut.

HINWEIS

Bis zu 32 Zeichen können eingegeben werden.

Für weitere Hinweise zur Eingabe von Zeichen siehe auch

Zeicheneingabe (Seite 12-2)

3 Faxnummer eingeben.

1 Wählen Sie [**FAX**].

2 Geben Sie die Nummer der Gegenstelle ein.

HINWEIS

Bis zu 32 Zeichen können eingegeben werden.

Geben Sie die Faxnummer über Zifferntasten ein.

Taste	Beschreibung
Pause	Wenn Sie diese Taste wählen, wird beim Wählen eine Pause von ca. drei Sekunden eingefügt. Beispiel: Wenn Sie die Gegenstelle über eine Telefonzentrale anwählen, können Sie diese Pause einfügen, nachdem Sie mit einer Vorwahl eine Amtsleitung geholt haben.
Leer	Sie können bei der Eingabe der Zielnummer auch Leerschritte in halber Breite einfügen. Das ist hilfreich, wenn Sie prüfen wollen, ob Sie die Zielnummer richtig eingegeben haben.
< >	Bewegt den Cursor.
Rücktaste	Um die Faxnummer zu korrigieren, wählen Sie die [**Rücktaste**] auf der Berührungsanzeige und löschen die Zeichen nacheinander. Danach geben Sie die richtige Faxnummer ein. Um die Nummer komplett zu löschen, wählen Sie die Taste [**Löschen**] auf der Zifferntastatur.

4 Subadresse eingeben.

Um die Subadressen-Kommunikation zu nutzen, muss eine Subadresse oder ein Passwort gespeichert werden.

1 Wählen Sie "Subadresse" [**Ändern**].

2 Geben Sie die Subadresse und das Passwort ein und bestätigen Sie mit [OK].
Für weitere Informationen zur Eingabe einer Subadresse siehe auch

Subadressen-Übertragung (Seite 5-24)

5 Übertragungseinstellungen festlegen.

Die Anfangsgeschwindigkeit für die Übertragung, ECM (Fehlerkorrekturverfahren) und die Verschlüsselungscodenummer können gewählt werden.

Wählen Sie [**Ändern**] für Send.-Startgeschwindig., ECM und Verschlüs.-Code-Nr. Nehmen Sie die Eingaben vor und bestätigen Sie mit [**OK**].

Taste	Beschreibung
Verschlüs.-Code-Nr.	Hier nehmen Sie Einstellungen vor, wenn Sie Daten verschlüsselt versenden. Verschlüsselte Übertragung verwenden (Seite 5-36)
Send.-Startgeschwindig.	Hier können Sie die Startgeschwindigkeit für die Übertragung ändern. Sie können eine Geschwindigkeit von 33.600 Bit/s, 14.400 Bit/s und 9.600 Bit/s wählen. **HINWEIS** Im Normalfall wählen Sie die Standardwerte.
ECM	ECM ist eine Kommunikationsart, die von der ITU-T (International Telecommunication Union) festgelegt wurde, und die erneute Übertragung fehlerhafter Daten ermöglicht. FAX-Geräte, die mit ECM ausgerüstet sind, überprüfen während der Kommunikation, ob Fehler aufgrund von Leitungsgeräuschen aufgetreten sind, und verhindern die fehlerhafte Darstellung des Bilds.

6 Eingaben auf Richtigkeit prüfen > [Speichern]

Das Ziel wird dem Adressbuch hinzugefügt.

Um eine gespeicherte Adresse auf einer Zielwahltaste zu speichern, wählen Sie [**Speichern**] > [**Ja**]

HINWEIS

Für weitere Informationen zum Gebrauch der Zielwahltasten siehe auch

Ziel auf einer Zielwahltaste speichern (Seite 2-25)

Einen Kontakt hinzufügen (i-FAX)

Bis zu 2.000 Kontakte können gespeichert werden. Für jeden Kontakt können Sie den Kontaktnamen, die i-FAX-Adresse, den Übertragungsmodus und Bedingungen für das Zielgerät eingeben.

HINWEIS
Für weitere Informationen siehe auch

Internet-FAX (i-FAX) (Seite 10-1)

1 Anzeige aufrufen.

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [**Ziel bearbeiten**] > "Adressbuch" [**Hinzufüg/Bearbeit**] > [**Hinzufügen**] > [**Kontakt**] > [**Weiter**]

2 Namen eingeben.

1 Wählen Sie "Adressnummer" [**Ändern**].

2 Wählen Sie [**+**] / [**-**] oder benutzen Sie die Zifferntasten, um eine bestimmte Adressnummer einzugeben (1 bis 2.500).

Wenn die Nummer automatisch zugewiesen werden soll, geben Sie “0000” ein.

HINWEIS
Die Adressnummer ist eine Kennung für ein Ziel. Sie können jede verfügbare Zahl aus 2.000 Zahlen für Kontakte und aus 500 Zahlen für Gruppen wählen.

Wenn Sie eine Adressnummer angeben, die bereits verwendet wird, erscheint eine Fehlermeldung, sobald Sie [**Speichern**] wählen, und die Nummer kann nicht gespeichert werden. Wenn Sie "0000" als Adressnummer eingegeben haben, wird die Adresse als niedrigste verfügbare Nummer gespeichert.

3 Bestätigen Sie mit [**OK**].

Die Anzeige aus Schritt 1 erscheint erneut.

4 Wählen Sie "Name" [**Ändern**].

5 Geben Sie den Zielnamen für die Anzeige im Adressbuch ein und bestätigen Sie mit [**OK**].

Die Anzeige aus Schritt 1 erscheint erneut.

HINWEIS
Bis zu 32 Zeichen können eingegeben werden.

Für weitere Hinweise zur Eingabe von Zeichen siehe auch

Zeicheneingabe (Seite 12-2)

3 Geben Sie die i-FAX Adresse ein (E-Mail-Adresse).

1 Wählen Sie [**i-FAX**].

2 Wählen Sie "i-FAX-Adresse" [**Ändern**].

3 Geben Sie die i-FAX-Zieladresse (eine E-Mail-Adresse) ein und bestätigen Sie mit [**OK**]. Um über direktes SMTP zu senden, geben Sie die IP-Adresse des anderen Geräts ein.

HINWEIS
Bis zu 128 Zeichen können eingegeben werden.

Für weitere Hinweise zur Zeicheneingabe siehe auch

Zeicheneingabe (Seite 12-2)

4 Übertragungseinstellungen festlegen.

1 Wählen Sie [⌄] unter "Modus" und dann [**Einfach**] oder [**Voll**].

Übertragungsart	Beschreibung
Einfacher Modus	Die Übertragungsbestätigung wird nicht an das Zielgerät gesendet.
Voller Modus	Die Übertragungsbestätigung wird an das Zielgerät gesendet.

2 Wählen Sie [⌄] unter "Via Server" und dann [**Ein**] oder [**Aus**].
Falls die Einstellung [**Aus**] gewählt wird, findet die Übertragung über direktes SMTP statt, ohne den E-Mail-Server zu verwenden.
Falls die Einstellung [**Ein**] gewählt wird, findet die Übertragung über die i-FAX-Kommunikation statt und verwendet den E-Mail-Server.

3 Wählen Sie "Papierformat" [**Ändern**].

4 Geben Sie die Zielbedingungen ein und bestätigen Sie mit [**OK**].

Menüpunkt	Beschreibung
Auflösung	Legen Sie die Auflösungen fest, die vom Zielfaxgerät akzeptiert werden. Wenn Sie ein i-FAX mit einer nicht zugelassenen Auflösung schicken, wird es automatisch auf eine zugelassene Auflösung geändert und erst dann versendet. • 200 × 100 dpi: Zulässig (fix) • 200 × 200 dpi: Zulässig (fix) • 200 × 400 dpi: Zulässig oder unzulässig • 400 × 400 dpi: Zulässig oder unzulässig • 600 × 600 dpi: Zulässig oder unzulässig Um eine Auflösung als "zulässig" zu definieren, wählen Sie das Feld für diese Auflösung, damit es markiert ist. Um eine Auflösung als "unzulässig" zu markieren, wählen Sie nochmals das Feld, damit es nicht mehr markiert ist.
Komprimierung	Wählen Sie ein geeignetes Dateiformat für das Zielfaxgerät. MH, MR, MMR oder JBIG
Papierformat	Zeigt das Papierformat für das Zielfaxgerät an. • A4/Letter: Zulässig (fix) • B4: Zulässig oder unzulässig • A3/Ledger: Zulässig oder unzulässig

5 Eingaben auf Richtigkeit prüfen > [Speichern]

Das Ziel wird dem Adressbuch hinzugefügt.

Um eine gespeicherte Adresse auf einer Zielwahltaste zu speichern, wählen Sie [**Speichern**] > [**Ja**]

HINWEIS

Für weitere Informationen zum Gebrauch der Zielwahltasten siehe auch

Ziel auf einer Zielwahltaste speichern (Seite 2-25)

Gruppe hinzufügen

Sie können Kontakte in Gruppen zusammenfassen. Die in einer Gruppe zusammengefassten Ziele können gleichzeitig hinzugefügt werden. Sie können maximal 500 Gruppen in das Adressbuch einfügen.

HINWEIS

Um eine Gruppe anzulegen, müssen die Ziele einzeln hinzugefügt werden. Daher speichern Sie zuerst mindestens ein Ziel ab. Bis zu 100 Ziele für E-Mail, 500 Ziele für FAX, 100 Ziele für i-FAX und insgesamt 10 Ziele für FTP und SMB können in einer Gruppe zusammengefasst werden.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Ziel bearbeiten**] > "Adressbuch" [**Hinzufüg/Bearbeit**] > [**Hinzufügen**] > [**Gruppe**] > [**Weiter**]

2 Namen eingeben.

1 Wählen Sie "Adressnummer" [**Ändern**].

2 Wählen Sie [**+**] / [**-**] oder benutzen Sie die Zifferntasten, um eine bestimmte Adressnummer einzugeben (1 bis 2.500).

Wenn die Nummer automatisch zugewiesen werden soll, geben Sie "0000" ein.

HINWEIS

Die Adressnummer ist eine Kennung für eine Gruppe. Sie können jede verfügbare Zahl aus 2.000 Zahlen für Kontakte und aus 500 Zahlen für Gruppen wählen.

Wenn Sie eine Adressnummer angeben, die bereits verwendet wird, erscheint eine Fehlermeldung, sobald Sie [**Speichern**] wählen, und die Nummer kann nicht gespeichert werden. Wenn Sie "0000" als Adressnummer eingegeben haben, wird die Adresse als niedrigste verfügbare Nummer gespeichert.

3 Bestätigen Sie mit [**OK**]. Die Anzeige "Gruppe hinzufügen" wird wieder eingeblendet.

4 Wählen Sie "Name" [**Ändern**].

5 Geben Sie den Gruppennamen für die Anzeige im Adressbuch ein > [**OK**].

Die Anzeige "Gruppe hinzufügen" wird wieder eingeblendet.

HINWEIS

Bis zu 32 Zeichen können eingeben werden.

Für weitere Hinweise zur Eingabe von Zeichen siehe auch

Zeicheneingabe (Seite 12-2)

3 Gruppenmitglieder auswählen.

1 [**Mitglied**] > [**Hinzufügen**]

2 Wählen Sie die Kontakte, die einer Gruppe hinzugefügt werden sollen > [**OK**]

HINWEIS

Die Ziele können nach Zielname oder Adressnummer durchsucht oder sortiert werden.

Ziel aus dem Adressbuch wählen (Seite 3-9)

Wenn weitere Ziele hinzugefügt werden sollen, wiederholen Sie Schritt 2.

4 Prüfen, ob das ausgewählte Ziel der Gruppe hinzugefügt wurde > [Speichern]

Die Gruppe wird dem Adressbuch hinzugefügt.

Um eine gespeicherte Adresse auf einer Zielwahltaste zu speichern, wählen Sie [**Speichern**] > [**Ja**]

HINWEIS

Für weitere Informationen zum Gebrauch der Zielwahltasten siehe auch

Ziel auf einer Zielwahltaste speichern (Seite 2-25)

Adressbucheinträge bearbeiten

Sie können die Ziele (Kontakte), die Sie in das Adressbuch eingefügt haben, bearbeiten.

1 Anzeige aufrufen.

1 Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Ziel bearbeiten**] > "Adressbuch" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Wählen Sie ein Ziel oder eine Gruppe zum Bearbeiten > [**Detail**]

HINWEIS

Die Ziele können nach Zielname oder Adressnummer durchsucht oder sortiert werden.

Ziel aus dem Adressbuch wählen (Seite 3-9)

2 Ziel bearbeiten.

Kontakt bearbeiten

1 Ändern Sie "Name", "Adressnummer" sowie den Typ des Ziels und die Adresse.

Ziel in Adressbuch hinzufügen (Seite 2-16)

2 [**Speichern**] > [**Ja**]

Speichern Sie das geänderte Ziel.

Einer Gruppe ein Ziel hinzufügen

1 Ändern Sie "Name" und "Adressnummer".

Gruppe hinzufügen (Seite 2-21)

2 [**Mitglied**] > [**Hinzufügen**]

3 Nachdem Sie alle Änderungen vorgenommen haben, wählen Sie [**Speichern**] > [**Ja**]

Speichern Sie das geänderte Ziel.

Ein Ziel aus einer Gruppe löschen

1 [**Mitglied**] > Wählen Sie das zu löschende Ziel > [**Löschen**] > [**Ja**]

2 Nachdem Sie alle Änderungen vorgenommen haben, wählen Sie [**Speichern**] > [**Ja**]

Speichern Sie das geänderte Ziel.

Adressbucheinträge löschen

Sie können die Ziele (Kontakte), die Sie in das Adressbuch eingefügt haben, löschen.

1 Anzeige aufrufen.

1 Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Ziel bearbeiten**] > "Adressbuch" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Wählen Sie ein Ziel oder eine Gruppe zum Löschen > [Detail]

HINWEIS

Die Ziele können nach Zielname oder Adressnummer durchsucht oder sortiert werden.

Ziel aus dem Adressbuch wählen (Seite 3-9)

2 [Löschen] > [Ja]

Der Kontakt oder die Gruppe ist gelöscht.

Adressliste drucken

Die im Adressbuch gespeicherten Daten können ausgedruckt werden.

Die Liste kann nach Namen (Index) oder Adressnummern sortiert werden.

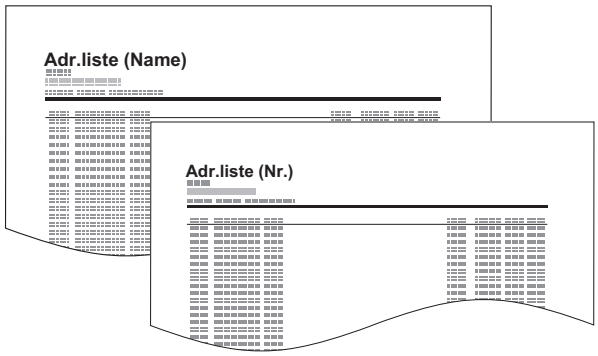
1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Ziel bearbeiten**] > [**Listendruck**]

2 Drucken.

[**Liste FAX (Index)**] oder [**Liste FAX (Nr.)**] > [**Ja**]

Die Liste wird gedruckt.



Ziel auf einer Zielwahltaste speichern

Sie können ein neues Ziel (Kontakt oder Gruppe) auf einer Zielwahltaste speichern. Bis zu 1.000 Ziele können gespeichert werden.

HINWEIS

- Für weitere Informationen zum Gebrauch der Zielwahltasten siehe auch

→ Ziel über Zielwahltaste wählen (Seite 3-11)

- Sie können Zielwahltasten auch über das Embedded Web Server RX anlegen oder ändern.

→ *Bedienungsanleitung* des Geräts

- Falls die Bearbeitung der Zielwahltasten auf Administratoren beschränkt ist, müssen Sie sich mit Administratorrechten anmelden.

→ *Bedienungsanleitung* des Geräts

→ *Embedded Web Server RX User*

Guide

1 Anzeige aufrufen.

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [**Ziel bearbeiten**] > "Zielwahltaste" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Zielwahltasten hinzufügen.

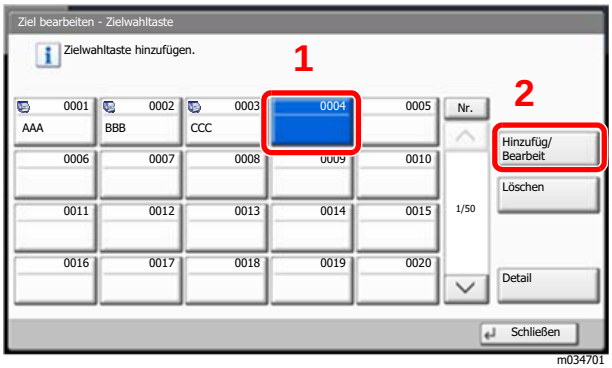
1 Wählen Sie eine Zielwahltaste (001 bis 1000) aus > [**Hinzufüg/Bearbeit**].
Die Auswahl der Taste [**Nr.**] oder der Kurzwahltaste auf der Zifferntastatur ermöglicht die direkte Eingabe der Zielwahltastennummer.

HINWEIS

Für weitere Hinweise zu den Kurzwahltasten siehe auch

→ Funktionsweise der Taste Kurzwahlsuche (Seite 2-10)

Wählen Sie eine leere Zielwahltaste.



2 Wählen Sie "Anzeigename" [**Ändern**].

3 Geben Sie den Zielwahltastennamen für die Sendeanzeige ein > [**Weiter**].

HINWEIS

Bis zu 24 Zeichen können eingegeben werden.
Für weitere Hinweise zur Eingabe von Zeichen siehe auch

→ Zeicheneingabe (Seite 12-2)

4 Wählen Sie "Ziel" [**Ändern**].

Das Adressbuch erscheint.

5 Wählen Sie ein Ziel (Kontakt oder Gruppe), um es der Zielwahltaste zuzuweisen > [**OK**]

Wählen Sie [**Detail**], um die Detaildaten des ausgewählten Ziels anzuzeigen.

HINWEIS

Die Ziele können nach Zielname oder Adressnummer durchsucht oder sortiert werden.

Ziel aus dem Adressbuch wählen (Seite 3-9)

6 Wählen Sie [**Speichern**].

Das Ziel wird auf der Zielwahltaste gespeichert.

Zielwahltasten bearbeiten

1 Anzeige aufrufen.

1 Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [**Ziel bearbeiten**] > "Zielwahltaste" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Wählen Sie eine Zielwahltaste (0001 bis 1000) aus. Die Auswahl der Taste [**Nr.**] oder der Kurzwahltaste auf der Zifferntastatur ermöglicht die direkte Eingabe der Zielwahltastennummer.

2 Gespeicherte Informationen bearbeiten.

1 Wählen Sie [**Hinzufüg/Bearbeit**].

2 Wählen Sie ein neues Ziel (Kontakt oder Gruppe) aus. Wählen Sie [**Detail**], um die Detaildaten des ausgewählten Ziels anzuzeigen.

HINWEIS

Die Ziele können nach Zielname oder Adressnummer durchsucht oder sortiert werden.

Ziel aus dem Adressbuch wählen (Seite 3-9)

3 [**OK**] > [**OK**] > [**Speichern**] > [**Ja**]

Fügen Sie das Ziel der Zielwahltaste hinzu.

Ziel auf Zielwahltaste löschen

1 Anzeige aufrufen.

1 Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [**Ziel bearbeiten**] > "Zielwahltaste" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Wählen Sie eine Zielwahltaste (0001 bis 1000) aus. Die Auswahl der Taste [**Nr.**] oder der Kurzwahltaste auf der Zifferntastatur ermöglicht die direkte Eingabe der Zielwahltastennummer.

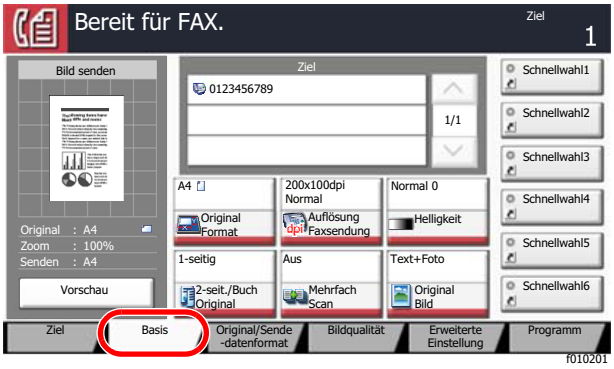
2 Gespeicherte Informationen löschen.

Wählen Sie [**Löschen**] > [**Ja**]

Die auf der Zielwahltaste gespeicherten Daten werden gelöscht.

Basis Anzeige

Um die Basis Anzeige zum Senden von Faxen mit allen wichtigen Einstellungen aufzurufen, wählen Sie [**Basis**] in der FAX-Anzeige.



HINWEIS

Die Grundeinstellungen befinden sich in dieser Anzeige. Weitere Einstellungen befinden sich unter [**Original/ Sendedatenformat**], [**Bildqualität**] und unter [**Erweiterte Einstellung**].

Verfügbare Funktionen in der Basis Anzeige

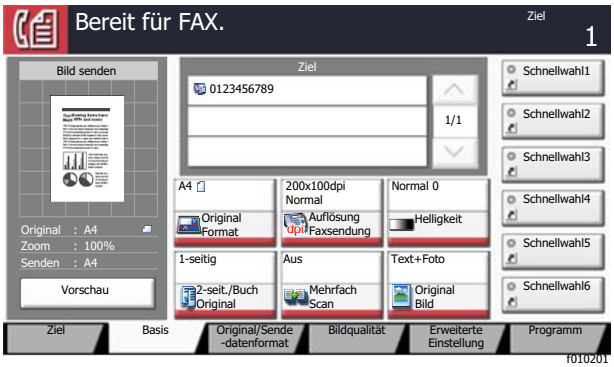
Folgende Einstellungen sind standardmäßig hinterlegt oder können eingeblendet werden.

Standardfunktion	Mögliche Funktionen
1: Originalformat 2: Auflösung Faxsendung 3: Helligkeit 4: 2-seitig/Buchoriginal*1 5: Mehrfach-Scan 6: Originalvorlage	Originalformat 2-seitig/Buchoriginal Sendeformat Originalausrichtung Helligkeit Originalvorlage Auflösung Faxsendung Zoom Mehrfach-Scan

*1 “Buchoriginal” erscheint nur, wenn der optionale Vorlageneinzug nicht installiert ist.

Hinterlegte Funktionen ändern

Im folgenden Abschnitt wird exemplarisch erläutert, wie in der Basis Anzeige für das Fax die Funktion [**Helligkeit**] in die Funktion [**Zoom**] geändert werden kann.

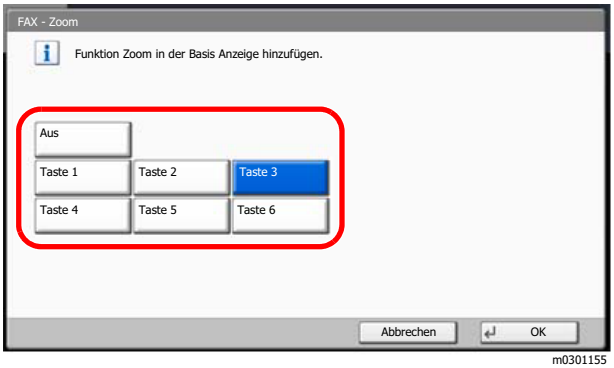


1 Anzeige aufrufen.

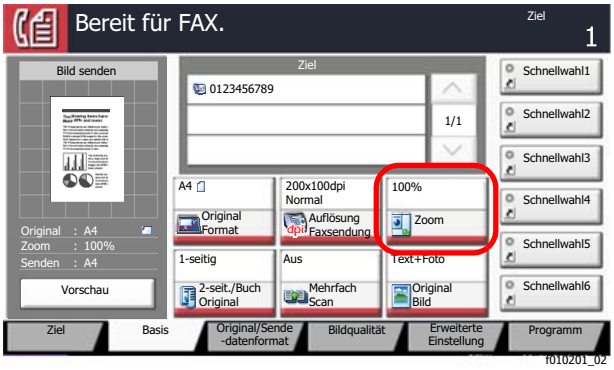
Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Funktionen in Basiskarte" [**Weiter**] > "Zoom" [**Ändern**]

2 Anzeige ändern.

1 Wählen Sie hier [**Taste 3**], um die Taste festzulegen, auf der die geänderte Funktion gespeichert werden soll.



2 [**OK**] > [**Ja**]
[**Zoom**] ist jetzt die neu belegte Taste 3.



Schnellwahltasten

Sie können Schnellwahlfunktionen in der Basis Anzeige definieren, um auf häufig benutzte Funktionen rascher zugreifen zu können. Die Einstellungen für die gewählte Funktion können ebenfalls gespeichert werden. Der mit der gespeicherten Schnellwahl verknüpfte Funktionsname kann erforderlichenfalls geändert werden.

Schnellwahl hinzufügen

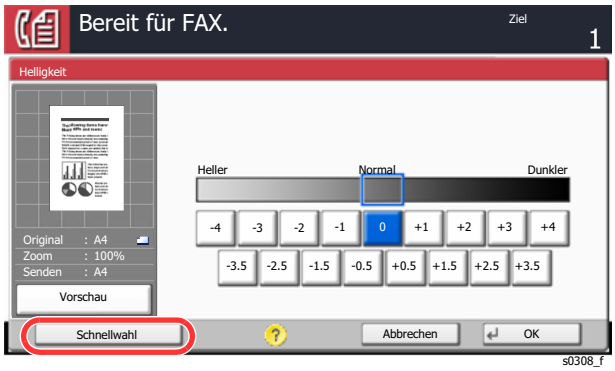
Das Speichern einer Schnellwahl wird beim Einrichten einer Funktion durchgeführt. Schnellwahlen können für alle Funktionen gespeichert werden, bei denen [**Schnellwahl**] auf der Anzeige erscheint.

1 Einstellung der jeweiligen Funktion öffnen.

2 Schnellwahl speichern.

1 Wählen Sie die Einstellung, die hinzugefügt werden soll.

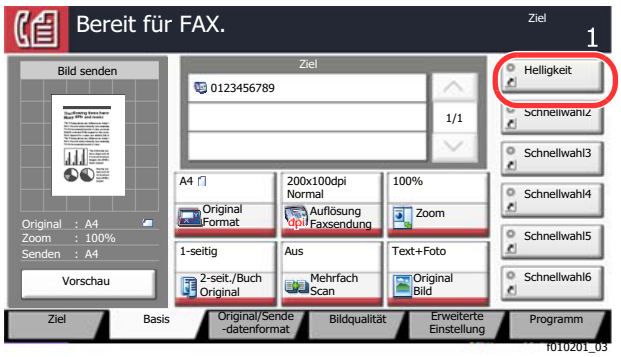
2 Wählen Sie [**Schnellwahl**].



3 Wählen Sie die Tasten, die der Schnellwahl entsprechen (1 bis 6), um diese zu speichern.

> **HINWEIS**
> Wenn Sie eine bereits gespeicherte Schnellwahlnummer wählen, werden die unter dieser Schnellwahl gespeicherten Funktionen durch die neuen Funktionen überschrieben.

4 Schnellwahlnamen eingeben > [**Speichern**].



Die Schnellwahl ist gespeichert.

Schnellwahlen bearbeiten

1 In der Konfigurationsanzeige einer Funktion [Schnellwahl] unten auf dem Bildschirm wählen.

2 Schnellwahl bearbeiten.

1 Wählen Sie [**Bearbeiten**].

2 Wählen Sie die Schnellwahl, die Sie bearbeiten wollen.

3 Wählen Sie "Schnellwahlnummer" [**Ändern**] oder "Schnellwahlname" [**Ändern**] > Ändern Sie die Einstellungen > [**OK**].

4 [**Speichern**] > [**Ja**]

Schnellwahlen löschen

1 In der Konfigurationsanzeige einer Funktion [Schnellwahl] unten auf dem Bildschirm wählen.

2 Schnellwahl löschen.

1 Wählen Sie [**Bearbeiten**].

2 Wählen Sie die Schnellwahl, die Sie löschen möchten > [**Schnellwahl löschen**] > [**Ja**]

3 Faxe versenden

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

Grundsätzliche Vorgehensweise 3-2
Wahlwiederholung 3-3
Sendestatus prüfen 3-4
Wichtige Sendung vorziehen 3-4
Abbruch der Speicherübertragung während des Einlesens 3-5
Abbruch einer Speicherübertragung während der Übertragung 3-5
Abbruch einer Übertragung 3-6
Direkte Eingabe von Zielen 3-7
Ziel mit den Zifferntasten eingeben 3-7
Ziel aus dem Adressbuch wählen 3-9
Ziel über Zielwahltaste wählen 3-11
Kurzwahltasten verwenden 3-11
Ziele prüfen und bearbeiten 3-12
Rundsendung 3-13
Anmelden/Abmelden 3-16
Anmelden, wenn die Benutzerverwaltung aktiviert ist 3-16
Anmelden, wenn die Kostenstellenverwaltung aktiviert ist . 3-17
Einstellmöglichkeiten für FAX-Übertragungen 3-18
Originalformat 3-20
Ungleich große Originale 3-21
Originalausrichtung 3-22
2-seitig/Buchoriginal 3-21
Langes Original 3-22
Auflösung Faxsendung 3-23
Helligkeit einstellen 3-23
Originalvorlage 3-23
Zentrieren 3-24
Rand löschen 3-24
Mehrfach-Scan 3-28
Auftragsende Nachricht 3-28
Dateinameneingabe 3-29
Zeitversetzte FAX-Übertragung 3-26
Zeitversetzte Übertragung einstellen 3-27
Zeitversetzte Übertragung ändern/löschen 3-27
Abbrechen einer zeitversetzten Übertragung 3-28
Sofortige Übertragung 3-28
FAX Direktübertragung 3-29
Abbruch einer Direktübertragung 3-29
Senden und Drucken 3-30
Senden und Speichern 3-30
FAX-Sendebericht 3-30
Manuelles Senden 3-31
Nächste Sendung vorbereiten 3-32
Sendeunterbrechung 3-33
Kettenwahl 3-34
Programm verwenden 3-36

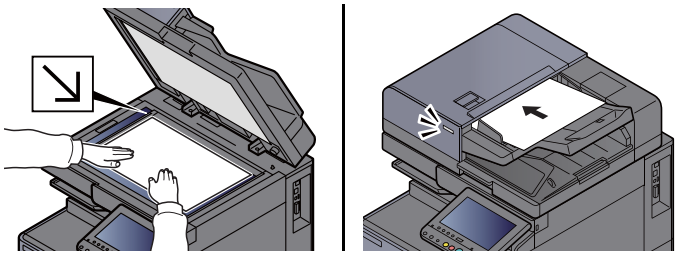
Grundsätzliche Vorgehensweise

Nachstehend wird die grundsätzliche Bedienung des FAX-Systems erklärt.

1 In der Startseite [FAX] wählen.

Die Grundanzeige zum Senden von Faxen erscheint.

2 Originale einlegen.



HINWEIS
Die Darstellung ändert sich je nach Modell.

Für weitere Hinweise zu den Einstellungen siehe auch

- *Bedienungsanleitung* des Geräts

3 Übertragungsmethode wählen.

Zwei Übertragungsmethoden stehen zur Verfügung: Speicherübertragung und Direktübertragung.

Speicherübertragung: Die Originale werden vor der Übertragung in den Speicher eingelesen. Standardmäßig wird die Speicherübertragung gewählt.

Direktübertragung: Das Ziel wird angewählt und die Kommunikation beginnt, bevor das Original eingelesen wird.

Wählen Sie [**Direkt**], um auf die direkte Übertragung umzuschalten. Die Taste wird dann auf der Berührungsanzeige unterlegt angezeigt. Falls [**Direkt**] unterlegt ist und ausgewählt wird, wechselt die Übertragungsmethode zur Speicherübertragung.

- FAX Direktübertragung (Seite 3-29)

4 Ziel angeben.

Wählen Sie ein Ziel aus.

- Direkte Eingabe von Zielen (Seite 3-7)

5 Funktion wählen.

Wählen Sie die entsprechende Karteikarte aus und stellen Sie die Funktionen ein.

- Einstellmöglichkeiten für FAX-Übertragungen (Seite 3-18)

6 Sendevorgang starten.

Wählen Sie die Taste [**Start**].

Sobald die Vorlage eingelesen ist, startet die Übertragung.

Bei Verwendung des Vorlageneinzuges

Nachdem die Originale in den Vorlageneinzug gelegt und in den Speicher eingelesen wurden, wird die Gegenstelle angewählt.

Bei Verwendung des Vorlagenglases

Nachdem die Originale auf das Vorlagenglas gelegt und in den Speicher eingelesen wurden, wird die Gegenstelle angewählt.

HINWEIS

Wenn "Mehrfach-Scan" eingestellt ist, können Sie die nächsten Originale ohne Unterbrechung einlesen, nachdem ein Original vom Vorlagenglas in den Speicher eingelesen wurde. Wenn eine Seite eingescannt wurde, setzen Sie den Scan fort. Nachdem alle Originale in den Speicher eingelesen wurden, wird die Gegenstelle angewählt.

Mehrfach-Scan (Seite 3-28)

Falls die Gegenstelle nicht antwortet, führt das Gerät automatisch eine Wahlwiederholung durch. Die Anzahl der Wahlwiederholungen kann verändert werden.

Wiederholversuche (Seite 8-9)

Wahlwiederholung

Bei der Wahlwiederholung wird die zuletzt gewählte Nummer nochmals gewählt.
Benutzen Sie diese Funktion, wenn die Gegenstelle beim FAX-Versand nicht antwortet. Wenn Sie ein Fax an dieselbe Gegenstelle senden möchten, wählen Sie [**Neuaufruf**], um die Gegenstelle anzurufen, die Sie zum letzten Mal aus der Zielliste angerufen haben.

1 [Neuaufruf] wählen.

2 Taste [Start] wählen.

Die Übertragung beginnt.

HINWEIS

Der Neuaufruf wird unter folgenden Bedingungen gelöscht.

- Wenn Sie das Gerät ausschalten
- Wenn Sie den nächsten Sendevorgang durchführen
- Wenn Sie sich am System abmelden

Sendestatus prüfen

1 Taste [Status/Druckabbr.] wählen.

2 Sende-Bildschirm anzeigen.

Wählen Sie [**Sendeaufträge**].
Die Liste mit Eingabezeit, Ziel und Status für jeden Auftrag wird angezeigt.

Wichtige Sendung vorziehen

Ein auf Versand wartender FAX-Auftrag kann vorgezogen werden.

1 Taste [Status/Druckabbr.] wählen.

2 Vorzuziehenden Auftrag auswählen.

1 Wählen Sie [**Sendeaufträge**].

2 Wählen Sie den FAX-Auftrag aus, der vorgezogen werden soll, und dann [**Auftr. Prio. ändern**] > [**Ja**].
Der gewählte FAX-Auftrag wird vorgezogen und die anderen FAX-Aufträge werden in der Warteschlange nach hinten geschoben.

HINWEIS
Wird gerade ein anderer FAX-Auftrag versendet, wird der vorgezogene FAX-Auftrag nach Beenden des aktuellen Auftrages versendet.

Falls gerade eine Rundsendung abgewickelt wird...

Wird gerade eine Rundsendung abgewickelt, wird der vorgezogene Auftrag gesendet, sobald die aktuell stattfindende Übertragung beendet ist. Ist der vorgezogene Auftrag abgewickelt, werden die anderen Aufträge an die restlichen Ziele versendet.

Handelt es sich bei dem vorgezogenen Auftrag ebenfalls um eine Rundsendung, wird die aktuelle Rundsendung zuerst abgewickelt.

Abbruch der Speicherübertragung während des Einlesens

1 Taste [Stopp] wählen.

Bei der Speicherübertragung können Sie die Übertragung über die Taste [**Stopp**] auf dem Bedienfeld oder mit [**Abbrechen**] auf der Berührungsanzeige abbrechen, während die Originale eingelesen werden.
Das Einlesen der Originale wird abgebrochen und die Originale werden ausgeworfen. Wenn Originale im Vorlageneinzug verbleiben, entnehmen Sie sie dem Ablagefach.

Abbruch einer Speicherübertragung während der Übertragung

HINWEIS
Auch wenn die Übertragung abgebrochen wurde, besteht die Möglichkeit, dass Seiten vor dem Abbruch gesendet wurden. Fragen Sie bei der Gegenstelle, ob Seiten versehentlich gesendet worden sind.

1 Taste [Status/Druckabbr.] wählen.

2 Übertragung abbrechen.

1 Wählen Sie [**Sendeaufträge**].

2 Wählen Sie den Auftrag, den Sie abbrechen möchten, und dann [**Abbrechen**] > [**Ja**].
Die Übertragung wird abgebrochen.

HINWEIS
Möglicherweise findet die Übertragung statt, obwohl die Tasten [**Stopp**] oder [**Abbrechen**] gewählt wurden.

Abbruch einer Übertragung

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Übertragung abzubrechen und die Kommunikation anzuhalten.

HINWEIS
Auch wenn die Übertragung abgebrochen wurde, besteht die Möglichkeit, dass Seiten vor dem Abbruch gesendet wurden. Fragen Sie bei der Gegenstelle, ob Seiten versehentlich gesendet worden sind.

Falls die optionale zweite FAX-Leitung (Option Dual Fax) installiert ist, wählen Sie die Leitung, die gerade für die Übertragung benutzt wird.

1 Taste [Status/Druckabbr.] wählen.

2 Kommunikation unterbrechen.

[**Gerät/Kommunikation**] > "FAX-Port 1" oder "FAX-Port 2" [**Offline**]

HINWEIS
Zur Unterbrechung einer direkten Übertragung, einer zeitversetzten Übertragung oder eines Abrufs schlagen Sie im jeweiligen Kapitel nach.

Für weitere Hinweise zum Abbruch einer direkten Übertragung siehe auch

➡ Abbruch einer Direktübertragung (Seite 3-29)

Für weitere Hinweise zum Abbruch einer zeitversetzten Sendung oder zum sofortigen Versenden eines Faxes siehe auch

➡ Abbrechen einer zeitversetzten Übertragung (Seite 3-28)

Für weitere Hinweise zum Abbruch eines FAX-Abrufs siehe auch

➡ FAX-Abruf beim Empfang (Seite 5-30)

Direkte Eingabe von Zielen

Ziel mit den Zifferntasten eingeben

Ziele können schnell und einfach mit der Zifferntastatur eingegeben werden.

HINWEIS

Falls [**Eingabe neues Ziel (FAX)**] auf [**Abweisen**] gesetzt ist, kann eine Faxnummer nicht direkt eingegeben werden. Wählen Sie das Ziel aus dem Adressbuch oder verwenden Sie Zielwahltasten.

Eingabe neues Ziel (FAX) (Seite 8-13)

1 In der Startseite [FAX] wählen.

2 Faxnummer der Gegenstelle eingeben.

HINWEIS

Bis zu 64 Zeichen können eingegeben werden.

Geben Sie die Faxnummer über die Zifferntasten ein.

Taste	Beschreibung
Pause	Wenn Sie diese Taste wählen, wird beim Wählen eine Pause von ca. drei Sekunden eingefügt. Beispiel: Wenn Sie die Gegenstelle über eine Telefonzentrale anwählen, können Sie diese Pause einfügen, nachdem Sie mit einer Vorwahl eine Amtsleitung geholt haben.
Leer	Sie können bei der Eingabe der Zielnummer auch Leerschritte in halber Breite einfügen. Das ist hilfreich, wenn Sie prüfen wollen, ob Sie die Zielnummer richtig eingegeben haben.
< >	Bewegt den Cursor.
Rücktaste	Um die Faxnummer zu korrigieren, wählen Sie die [**Rücktaste**] auf der Berührungsanzeige und löschen die Zeichen nacheinander. Danach geben Sie die richtige Faxnummer ein. Um die Nummer komplett zu löschen, wählen Sie die Taste [**Löschen**] auf der Zifferntastatur.
Aufgelegt	Wählen Sie [**Aufgelegt**], wenn die Verbindung zur Telefonleitung hergestellt werden soll. Wurde eine Faxnummer eingegeben, wird die Gegenstelle angewählt. Nachdem Sie diese Taste gewählt haben, können Sie die Gegenstelle über die Zifferntasten anwählen. Manuelles Senden (Seite 3-31)

3 Übertragungseinstellungen festlegen.

Wählen Sie [**Detail**].

Die Kommunikation über Subadresse, die verschlüsselte Übertragung, die Anfangsgeschwindigkeit beim Senden sowie ECM können eingestellt werden.

Taste	Beschreibung
Subadresse	Aktivieren Sie diese Einstellung, um eine Subadresse für die Übertragung verwenden zu können. ➡ Subadressen-Übertragung (Seite 5-24)
Send.-Start-geschwindig.	Hier können Sie die Startgeschwindigkeit für die Übertragung ändern. Sie können eine Geschwindigkeit von 33.600 Bit/s, 14.400 Bit/s und 9.600 Bit/s wählen. **HINWEIS** Im Normalfall sollten die Standardeinstellungen benutzt werden.
ECM	ECM ist eine Kommunikationsart, die von der ITU-T (International Telecommunication Union) festgelegt wurde, und die erneute Übertragung fehlerhafter Daten ermöglicht. FAX-Geräte, die mit ECM ausgerüstet sind, überprüfen während der Kommunikation, ob Fehler aufgrund von Leitungsgeräuschen aufgetreten sind, und verhindern die fehlerhafte Darstellung des Bilds.
Verschlüss. Übertragung	Hier nehmen Sie Einstellungen vor, wenn Sie Daten verschlüsselt versenden. ➡ Verschlüsselung (Seite 5-34)

4 Mit [OK] bestätigen.

Die Eingabe der Ziele ist abgeschlossen.

HINWEIS

Wurde *Ein* in der Einstellung *Eingabe prüfen neues Ziel* eingegeben, erscheint nach Eingabe der Faxnummer eine Bestätigungsanzeige. Geben Sie die Faxnummer nochmals ein und bestätigen Sie mit [**OK**].

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

Wählen Sie [**FAX-Nr.-Eingabe**] und geben Sie die Faxnummer ein.

➡ Rundsendung (Seite 3-13)

Falls [Rundsenden] auf [Abweisen] gesetzt ist, können Sie nicht mehrere Ziele eingeben.

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

Zusätzlich zur FAX-Sendung können Sie eine E-Mail-Übertragung und eine Ordnerübertragung (SMB/FTP) in einem Arbeitsgang vornehmen.

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

Wird angezeigt, können die Eingaben ins Adressbuch übernommen werden.

Ziel aus dem Adressbuch wählen

Wählen Sie aus dem Adressbuch ein Ziel aus.

HINWEIS
Für weitere Informationen zur Speicherung eines Ziels im Adressbuch siehe auch

Speichern von Zielen im Adressbuch (Seite 2-16)

1 [Adressbuch] in der Sendeanzeige wählen.

HINWEIS
Für Details zum externen Adressbuch siehe auch

Embedded Web Server RX User Guide

2 Ziel wählen.

Markieren Sie das Kontrollkästchen, um das gewünschte Ziel aus der Liste zu wählen. Die ausgewählten Ziele werden durch ein markiertes Kontrollkästchen gekennzeichnet. Um ein externes Adressbuch auf einem LDAP-Server zu verwenden, wählen Sie "Adressbuch" [**Ext. Adressbuch**].

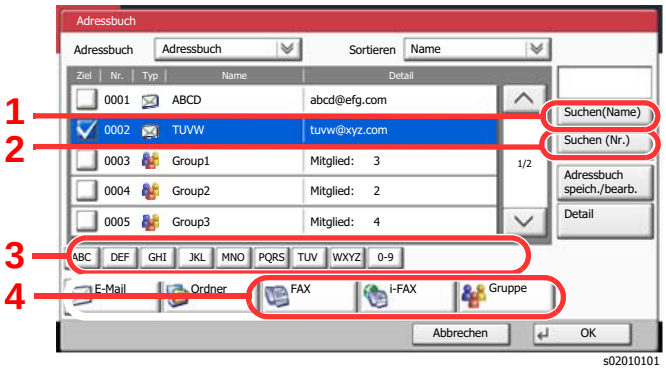
Die Sortierreihenfolge kann über [**Name**] oder [**Nr.**] im "Sortieren"-Pull-down-Menü verändert werden.

HINWEIS

- Um die getroffene Auswahl abzuwählen, wählen Sie erneut das Kontrollkästchen. Die Markierung wird entfernt.
- Falls [Rundsenden] auf [Abweisen] gesetzt ist, können Sie nicht mehrere Ziele auswählen. Sie können auch keine Gruppe auswählen, in der mehrere Ziele gespeichert sind.

Zielsuche

Sie können die im Adressbuch gespeicherten Ziele suchen. Eine erweiterte Suchfunktion mit Eingabe des Typs oder des Anfangsbuchstabens ist ebenfalls möglich.



Verwendete Taste	Suchtyp	Suchziele
1	Suche nach Namen	Sucht nach einem gespeicherten Namen.
2	Suche nach Adressnummer	Sucht nach einer gespeicherten Adressnummer.
3	Erweiterte Suche nach Anfangs-buchstaben	Führt eine erweiterte Suche nach dem Anfangsbuchstaben des gespeicherten Namens durch.
4	Erweiterte Suche nach Zieltyp	Erweiterte Suche nach Art des gespeicherten Ziels (Alle, FAX oder Gruppen). (i-FAX: Nur wenn das optionale Internet FAX-Kit installiert ist). Sie können die Funktion so einstellen, dass bei der Anzeige des Adressbuchs zwischen den Zieltypen unterschieden wird. Für weitere Informationen siehe auch ➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

3 Ziel bestätigen > [OK]

Das Ziel kann später geändert werden.

➡ Bestätigungsanzeige für Ziele (Seite 7-13)

HINWEIS

Um ein Ziel zu löschen, wählen Sie das zu löschende Ziel und dann [**Löschen**].

Das Standard "Sortierkriterium" kann festgelegt werden.

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

Ziel über Zielwahltaste wählen

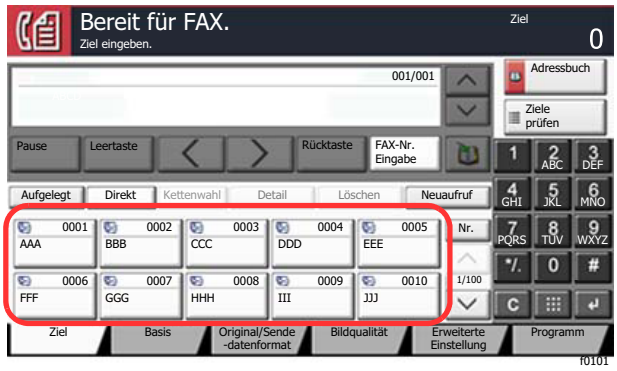
Wählen Sie das Ziel mit der Zielwahltaste.

In der Sendeanzeige wählen Sie die Zielwahltaste, auf der das Ziel gespeichert ist.

HINWEIS

Wenn die Zielwahltaste für das gewünschte Ziel in der Berührungsanzeige nicht sichtbar ist, wählen Sie [∧] oder [∨], um den Bildschirm herunterzurollen und die nächste oder vorherige Zielwahltaste anzuzeigen. Bei dieser Vorgehensweise wird vorausgesetzt, dass bereits Zielwahltasten gespeichert wurden.
Für weitere Informationen zum Speichern von Zielwahltasten siehe auch

Ziel auf einer Zielwahltaste speichern (Seite 2-25)



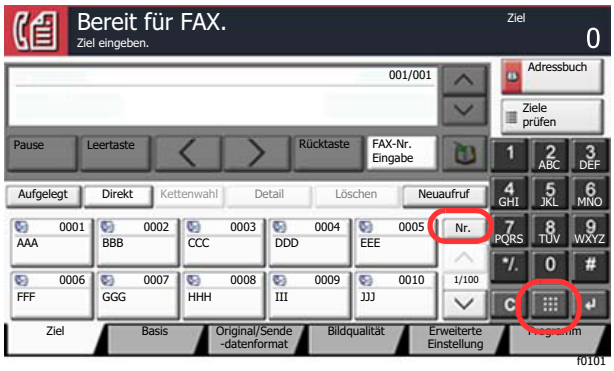
Kurzwahltasten verwenden

Wählen Sie das Ziel durch Eingabe der vierstelligen Kurzwahltastennummer (0001 bis 1000).

In der Sendeanzeige wählen Sie [**Nr.**] oder die Kurzwahltaste auf der Zifferntastatur und geben die Kurzwahlnummer über die Zifferntasten ein.

HINWEIS

Sobald Sie die 1-stellige bis 3-stellige Kurzwahlnummer eingegeben haben, bestätigen Sie mit [**OK**].



Ziele prüfen und bearbeiten

Bei Bedarf können Sie ein Ziel überprüfen und bearbeiten.

1 Anzeige aufrufen.

Ziel angeben.

Direkte Eingabe von Zielen (Seite 3-7)

2 Ziel prüfen und bearbeiten.

Wählen Sie ein Ziel und dann [**Detail/Bearb.**], um es zu prüfen. Die eingegebenen Adressen können bearbeitet werden, wenn diese angelegt worden sind.

Wählen Sie ein Ziel und dann [**Löschen**], um es aus der Liste zu entfernen.

HINWEIS

- Wurde [**Ein**] bei Eingabe prüfen neues Ziel gewählt, erscheint eine Bestätigungsanzeige. Geben Sie die gleiche Faxnummer und Subadresse erneut ein und bestätigen Sie mit [**OK**].

Bedienungsanleitung des Geräts

- Wurde [**Ein**] bei Ziel vor Senden prüfen gewählt, erscheint eine Bestätigungsanzeige, sobald die Taste [**Start**] gewählt wird.

Bedienungsanleitung des Geräts

Rundsendung

Mit dieser Funktion werden dieselben Dokumente in einem Vorgang an mehrere Ziele versendet. Das Gerät speichert die Originale vorübergehend im Speicher und wiederholt automatisch die Anwahl und die Übertragung für alle eingegebenen Ziele.

HINWEIS

Wenn als Ziel eine Gruppe verwendet wird, können Sie Originale in einem Vorgang an bis zu 500 Ziele versenden.

Sie können diese Funktion gemeinsam mit der Kommunikation über Subadressen und mit der späteren Übertragung verwenden.

Wenn die Direktübertragung gewählt wurde, wird der Modus beim Übertragungszeitpunkt auf Speicherübertragung geändert.

Falls [Rundsenden] auf [Abweisen] gesetzt ist, ist Rundsenden nicht möglich.

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

Senden an eine Faxnummer

1 In der Startseite [FAX] wählen.

2 Ziel angeben.

Faxnummer eingeben

HINWEIS

Falls [**Eingabe neues Ziel (FAX)**] auf [**Abweisen**] gesetzt ist, kann eine Faxnummer nicht direkt eingegeben werden. Wählen Sie das Ziel aus dem Adressbuch oder verwenden Sie Zielwahltasten.

➡ Eingabe neues Ziel (FAX) (Seite 8-13)

1 Faxnummer der Gegenstelle eingeben.

HINWEIS

Bis zu 64 Zeichen können eingegeben werden.

Geben Sie die Faxnummer über die Zifferntasten ein.

2 Bestätigen Sie mit [**OK**].

HINWEIS

Wurde [**Ein**] in der Einstellung [**Eingabe prüfen neues Ziel**] eingegeben, erscheint eine Bestätigungsanzeige nach Eingabe der Faxnummer. Geben Sie die Faxnummer nochmals ein und bestätigen Sie mit [**OK**].

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

3 Wählen Sie [**FAX-Nr.-Eingabe**].
Eine weitere Faxnummer kann eingegeben werden.

4 Wenn Sie alle Ziele eingegeben haben, bestätigen Sie mit [**OK**].

Ziel aus dem Adressbuch wählen

1 Wählen Sie [**Adressbuch**].

2 Aktivieren Sie die Kontrollkästchen für jedes Ziel und bestätigen Sie mit [**OK**].

HINWEIS
Für Details zum Adressbuch siehe auch
Ziel aus dem Adressbuch wählen (Seite 3-9)

Ziel mit den Zielwahltasten wählen

1 Wählen Sie [**Zielwahltaste**].

2 Wählen Sie alle Ziele und bestätigen Sie mit [**OK**].

HINWEIS
Für weitere Hinweise zu den Zielwahltasten siehe auch
Ziel über Zielwahltaste wählen (Seite 3-11)

3 Nach Eingabe aller Ziele Taste [Start] wählen.

Senden über eine i-FAX-Adresse

HINWEIS
Für weitere Hinweise zum Versand von Internet-Faxen (i-FAX) siehe auch
Internet-FAX (i-FAX) (Seite 10-1)

1 Auf der Startseite [Senden] wählen.

2 Das Ziel angeben.

i-FAX-Adresse eingeben

1 Wählen Sie [**i-FAX-Adresseingabe**].

2 Wählen Sie [**i-FAX-Adresse**] > Geben Sie die i-FAX-Adresse ein > [**OK**] > [**OK**]

3 Um weitere neue Adressen einzugeben, wählen Sie [**i-FAX-Adresseingabe**] und wiederholen den oben beschriebenen Ablauf.

4 Wenn Sie alle Ziele eingegeben haben, bestätigen Sie mit [**OK**].

Ziel aus dem Adressbuch wählen

1 Wählen Sie [**Adressbuch**].

2 Aktivieren Sie die Kontrollkästchen für jedes Ziel und bestätigen Sie mit [**OK**].

HINWEIS
Für Details zum Adressbuch siehe auch
Ziel aus dem Adressbuch wählen (Seite 3-9)

Ziel mit den Zielwahltasten wählen

1 Wählen Sie [**Zielwahltaste**].

2 Wählen Sie alle Ziele und bestätigen Sie mit [**OK**].

HINWEIS
Für weitere Hinweise zu den Zielwahltasten siehe auch

Ziel über Zielwahltaste wählen (Seite 3-11)

3 Nach Eingabe aller Ziele Taste [Start] wählen.

Anmelden/Abmelden

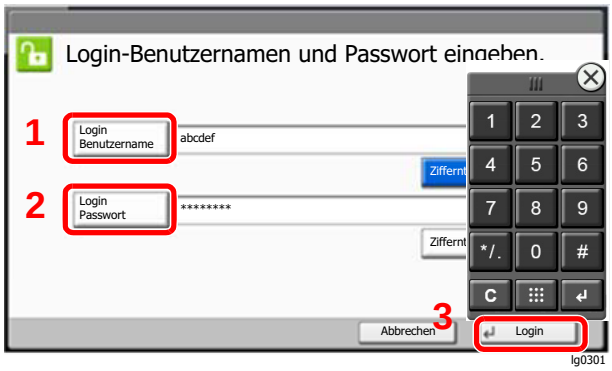
Anmelden, wenn die Benutzerverwaltung aktiviert ist

Wenn die Benutzerverwaltung aktiviert ist, müssen Sie die Benutzer-ID und das Passwort eingeben, um dieses Gerät benutzen zu können.

Normales Anmelden

1 **Login-Benutzernamen und Login-Passwort eingeben.**

1 Erscheint diese Anzeige während der Bedienung, wählen Sie [**Login-Benutzername**], um den Benutzernamen einzugeben.



Zeicheneingabe (Seite 12-2)

2 [**Login-Passwort**] > Geben Sie das Login-Passwort ein > [**OK**]

HINWEIS

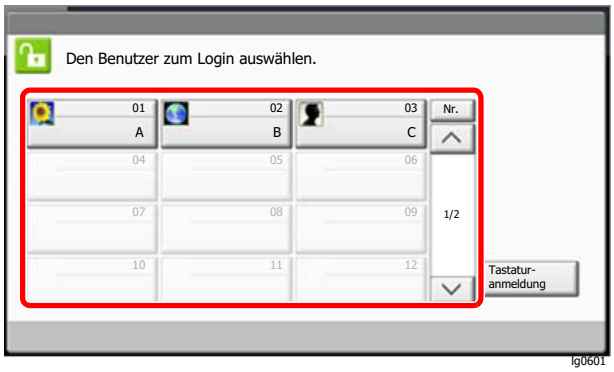
Wenn [**Ziffernta.**] ausgewählt wurde, können Sie Zahlen über die Zifferntasten eingeben.

Falls [**Netzwerkauthentifizierung**] als Authentifikationsmethode gewählt wird, werden die Authentifizierungs-Ziele angezeigt. Die Anmeldung kann [**Lokal**] oder im [**Netzwerk**] erfolgen.

Um sich über ein Kartensystem anzumelden, wählen Sie [**ID-Karten-Anmeldung**].

2 **[Login] wählen.**

Einfacher Login



Erscheint diese Anzeige während der Bedienung, wählen Sie einen Benutzer zur Anmeldung aus.

HINWEIS

Falls ein Passwort benötigt wird, erscheint ein Fenster zur Eingabe.

Bedienungsanleitung des Geräts

Abmelden

Wenn Sie sich am Gerät abmelden möchten, wählen Sie die Taste [**Authentifizierung/ Abmelden**]. Die Anzeige zur Eingabe des Login-Benutzernamens und des Passworts wird wieder eingeblendet.

Anmelden, wenn die Kostenstellenverwaltung aktiviert ist

Wenn die Kostenstellenverwaltung aktiviert ist, müssen Sie die Konto-ID eingeben, um dieses Gerät benutzen zu können.

Anmelden

1 In der Anzeige für die Konto-ID geben Sie die Konto-ID über die Zifferntasten ein und wählen [**Login**].

HINWEIS

- Wenn Sie ein falsches Zeichen eingegeben haben, wählen Sie die Taste [**Löschen**] und geben die Konto-ID nochmals ein.
- Wenn die eingegebene Konto-ID nicht zu einer registrierten ID passt, ertönt ein Warnton und der Login schlägt fehl. Geben Sie die Konto-ID richtig ein.
- Wählen Sie [**Zähler prüfen**], um die Anzahl der gedruckten und gescannten Seiten anzuzeigen.

Wenn die Anzeige zur Login- und Passwort-Eingabe erscheint

Wenn die Benutzerverwaltung aktiviert ist, erscheint die Anzeige zur Eingabe von Login-Benutzername und Passwort. Geben Sie einen Login-Benutzernamen und ein Passwort für den Benutzer ein. Wenn der Benutzer bereits die Kontodaten gespeichert hat, wird die Konto-ID-Eingabe übersprungen.

Bedienungsanleitung des Geräts

2 Führen Sie die restlichen Schritte aus.

Abmelden

Wenn die Vorgänge abgeschlossen sind, wählen Sie die Taste [**Authentifizierung/ Abmelden**], um zum Fenster für die Eingabe der Konto-ID zurückzukehren.

Einstellmöglichkeiten für FAX-Übertragungen

Um die jeweilige Funktion einzustellen, wählen Sie die entsprechende Registerkarte aus und dann die gewünschte Funktionstaste.

Die Details der jeweiligen Funktion werden in den folgenden Tabellen erläutert.

Karteikarte	Funktionstaste	Beschreibung	Siehe Seite
Orig./Sende-datenformat Wählen Sie die Einstellungen für Originalformat und -typ.	**Originalformat**	Geben Sie das Originalformat zum Scannen an.	3-20
	Ungleich große Originale	Es ist möglich, über den optionalen Vorlageneinzug unterschiedlich große Originale zu scannen.	3-21
	2-seitig/ Buchoriginal	Wählen Sie Art und Ausrichtung des verwendeten Originals.	3-21
	Original-ausrichtung	Wählen Sie die Ausrichtung des Originals und die obere Bezugskante, um den korrekten Scanmodus festzulegen.	3-22
	Sendeformat	Wählen Sie das Format des zu sendenden Bilds.	3-22
	Langes Original	Diese Funktion ermöglicht das Einlesen langer Dokumente über den Vorlageneinzug.	3-22
Bildqualität Wählen Sie die Einstellungen für die Helligkeit und die Qualität der Kopien.	**Helligkeit**	Helligkeit einstellen.	3-23
	Originalvorlage	Originaltyp für gute Qualität bestimmen.	3-23
	Auflösung Faxsendung	Die Detailschärfe für das Versenden von Faxen kann gewählt werden.	3-23

Karteikarte
Erweiterte Einstellung Wählen Sie die Einstellungen für Senden und Drucken, zeitversetzte Übertragung und Abrufempfang.

Funktionstaste	Beschreibung	Siehe Seite
Zoom	Lesen Sie die Originale ein, indem Sie sie automatisch auf das Sendeformat verkleinern.	3-24
Zentrieren	Zentriert das Originalbild auf dem Papier, wenn es auf eine Seite mit anderem Originalformat kopiert wird.	3-24
Rand löschen	Löscht schwarze Kanten von den Rändern der Kopie.	3-24
FAX spätere Übertragung	Stellt die Sendezeit ein.	3-26
Mehrfach-Scan	Viele Originale in verschiedenen Stapeln können trotz mehrerer Scanvorgänge zu einem Auftrag zusammengefasst werden.	3-28
Auftragsende Nachricht	Sendet eine E-Mail nach erfolgreichem Abschluss des Auftrags.	3-28
Dateinamen-eingabe	Fügt einen Dateinamen hinzu.	3-29
FAX Direktübertragung	Ein Fax kann versendet werden, ohne dass es vorher in den Speicher eingelesen wird.	3-29
FAX-Abrufempfang	Ein in der Gegenstelle abgespeichertes Dokument kann von diesem Gerät abgerufen werden.	5-31
Senden und Drucken	Bei Bedarf kann eine Kopie des versendeten Dokuments ausgedruckt werden.	3-30
Senden und Speichern	Beim Versand von Originalen können Sie mit dieser Funktion eine Kopie des gesendeten Originals in einer Anwender-Box speichern.	3-30
FAX-Sendebericht	Legt fest, ob nach einer Übertragung ein Sendeergebnis-Bericht gedruckt werden soll.	3-30

Originalformat

Geben Sie das Originalformat zum Scannen an.

Wählen Sie [**Standardformate 1**], [**Standardformate 2**], [**Andere**] oder [**Formateingabe**], um das Originalformat auszuwählen.

Menüpunkt	Wert	Beschreibung
Standard-formate 1	Europäische Modelle: Auto, A3, A4-R, A4, A5-R, A5, A6-R, B4, B5, B5-R, B6-R, B6, Folio, 216 × 340 mm US-Modelle: Auto, Ledger, Letter-R, Letter, Legal, Statement-R, Statement, 11×15", Oficio II	Die Auswahl des Formats geschieht automatisch oder das Format kann aus Standardformaten gewählt werden.
Standard-formate 2	Europäische Modelle: Ledger, Letter-R, Letter, Legal, Statement-R, Statement, 11×15", Oficio II, 8K, 16K-R, 16K US-Modelle: A3, A4-R, A4, A5-R, A5, A6-R, B4, B5-R, B5, B6-R, B6, Folio, 8K, 16K-R, 16K, 216×340 mm	Wählen Sie ein Standardformat außer Standardformate 1.
Andere	Hagaki (Karteikarte), Oufuku Hagaki (Antwortkarte), Anwender 1 bis 4*1	Wählen Sie unter den Spezial-Standardformaten und Spezialformaten.
Formateingabe	Europäische Modelle X: 50 bis 432 mm (in 1-mm-Stufen) Y: 50 bis 297 mm (in 1-mm-Stufen)	Geben Sie das Format ein, das in den Standardformaten 1 und 2 nicht enthalten ist.*2 Wenn Sie [**Formateingabe**] gewählt haben, wählen Sie [**+**] oder [**–**], um das Format für X (horizontal) und Y (vertikal) einzugeben. Wählen Sie [**Ziffernta.**], um die Zifferntasten für die Eingabe zu verwenden.

*1 Für weitere Hinweise zum Festlegen von anwenderdefinierten Originalformaten siehe auch
➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

*2 Die Maßeinheit kann im Systemmenü eingestellt werden. Für weitere Informationen siehe auch
➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

HINWEIS
Bei benutzerdefinierten Originalen achten Sie besonders auf die richtige Auswahl des Originalformats.

Ungleich große Originale

Es ist möglich, über den Vorlageneinzug unterschiedlich große Originale in einem Arbeitsgang zu scannen. Bei den US-Modellen wird keine unterschiedliche Breite angezeigt.

Menüpunkt	Wert	Beschreibung
Ungleich große Originale	**Aus**	
	Gleiche Breite	Scannt und sendet mehrere Blätter gleicher Breite über den Vorlageneinzug.
	Unterschiedliche Breite	Scannt und sendet mehrere Blätter unterschiedlicher Breite über den Vorlageneinzug.

HINWEIS
Für diese Funktion benötigen Sie den optionalen Vorlageneinzug.

2-seitig/Buchoriginal

Wählen Sie Art und Ausrichtung des verwendeten Originals.

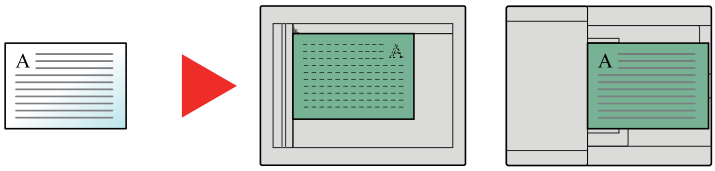
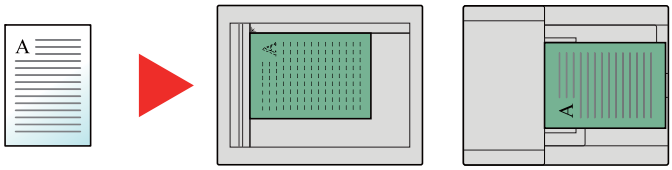
Menüpunkt		Wert	Beschreibung
1-seitig		—	Die Einstellung "2-seitig/Buchoriginal" kommt nicht zur Anwendung.
2-seitig[*1]	**Bindung**	Bindung Links/ Rechts, Bindung Oben	Wählen Sie die Binderichtung der Originale.
	Original-ausrichtung	Oberkante oben, Oberkante links	Wählen Sie die Ausrichtung des Originals und die obere Bezugskante, um den korrekten Scanmodus festzulegen. Wählen Sie [**Originalausrichtung**], um die Ausrichtung der Originale als [**Oberkante oben**] oder [**Oberkante links**] auszuwählen. Bestätigen Sie mit [**OK**].
Buch	**Bindung**	Linksbindung, Rechtsbindung	Wählen Sie die Binderichtung der Originale.
	Original-ausrichtung	Oberkante oben	—

*1 [2-seitig] erscheint nur, wenn der optionale Vorlageneinzug installiert ist.

Originalausrichtung

Um das Original in der korrekten Ausrichtung zu scannen, muss die Oberkante bestimmt werden. Bei Verwendung einer 2-seitigen Vorlage muss die Ausrichtung angegeben werden.

Wählen Sie die Originalausrichtung als [**Oberkante oben**], [**Oberkante links**] oder [**Autom.**].

Menüpunkt	Bild
Oberkante oben	 Original Originalausrichtung
Oberkante links	 Original Originalausrichtung

Sendeformat Auswahl

Wählen Sie das Format des zu sendenden Bildes.

Menüpunkt	Wert	Beschreibung
Standard-formate 1	Europäische Modelle: Wie Originalformat, A3, A4, A5, A6, B4, B5, B6, Folio, 216 × 340 mm US-Modelle: Wie Originalformat, Ledger, Letter, Legal, Statement, 11 × 15", Oficio II	Wählen Sie "Wie Originalformat" oder ein Standardformat.
Standard-formate 2	Europäische Modelle: Ledger, Letter, Legal, Statement, 11 × 15", Oficio II, 8K, 16K. US-Modelle: A3, A4, A5, A6, B4, B5, B6, Folio, 8K, 16K, 216 × 340 mm	Wählen Sie ein Standardformat außer dem Standardformat 1.
Andere	Hagaki (Karteikarte), Oufuku Hagaki (Antwortkarte)	Wählen Sie Hagaki (Karteikarte).

Langes Original

Diese Funktion ermöglicht das Einlesen langer Dokumente über den Vorlageneinzug.

(**Mögliche Werte:** [**Aus**] / [**Ein**])

HINWEIS

Es kann nur eine Seite eines langen Originals gescannt werden.

Originale von bis zu 1.600 mm Länge können eingelesen werden.

Helligkeit einstellen

Helligkeit einstellen.

(**Mögliche Werte:** [**-4**] (Heller) bis [**+4**] (Dunkler)).

Originalvorlage

Originaltyp für optimale Ergebnisse bestimmen.

Menüpunkt	Beschreibung
Text+Foto	Am besten geeignet für Originale, die eine Mischung aus Text und Fotos enthalten.
Foto	Am besten geeignet für Fotos einer Kamera.
Text	Schärft handschriftlichen Text und feine Linien. Wählen Sie [Text], [Text (Feine Linien)] oder [Text (für OCR)].

Auflösung Faxsendung

Die Detailschärfe für das Versenden von Faxen kann gewählt werden. Je höher der Wert, desto besser ist die Auflösung. Bei einer höheren Auflösung verlängert sich aber auch die Sendedauer.

Menüpunkt	Beschreibung	
600 × 600 dpi	Wenn Sie Originale mit winzigen Buchstaben und Linien so gut lesbar wie möglich versenden wollen	Übliche Buchstabengröße: 6 Punkt (Beispiel: Auflösung Auflösung)
400x400dpi Ultrafein	Wenn Sie Originale mit winzigen Buchstaben und Linien gut lesbar versenden wollen	Übliche Buchstabengröße: 6 Punkt (Beispiel: Auflösung Auflösung)
200x400dpi Superfein	Wenn Sie Originale mit winzigen Buchstaben und Linien versenden	Übliche Buchstabengröße: 6 Punkt (Beispiel: Auflösung Auflösung)
200 × 200 dpi Fein	Wenn Sie Originale mit relativ kleinen Buchstaben und dünnen Linien versenden	Übliche Buchstabengröße: 8 Punkt (Beispiel: Auflösung Auflösung)
200 × 100 dpi Normal	Wenn Sie Originale mit Buchstaben in Standardgröße versenden	Übliche Buchstabengröße: 10,5 Punkt (Beispiel: Auflösung Auflösung)

HINWEIS

Die Standardeinstellung ist auf die Auflösung [**200 × 100 dpi Normal**] eingestellt. Bei einer höheren Auflösung ist die Bildqualität besser, aber es verlängert sich die Sendedauer.

Zoom

Lesen Sie die Originale ein, indem Sie sie automatisch auf das Sendeformat verkleinern.

(**Mögliche Werte:** [100%] / [Autom.])

HINWEIS
Wird das Original in Originalgröße eingescannt, wird dieses eventuell auf der Empfangsseite verkleinert, wenn die Empfangspapiergröße kleiner ist.

Zentrieren

Wenn Sie das Original gesendet/gespeichert haben, nachdem Sie Originalformat und Sendeformat festgelegt haben, wird je nach Format der Rand unten links bzw. rechts auf dem Papier erstellt. Die Zentrierung platziert das Bild so auf der Seite, dass die Entfernung zu den Kanten gleich ist.
(**Mögliche Werte:** [**Aus**] / [**Ein**])

Rand löschen

Löscht schwarze Kanten von den Rändern der Kopie. Folgende Kombinationen sind möglich:

Menüpunkt		Wert	Beschreibung
Aus			
Rand löschen Blatt	Rand	Europäische Modelle: 0 mm bis 50 mm (in 1-mm-Schritten)	Geben Sie die Breite der Randlöschung an.*1 Wählen Sie den Wert über die Tasten [+] und [-]. Wählen Sie [**Ziffernta.**], um die Zifferntasten für die Eingabe zu verwenden.
	Rückseite	Wie Vorderseite, Nicht löschen	Für 2-seitige Originale wählen Sie [**Rückseite**] und wählen dann zwischen [**Wie Vorderseite**] oder [**Nicht löschen**].
Rand löschen Buch	Rand	Europäische Modelle: 0 mm bis 50 mm (in 1-mm-Schritten)	Geben Sie die Breite der Randlöschung an.* Wählen Sie den Wert über die Tasten [+] und [-].
	Bundsteg		
	Rückseite	Wie Vorderseite, Nicht löschen	Für 2-seitige Originale wählen Sie [**Rückseite**] und wählen dann zwischen [**Wie Vorderseite**] oder [**Nicht löschen**].

Menüpunkt		Wert	Beschreibung
Einzelne Ränder löschen	Oben	Europäische Modelle: 0 mm bis 50 mm (in 1-mm-Schritten)	Geben Sie die Breite der Randlöschung an.* Wählen Sie den Wert über die Tasten [+] und [-]. Wählen Sie [**Ziffernta.**], um die Zifferntasten für die Eingabe zu verwenden.
	Unten		
	Links		
	Rechts		
	Rückseite	Wie Vorderseite, Nicht löschen	Für 2-seitige Originale wählen Sie [**Rückseite**] und wählen dann zwischen [**Wie Vorderseite**] oder [**Nicht löschen**].
	Original-ausrichtung	Oberkante oben, Oberkante links	Wählen Sie die Ausrichtung des Originals und die obere Bezugskante, um den korrekten Scanmodus festzulegen. Wählen Sie [**Originalausrichtung**], um die Ausrichtung der Originale als [**Oberkante oben**] oder [**Oberkante links**] auszuwählen. Bestätigen Sie mit [**OK**].

*1 Die Maßeinheit kann im Systemmenü eingestellt werden.

Bedienungsanleitung des Geräts

Zeitversetzte FAX-Übertragung

Stellt die Sendezeit ein. Sie können die spätere Übertragung mit der Rundsendefunktion etc. kombinieren.

Menüpunkt		Beschreibung
Aus		Die zeitversetzte Übertragung wird nicht verwendet.
Ein		Die zeitversetzte Übertragung wird verwendet.
	Startzeit	Stellen Sie die Zeit von 00:00 bis 23:59 in Intervallen von einer Minute ein.

WICHTIG

Wenn die auf der Berührungsanzeige angezeigte Uhrzeit nicht stimmt, erfolgt die Versendung der Dokumente nicht zum richtigen Zeitpunkt. In diesem Fall müssen Sie die Uhrzeit einstellen.

Eingabe von Datum und Uhrzeit (Seite 2-14)

HINWEIS

Sie können die Direktübertragung nicht verwenden.

Sie können bis zu 200 Ziele für die zeitversetzte Übertragung speichern.

Wenn zwei oder mehr zeitversetzte Übertragungen für denselben Zeitpunkt angesetzt sind, werden die Sendungen in der Reihenfolge abgewickelt, in der sie eingegeben wurden. Wenn die zeitversetzten Übertragungen in umgekehrter Reihenfolge eingegeben wurden, werden die Dokumente, die an dasselbe Ziel versendet werden sollen, vor den Dokumenten gesendet, die an verschiedene Ziele gesendet werden sollen.

Sie können die zeitversetzte Übertragung vor der geplanten Sendezeit jederzeit löschen. Sie können eine zeitversetzte Sendung auch vor dem geplanten Zeitpunkt senden.

Abbrechen einer zeitversetzten Übertragung (Seite 3-28)

Sie können die Ziele einer zeitversetzten Übertragung vor der geplanten Sendezeit jederzeit ändern.

Zeitversetzte Übertragung ändern/löschen (Seite 3-27)

Wenn Sie beim FAX-Versand von Dokumenten, die in der Anwender-Box gespeichert sind, die zeitversetzte Übertragung gewählt haben, können Sie die Dokumente erst verschieben, wenn der FAX-Versand abgeschlossen ist.

Bedienungsanleitung des Geräts

Stapelübertragung

Wenn FAX-Dokumente, die an dasselbe Ziel geschickt werden sollen, bei der zeitversetzten Übertragung auf denselben Termin gesetzt wurden, können Sie bis zu 10 Dokumentensätze in einer Stapelübertragung versenden. Mit dieser Funktion vermeiden Sie mehrmaliges Anwählen desselben Ziels und sparen Übertragungskosten.

HINWEIS

Sie können bei der Direktübertragung keine Stapelübertragung vornehmen.

Wenn Sie bei einer Rundsendung zwei oder mehr Dokumentensätze auf dieselbe Übertragungszeit gesetzt haben und jeder Dokumentensatz dieselbe Empfänger-Faxnummer enthält, können Sie die Dokumente nicht als Stapelübertragung versenden.

Wenn der Startzeitpunkt für die Übertragung gekommen ist und FAX-Vorlagen auf eine Wahlwiederholung zu derselben Gegenstelle warten, werden die wartenden Dokumente in die Stapelübertragung aufgenommen.

Wenn die Auftragsabrechnung aktiviert ist, werden nur die Originale, die bei der Programmierung der späteren Sendung mit derselben Konto-ID eingegeben wurden, als Stapelübertragung versendet.

Zeitversetzte Übertragung einstellen

Zeitversetzte Übertragung ändern/löschen

Die Ziele der zeitversetzten Übertragung können geändert oder gelöscht werden.

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um Details von einem Auftrag zu prüfen.

1 Anzeige aufrufen.

1 Taste [**Status/Druckabbr.**] > [**Sendeaufträge**] > [**Geplanter Auftrag**]

2 Wählen Sie den Auftrag, den Sie ändern oder aus der Liste löschen möchten > [**Detail**].
Die Detailinformationen über den ausgewählten Auftrag werden angezeigt.

3 Wählen Sie [**Detail/Bearb.**] in "Status/Ziel".

2 Ändern.

Bei Eingabe eines weiteren Ziels

1 Geben Sie ein neues Ziel aus dem Adressbuch oder über die Zifferntasten ein.

Bei Auswahl von [Adressbuch]

Wählen Sie das zu ändernde Ziel aus der Liste aus > [**OK**].

Bei Eingabe der Faxnummer über die Zifferntasten

Geben Sie die Faxnummer über die Zifferntasten ein > [**OK**]

2 Bestätigen Sie mit [**OK**].

HINWEIS

Wurde *Ein* in der Einstellung *Eingabe prüfen neues Ziel* eingegeben, erscheint eine Bestätigungsanzeige nach Eingabe der Faxnummer. Geben Sie die Faxnummer nochmals ein und bestätigen Sie mit [**OK**].

Bedienungsanleitung des Geräts

Steht [**Eingabe neues Ziel (FAX)**] auf [**Abweisen**], können die Faxnummern nicht über die Zifferntasten eingegeben werden.

Eingabe neues Ziel (FAX) (Seite 8-13)

So ändern Sie das Ziel

1 Wählen Sie das zu ändernde Ziel aus der Liste aus > [**Detail/Bearb.**]
Sie können das ausgewählte Ziel ändern.

2 Bestätigen Sie mit [**OK**].

Löschen des Ziels

Wählen Sie das Ziel, das Sie löschen möchten > [**Löschen**] > [**OK**].

Abbrechen einer zeitversetzten Übertragung

Um eine wartende zeitversetzte Übertragung abzubrechen, gehen Sie wie beschrieben vor.

1 **Anzeige aufrufen.**

Taste [**Status/Druckabbr.**] > [**Sendeaufträge**] > [**Geplanter Auftrag**]

2 **Auftrag abbrechen.**

Wählen Sie den Auftrag, den Sie abbrechen möchten, und dann [**Abbrechen**] > [**Ja**].
Der gewählte Auftrag wird gelöscht.

Sofortige Übertragung

Um Sendungen sofort einzuleiten, ohne die geplante Zeitspanne abzuwarten, gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

1 **Anzeige aufrufen.**

Taste [**Status/Druckabbr.**] > [**Sendeaufträge**] > [**Geplanter Auftrag**]

2 **Sofortige Übertragung.**

Wählen Sie den Auftrag, den Sie sofort übertragen möchten, und dann [**Jetzt starten**] > [**Ja**].
Die Übertragung beginnt.

Mehrfach-Scan

Viele Originale in verschiedenen Stapeln können trotz mehrerer Scanvorgänge zu einem Auftrag zusammengefasst werden.

Die Originale werden solange gescannt, bis [**Scannen beenden**] gewählt wird.

Erscheinen während des Scannens weitere Anzeigen, können Einstellungen vorgenommen werden.

(**Mögliche Werte:** [**Aus**] / [**Ein**])

Auftragsende Nachricht

Sendet eine E-Mail nach erfolgreichem Abschluss des Auftrags. Es kann auch eine Nachricht gesendet werden, wenn ein Auftrag unterbrochen wurde.

Der Benutzer kann verständigt werden, dass ein Auftrag abgeschlossen ist, während er entfernt vom Kopierer an seinem Schreibtisch arbeitet.

HINWEIS

Der PC muss vorher konfiguriert werden, damit E-Mail verwendet werden kann.

Bedienungsanleitung des Geräts

Eine E-Mail kann nur an ein einzelnes Ziel versendet werden.

Sie können ein Bild an die Nachricht anhängen.

Einst. Meld. Auftragsende (Seite 8-14)

Dateinameneingabe

Fügt einen Dateinamen hinzu.

Zusätzliche Informationen wie Datum und Uhrzeit oder Auftragsnummer können ebenfalls festgelegt werden. Den Auftragsverlauf oder den Auftragsstatus können Sie über Dateiname, Datum und Zeit oder Auftragsnummer abrufen.

Wählen Sie [**Dateiname**], geben Sie den Namen (max. 32 Zeichen) ein und bestätigen Sie mit [**OK**].

Um Datum und Zeit hinzuzufügen, wählen Sie [**Datum/Zeit**]. Um eine Auftragsnummer hinzuzufügen, wählen Sie [**Job-Nr.**]. Die zusätzlichen Informationen werden in der Rubrik "Weitere Infos" angezeigt.

FAX Direktübertragung

Das Ziel wird angewählt und die Kommunikation beginnt bereits, bevor das Dokument eingelesen wird. Damit können Sie sicherstellen, dass jede Seite korrekt übertragen wurde.

Einstellung für die Direktübertragung	Beschreibung
Ein	Startet die Direktübertragung. Wählt die Gegenstelle an. Nachdem die Kommunikation eingeleitet wurde, werden die Originale eingelesen.
Aus	Startet die Speicherübertragung. Nachdem die Originale in den Speicher eingelesen wurden, beginnt die Kommunikation.

HINWEIS

Bei der Direktübertragung können Sie nur ein Ziel für eine Übertragung angeben.

Wählen Sie in der Sendeanzeige [**Direkt**]. Die direkte Übertragung ist nun aktiviert und die Tasten auf der Berührungsanzeige leuchten.

Abbruch einer Direktübertragung

Bei der Direktübertragung können Sie die Übertragung abbrechen, indem Sie die Taste [**Stopp**] auf dem Bedienfeld oder [**Abbrechen**] auf der Berührungsanzeige wählen. Die bereits eingelesenen Originale werden ausgeworfen und die Berührungsanzeige zeigt die Standard-Sendeanzeige. Wenn Originale im Vorlageneinzug verbleiben, entnehmen Sie sie.

HINWEIS

Möglicherweise findet die Übertragung statt, obwohl die Tasten [**Stopp**] oder [**Abbrechen**] gewählt wurden.

Senden und Drucken

Bei Bedarf kann eine Kopie des versendeten Dokuments ausgedruckt werden.

Menüpunkt	Beschreibung
Aus	Es wird keine Kopie des versendeten Dokuments ausgedruckt.
Ein	Es wird eine Kopie des versendeten Dokuments ausgedruckt.

Senden und Speichern

Beim Versand von Originalen können Sie mit dieser Funktion eine Kopie des gesendeten Originals in einer Anwender-Box speichern.

Menüpunkt	Beschreibung
Aus	Es wird keine Kopie des gesendeten Originals in einer Anwender-Box gespeichert.
Ein	Es wird eine Kopie des gesendeten Originals in einer Anwender-Box gespeichert.

HINWEIS

Bei Auswahl von [**Ein**] wählen Sie die Anwender-Box, in der die Kopie gespeichert werden soll.

Wenn zur Eingabe eines Passworts für die Anwender-Box aufgefordert wird, geben Sie das Passwort ein.

Sie können die Informationen über die Anwender-Box anzeigen, indem Sie [**Detail**] wählen.

FAX-Sendebericht

Um die korrekte Übertragung zu prüfen, können Sie nach der Übertragung einen Sendebericht ausdrucken.

Menüpunkt	Beschreibung
Aus	Es wird kein Sendebericht gedruckt.
Ein	Es wird ein Sendebericht gedruckt.
Nur bei Fehler	Es wird nur ein Sendebericht gedruckt, wenn ein Fehler aufgetreten ist.

HINWEIS

Diese Einstellung wird nur angezeigt, wenn FAX-Sendebericht auf [**Für jeden Auftrag angeben**] eingestellt ist.

Sendeergebnis-Bericht (Seite 7-7)

Manuelles Senden

Senden Sie die Originale, indem Sie erst prüfen, ob eine Telefonverbindung mit der Gegenstelle hergestellt wurde, und wählen dann die Taste [**Start**].

HINWEIS
Wenn Sie ein Telefon (im freien Handel erhältlich) an dieses Gerät anschließen, können Sie mit der Gegenstelle sprechen, bevor Sie Ihr FAX-Dokument senden.

Manuelles Senden (Seite 5-42)

1 **In der Startseite [FAX] wählen.**

2 **Originale einlegen.**

3 **[Aufgelegt] wählen.**

4 **Über die Zifferntasten die Faxnummer der Gegenstelle eingeben.**

HINWEIS
Wählen Sie [**Leitung aus**], um diesen Vorgang abzubrechen.

5 **Taste [Start] wählen.**

Wenn Sie den FAX-Ton hören, ist die Telefonverbindung mit der Gegenstelle hergestellt. Taste [**Start**] wählen. Die Übertragung beginnt.

Nächste Sendung vorbereiten

Während einer Übertragung können Sie weitere Originale einlesen und die nächste Sendung festlegen. Wenn die erste Übertragung abgeschlossen ist, beginnt das Gerät automatisch mit der geplanten nächsten Übertragung. Bei der vorbereiteten Übertragung müssen Sie das Ende einer langen vorhergehenden Übertragung aufgrund einer Rundsendung nicht abwarten.

HINWEIS
Zusammen mit der zeitversetzten Übertragung und der Sendeunterbrechung können bis zu 210 Übertragungen geplant werden.
Sie können auch die Funktion der Rundsendung verwenden.

1 **In der Startseite [FAX] wählen.**

2 **Originale einlegen.**

3 **Das Ziel und die Sendefunktionen wählen, die verwendet werden sollen.**

4 **Taste [Start] wählen.**

Das Scannen der Originale beginnt und die nächste Übertragung wird geplant.

HINWEIS
Wurde [**Ein**] in [**Ziel vor Senden prüfen**] gewählt, erscheint eine Bestätigungsanzeige, sobald die Taste [**Start**] gewählt wird.

Bestätigungsanzeige für Ziele (Seite 7-13)

5 **Wenn die Übertragung abgeschlossen ist, beginnt die nächste geplante Übertragung.**

Sendeunterbrechung

Wenn Sie Originale durch Direktübertragung senden, können Sie eine laufende Sendung unterbrechen. Auch wenn die Übertragung aufgrund einer Rundsendung länger dauert oder die nächste Übertragung geplant wurde, sendet das Gerät erst die Originale, für die die Sendeunterbrechung aktiviert wurde.

HINWEIS
Wenn die Anzahl von vorbereiteten Übertragungen und zeitversetzten Übertragungen bereits 210 erreicht hat, können Sie keine Sendeunterbrechung mehr aktivieren.

1 **In der Startseite [FAX] wählen.**

2 **Die Originale einlegen, die mittels Sendeunterbrechung versendet werden sollen.**

3 **[Direkt] wählen.**

Für weitere Hinweise zur Direktübertragung siehe auch

FAX Direktübertragung (Seite 3-29)

4 **Das Ziel eingeben und die Taste [Start] wählen.**

Die Originale werden in den Wartezustand versetzt. Sobald die Übertragungswege frei werden, beginnt die Übertragung.

HINWEIS
Wurde [**Ein**] in [**Ziel vor Senden prüfen**] gewählt, erscheint eine Bestätigungsanzeige, sobald die Taste [**Start**] gewählt wird.

Bestätigungsanzeige für Ziele (Seite 7-13)

Beim Warten auf die Sendeunterbrechung können Sie die Übertragung abbrechen, indem Sie die Taste [**Stopp**] auf dem Bedienfeld oder [**Abbrechen**] auf der Berührungsanzeige wählen.

Abbruch einer Direktübertragung (Seite 3-29)

5 **Wenn die Übertragung per Sendeunterbrechung abgeschlossen ist, werden die unterbrochene Sendung und die vorbereitete Übertragung wieder aufgenommen.**

Kettenwahl

Bei der Kettenwahl werden Faxnummern von Gegenstellen einer Kettennummer hinzugefügt. Diese Kettennummer enthält eine Ziffernfolge, die von mehreren Zielen verwendet wird.
Die Kettenwahl ermöglicht das Aneinanderreihen von mehreren Ziffernfolgen oder Telefonnummern. Dies ermöglicht eine Auswahl des preiswertesten Telefonanbieters zum Versand an andere oder internationale Rufnummern.

HINWEIS
Häufig benutzte Kettenwahlnummern sollten der Einfachheit halber im Adressbuch eingetragen oder auf einer Zielwahltaste gespeichert werden.

Für weitere Hinweise zur Speicherung im Adressbuch siehe auch

Ziel in Adressbuch hinzufügen (Seite 2-16)

Für weitere Hinweise zur Speicherung auf den Zielwahltasten siehe auch

Ziel auf einer Zielwahltaste speichern (Seite 2-25)

Als Beispiel soll "212" als Kettenwahlnummer verwendet werden.

1 Kettenwahlnummer auswählen.

Im Beispiel wird eine Zielwahltaste verwendet, die mit "212" belegt ist.

HINWEIS
Zur Auswahl aus dem Adressbuch, in dem "212" gespeichert ist, siehe Ziel aus dem Adressbuch wählen.

Ziel aus dem Adressbuch wählen (Seite 3-9)

Sie können "212" auch über die Zifferntasten eingeben.

2 [Kettenwahl] wählen.

3 Faxnummer zur Verknüpfung mit der Kettennummer eingeben.

Faxnummer aus dem Adressbuch wählen

1 Wählen Sie [**Adressbuch**].
Es können mehrere Ziele eingegeben werden.

2 Sobald Sie mit [**OK**] bestätigen, wird "212" automatisch allen Zielen hinzugefügt.
Zur Auswahl von Zielen aus dem Adressbuch siehe auch

Ziel aus dem Adressbuch wählen (Seite 3-9)

Faxnummer mit den Zielwahltasten wählen.

1 Wählen Sie [**Zielwahl**].

2 Sobald Sie mit [**OK**] bestätigen, wird "212" automatisch hinzugefügt.

Faxnummer über Zifferntasten eingeben.

1 Faxnummer eingeben.

2 Bestätigen Sie mit [**OK**].
Sobald Sie mit [**OK**] bestätigen, wird "212" automatisch hinzugefügt.

HINWEIS
Wurde [**Ein**] in der Einstellung [**Eingabe prüfen neues Ziel**] eingegeben, erscheint eine Bestätigungsanzeige nach Eingabe der Faxnummer. Geben Sie die Faxnummer nochmals ein und bestätigen Sie mit [**OK**].

Bedienungsanleitung des Geräts

Programm verwenden

Ein Ziel, die Übertragungszeit oder andere Übertragungseinstellungen können als Programm gespeichert werden. Wurde ein Programm gespeichert, kann dieses einfach über den Programm-Bildschirm ausgewählt werden.
Für weitere Informationen zur Vorgehensweise zum Speichern von Programmen siehe auch

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

1 Programm aufrufen.

1 Wählen Sie auf der Startseite [**Programm**] oder die Taste des gespeicherten Programms.

Durch den Tastendruck auf das gespeicherte Programm wird dieses ausgeführt. Falls Sie [**Programm**] gewählt haben, fahren Sie mit Schritt 1-2 fort.

2 Wählen Sie die Taste des Programms, das Sie aufrufen möchten.

Wählen Sie [**Nr.**] oder die Kurzwahlsuche, um eine Programmnummer (01 bis 50) direkt aufzurufen.

HINWEIS
Wenn das Programm nicht aufgerufen werden kann, wurde die Dokumentenbox oder die im Programm angegebene Formularüberlagerung möglicherweise gelöscht. Prüfen Sie die Dokumentenbox.

2 Programm aufrufen.

Legen Sie die Originale ein > Taste [**Start**]

HINWEIS
Die Taste [**Programm**] kann in jeder Funktion gewählt werden, um ein gespeichertes Programm aufzurufen.

4 Faxe empfangen

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

FAX-Empfang 4-2
- Empfangsmethode 4-2
- Empfangsmethode auswählen 4-2

Automatischer FAX-Empfang 4-3
- Ablauf des automatischen Empfangs 4-3
- Abbruch des Empfangs 4-3

Manueller Empfang 4-4
- Ablauf des manuellen Empfangs 4-4

Funktionen für den FAX-Empfang 4-5
Medientyp für den Ausdruck 4-6
Universalzufuhr 4-7
Reduzierte Empfangsgröße 4-7
Empfangsdatum/-uhrzeit 4-7
Duplexdruck 4-7
2-auf-1-Druck 4-8

FAX-Empfang

Wenn Sie den Anschluss nur als FAX-Gerät und nicht zum Telefonieren verwenden, stellen Sie das Gerät auf reinen FAX-Empfang um. Es sind danach keinerlei Benutzereingaben nötig, um ein Fax zu empfangen.

Empfangsmethode

Die verschiedenen Empfangsmethoden werden im folgenden Abschnitt erklärt.

- Autom. (Normal)
- Autom. (FAX/TEL) (Siehe 5-38.)
- Autom. (Anrufbeantworter) (Siehe 5-40.)
- Manuell (Siehe 4-4.)

Empfangsmethode auswählen

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Empfang" [**Weiter**] > "FAX" [**Weiter**] > "Empf.-Einst." [**Ändern**]

2 Empfangsart auswählen.

Wählen Sie die Empfangsart > [**OK**]

Für automatischen FAX-Empfang wählen Sie [**Autom. (Normal)**].

Automatischer FAX-Empfang

Ablauf des automatischen Empfangs

1 Empfang beginnt.

Wenn eine FAX-Sendung eintrifft, blinkt die Anzeige [**Verarbeitung**] und der Empfang beginnt automatisch.

HINWEIS
Wenn ein Telefon (im freien Handel erhältlich) an das Gerät angeschlossen ist, beginnt der FAX-Empfang nach dem Klingelzeichen.

Sie können einstellen, wie oft das Klingelzeichen ertönt.

FAX (Seite 8-8)

Speicherempfang

Wenn das Gerät Faxe aufgrund von Papiermangel oder Papierstau nicht ausdrucken kann, werden die empfangenen FAX-Dokumente im Bildspeicher gespeichert. Sobald das Gerät wieder druckbereit ist, druckt es die Dokumente aus.

Die Anzahl der speicherbaren Seiten hängt von deren Inhalt ab. Generell können als Richtwert ca. 7.000 A4-Seiten oder mehr bei normaler Auflösung gespeichert werden.

Während des Speicherempfangs werden die FAX-Empfangsaufträge in der Anzeige "Druckaufträge" der Statusanzeige angezeigt. Um die empfangenen Dokumente auszudrucken, müssen Sie neues Papier einlegen oder den Papierstau beseitigen.

Für weitere Hinweise zu den Einstellungen siehe auch

Bedienungsanleitung des Geräts

2 Druck bei Empfang

Die empfangenen Faxe werden im inneren Fach mit der bedruckten Seite nach unten ausgedruckt.

Abbruch des Empfangs

Wenn Sie einen laufenden Empfangsvorgang durch Unterbrechung der Telefonleitung abbrechen möchten, gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

1 Taste [Status/Druckabbr.] wählen.

2 Kommunikation unterbrechen.

[**Gerät/Kommunikation**] > "FAX-Port 1" oder "FAX-Port 2" [**Offline**]
Sobald die Kommunikation unterbrochen ist, stoppt der Empfang.

Manueller Empfang

Hiermit empfangen Sie die FAX-Dokumente, indem Sie erst prüfen, ob eine Telefonverbindung mit der Gegenstelle hergestellt wurde, und dann [**Man. Empfang**] wählen.

HINWEIS

Wenn Sie einen manuellen Empfang vornehmen möchten, müssen Sie den Empfangsmodus auf manuellen Empfang umstellen. Für weitere Hinweise, wie Sie auf den manuellen Modus umschalten können, siehe auch

Empfang (Seite 8-11)

Wenn Sie ein Telefon (im freien Handel erhältlich) an dieses Gerät anschließen, können Sie mit der Gegenstelle sprechen, bevor Sie Ihr FAX-Dokument empfangen.

Manuelles Empfangen (Seite 5-43)

Ablauf des manuellen Empfangs

1 **Das Gerät wird angerufen.**

Wird ein Anruf erkannt, klingelt es.

2 **In der Startseite [FAX] wählen.**

3 **[Aufgelegt] wählen.**

Wählen Sie [**Aufgelegt**], um die Verbindung herzustellen.

4 **[Man. Empfang] wählen.**

Der Empfang beginnt.

Funktionen für den FAX-Empfang

Die Empfangsart und die Art des Ausdrucks können gewählt werden.

Wählen Sie aus den folgenden Punkten aus.	Siehe
Medientypen für Faxe festlegen.	Medientyp für den Ausdruck ▶ Seite 4-6
Wählen Sie, ob beim Ausdruck des empfangenen Faxes die Universalzufuhr verwendet werden soll.	Universalzufuhr ▶ Seite 4-7
Wenn das empfangene Dokument größer ist als das verfügbare Papier, können Sie die Druckgröße reduzieren.	Reduzierte Empfangsgröße ▶ Seite 4-7
Datum/Uhrzeit etc. des Empfangs eindrucken.	Empfangsdatum/-uhrzeit ▶ Seite 4-7
Empfangene Faxe duplex drucken.	Duplexdruck ▶ Seite 4-7
Zwei empfangene Seiten verkleinert auf eine Seite drucken.	2-auf-1-Druck ▶ Seite 4-8
Empfangene Faxe an ein weiteres FAX-Gerät oder einen Computer weiterleiten.	Speicherweiterleitung ▶ Seite 5-2
Empfangene Faxe im Gerät ohne Ausdruck speichern.	FAX-Box-Funktion ▶ Seite 5-17
Abruf von einem anderen FAX-Gerät.	FAX-Abruf ▶ Seite 5-27
Verschlüsselt Senden.	Verschlüsselung ▶ Seite 5-34

Medientyp für den Ausdruck

Geben Sie den Medientyp an, der für den Ausdruck des empfangenen Faxes verwendet werden soll.

Unterstützte Medientypen	Alle Medien, Normalpapier, Grobes, Pergament, Etiketten, Recycling, Fein, Karteikarten, Farbiges, Umschläge, Dickes, Beschichtet, Hohe Quali. und Anwender 1-8.

Für mehr Informationen zu den Einstellungen siehe auch

Medientyp (Seite 8-11)

Kassette für FAX-Empfang festlegen

Mit der Festlegung des Medientyps kann eine Kassette für den FAX-Empfang festgelegt werden.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Kassette/Universalzufuhr Einstellungen**] > "Kassette1-5" oder "Universalzufuhr Einst." [**Weiter**]

Wählen Sie die Kassette, die für den FAX-Empfang genutzt werden soll.

2 Papierformat wählen.

1 Wählen Sie "Papierformat" [**Ändern**].

2 US-Modelle: [**Autom.**] > [**Zoll**]
Europäische Modelle: [**Autom.**] > [**Metrisch**]

WICHTIG
Wählen Sie eines der verfügbaren Papierformate für die Kassette, die für den FAX-Empfang benutzt werden soll.

US-Modelle: [Autom.] > [Zoll]

Europäische Modelle: [Autom.] > [Metrisch]

3 Bestätigen Sie mit [**OK**].

3 Medientyp wählen.

1 Wählen Sie "Medientyp" [**Ändern**].

2 Wählen Sie den Medientyp.

3 Bestätigen Sie mit [**OK**].

4 Medientyp speichern.

Nehmen Sie die Papiereinstellungen für den FAX-Empfang vor. Wenn Sie einen Medientyp festlegen, wählen Sie den gleichen Typ wie in Schritt 3.

Für mehr Informationen zu den Einstellungen siehe auch

Medientyp (Seite 8-11)

Universalzufuhr

Wählen Sie, ob beim Ausdruck des empfangenen Faxes die Universalzufuhr verwendet werden soll.

Ein	Papier in der Universalzufuhr verwenden.
Aus	Papier in der Universalzufuhr nicht verwenden.

Für mehr Informationen zu den Einstellungen siehe auch

Universalzufuhr (Seite 8-11)

Reduzierte Empfangsgröße

Wenn das empfangene Dokument größer ist als das verfügbare Papier, können Sie die Druckgröße reduzieren.

Ein	Empfangenes Dokument in einer Größe von 100 % der Originalgröße drucken, indem es auf mehrere Blatt Papier aufgeteilt wird.
Aus	Das empfangene Dokument auf Größe des Druckpapiers verkleinern.

Für mehr Informationen zu den Einstellungen siehe auch

Reduzierte Empfangsgröße (Seite 8-11)

Empfangsdatum/-uhrzeit

Die Funktion Empfangsdatum/-uhrzeit fügt das Datum und die Uhrzeit des Empfangs, Absenderinformationen und die Anzahl der Seiten am oberen Seitenrand ein, wenn das Fax ausgedruckt wird. Dies ist eine sinnvolle Bestätigung der Empfangszeit, wenn das Fax in einer anderen Zeitzone abgesendet wurde.

HINWEIS

Wenn eine Weiterleitung des empfangenen FAX-Dokuments aus dem Speicher erfolgt, wird die Information über Datum und Uhrzeit dem weitergeleiteten Dokument nicht hinzugefügt. Wenn die empfangenen Daten auf mehreren Seiten ausgedruckt werden, werden das Datum und die Uhrzeit des Empfangs nur auf der ersten Seite gedruckt. Auf den folgenden Seiten erfolgt der Ausdruck nicht.

Ein	Ausdruck von Empfangsdatum/-uhrzeit.
Aus	Kein Ausdruck von Empfangsdatum/-uhrzeit.

Für mehr Informationen zu den Einstellungen siehe auch

Empfangsdatum/-uhrzeit (Seite 8-11)

Duplexdruck

Wenn die empfangenen Seiten gleich breit sind, werden sie auf beiden Seiten des Blatts ausgedruckt.

Ein	Auf beiden Seiten drucken.
Aus	Nur auf einer Seite ausdrucken.

Für mehr Informationen zu den Einstellungen siehe auch

Duplexdruck (Seite 8-11)

2-auf-1-Druck

Wenn Sie ein mehrseitiges Dokument in den Formaten Statement oder A5 empfangen, können Sie mit dieser Funktion 2 Seiten des FAX-Dokuments auf ein Blatt Letter oder A4 drucken. Wenn Sie den Empfang von 2 auf 1 und Duplexdruck gleichzeitig aktivieren, wird der Empfang von 2 auf 1 deaktiviert.

Ein	Ausdruck in 2-auf-1.
Aus	Kein Ausdruck in 2-auf-1.

Für mehr Informationen zu den Einstellungen siehe auch

2-auf-1-Druck (Seite 8-11)

5 Komfortfunktionen

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

Speicherweiterleitung 5-2
Art des Weiterleitungsziels und Bedingungen für die Weiterleitung 5-2
Weiterleitungseinstellungen 5-4
Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen) 5-4
Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen) 5-6
Weiterleitung empfangener Faxe, die den Bedingungen nicht entsprechen .. 5-9
Abbruch einer Speicherweiterleitung .. 5-9
Weiterleitungsbedingungen löschen/ändern 5-10
Priorität der Weiterleitung erhöhen ... 5-10
Löschen der Einstellungen der Empfang/Weiterleitungsregeln 5-10
Details für die Weiterleitung einstellen 5-11
Zeitpunkt der Weiterleitung 5-11
Einstellung des Dateiformats 5-11
Dateitrennung 5-12
E-Mail-Betr. Zusatzinfo Einstellung ... 5-13
Einstellung für Verschlüsselte Sendung FTP 5-13
Druckeinstellungen 5-14
Dateinameneingabe 5-15
Weiterleitungseinstellungen vom Embedded Web Server RX 5-16
FAX-Box-Funktion 5-17
FAX-Box 5-17
Kommunikation über Subadresse 5-17
Anlegen einer FAX-Box 5-18
FAX-Box ändern 5-19
FAX-Box löschen 5-19
FAX-Dokumente aus der FAX-Box ausdrucken 5-20
Details prüfen 5-21
Bildvorschau 5-21
Löschen von Dokumenten aus einer FAX-Box nach dem Ausdruck 5-22
FAX-Dokumente aus der FAX-Box löschen 5-22
FAX-Box-Liste drucken 5-23
Subadressen-Übertragung 5-24
Empfang mit Subadresse 5-25
FAX-Abruf 5-27
FAX-Abruf beim Senden 5-27
FAX-Abruf beim Empfang 5-30
Aus einer Abrufbox ausdrucken 5-32
Details prüfen 5-33
Dokumente aus einer Abrufbox löschen 5-33
Verschlüsselung 5-34
Verschlüsselungscode speichern 5-35
Inhalt eines gespeicherten Verschlüsselungscodes ändern 5-35
Inhalt eines gespeicherten Verschlüsselungscodes löschen 5-36
Verschlüsselte Übertragung verwenden 5-36
Verschlüsselten Empfang einstellen . 5-37
Verwendung eines angeschlossenen Telefons 5-38
Automatisches Umschalten FAX/Telefon 5-38
Automatisches Umschalten FAX und Anrufbeantworter 5-40
Manuelles Senden 5-42
Manuelles Empfangen 5-43
Fernumschaltung 5-44

Speicherweiterleitung

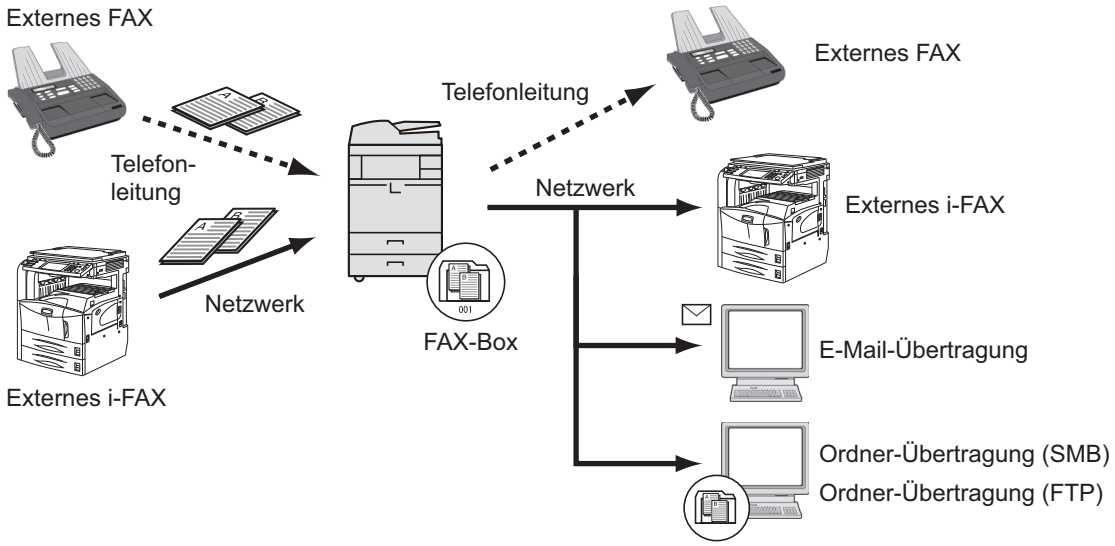
Ein empfangenes Fax kann an ein anderes FAX-Gerät, einen Computer oder eine FAX-Box weitergeleitet werden. Außerdem können Sie die Anzahl der Kopien festlegen.

Art des Weiterleitungsziels und Bedingungen für die Weiterleitung

Sie können das Weiterleitungsziel und die Bedingungen für die Weiterleitung festlegen.

Art des Weiterleitungsziels

Sie können das empfangene Fax an andere FAX-Geräte oder FAX-Boxen weiterleiten, als i-FAX oder als E-Mail-Anhang versenden oder in einen Ordner (SMB oder FTP) übertragen.



Bedingungen für die Weiterleitung

WICHTIG

Erfüllt das empfangene Fax oder i-FAX eine der Weiterleitungsbedingungen, wird dieses weitergeleitet. Erfüllt das empfangene Fax mehrere Weiterleitungsbedingungen, wird dieses gemäß der Priorität der Bedingungen weitergeleitet

Die Weiterleitungsbedingungen sind weiter unten von 1 bis 4 aufgelistet. Für weitere Hinweise zur Änderung der Priorität der Bedingungen siehe auch

Priorität der Weiterleitung erhöhen (Seite 5-10)

Folgende Anforderungen müssen für die Weiterleitung erfüllt sein:

1 Subadresse

2 Sender Faxnummer

3 Verwendung der optionalen 2. Leitung (Option Dual Fax)

4 Empfängeradresse (i-FAX)

Durch die Speicherweiterleitung können Sie folgende Kommunikationsvorgänge durchführen.

Vertrauliche Zustellung an eine Subadresse

Sie können die empfangenen FAX-Dokumente, ohne sie vorher auszudrucken, in der vorher angelegten FAX-Box speichern und dann von dort ausdrucken, ohne dass sie von einer anderen Person gesehen werden können.

Vertrauliche Zustellung an eine Subadresse (Seite 5-25)

Relaiskommunikation über Subadressen als Rundsendung

Empfangene Originale werden an mehrere FAX-Geräte weitergesendet. Durch die Eingabe einer Subadresse als Voraussetzung für die Weiterleitung können Sie die Relaiskommunikation über Rundsendung auf bestimmte Übertragungen begrenzen.

HINWEIS

Bei Verwendung der Weiterleitung kann festgelegt werden, ob das Dokument ausgedruckt werden soll oder nicht. Auch die Anzahl der Ausdrucke kann festgelegt werden.

Druckeinstellungen (Seite 5-14)

Relaiskommunikation über Subadressen als Rundsendung (Seite 5-26)

Weiterleitungseinstellungen

Legen Sie fest, ob alle empfangenen Dokumente weitergeleitet werden sollen, oder nur diejenigen, die die Bedingungen erfüllen. Die Tabelle erklärt die möglichen Einstellungen.

Funktion	Beschreibung	Siehe Seite
Aus	Es findet kein Empfang bzw. keine Weiterleitung gemäß der Bedingungen statt. Empfange Faxe werden normal ausgedruckt.	-
Regel für spezifischen Empfang nutzen	Faxe werden ohne Bedingungen weitergeleitet. Empfangene Faxe werden alle gleich behandelt.	5-4
Regel für alle Empfänger nutzen	Faxe werden gemäß den Bedingungen weitergeleitet.	5-6

Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen)

Wird eine Weiterleitung für alle empfangenen Faxe festgelegt, werden alle Faxe basierend auf den Bedingungen gedruckt oder weitergeleitet.

Gehen Sie wie folgt vor, um alle Faxe weiterzuleiten.

HINWEIS

Für weitere Hinweise zur Einstellung der Speicherweiterleitung unter verschiedenen Bedingungen für den Empfang siehe auch

→ Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen) (Seite 5-6)

Um den Eintrag zu ändern, gehen Sie wie beschrieben vor.

Werden alle empfangen Faxe per Bedingung weitergeleitet, können diese nicht in einer FAX-Box gespeichert werden.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Empf.-/Weiterleitungsregel" [**Weiter**] > [**Regel für alle Empfänger nutzen**]

2 Weiterleitungsziel angeben.

1 "Weiterleitungs-Einst." [**Weiter**] > "Weiterleitung" [**Ändern**]

2 [**Ein**] oder [**Aus**] > [**OK**]

3 Wählen Sie "Weiterleitungsziel" [**Ändern**].

4 Wählen Sie über eine der folgenden Tasten die Gegenstelle > [**OK**] > [**OK**]

HINWEIS

Sie können mehrere Ziele eingeben. Wenn Sie eine Gruppe als Ziel eingeben, können Sie bis zu 500 Empfänger festlegen.

Taste	Beschreibung
E-Mail-Adresseingabe	FAX-Dokumente als E-Mail weiterleiten. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers ein, an den Sie die empfangenen FAX-Dokumente weiterleiten möchten.
Adressbuch	Wählen Sie ein im Adressbuch oder externen Adressbuch gespeichertes Ziel.
Ordnerpfadeingabe	FAX-Dokumente an einen SMB-Ordner oder FTP-Ordner weiterleiten. Geben Sie den Hostnamen, den Pfad, den Anmeldenamen des Benutzers und das Passwort des Empfängers ein, an den Sie die FAX-Dokumente weiterleiten möchten.
FAX-Nr.-Eingabe	FAX-Dokumente an ein anderes FAX-Gerät weiterleiten. Geben Sie über die Zifferntasten die Faxnummer des Empfängers ein und bestimmen Sie die Übertragungsdetails.
i-FAX-Adresseingabe	Sie können Originale mit i-FAX weiterleiten. Geben Sie die Internet-FAX-Adresse des Empfängers ein und definieren Sie die Bedingungen für das Empfängergerät.

HINWEIS

Um ein gespeichertes Ziel zu bearbeiten, wählen Sie das entsprechende Ziel aus der Liste und dann [**Detail/Bearb.**]. Ändern Sie die Eingaben.

Um ein gespeichertes Ziel zu entfernen, wählen Sie das entsprechende Ziel aus der Liste und dann [**Löschen**].

3 Weiterleitungsdetails einrichten.

1 Folgende Einstellungen können geändert werden. Bestätigen Sie die Änderungen mit [**OK**].

- Einstellung des Dateiformats
- E-Mail-Betr. Zusatzinfo
- Einstellung für Verschlüsselte Sendung FTP
- Dateitrennung

Details für die Weiterleitung einstellen (Seite 5-11)

2 Folgende Einstellungen können geändert werden. Bestätigen Sie die Änderungen mit [**OK**].

- Anzahl der Kopien
- Zeiteinstellung aktivieren
- Dateinameneingabe

Details für die Weiterleitung einstellen (Seite 5-11)

Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen)

Um die Einstellungen für die Weiterleitung mit den jeweiligen Bedingungen festzulegen, gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

Bis zu 100 Ziele können gespeichert werden.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Empf.-/Weiterleitungsregel" [**Weiter**] > [**Regel f. spezif. Empfang nutzen**]

2 Weiterleitungsbedingungen einrichten.

1 [**Hinzufügen**] > "Regelnummer" [**Ändern**]

2 Wählen Sie [**+**] oder [**-**] oder die Zifferntasten, um die Nummer der Bedingung (001 bis 100) einzugeben > [**OK**]

3 Wählen Sie "Regelname" [**Ändern**].

4 Geben Sie den Namen für die Bedingung ein > [**OK**].

HINWEIS

Bis zu 32 Zeichen können als Name für die Weiterleitungsbedingung eingegeben werden.

Für weitere Hinweise zur Zeicheneingabe siehe auch

Zeicheneingabe (Seite 12-2)

5 Wählen Sie "Regel" [**Ändern**].

6 Zur Weiterleitung eines empfangenen Faxes wählen Sie [**FAX**] oder [**i-FAX**] > [**Weiter**].

7 Speichern Sie die Bedingungen für die Weiterleitung > [**OK**]

Wenn Sie in Schritt 6 die Option FAX gewählt haben.

Weiterleitungs-bedingung	Vorgehensweise zum Speichern
Subadresse	Wählen Sie [**Subadresse**] und geben Sie über die Zifferntasten die Subadresse ein. Benutzen Sie maximal 20 Ziffern, inklusive Leerschritt, den Ziffern 0 bis 9 und den Sonderzeichen '#' und '*', um Subadressen einzugeben.
Sender Faxnummer	Wählen Sie [**Sender Faxnummer**] und geben Sie die Faxnummer des Absenders über die Zifferntasten ein. Sie können bis zu 20 Zeichen eingeben.
Anschluss	Wählen Sie [**Anschluss**] und dann [**Anschluss 1**] oder [**Anschluss 2**]. Wurde ein Anschluss ausgewählt, ist die Weiterleitung in eine FAX-Box nicht möglich. Erscheint nur bei Verwendung der optionalen 2. Leitung (Option Dual FAX).

Wenn Sie in Schritt 6 die Option i-FAX gewählt haben.

Weiterleitungs-bedingung	Vorgehensweise zum Speichern
i-FAX-Adresse	Wählen Sie [**i-FAX-Adresse**]. Geben Sie die gewünschte Internet-FAX-Adresse ein. Sie können bis zu 128 Zeichen eingeben.

HINWEIS

Bei Eingabe der Weiterleitungsbedingung über die Faxnummer des Senders kann der Eintrag der Faxnummer auch freigelassen werden. Dann werden auch Faxe von Sendern weitergeleitet, die nicht gespeichert sind.

Falls Sie die Faxnummer des Senders als Weiterleitungsbedingung eingeben, geben Sie die Suchbedingung über das Such-Pull-down-Menü ein.

- Wie
- Beginnt mit
- Endet mit
- Enthält

3 Weiterleitungsziel angeben.

1 "Weiterleitungs-Einst." [**Weiter**] > "Weiterleitung" [**Ändern**]

2 [**Ein**] oder [**Aus**] > [**OK**]

3 Wählen Sie "Weiterleitungsziel" [**Ändern**].

4 Wählen Sie über eine der folgenden Tasten die Gegenstelle > [**OK**] > [**OK**]

Taste	Beschreibung
Adressbuch	Wählen Sie ein im Adressbuch oder externen Adressbuch gespeichertes Ziel.
E-Mail-Adresseingabe	FAX-Dokumente als E-Mail weiterleiten. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers ein, an den Sie die empfangenen FAX-Dokumente weiterleiten möchten.
Ordnerpfadeingabe	FAX-Dokumente an einen SMB-Ordner oder FTP-Ordner weiterleiten. Geben Sie den Hostnamen, den Pfad, den Anmeldenamen des Benutzers und das Passwort des Empfängers ein, an den Sie die FAX-Dokumente weiterleiten möchten.
FAX-Nr.-Eingabe	FAX-Dokumente an ein anderes FAX-Gerät weiterleiten. Geben Sie über die Zifferntasten die Faxnummer des Empfängers ein und bestimmen Sie die Übertragungsdetails.
i-FAX-Adresseingabe	Sie können Originale mit i-FAX weiterleiten. Geben Sie die Internet-FAX-Adresse des Empfängers ein und definieren Sie die Bedingungen für das Empfängergerät.

HINWEIS

Um ein gespeichertes Ziel zu bearbeiten, wählen Sie das entsprechende Ziel aus der Liste und dann [**Detail/Bearb.**]. Ändern Sie die Eingaben.

Um ein gespeichertes Ziel zu entfernen, wählen Sie das entsprechende Ziel aus der Liste und dann [**Löschen**].

4 Weiterleitungsdetails einrichten.

1 Folgende Einstellungen können geändert werden. Bestätigen Sie die Änderungen mit [**OK**].

- Dateiformat
- E-Mail-Betr. Zusatzinfo
- Verschlüsselte Sendung FTP
- Dateitrennung

Details für die Weiterleitung einstellen (Seite 5-11)

2 Wählen Sie "Speichern in FAX-Box" [**Ändern**].

HINWEIS

Unter den folgenden Bedingungen können Sie In FAX-Box speichern nicht einrichten.

- Falls Sie "Anschluss" eingerichtet haben.
- Die Funktion kann nicht für "Andere" eingerichtet werden, wenn Weiterleitung aktiviert ist.

3 Um Originale in der FAX-Box zu speichern, wählen Sie [**Ein**]. Wenn Sie die Originale nicht in der FAX-Box speichern möchten, wählen Sie [**Aus**]. Bestätigen Sie mit [**OK**] und fahren Sie mit Schritt 4-5 fort.

HINWEIS

Um die FAX-Box als Weiterleitungsziel einzustellen, müssen Sie die FAX-Box erst anlegen.

FAX-Box-Funktion (Seite 5-17)

4 Wählen Sie die FAX-Box zum Speichern der Originale und bestätigen Sie mit [**OK**].
Falls Sie ein Passwort für die FAX-Box vergeben haben, geben Sie das Passwort ein und bestätigen Sie mit [**OK**].

5 Folgende Einstellungen können geändert werden. Bestätigen Sie die Änderungen mit [**Speichern**].

- Anzahl der Kopien
- Zeiteinstellung aktivieren
- Dateinameneingabe

Details für die Weiterleitung einstellen (Seite 5-11)

Wiederholen Sie die Schritte 2-1 bis 4-5, um weitere Einstellungen für die Weiterleitung zu speichern.

6 Wählen Sie in der Liste das Kontrollfeld neben der Weiterleitungseinstellung, die aktiviert werden soll.
Das Kontrollfeld neben der zu aktivierenden Weiterleitungseinstellung wird markiert.

HINWEIS

Um die Einstellung zu deaktivieren, wählen Sie das Kontrollfeld, um die Markierung zu löschen.

7 Bestätigen Sie mit [**OK**].
Die Einstellung wird für jede Bedingung gespeichert.

Weiterleitung empfangener Faxe, die den Bedingungen nicht entsprechen

Um empfangene Faxe weiterzuleiten, die den Bedingungen nicht entsprechen, gehen Sie wie folgt vor.

1 Führen Sie die Schritte 1 bis 4-5 unter Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen) aus.

Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen) (Seite 5-6)

2 Weiterleitungseinstellungen ändern.

1 [**Andere**] > [**Detail**]

2 Ändern Sie die Weiterleitungseinstellungen > [**Speichern**]

HINWEIS
Wurde [**Andere**] nicht ausgewählt, werden alle Faxe, die nicht den Weiterleitungsbestimmungen entsprechen, ausgedruckt.

Das Speichern in eine FAX-Box kann unter [**Andere**] nicht ausgewählt werden.

3 Weiterleitungseinstellungen speichern.

1 Wählen Sie in der Liste das Kontrollfeld neben der Weiterleitungseinstellung, die aktiviert werden soll.
Das Kontrollfeld neben der zu aktivierenden Weiterleitungseinstellung wird markiert.

HINWEIS
Um die Einstellung zu deaktivieren, wählen Sie das Kontrollfeld, um die Markierung zu löschen.

2 Bestätigen Sie mit [**OK**].

Abbruch einer Speicherweiterleitung

Um eine Speicherweiterleitung abzubrechen, unterbrechen Sie die Verbindung und brechen dann die Weiterleitung ab.

Abbruch einer Übertragung (Seite 3-6)

Weiterleitungsbedingungen löschen/ändern

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um die Einstellungen für die Weiterleitung zu ändern oder zu löschen.

1 Anzeige aufrufen.

Führen Sie Schritt 1 unter "Regel f. spezif. Empfang nutzen" auf Seite 4-21 aus.

➡ Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen)

2 Einstellungen vornehmen.

1 Wählen Sie den Namen der Bedingung, die gelöscht oder geändert werden soll.
Gehen Sie zum nächsten Schritt, um den Bedingungsnamen zu löschen. Gehen Sie zu Schritt 3, um den Bedingungsnamen zu ändern.

2 Wählen Sie [**Löschen**].
Wenn die Bestätigungsaufforderung erscheint, wählen Sie [**Ja**] und gehen weiter zu Schritt 5.

3 Wählen Sie [**Detail**].

4 Siehe auch die Schritte 2 bis 4 unter "Regel f. spezif. Empfang nutzen" für die Änderung der Einstellung.

➡ Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen)

5 Wenn der Lösch- oder Änderungsvorgang abgeschlossen ist, bestätigen Sie mit [**OK**].

Priorität der Weiterleitung erhöhen

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um die Priorität für die Weiterleitung zu verändern.

1 Anzeige aufrufen.

Führen Sie Schritt 1 unter "Regel f. spezif. Empfang nutzen" auf Seite 4-21 aus.

➡ Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen)

2 Einstellungen vornehmen.

1 Wählen Sie den Namen der Weiterleitungsbedingung aus, die geändert werden soll.

2 Wählen Sie [**Priorität erhöhen**].
Die Priorität der Bedingung wird erhöht.

Löschen der Einstellungen der Empfang/Weiterleitungsregeln

Um die Speicherweiterleitung zu löschen, gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Empf.-/Weiterleitungsregel" [**Weiter**]

2 Einstellungen vornehmen.

[**Aus**] > [**OK**]

Details für die Weiterleitung einstellen

Zeitpunkt der Weiterleitung

Sie können die Anfangs- und Endzeit der Weiterleitung festlegen.

1 Anzeige aufrufen.

Regel für alle Empfänger nutzen

1 Führen Sie Schritt 1 unter “Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen)” aus.

➡ Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen) (Seite 5-4)

2 Wählen Sie "Zeit planen" [**Ändern**].

Regel für spezifischen Empfang nutzen

1 Führen Sie Schritt 1 unter "Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen)" aus. Wählen Sie eine Regel aus und [**Detail**].

➡ Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen) (Seite 5-6)

2 Wählen Sie "Zeit planen" [**Ändern**].

2 Einstellungen vornehmen.

1 Wählen Sie [**Ganzer Tag**] oder [**Voreingest. Zeit**]. Falls Sie Voreingest. Zeit ausgewählt haben, geben Sie die [**Startzeit**] und die [**Endzeit**] ein.

HINWEIS
Die Zeiteingabe erfolgt im 24-Stunden-Format.

2 Bestätigen Sie mit [**OK**].

Einstellung des Dateiformats

Wenn Sie die Datei als E-Mail-Anhang senden oder in einen Ordner (SMB oder FTP) übertragen, wählen Sie PDF, TIFF, XPS oder OpenXPS als Dateiformat.

1 Anzeige aufrufen.

Regel für alle Empfänger nutzen

1 Führen Sie Schritt 1 unter "Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen)" aus und wählen Sie [**Weiter**] unter "Weiterleitungs-Einst.".

➡ Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen) (Seite 5-4)

2 Wählen Sie "Dateiformat" [**Ändern**].

Regel für spezifischen Empfang nutzen

1 Führen Sie Schritt 1 unter "Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen)" aus. Wählen Sie eine Regel aus und [**Detail**].

➡ Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen) (Seite 5-6)

2 "Weiterleitungs-Einst." [**Weiter**] > "Dateiformat" [**Ändern**]

2 Einstellungen vornehmen.

[**PDF**], [**TIFF**], [**XPS**] oder [**OpenXPS**] > [**OK**]

HINWEIS
Haben Sie [**PDF**] als Dateiformat gewählt, können Sie auch PDF-Verschlüsselungsfunktionen auswählen.

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

Dateitrennung

Bei Auswahl von E-Mail-Weiterleitung oder Verzeichnis (SMB/FTP) entscheiden Sie, ob die Seiten einzeln gespeichert werden sollen.

1 Anzeige aufrufen.

Regel für alle Empfänger nutzen

1 Führen Sie Schritt 1 unter “Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen)” aus. Wählen Sie "Weiterleitungs-Einst." [**Weiter**].

➡ Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen) (Seite 5-4)

2 Wählen Sie "Dateitrennung" [**Ändern**].

Regel für spezifischen Empfang nutzen

1 Führen Sie Schritt 1 unter "Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen)" aus. Wählen Sie eine Regel aus und [**Detail**].

➡ Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen) (Seite 5-6)

2 "Weiterleitungs-Einst." [**Weiter**] > "Dateitrennung" [**Ändern**]

2 Einstellungen vornehmen.

[**Jede Seite**] oder [**Aus**] > [**OK**]

Soll eine Datei für jede Seite erstellt werden, wählen Sie [**Jede Seite**].

E-Mail-Betr. Zusatzinfo Einstellung

Geben Sie an, welche E-Mail-Betreff-Einstellung hinzugefügt werden soll. Wählen Sie zwischen Absendername oder Sender.

1 Anzeige aufrufen.

Regel für alle Empfänger nutzen

1 Führen Sie Schritt 1 unter “Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen)” aus. Wählen Sie "Weiterleitungs-Einst." [**Weiter**].

➡ Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen) (Seite 5-4)

2 Wählen Sie "E-Mail-Betr. Zusatzinfo" [**Ändern**].

Regel für spezifischen Empfang nutzen

1 Führen Sie Schritt 1 unter "Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen)" aus. Wählen Sie eine Regel aus und dann [**Detail**].

➡ Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen) (Seite 5-6)

2 "Weiterleitungs-Einst." [**Weiter**] > "E-Mail-Betr. Zusatzinfo" [**Ändern**].

2 Einstellungen vornehmen.

[**Absendername**], [**Faxnr./Adresse Absender**] oder [**Aus**] > [**OK**]

Einstellung für Verschlüsselte Sendung FTP

Wählen Sie, ob zur Weiterleitung FTP-Verschlüsselung benutzt werden soll.

HINWEIS
Um die FTP-Verschlüsselung zu verwenden, setzen Sie "SSL" in den Sicherheitsprotokoll-Einstellungen auf [**Ein**].

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

1 Anzeige aufrufen.

Regel für alle Empfänger nutzen

1 Führen Sie Schritt 1 unter „Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen)“ aus. Wählen Sie "Weiterleitungs-Einst." [**Weiter**].

➡ Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen) (Seite 5-4)

2 Wählen Sie "Verschlüsselte Sendung FTP" [**Ändern**].

Regel für spezifischen Empfang nutzen

1 Führen Sie Schritt 1 unter "Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen)" aus. Wählen Sie eine Regel aus und [**Detail**].

➡ Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen) (Seite 5-6)

2 "Weiterleitungs-Einst." [**Weiter**] > "Verschlüsselte Sendung FTP" [**Ändern**]

2 Einstellungen vornehmen.

Wählen Sie [**Ein**] oder [**Aus**] > [**OK**]

Druckeinstellungen

Sie können festlegen, ob das Gerät beim Weiterleiten von FAX-Dokumenten diese auch ausdrucken soll.

1 Anzeige aufrufen.

Regel für alle Empfänger nutzen

1 Führen Sie Schritt 1 unter "Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen)" aus.

➡ Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen) (Seite 5-4)

2 Wählen Sie "Drucken" [**Ändern**].

Regel für spezifischen Empfang nutzen

1 Führen Sie Schritt 1 unter "Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen)" aus. Wählen Sie eine Regel aus und [**Detail**].

➡ Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen) (Seite 5-6)

2 Wählen Sie "Drucken" [**Ändern**].

2 Einstellungen vornehmen.

[**Ein**] oder [**Aus**] > [**OK**]

Wenn Sie [**Ein**] gewählt haben, wählen Sie [+]/[-] oder die Zifferntasten, um die Anzahl der Kopien einzugeben.

Dateinameneingabe

Sie können den Dateinamen festlegen, der beim Weiterleiten erstellt wird. Sie können Informationen wie Datum oder Uhrzeit und die Auftragsnummer oder Faxnummer (Adresse bei einem i-FAX) anhängen.

1 Anzeige aufrufen.

Regel für alle Empfänger nutzen

1 Führen Sie Schritt 1 unter "Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen)" aus.

➡ Alle empfangenen Dokumente weiterleiten (Regel für alle Empfänger nutzen) (Seite 5-4)

2 Wählen Sie "Dateiname" [**Ändern**].

Regel für spezifischen Empfang nutzen

1 Führen Sie Schritt 1 unter "Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen)" aus. Wählen Sie eine Regel aus und [**Detail**].

➡ Nur die empfangenen Dokumente weiterleiten, die die Bedingungen erfüllen (Regel für spezifischen Empfang nutzen) (Seite 5-6)

2 Wählen Sie "Dateiname" [**Ändern**].

2 Einstellungen vornehmen.

1 [**Dateiname**] > Geben Sie den Dateinamen ein > [**Speichern**]

HINWEIS
Für weitere Hinweise zur Zeicheneingabe siehe auch

➡ Zeicheneingabe (Seite 12-2)

2 Um zusätzliche Informationen in den Dateinamen einzufügen, wählen Sie [**Job-Nr.**], [**Datum/Zeit**], [**Nr./Adr. am Anfang**] oder [**Nr./Adr. am Ende**].

HINWEIS
Beachten Sie: Wenn Sie keine zusätzlichen Informationen eingegeben haben, werden immer die gleichen Dateinamen verwendet und die Dateien werden daher überschrieben, wenn empfangene FAX-Dokumente in SMB- oder FTP-Ordner übertragen werden.

Beispiel für einen Dateinamen

Beispiel: doc00352720140826181723.pdf
doc (Dateiname) + 6-stellige Auftragsnummer + Jahr/Monat/Tag/Stunde/Minute/Sekunde +Dateiformat (Standard ist .PDF)

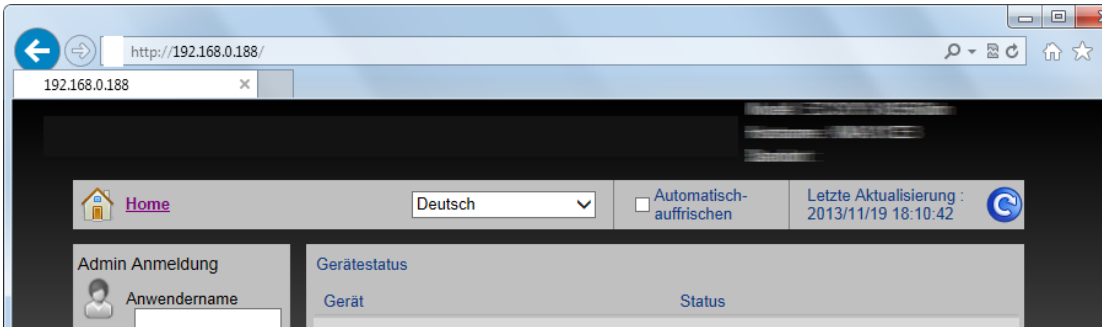
Weiterleitungseinstellungen vom Embedded Web Server RX

Sie können das Embedded Web Server RX auf einem Computer im Netzwerk verwenden, um die Einstellungen für die Speicherweiterleitung auf diesem Gerät einzugeben.
Für mehr Informationen zu den Netzwerkeinstellungen siehe auch

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

Embedded Web Server RX öffnen

1 Embedded Web Server RX anzeigen.



1 Öffnen Sie Ihren Webbrowser.

2 In der Adresszeile geben Sie die IP-Adresse des Geräts wie eine Internetadresse (URL) ein, z. B. 10.180.81.3/.
Die Einstiegsseite zeigt Basisinformationen über das Gerät und das Embedded Web Server RX sowie den aktuellen Status des Geräts.

2 Einstellungen imEmbedded Web Server RX vornehmen.

Wählen Sie eine Kategorie aus der Navigationsleiste auf der linken Seite und geben Sie die gewünschten Werte für diese Kategorie ein.

Wenn für das Embedded Web Server RX Administratorrechte definiert wurden, müssen Sie den richtigen Benutzernamen und das richtige Passwort eingeben, um auf die gewünschten Seiten zugreifen zu können.

➡ *Embedded Web Server RX User Guide*

FAX-Box-Funktion

FAX-Box

Die FAX-Box ist die Box, in der empfangene FAX-Dokumente auf der Festplatte des Geräts gespeichert werden, auf dem das FAX-System installiert ist. Mithilfe der Speicherweiterleitungsfunktion können Sie die empfangenen Originale in der persönlichen FAX-Box speichern.

Für weitere Informationen zur Benutzung der Subadressen-Box siehe nächsten Abschnitt.

- Anlegen einer FAX-Box ▶ Seite 5-18
- FAX-Box ändern ▶ Seite 5-19
- FAX-Box löschen ▶ Seite 5-19

Für weitere Informationen zur Veränderung der in der FAX-Box gespeicherten Faxe siehe nächsten Abschnitt.

- FAX-Dokumente aus der FAX-Box ausdrucken ▶ Seite 5-20
- Details prüfen ▶ Seite 5-21
- Löschen von Dokumenten aus einer FAX-Box nach dem Ausdruck ▶ Seite 5-22
- FAX-Dokumente aus der FAX-Box löschen ▶ Seite 5-22
- FAX-Box-Liste drucken ▶ Seite 5-23

Für weitere Informationen zum Senden an eine FAX-Box siehe nächsten Abschnitt.

- Subadressen-Übertragung ▶ Seite 5-24

Für weitere Informationen zum Empfang in eine FAX-Box siehe nächsten Abschnitt.

- Empfang mit Subadresse ▶ Seite 5-25

Kommunikation über Subadresse

Die Kommunikation über Subadressen beinhaltet das Senden und Empfangen von Daten mit Zusatzinformationen über Subadressen und Kennwörter in Übereinstimmung mit den Empfehlungen der ITU-T (International Telecommunication Union). Über Subadressen können Sie Kommunikationsfunktionen, die ursprünglich nur zwischen unseren Systemen möglich waren, auch mit Systemen anderer Hersteller verwenden. Zu diesen Funktionen gehören etwa die vertrauliche Zustellung (Senden von FAX-Dokumenten an die für die Zustellung von FAX-Dokumenten festgelegte Box im empfangenden System) und FAX-Abrufe (Empfang von Dokumenten von einem Gerät, das vom empfangenden Gerät gesteuert wird). Wenn Sie die Kommunikation über Subadresse und die Speicherweiterleitung verwenden, nutzt dieses Gerät auch erweiterte Kommunikationsfunktionen, wie etwa die Speicherung von empfangenen FAX-Dokumenten in der FAX-Box oder die Weiterleitung von FAX-Dokumenten an ein anderes FAX-Gerät.

HINWEIS
Um die Kommunikation über Subadresse durchführen zu können, muss das System der Gegenstelle ebenfalls mit Kommunikationsfunktionen über Subadresse desselben Typs ausgestattet sein.

Die Kommunikation über Subadressen kann gemeinsam mit verschiedenen anderen Kommunikationsfunktionen benutzt werden.
Wenn Sie die Subadresse und das Passwort für die Subadresse im Adressbuch und in den Zielwahltasten registrieren, brauchen Sie sie vor dem Senden nicht einzugeben. Weitere Hinweise finden Sie bei der Erklärung der einzelnen Kommunikations- und Speicherungsmethoden.

Subadresse

Auf diesem Gerät werden Subadressen und Subadressen-Passwörter mit dem Sammelbegriff Subadresse bezeichnet.

Subadresse

Benutzen Sie die Ziffern von 0 bis 9, Leerschritt und die Zeichen '#' sowie '*', um Subadressen mit bis zu 20 Stellen einzugeben. Wenn dieses Gerät FAX-Dokumente erhält, wird die Subadresse als Weiterleitungsbedingung für die Speicherweiterleitung verwendet.

Subadressen-Passwort

Benutzen Sie die Ziffern von 0 bis 9, Buchstaben, Leerschritt und die Zeichen '#' sowie '*', um ein Subadressen-Passwort mit bis zu 20 Stellen einzugeben. Wenn dieses Gerät FAX-Dokumente erhält, wird das Subadressen-Passwort nicht verwendet.

Für weitere Informationen zur Eingabe einer Subadresse siehe auch

Subadressen-Übertragung (Seite 5-24)
Empfang mit Subadresse (Seite 5-25)

Anlegen einer FAX-Box

Bis zu 100 FAX-Boxen können gespeichert werden.

HINWEIS
Wenn die Benutzerverwaltung aktiviert ist, können Sie Ziele im Adressbuch nur ändern, nachdem Sie sich als Administrator angemeldet haben.

FAX-Boxen können auch über das Systemmenü gespeichert werden.

1 Anzeige aufrufen.

[**FAX-Box**] auf der Startseite > [**Box speich./bearb.**]

2 Einstellungen vornehmen.

1 Wählen Sie [**Hinzufügen**].

2 Geben Sie die Informationen ein und bestätigen Sie mit [**OK**].

Die Tabelle erklärt die möglichen Einstellungen.

Eigenschaft	Beschreibung
Box-Nr.	Geben Sie die Box-Nr. mit [+], [-] oder der Zifferntastatur ein. Die Box-Nr. kann zwischen 0001 und 1000 liegen. Die Boxnummer kann nur einmal vergeben werden. Wenn Sie 0000 eingeben, wird automatisch die nächste verfügbare Nummer zugewiesen.
Benutzer*1	Legen Sie den Benutzer der Box fest. Wählen Sie den Benutzer aus der angezeigten Benutzerliste aus.
Box-Name	Geben Sie den Box-Namen ein (bis 32 Zeichen). Für weitere Hinweise zur Eingabe von Zeichen siehe auch Zeicheneingabe (Seite 12-2)
Box-Passwort	Der Zugriff des Anwenders auf die Box kann beschränkt werden, indem Sie zum Schutz der Box ein Passwort festlegen. Die Eingabe eines Passworts ist nicht zwingend vorgeschrieben. Geben Sie unter [**Passwort**] und unter [**Passwort bestätigen**] dasselbe Passwort von bis zu 16 Zeichen ein.
Berechtigung*1	Legen Sie fest, ob die Box von mehreren Benutzern benutzt werden darf.
Löschen nach Druck	Dokumente können nach erfolgreichem Druck automatisch gelöscht werden. Zum Löschen wählen Sie [**Ein**]. Um das Dokument aufzubewahren, wählen Sie [**Aus**].

*1 Wird angezeigt, falls die Benutzerverwaltung aktiviert ist.

3 Nach Eingabe aller Details [Speichern] wählen.

Die Box ist nun angelegt.

FAX-Box ändern

HINWEIS
FAX-Boxen können auch über das Systemmenü geändert werden.

1 Anzeige aufrufen.

[**FAX-Box**] auf der Startseite > [**Box speich./bearb.**]

2 Ändern

Wählen Sie die zu ändernde Box aus > [**Detail/Bearb.**]

Nehmen Sie die Änderungen vor.

Die Tabelle erklärt die möglichen Einstellungen.

Eigenschaft	Beschreibung
Box-Nr.	Geben Sie die Box-Nr. mit [+], [-] oder der Zifferntastatur ein. Die Box-Nr. kann zwischen 0001 und 1000 liegen. Die Boxnummer kann nur einmal vergeben werden. Wenn Sie 0000 eingeben, wird automatisch die nächste verfügbare Nummer zugewiesen.
Benutzer*1	Legen Sie den Benutzer der Box fest. Wählen Sie den Benutzer aus der angezeigten Benutzerliste aus.
Box-Name	Geben Sie den Box-Namen ein (bis 32 Zeichen). Für weitere Hinweise zur Eingabe von Zeichen siehe auch Zeicheneingabe (Seite 12-2)
Box-Passwort	Der Zugriff des Anwenders auf die Box kann beschränkt werden, indem Sie zum Schutz der Box ein Passwort festlegen. Die Eingabe eines Passworts ist nicht zwingend vorgeschrieben. Geben Sie unter [**Passwort**] und unter [**Passwort bestätigen**] dasselbe Passwort von bis zu 16 Zeichen ein.
Berechtigung*1	Legen Sie fest, ob die Box von mehreren Benutzern benutzt werden darf.
Löschen nach Druck	Dokumente können nach erfolgreichem Druck automatisch gelöscht werden. Zum Löschen wählen Sie [**Ein**]. Um das Dokument aufzubewahren, wählen Sie [**Aus**].

*1 Wird angezeigt, falls die Benutzerverwaltung aktiviert ist.

FAX-Box löschen

HINWEIS
FAX-Boxen können auch über das Systemmenü gelöscht werden.

1 Anzeige aufrufen.

[**FAX-Box**] auf der Startseite > [**Box speich./bearb.**]

2 Löschen

1 Wählen Sie die Box, die Sie löschen wollen.

2 [**Löschen**] > [**Ja**]
Die Box wird gelöscht.

FAX-Dokumente aus der FAX-Box ausdrucken

Um die in die FAX-Box gesendeten FAX-Dokumente auszudrucken, gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

1 In der Startseite [FAX-Box] wählen.

2 Dokument auswählen.

1 Wählen Sie die Box, die das Dokument enthält, das Sie drucken möchten > [**Öffnen**].

HINWEIS
Verfügt die Box über ein Passwort, muss das Passwort unter folgenden Umständen eingegeben werden:

Wenn die Benutzerverwaltung deaktiviert ist.

Wenn die Benutzerverwaltung aktiviert ist und die FAX-Box von einem anderen Benutzer gewählt wurde, während Sie sich mit Benutzerberechtigungen anmelden.

2 Wählen Sie das Dokument, das Sie drucken möchten, aus.
Bei allen ausgewählten FAX-Dokumenten wird das Kontrollfeld markiert.

HINWEIS
Um die Auswahl zu deaktivieren, wählen Sie das Kontrollfeld, um die Markierung zu löschen.

Wird [▦] im Fenster der FAX-Box gewählt, erscheint eine Miniaturansicht des gespeicherten Dokuments.

Wenn Sie das Bild der FAX-Dokumente prüfen möchten, lesen Sie das Kapitel über "Vorschau".

➔ Bildvorschau (Seite 5-21)

Für weitere Hinweise zur Arbeit mit Listen in FAX-Boxen siehe auch

➔ *Bedienungsanleitung* des Geräts

Aus einer FAX-Box kann nur gedruckt werden. Eine Sendung ist nicht möglich.

3 Wählen Sie [**Drucken**].

3 Druck

1 Wählen Sie, ob die FAX-Dokumente nach dem Druck aus der FAX-Box gelöscht werden sollen. Zum Löschen wählen Sie [**Ein**].

2 Wählen Sie [**Druck starten**].
Der Druck beginnt.

Details prüfen

Mit der nachstehend beschriebenen Vorgehensweise können Sie die Details von Dokumenten prüfen, die an eine FAX-Box weitergeleitet wurden.

1 In der Startseite [FAX-Box] wählen.

2 Dokument auswählen.

1 Wählen Sie die Box, die das Dokument enthält, das Sie prüfen möchten > [**Öffnen**].

2 Wählen Sie das Dokument, das Sie prüfen möchten > [**Detail**]
Die Details für das ausgewählte Dokument werden angezeigt.
Wählen Sie "Dateiname" [**Ändern**] und benennen Sie die Datei um.

➡ Zeicheneingabe (Seite 12-2)

Bildvorschau

Verwenden Sie die nachstehend beschriebene Vorgehensweise, um das Bild eines an eine FAX-Box weitergeleiteten FAX-Dokuments auf der Berührungsanzeige anzuzeigen.

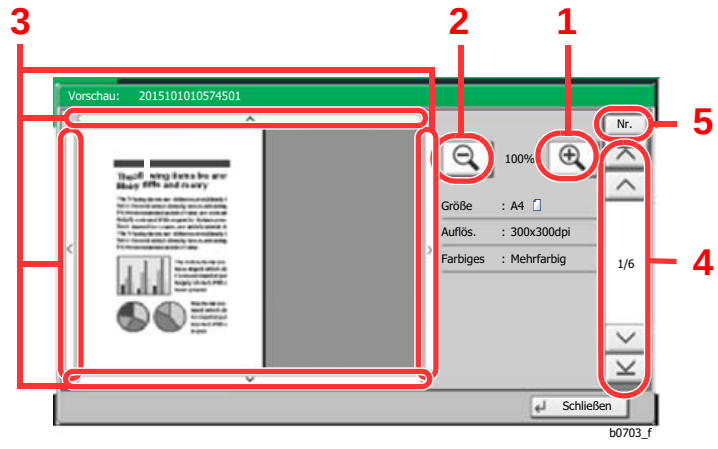
1 In der Startseite [FAX-Box] wählen.

2 Dokument auswählen.

1 Wählen Sie die Box, die das Dokument enthält, das Sie prüfen möchten > [**Öffnen**].

2 Wählen Sie das Dokument > [**Vorschau**]
Die Anzeige mit der Vorschau erscheint.

Arbeiten mit der Vorschau-Anzeige



1 Zoom größer.

2 Zoom kleiner.

3 Wurde das Dokument gezoomt, können Sie die Ansicht mit den Pfeiltasten bewegen.

4 Bei mehrseitigen Dokumenten kann über diese Tasten geblättert werden.

5 Bei mehrseitigen Dokumenten kann die gewünschte Seitenzahl angegeben werden.

HINWEIS

Die Vorschau-Anzeige kann über die Bewegung zweier Finger auf der Berührungsanzeige gesteuert werden.

➡ Bildvorschau (Seite 2-6)

Löschen von Dokumenten aus einer FAX-Box nach dem Ausdruck

Um die aus der FAX-Box gedruckten Dokumente automatisch zu löschen, gehen Sie wie folgt vor.

1 In der Startseite [FAX-Box] wählen.

2 Dokument auswählen.

1 Wählen Sie die Box, die das Dokument enthält, das Sie drucken möchten > [**Öffnen**].

2 Wählen Sie das Dokument, das Sie drucken möchten, aus.

3 Wählen Sie [**Drucken**].

3 Einstellungen vornehmen.

Wählen Sie [**Ein**].

4 Drucken.

Wählen Sie [**Druck starten**].
Das Dokument wird nach dem Ausdruck gelöscht.

FAX-Dokumente aus der FAX-Box löschen

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um ein FAX-Dokument zu löschen, das Sie an eine FAX-Box weitergeleitet haben.

1 In der Startseite [FAX-Box] wählen.

2 Löschen

1 Wählen Sie die Box, die das Dokument enthält, das Sie löschen möchten > [**Öffnen**].

2 Wählen Sie das Dokument, das Sie löschen möchten > [**Löschen**] > [**Ja**].
Das FAX-Dokument wird gelöscht.

FAX-Box-Liste drucken

Sie können die FAX-Box-Liste, die die Box-Nummern und die Box-Namen der gespeicherten FAX-Boxen enthält, ausdrucken. Wenn in einer FAX-Box FAX-Dokumente enthalten sind, wird die Anzahl der Seiten angezeigt.

HINWEIS
Die Liste kann gedruckt werden, wenn die Benutzerverwaltung aktiviert wurde und Sie sich mit Administratorrechten angemeldet haben.

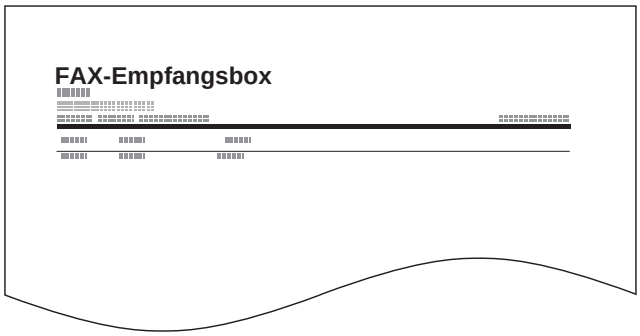
1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Dokument-Box/Externer Speicher**] > "FAX-Box" [**Weiter**]

2 Drucken.

"FAX-Box-Liste" [**Drucken**] > [**Ja**]

Die Liste wird gedruckt.



Subadressen-Übertragung

Um eine FAX-Box beim Versand anzugeben, gehen Sie wie folgt vor.

HINWEIS
Um die Übertragung an eine Subadresse zu verwenden, prüfen Sie, ob die Subadresse und das Passwort vorher im empfangenden System gespeichert wurden.

Bei Verwendung von Subadressen kann die Verschlüsselung nicht benutzt werden.

Für weitere Hinweise, wie die Einstellung auf diesem Gerät für den Empfang von FAX-Dokumenten vorgenommen wird, siehe auch

FAX-Box-Funktion (Seite 5-17)

1 In der Startseite [FAX] wählen.

2 Originale einlegen.

3 Ziel angeben.

Verwenden Sie die Zifferntasten zur Eingabe der Faxnummer.

HINWEIS
Wenn eine Subadresse im Adressbuch gespeichert wurde, können Sie diese als Ziel verwenden. Wenn das als Subadresse gespeicherte Ziel im Adressbuch mit einer Zielwahltaste verbunden ist, können Sie auch die Zielwahltaste verwenden.

4 Einstellungen vornehmen.

1 [**Detail**] > "Subadresse" [**Ändern**] > [**Subadresse**]

2 Geben Sie die Subadresse über die Zifferntasten ein und bestätigen Sie mit [**OK**].
Benutzen Sie die Ziffern von 0 bis 9, Leerschritt und die Zeichen '#' sowie '*', um Subadressen mit bis zu 20 Stellen einzugeben.

3 Wählen Sie [**Passwort**].

4 Geben Sie das Passwort der Subadresse über die Zifferntasten ein und bestätigen Sie mit [**OK**].
Benutzen Sie die Ziffern von 0 bis 9, Leerschritt und die Zeichen '#' sowie '*', um das Passwort der Subadresse mit bis zu 20 Stellen einzugeben.

5 [**OK**] > [**OK**]

5 Sendevorgang starten.

Prüfen Sie das Ziel und wählen Sie die Taste [**Start**].

HINWEIS
Wurde [**Ein**] in [**Ziel vor Senden prüfen**] gewählt, erscheint eine Bestätigungsanzeige, sobald die Taste [**Start**] gewählt wird.

Bestätigungsanzeige für Ziele (Seite 7-13)

Empfang mit Subadresse

Um einen Empfang mit Subadresse durchzuführen, muss der Sender vorab die Subadresse und das Passwort kennen.

Folgende Funktionen können mit Subadresse durchgeführt werden.

- Speicherweiterleitung 5-2
- Vertrauliche Zustellung an eine Subadresse 5-25
- Relaiskommunikation über Subadressen als Rundsendung 5-26
- Empfang über Subadressen-Bulletin Board 5-30

WICHTIG

Um den Empfang mit Subadresse durchzuführen, müssen einige Einstellungen vorgenommen werden. Für weitere Hinweise zu den Einstellungen siehe auch

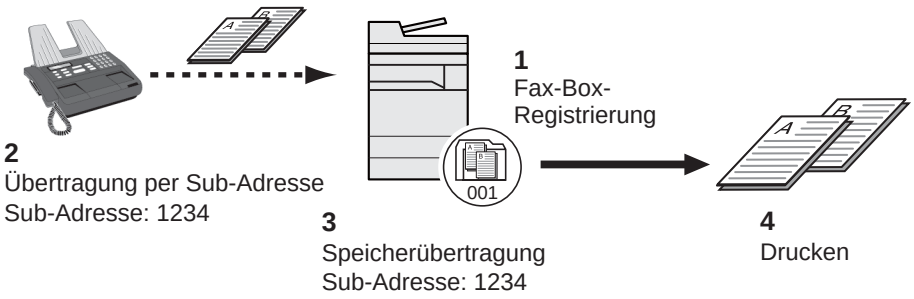
➨ Speicherweiterleitung (Seite 5-2)

FAX-Abrufempfang mit Subadressen verwenden (Seite 5-31)

Vertrauliche Zustellung an eine Subadresse

Sie können die empfangenen FAX-Dokumente, ohne sie vorher auszudrucken, in der vorher angelegten FAX-Box speichern und dann von dort ausdrucken, ohne dass sie von einer anderen Person gesehen werden können.

Beispiel für einen Ablauf



1 Speichern Sie die FAX-Box.

➨ Anlegen einer FAX-Box (Seite 5-18)

2 Führen Sie die Übertragung über Subadresse durch.

3 Speichern Sie Dokumente in der FAX-Box durch Speicherweiterleitung.

4 Drucken Sie Dokumente aus der FAX-Box aus.

➨ FAX-Dokumente aus der FAX-Box ausdrucken (Seite 5-20)

Relaiskommunikation über Subadressen als Rundsendung

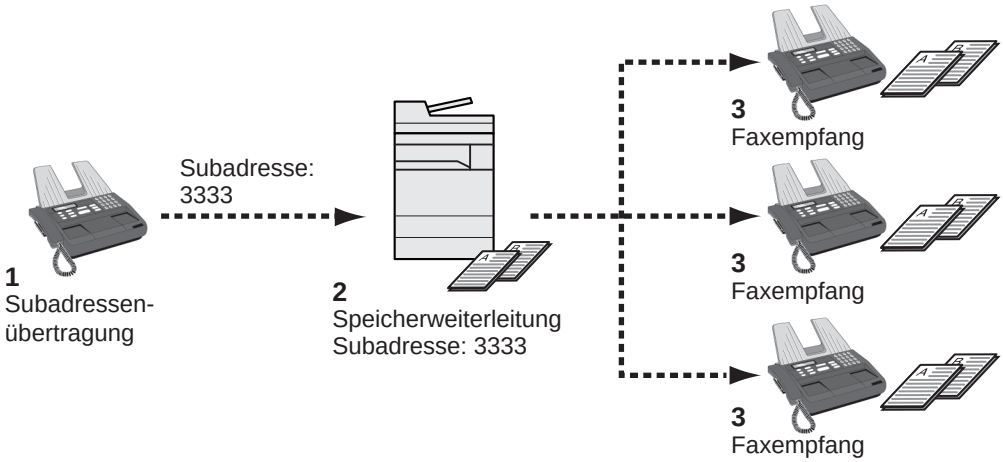
Empfangene Originale werden an mehrere FAX-Geräte weitergesendet. Durch die Eingabe einer Subadresse als Voraussetzung für die Weiterleitung können Sie die Relaiskommunikation über Rundsendung auf bestimmte Übertragungen begrenzen.

HINWEIS

Bei Verwendung der Weiterleitung kann festgelegt werden, ob das Dokument ausgedruckt werden soll oder nicht. Auch die Anzahl der Ausdrucke kann festgelegt werden.

Druckeinstellungen (Seite 5-14)

Beispiel für einen Ablauf



1 Führen Sie die Übertragung über Subadresse durch.

2 Benutzen Sie die Speicherweiterleitung, um empfangene Originale an mehrere FAX-Geräte weiterzuleiten.

3 Jedes für die Weiterleitung eingegebene Ziel erhält das Fax.

FAX-Abruf

Beim FAX-Abrufmodus wird die Übertragung der FAX-Dokumente auf dem sendenden Gerät durch das empfangende Gerät gesteuert. Damit kann das empfangende Gerät den Empfang der FAX-Dokumente nach den eigenen Anforderungen steuern. Dieses Gerät unterstützt sowohl FAX-Abruf als sendendes Gerät als auch als empfangendes Gerät.

WICHTIG
Da beim FAX-Abruf das empfangende Gerät das sendende Gerät anruft, werden Gebühren vom empfangenden Gerät getragen.

FAX-Abruf beim Senden

Die FAX-Dokumente, die per FAX-Abruf übertragen werden sollen, müssen in einer Abrufbox gespeichert werden. Wenn das Zielgerät eine FAX-Abrufanforderung aussendet, werden die gespeicherten FAX-Dokumente automatisch gesendet.

Wenn die für den FAX-Abruf bereitgestellten FAX-Dokumente an das Ziel übermittelt wurden, werden sie automatisch gelöscht. Wenn Sie hingegen die Einstellung "Übertragene Datei löschen" auf [**Aus**] gesetzt haben, bleiben die Originale in der FAX-Abrufbox gespeichert, bis Sie sie löschen.
Sie können den FAX-Abruf dann mit denselben FAX-Dokumenten beliebig oft durchführen.

Originale nach dem FAX-Abruf löschen (Seite 5-27)

HINWEIS
Sie können bis zu 10 FAX-Dokumente für den FAX-Abruf speichern, wenn keine Subadresse verwendet wird. Wenn eine Subadresse verwendet wird, können bis zu 10 Dokumente pro Subadresse gespeichert werden.

Sie können FAX-Dokumente so lange speichern oder überschreiben, bis eine FAX-Abrufanforderung eintrifft.

Daten überschreiben (Seite 5-27)

Originale nach dem FAX-Abruf löschen

Wenn die für den FAX-Abruf bereitgestellten FAX-Dokumente an das Ziel übermittelt wurden, werden sie automatisch gelöscht.
Wenn Sie dasselbe FAX-Dokument an mehrere Ziele versenden möchten, setzen Sie diese Option auf [**Aus**].

1 **Anzeige aufrufen.**

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Dokument-Box/Externer Speicher**] > "Abrufbox" [**Ändern**]

2 **Einstellungen vornehmen.**

"Übertragene Datei löschen" [**Ändern**] > [**Ein**] oder [**Aus**] > [**OK**]

Daten überschreiben

Um das Überschreiben zu ermöglichen, setzen Sie die Option auf [**Zulassen**].

Um gespeicherte Dokumente mit gleichem Dateinamen durch neue Dateien zu ersetzen, gehen Sie wie folgt vor.

Wurde als Einstellung [**Abweisen**] gewählt, wird das Dokument nicht überschrieben, wenn der gleiche Dateiname vergeben wurde.

1 **Anzeige aufrufen.**

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Dokument-Box/Externer Speicher**] > "Abrufbox" [**Ändern**]

2 **Einstellungen vornehmen.**

"Überschreibeneinstellung" [**Ändern**] > [**Zulassen**] oder [**Abweisen**] > [**OK**]

FAX-Abruf verwenden.

1 In der Startseite [FAX-Box] wählen > [Abrufbox]

2 Originale einlegen.

3 Anzeige aufrufen.

Wählen Sie [**Datei speichern**].

4 Art der Originale, die Scanauflösung usw. auswählen.

Die Tabelle erklärt die möglichen Einstellungen.

Funktion	Beschreibung
Originalvorlage	Wählen Sie die Bildqualität aus.
Ungleich große Originale*1	Damit können Sie den Vorlageneinzug verwenden, um Originale unterschiedlicher Größen einzulesen und zu speichern.
2-seitig/Buchoriginal*2	Wählen Sie den Typ und die Bindung der Originale.
Originalausrichtung	Um sicherzustellen, dass die Originale in der richtigen Ausrichtung gespeichert werden, geben Sie an, welche Seite des Originals die Oberkante ist. Wenn Sie die nachstehenden Funktionen verwenden möchten, müssen Sie die Orientierung der Originale auswählen. • Auswahl 1-seitig/2-seitig • Rand löschen
Speicherformat	Damit wählen Sie das Speicherformat (die Größe der gespeicherten Originale).
Helligkeit	Stellt die Helligkeit für das Scannen der Originale ein.
Originalvorlage	Wählen Sie die Bildqualität je nach verwendeter Vorlage aus.
Scanauflösung	Bestimmt die Detailgenauigkeit für das Scannen von Originalen.
Zoom	Das Originalbild wird automatisch verkleinert/ vergrößert, damit es zur Speichergröße passt.
Zentrieren	Wenn Sie das Original scannen, nachdem Sie Originalformat und Sendeformat festgelegt haben, wird je nach Format der Rand unten, links bzw. rechts auf dem Papier erstellt. Wenn Sie die Zentrierfunktion verwenden, wird das Bild so platziert, dass es in gleichem Abstand zum oberen und unteren sowie linken und rechten Rand ausgerichtet wird.
Rand löschen	Scannen Sie Originale so, dass der schwarze Rand rund um das Dokument gelöscht wird.

Funktion	Beschreibung
Mehrfach-Scan	Sie können Originale, die nicht in den Vorlageneinzug eingelegt werden können, in mehrere Scanvorgänge aufteilen und das Ergebnis als einzelne Datei speichern. Bei dieser Funktion werden Originale so lange eingelesen, bis Sie [**Scanende**] wählen.
Auftragsende Nachricht	Versendet eine E-Mail, sobald die Übertragung beendet ist.
Dateinameneingabe	Sie können die Dateien umbenennen, die aus gescannten Originalen erstellt werden. Sie können diese Funktion auch verwenden, um die Auftragsnummer bzw. das Datum einzugeben.
Schattierte Bereiche löschen	Falls mit offenem Vorlageneinzug kopiert wird, können die dunklen Randbereiche gelöscht werden.
Leere Seiten auslassen	Enthält ein gescanntes Dokument leere Seiten, werden sie übersprungen und es werden nur Seiten mit Inhalt gescannt.
Langes Original*1	Damit können Sie den Vorlageneinzug verwenden, um längere Originale (Dokumente, die in der Einzugsrichtung überlang sind) einzulesen.
Subadresse	Geben Sie für das Dokument eine Subadresse ein.

*1 Erscheint nur, wenn der optionale Vorlageneinzug installiert ist.
*2 „Buchoriginal“ erscheint nur, wenn der optionale Vorlageneinzug nicht installiert ist.

Für weitere Hinweise zu den Funktionen siehe auch

➡ Faxe versenden (Seite 3-1)
Bedienungsanleitung des Geräts

5 Speichern starten.

Wählen Sie die Taste [**Start**]. Die Originale werden gescannt und in der Abrufbox gespeichert.

HINWEIS

Sie können eine Vorschau des zu speichernden Bilds anzeigen, indem Sie [**Vorschau**] wählen.

➡ Bildvorschau (Seite 2-6)

Abrufübertragung abbrechen

Um eine Abrufübertragung abzubrechen, löschen Sie das in der FAX-Abrufbox gespeicherte Original für den FAX-Abruf. Für weitere Informationen über das Löschen des gespeicherten Originals siehe auch

➡ Dokumente aus einer Abrufbox löschen (Seite 5-33)

FAX-Abruf beim Empfang

Bei dieser Funktion wird automatisch die Sendung von auf dem sendenden Gerät gespeicherten FAX-Dokumenten eingeleitet, wenn das empfangende Gerät die Nummer des sendenden Geräts anwählt.

HINWEIS

Wenn Sie eine Gruppe als Ziel eingeben, können Sie Originale von bis zu 500 Kontakten in einem einzigen Vorgang empfangen. Wenn Sie ein Ziel eingegeben haben, für das verschlüsselte Kommunikation festgelegt wurde, wird die verschlüsselte Kommunikation für den Empfang im FAX-Abrufverfahren deaktiviert.

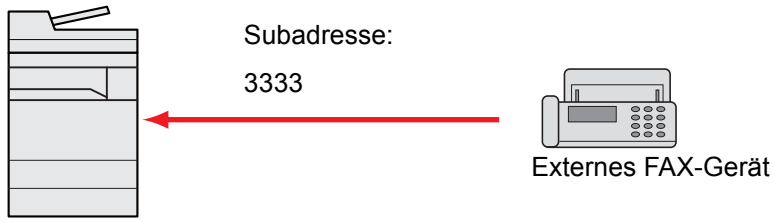
Wenn eine Dual FAX-Option installiert ist und ein Port angegeben wurde, der nur für den Empfang freigegeben ist, erfolgt die Kommunikation über den anderen Port.

Um den FAX-Abruf bei Empfang zu verwenden, müssen Sie dafür Sorge tragen, dass das sendende Gerät für den FAX-Abruf eingerichtet ist.

Wenn Sie beim FAX-Abruf Subadressen verwenden, können Sie die nachstehend beschriebenen Kommunikationsvorgänge verwenden.

Empfang über Subadressen-Bulletin Board

Verfügt die Gegenstelle über ein Subadressen-Bulletin Board, kann über Subadresse mit dem Gerät kommuniziert werden, auch wenn es sich um ein Fremdgerät handelt. (Auf diesem Gerät, die Subadresse und das Passwort für die Subadresse.)



WICHTIG

Das Empfangsgerät muss die Bulletin-Board-Kommunikationsfunktion über Subadressen ebenfalls unterstützen. Manche FAX-Geräte können keine Originale speichern und andere unterstützen keine FAX-Abruffunktion. Prüfen Sie die Funktionen des sendenden und des empfangenden Geräts, um sicherzustellen, dass alle Geräte die erforderlichen Anforderungen erfüllen.

Fragen Sie die Gegenstelle nach der Subadresse und dem Passwort, das in der Gegenstelle gespeichert ist.

HINWEIS

Für weitere Information zu Subadressen siehe auch

Kommunikation über Subadresse (Seite 5-17)

Für weitere Hinweise zum Empfang von Dateien mit der Bulletin-Board-Funktion über Subadresse siehe auch

FAX-Abrufempfang mit Subadressen verwenden (Seite 5-31)

FAX-Abruf beim Empfang verwenden

HINWEIS
Verwendet die Gegenstelle Subadressen, siehe FAX-Abrufempfang mit Subadressen verwenden im folgenden Abschnitt.

1 In der Startseite [FAX] wählen.

2 Abrufempfang aktivieren.

[**Erweiterte Einstellung**] > [**FAX Abrufempfang**] > [**Ein**] > [**OK**]

3 Ziel angeben.

Direkte Eingabe von Zielen (Seite 3-7)

4 Taste [Start] wählen.

Der Vorgang für den Empfang beginnt.

HINWEIS
Wurde [**Ein**] in [**Ziel vor Senden prüfen**] gewählt, erscheint eine Bestätigungsanzeige, sobald die Taste [**Start**] gewählt wird.

Bestätigungsanzeige für Ziele (Seite 7-13)

FAX-Abrufempfang mit Subadressen verwenden

Für den FAX-Abrufempfang geben Sie die Subadresse (auf diesem Gerät die Subadresse und das Subadressenkennwort) ein, die auf der Gegenstelle eingestellt wurde. Diese Kommunikation ist auch möglich, wenn die Gegenstelle ein Gerät eines Drittherstellers verwendet, sofern dieses mit demselben Typ der Kommunikation über Subadressen ausgestattet ist.

WICHTIG
Prüfen Sie vorher die vom Sender eingestellte Subadresse.

1 In der Startseite [FAX] wählen.

2 Abrufempfang aktivieren.

Zum Aktivieren des FAX-Abrufempfangs siehe auch

FAX-Abruf beim Empfang (Seite 5-30)

3 Ziel wählen und Subadresse eingeben.

Für weitere Informationen zur Eingabe einer Subadresse siehe auch

Subadressen-Übertragung (Seite 5-24)

Für weitere Informationen zur Auswahl eines Ziels siehe auch

Direkte Eingabe von Zielen (Seite 3-7)

HINWEIS
Sie können bei der Zielauswahl eine Kombination aus Eingabe über Zifferntasten, Zielwahltasten und Adressbucheinträgen mit gespeicherten Subadressen verwenden.

4 Taste [Start] wählen.

Der Vorgang für den Empfang beginnt.

HINWEIS
Wurde [**Ein**] in [**Ziel vor Senden prüfen**] gewählt, erscheint eine Bestätigungsanzeige, sobald die Taste [**Start**] gewählt wird.

Bestätigungsanzeige für Ziele (Seite 7-13)

Aus einer Abrufbox ausdrucken

Benutzen Sie diese Vorgehensweise, um ein in einer Abrufbox gespeichertes Dokument auszudrucken.

1 In der Startseite [FAX-Box] wählen > [Abrufbox]

2 Dokument auswählen.

Wählen Sie das Dokument, das Sie drucken möchten, aus.

Bei allen ausgewählten FAX-Dokumenten wird das Kontrollfeld markiert.

HINWEIS
Um eine Auswahl zu annullieren, wählen Sie nochmals das Kontrollfeld, so dass das Häkchen entfernt wird.

Wenn Sie das Bild der FAX-Dokumente prüfen möchten, lesen Sie das Kapitel "Bildvorschau".

Bildvorschau (Seite 5-21)

Für weitere Hinweise zur Arbeit mit Listen in FAX-Abrufboxen siehe auch

Bedienungsanleitung des Geräts

3 Drucken.

[**Drucken**] > [**Ja**]

Der Druck beginnt.

Details prüfen

Benutzen Sie diese Vorgehensweise, um die Details eines in einer Abrufbox gespeicherten Dokuments zu prüfen.

1 In der Startseite [FAX-Box] wählen > [Abrufbox]

2 Dokument auswählen.

1 Wählen Sie das Dokument, das Sie prüfen möchten, aus.

2 Wählen Sie [**Detail**].
Die Details für das ausgewählte Dokument werden angezeigt.
Wählen Sie "Dateiname" [**Ändern**] und benennen Sie die Datei um.

➡ Zeicheneingabe (Seite 12-2)

Dokumente aus einer Abrufbox löschen

Benutzen Sie diese Vorgehensweise, um ein in einer Abrufbox gespeichertes Dokument zu löschen.

HINWEIS
Wenn [**Übertragene Datei löschen**] auf [**Ein**] gesetzt ist, werden die Dokumente nach der Abrufübertragung automatisch gelöscht.

➡ Originale nach dem FAX-Abruf löschen (Seite 5-27)

1 In der Startseite [FAX-Box] wählen > [Abrufbox]

2 Löschen.

1 Wählen Sie das Dokument, das Sie löschen möchten, und wählen Sie [**Löschen**].

2 Bestätigen Sie mit [**Ja**].
Das FAX-Dokument wird gelöscht.

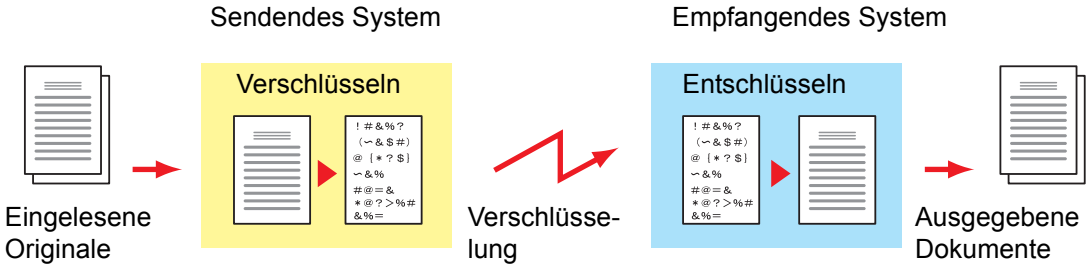
Verschlüsselung

Dies ist eine Methode, bei der die Übertragung von FAX-Dokumenten erfolgt, die am sendenden Gerät verschlüsselt werden. Dabei gilt: Auch wenn ein Dritter versucht, die FAX-Dokumente während einer laufenden Übertragung einzusehen, wird der Inhalt nicht angezeigt. Die empfangenen Dokumente werden vom empfangenden System in den Originalzustand zurückverwandelt, in dem sie sich vor der Übertragung befunden haben, und ausgedruckt. Dies ist eine besonders effiziente Kommunikationsmethode, wenn vertrauliche Dokumente versendet werden, die von einem Dritten nicht geöffnet werden sollen.

WICHTIG

Um die verschlüsselte Kommunikation durchzuführen, muss das FAX-Gerät der Gegenstelle ein von uns hergestelltes Gerät sein, das denselben Typ der Verschlüsselung benutzt.

Bei der verschlüsselten Kommunikation verwenden das sendende und das empfangende System denselben 16-stelligen Chiffriercode für die Verschlüsselung und die Entschlüsselung der FAX-Dokumente. Wenn die Verschlüsselungscodes im sendenden und empfangenden System nicht übereinstimmen, wird die Verschlüsselung nicht durchgeführt. Das sendende und das empfangende System müssen daher denselben Verschlüsselungscode und eine zweistellige Codenummer verwenden.



Beschreibung der Einstellungen am sendenden und empfangenden System

Einstellungen	Sendendes System	Empfangen-des System	Siehe Seite
Verschlüs.-Code-Nr.	(A) 2-stellig	(B) 2-stellig	5-35
Verschlüsselungscode	(C) 16 Zeichen	(C) 16 Zeichen	5-35
Code-Nr. im Adressbuch (oder wenn die Nummer direkt gewählt wird)	(A) 2-stellig	—	5-36
Verschlüsselungs-Boxnummer im empfangenden System*1	(D) 4-stellig	—	5-36
Verschlüsselungs-Box Nr.*1	—	(D) 4-stellig	—
Einstellung der Empfangs Verschlüs.-Code-Nr.	—	(B) 2-stellig	5-37

*1 Wenn das Gerät FAX-Dokumente empfängt, wird die Verschlüsselungs-Box nicht verwendet.

HINWEIS

Stellen Sie dieselben Zeichen für die Nummern ein, die mit demselben Buchstaben in Klammern gekennzeichnet sind.
Beispiel: Für den Verschlüsselungscode (C) müssen im sendenden und im empfangenden System dieselben Zeichen verwendet werden.

Verschlüsselungscode speichern

Der Verschlüsselungscode (Chiffriercode) ist erforderlich, wenn das Adressbuch für die verschlüsselte Kommunikation (die Gegenstelle wird direkt mit den Zifferntasten eingegeben) im sendenden System gespeichert wird und im empfangenden System die Verschlüsselung eingestellt wird.

Für die Generierung des Verschlüsselungscodes werden die Ziffern von 0 bis 9 und die Buchstaben von A bis F verwendet, um willkürlich 16 Ziffern oder Buchstaben zusammenzustellen. Der so erzeugte Verschlüsselungscode wird unter einer 2-stelligen Codenummer (01 bis 20) gespeichert.

HINWEIS
Bis zu 20 Verschlüsselungscodes können gespeichert werden.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Senden und Empfangen" [**Weiter**] > "Verschl.-Code-speichern" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Einstellungen vornehmen.

1 Wählen Sie den nicht gespeicherten Verschlüsselungscode > [**Hinzufüg/Bearbeit**].

2 [**Verschlüsselungscode**] > Geben Sie den 16-stelligen Verschlüsselungscode ein > [**OK**] > [**OK**]

HINWEIS
Für den Schlüssel stehen Ziffern (0 bis 9) und Buchstaben (A bis F) zur Verfügung.

3 Wenn Sie weitere Verschlüsselungscodes speichern, wiederholen Sie die Schritte 2-1 bis 2-2.

3 Speicherung abschließen.

Wählen Sie [**Schließen**].

Inhalt eines gespeicherten Verschlüsselungscodes ändern

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Senden und Empfangen" [**Weiter**] > "Verschl.-Code-speichern" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Ändern.

1 Wählen Sie den zu ändernden Verschlüsselungscode aus > [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 [**Verschlüsselungscode**] > Geben Sie den 16-stelligen Verschlüsselungscode ein > [**OK**] > [**OK**] > [**Ja**]

3 Wenn Sie weitere Verschlüsselungscodes ändern möchten, wiederholen Sie die Schritte 2-1 bis 2-2.

3 Ändern abschließen.

Wählen Sie [**Schließen**].

Inhalt eines gespeicherten Verschlüsselungscodes löschen

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Senden und Empfangen" [**Weiter**] > "Verschl.-Code-speichern" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Löschen.

1 Wählen Sie den Verschlüsselungscode, den Sie löschen möchten, und wählen Sie [**Löschen**].

2 Bestätigen Sie mit [**Ja**].
Der Verschlüsselungscode ist gelöscht.

3 Löschen abschließen.

Wählen Sie [**Schließen**].

Verschlüsselte Übertragung verwenden

Wenn Sie FAX-Dokumente verschlüsselt übertragen, benutzen Sie das für die verschlüsselte Übertragung registrierte Adressbuch oder stellen Sie die Verschlüsselungsfunktion ein, wenn Sie den Anruf direkt über die Zifferntasten aufbauen.

HINWEIS
Die verschlüsselte Übertragung kann auch in Rundsendungen verwendet werden. Bei der verschlüsselten Kommunikation können Sie keine Kommunikation über Subadressen durchführen.

1 Verschlüsselungscode vorab speichern.

Speichern Sie den Verschlüsselungscode, den Sie mit der Gegenstelle vereinbart haben.

Für weitere Hinweise zum Speichern des Verschlüsselungscodes siehe auch

Verschlüsselungscode speichern (Seite 5-35)

2 In der Startseite [FAX] wählen.

3 Originale einlegen.

4 Ziel angeben.

Verwenden Sie die Zifferntasten zur Eingabe der Faxnummer.

HINWEIS
Wenn für das Ziel im Adressbuch oder in der Zielwahltaste die verschlüsselte Übertragung eingestellt wurde, können Sie das Ziel verwenden.

5 Verschlüsselte Übertragung einschalten.

1 [**Detail**] > "Verschlüss. Übertragung" [**Ändern**] > [**Ein**]

2 Wählen Sie die Verschlüsselungsnummer, die Sie zum Speichern des Verschlüsselungscodes verwendet haben. Dieser muss auch auf der Gegenseite vorhanden sein.

Zum Speichern des Verschlüsselungscodes siehe auch

Verschlüsselungscode speichern (Seite 5-35)

6 Verschlüsselungs-Box wählen.

Falls Sie aufgefordert werden, eine Box auszuwählen, geben Sie eine Box ein.

1 [**Verschlüsselungs-Box**] > [**Ein**] > [**Box-Nr.**]

2 Geben Sie die Nummer der Box (0000 bis 9999) über die Zifferntasten ein.

7 Einstellungen beenden.

[**OK**] > [**OK**] > [**OK**]

8 Sendevorgang starten.

Wählen Sie die Taste [**Start**].
Die Übertragung beginnt.

HINWEIS
Wurde [**Ein**] in [**Ziel vor Senden prüfen**] gewählt, erscheint eine Bestätigungsanzeige, sobald die Taste [**Start**] gewählt wird.

Bestätigungsanzeige für Ziele (Seite 7-13)

Verschlüsselten Empfang einstellen

Um eine verschlüsselte Kommunikation durchzuführen, stellen Sie das empfangende System ein wie nachstehend beschrieben.

1 Verschlüsselungscode vorab speichern.

Speichern Sie den Verschlüsselungscode, den Sie mit der Gegenstelle vereinbart haben.

Zum Speichern des Verschlüsselungscodes siehe auch

Verschlüsselungscode speichern (Seite 5-35)

2 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Empfang" [**Weiter**]

3 Verschlüsselten Empfang aktivieren.

1 "Verschlüsselter Empfang" [**Ändern**] > [**Ein**]

2 Wählen Sie die Verschlüsselungsnummer, die Sie zum Speichern des Verschlüsselungscodes verwendet haben. Dieser muss auch auf der Gegenseite vorhanden sein.

3 Bestätigen Sie mit [**OK**].
Das Gerät empfängt die verschlüsselten Dokumente vom Sender mit dem vereinbarten Schlüssel.

Verwendung eines angeschlossenen Telefons

Sie können ein Telefon (im freien Handel erhältlich) an diesem Gerät anschließen und verschiedene Funktionen nutzen.

Automatisches Umschalten FAX/Telefon

Dieser Empfangsmodus ist dann sinnvoll, wenn Sie ein FAX-Gerät und ein Telefon an derselben Telefonleitung betreiben. Wenn eine FAX-Sendung eintrifft, wird sie vom Gerät automatisch als Fax empfangen und wenn der andere Teilnehmer anruft, klingelt das Gerät wie ein Telefon und wartet, dass der angerufene Teilnehmer abhebt.

WICHTIG

Wenn Sie die Funktion der automatischen Umschaltung zwischen FAX und Telefon (FAX/TEL) nutzen möchten, müssen Sie einen Telefonapparat (im freien Handel erhältlich) an diesem Gerät anschließen.

Wenn das Telefon so oft wie in der Voreinstellung angegeben geklingelt hat, muss der empfangende Teilnehmer die Telefonanrufkosten bezahlen, auch wenn das Empfangssystem nicht antwortet.

Ablauf eines eingehenden Anrufs

FAX	FAX	Telefon
Wenn der Teilnehmer der Gegenstelle Dokumente über den automatischen FAX-Übertragungsmodus sendet	Wenn der Teilnehmer der Gegenstelle Dokumente über den manuellen FAX-Übertragungsmodus sendet	Wenn der Teilnehmer der Gegenstelle von einem Telefon anruft
▼	▼	▽
Der Anruf wird angenommen, aber weder das FAX-Gerät noch das Telefon läuten. (Ab diesem Punkt entstehen für den Teilnehmer der Gegenstelle Gesprächsgebühren.)		
▼	▼	▽
Das FAX-Gerät läutet zweimal. (Nur die Gegenstelle hört dieses Läuten.)		
▼	▼	▽
Die Dokumente des Teilnehmers der Gegenstelle werden automatisch empfangen (Automatischer FAX-Empfang).	Das FAX-Gerät und das Telefon läuten. (Die Gegenstelle und das Empfangsgerät können das Klingelsignal hören.) (Wenn der Telefonhörer nicht innerhalb von 30 Sekunden abgenommen wird, schaltet das FAX-Gerät zum FAX-Empfang um.)	
	▼	▽
	Wenn das Telefon abgenommen wird, ist ein Gespräch mit dem Teilnehmer der Gegenstelle möglich.	
	▼	
	Nach dem Gespräch können Sie ein Fax durch Verwendung der Funktion "Fernumschaltung" empfangen.	

HINWEIS
Nach dem Gespräch können Sie auch ein Fax durch Verwendung der Funktion "Fernumschaltung" empfangen.

Fernumschaltung (Seite 5-44)

Vorbereitung:

Wählen Sie [**Autom. (FAX/TEL)**].

Empfangseinstellung (Seite 8-12)

1 Das Telefon klingelt.

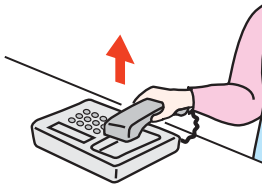
Der angeschlossene Telefonapparat klingelt.

HINWEIS
Sie können einstellen, wie oft das Klingelzeichen ertönen soll.

Ruftöne (FAX/TEL) (Seite 8-12)

2 Ruf annehmen.

Eingehender Anruf von einem Telefon



1 Das Gerät läutet und fordert damit auf, den Anruf entgegenzunehmen. Sie müssen den Telefonhörer innerhalb von 30 Sekunden nach dem ersten Klingelzeichen abheben.

HINWEIS
Wenn der Telefonhörer nicht innerhalb von 30 Sekunden abgenommen wird, schaltet das FAX-Gerät zum FAX-Empfang um.

2 Sprechen Sie mit der Gegenstelle.

HINWEIS
Nach dem Gespräch können Sie auch ein Fax durch Verwendung der Funktion "Fernumschaltung" empfangen.

Fernumschaltung (Seite 5-44)

Eingehender Anruf von einem FAX-Gerät

Das Gerät empfängt Faxe.

Automatisches Umschalten FAX und Anrufbeantworter

Dieser Empfangsmodus ist sinnvoll, wenn ein separat erworbenes Telefon mit Anrufbeantworterfunktionen zusammen mit dem FAX-Gerät verwendet wird. Wenn ein Anruf von einem FAX-Gerät eingeht, wird der FAX-Empfang automatisch gestartet. Wenn der Anruf von einem Telefon eingeht, werden die Funktionen des Anrufbeantworters aktiviert. Selbst wenn der Anruf nicht entgegengenommen werden kann, kann der Anrufer eine Nachricht hinterlassen.

WICHTIG

Wenn die automatische Umschaltung zwischen FAX und Anrufbeantworter aktiviert ist, dürfen in der ersten Minute, nachdem das Telefon den eingehenden Anruf annimmt, keine längeren Pausen von mehr als 30 Sekunden in der Ansage oder der erhaltenen Nachricht auftreten. Andernfalls wird die Pausenerkennungsfunktion des FAX-Geräts aktiviert und das FAX-Gerät wechselt in den FAX-Empfang.

HINWEIS

Wenn Sie die Funktion der automatischen Umschaltung zwischen FAX-Gerät und Anrufbeantworter nutzen möchten, müssen Sie ein Telefon mit Anrufbeantworterfunktion (im freien Handel erhältlich) an diesem Gerät anschließen.

Hinweise zum Abhören von Nachrichten finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Anrufbeantworters.

Die Anzahl der Klingelzeichen, die auf dem Anrufbeantworter eingestellt wird, muss kleiner sein als die Anzahl der Klingelzeichen, die für das FAX-Gerät eingestellt wird.

Ruftöne (TAD) (Seite 8-11)

Ablauf eines eingehenden Anrufs

FAX	FAX	Telefon
Wenn der Teilnehmer der Gegenstelle Dokumente über den automatischen FAX-Übertragungsmodus sendet	Wenn der Teilnehmer der Gegenstelle Dokumente über den manuellen FAX-Übertragungsmodus sendet	Wenn der Teilnehmer der Gegenstelle von einem Telefon anruft
▼	▼	▽
Die FAX-Dokumente des Teilnehmers der Gegenstelle werden automatisch empfangen (Automatischer FAX-Empfang).	Der Anrufbeantworter spielt die Ansage ab, in der dem Anrufer mitgeteilt wird, dass der Angerufene derzeit nicht erreichbar ist.	
	▼	▽
	Der Anrufbeantworter zeichnet eine Nachricht des Anrufers auf.	
	▼	
	Wenn die Gegenstelle eine FAX-Sendung einleitet, empfängt das Gerät die gesendeten Originale.	

Vorbereitung:

Wählen Sie [**Auto (TAD)**].

Empfangseinstellung (Seite 8-12)

1 Das Telefon klingelt.

Das Telefon gibt eine bestimmte Anzahl von Klingelzeichen aus.

HINWEIS

Wenn der Telefonhörer während des Läutens abgenommen wird, wird der Anruf wie beim standardmäßigen manuellen FAX-Empfang behandelt.

Manuelles Empfangen (Seite 5-43)

2 Der Anrufbeantworter nimmt Anrufe entgegen.

Eingehender Anruf von einem Telefon, der nicht beantwortet wird

Die Funktionen des Anrufbeantworters werden aktiviert, die Ansage wird abgespielt und der Anrufer kann eine Nachricht hinterlassen.

HINWEIS

Wenn eine Pause von mehr als 30 Sekunden eintritt, schaltet das Gerät in den FAX-Empfang um.

Eingehender Anruf von einem FAX-Gerät

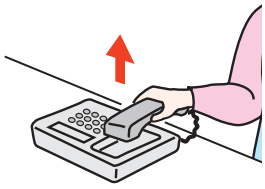
Das Gerät empfängt Faxe.

Manuelles Senden

Wenn Sie mit der Gegenstelle sprechen möchten oder wenn das empfangende Gerät auf FAX-Empfang umgeschaltet werden muss, verwenden Sie diese Methode zum Senden der FAX-Dokumente.

1 **Originale einlegen.**

2 **Das Ziel anwählen.**



Heben Sie den Hörer ab und wählen Sie die Nummer der Gegenstelle.

3 **Prüfen, ob die Telefonverbindung zum FAX-Gerät der Gegenstelle steht.**

Handelt es sich auf der Gegenseite um ein FAX-Gerät, hören Sie einen langen Pfeifton. Ist eine Person an der Gegenstelle, können Sie sich unterhalten.

4 **In der Startseite [FAX-Box] wählen > [Aufgelegt]**

5 **Taste [Start] wählen.**

Die Übertragung beginnt.

6 **Hörer wieder auflegen.**

Wenn die Sendung beginnt (die Anzeige [**Verarbeitung**] auf dem Bedienfeld blinkt), legen Sie den Hörer auf.

Manuelles Empfangen

Sie können FAX-Dokumente empfangen, nachdem Sie festgestellt haben, dass die Telefonverbindung mit der Gegenstelle hergestellt wurde.

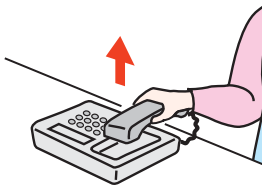
HINWEIS
Auf diesem Gerät wurde der automatische FAX-Empfang voreingestellt. Wenn Sie einen manuellen Empfang vornehmen möchten, müssen Sie den Empfangsmodus auf manuellen Empfang umstellen. Für weitere Hinweise, wie Sie auf den manuellen Modus umschalten können, siehe auch

Empfang (Seite 8-11)

1 Das Telefon klingelt.

Wenn ein Anruf ankommt, klingelt das Telefon, das am Gerät angeschlossen ist.

2 Hörer abnehmen.



Heben Sie den Telefonhörer ab.

3 Prüfen, ob die Telefonverbindung zum FAX-Gerät der Gegenstelle steht.

Handelt es sich auf der Gegenseite um ein FAX-Gerät, hören Sie einen leisen unterbrochenen Pfeifton. Ist eine Person an der Gegenstelle, können Sie sich unterhalten.

4 In der Startseite [FAX] wählen > [Aufgelegt] > [Man. Empfang]

Der Empfang beginnt.

HINWEIS
Wenn Sie einen Telefonapparat benutzen, der Tonsignale senden kann, benutzen Sie das Telefon, um den Empfang der FAX-Dokumente über die Fernumschaltung zu starten.

Einwahl per Fernschaltung (Seite 8-12)

5 Hörer wieder auflegen.

Wenn die Sendung beginnt (die Anzeige [**Verarbeitung**] auf dem Bedienfeld blinkt), legen Sie den Hörer auf.

Fernumschaltung

Sie können den FAX-Empfang von einem angeschlossenen Telefon aus starten. Diese Funktion ist sinnvoll, wenn Sie dieses Gerät und einen Telefonapparat (im freien Handel erhältlich) nicht an demselben Standort installiert haben.

HINWEIS

Die Fernumschaltung ist nur möglich, wenn ein Telefon (im freien Handel erhältlich) mit Tonwahlfunktionen an dieses FAX-Gerät angeschlossen ist. Selbst wenn das verwendete Telefon Tonwahlfunktionen unterstützt, kann diese Funktion, abhängig vom Telefonmodell, möglicherweise nicht wie erwartet verwendet werden. Weitere Informationen sind beim Kundendienst, beim autorisierten Kundendienstpartner oder beim Verkäufer erhältlich.

Die werksseitige Standardeinstellung der Fernumschaltnummer lautet 55.

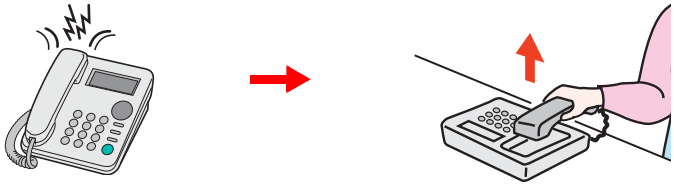
Die Fernumschaltnummer kann geändert werden.

Einwahl per Fernschaltung (Seite 8-12)

Einwahl per Fernschaltung verwenden

Um den FAX-Empfang von einem Telefon aus zu starten, gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

1 Der angeschlossene Telefonapparat klingelt.



Heben Sie den Telefonhörer ab.

HINWEIS

Sie können einstellen, wie oft das Klingelzeichen ertönt.

Ruftöne (Normal) (Seite 8-11)

2 Zweistellige Fernumschaltnummer wählen.

Wenn Sie im Hörer einen FAX-Ton hören, geben Sie mithilfe der Tonsignalfunktionen des Telefons die zweistellige Fernumschaltnummer ein. Die Verbindung wird zum FAX-Gerät umgeschaltet und der FAX-Empfang wird automatisch gestartet.

6 FAX vom PC senden

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

Ablauf beim Senden eines Netzwerkfaxes 6-2
Ablauf beim Empfangen eines Netzwerkfaxes 6-2
Einrichtung 6-3
FAX-Treiber installieren 6-4
FAX-Treiber deinstallieren 6-6
Normale Übertragung 6-7
Grundeinstellungen des Treibers 6-10
Fenster der Standardeinstellungen 6-11
Sendeeinstellungen ändern 6-15
Arbeiten mit Deckblättern 6-20
Standarddeckblatt festlegen 6-26
Übertragungssteuerung 6-31

Mit der Netzwerkfaxfunktion kann jeder PC, der mit diesem Gerät vernetzt ist, zum Senden und Empfangen von Faxen verwendet werden. Die nachstehenden Hauptfunktionen werden angeboten.

- Ein auf dem PC geschriebenes Dokument kann per Fax gesendet werden, ohne vorher ausgedruckt werden zu müssen.
- Das Adressbuch (im Gerät oder auf dem PC) kann für die Eingabe des FAX-Ziels verwendet werden.
- Ein Deckblatt kann hinzugefügt werden.
- Die Übertragung und der Druck können gleichzeitig erfolgen.
- Das Übertragungsergebnis kann per E-Mail gemeldet werden.
- Die Übertragung per Subadresse ist verfügbar.
- Der Vorgang ist so einfach wie ein Druckvorgang.

Ablauf beim Senden eines Netzwerkfaxes

Der Sendevorgang läuft beim Netzwerkfax wie nachstehend beschrieben ab.

Erstellen Sie ein Dokument auf einem PC, der mit diesem Gerät vernetzt ist.

▼

Senden Sie das Dokument vom PC auf dieses Gerät, als würden Sie es drucken.

▼

Das Gerät sendet das Dokument an ein anderes FAX-Gerät.

▼

Das andere FAX-Gerät empfängt die Daten.

Ablauf beim Empfangen eines Netzwerkfaxes

Der Empfangsvorgang läuft beim Netzwerkfax wie nachstehend beschrieben ab.

Ein anderes FAX-Gerät sendet ein Fax an dieses Gerät.

▼

Das Gerät empfängt das Fax.

▼

Das Gerät sendet das FAX-Dokument an einen vernetzten PC mithilfe der Speicherweiterleitungsfunktion.

▼

Der mit diesem Gerät vernetzte PC empfängt die Daten.

HINWEIS

Die Speicherweiterleitungsfunktion ermöglicht nicht nur den Empfang auf dem vernetzten PC, sondern auch die Weiterleitung des empfangenen Faxes per E-Mail oder die Weiterleitung an ein anderes FAX-Gerät.

Einrichtung

Einige Vorbereitungen sind erforderlich, um das Netzwerkfax benutzen zu können.

Verbindung mit einem PC

Verbinden Sie das Gerät und den PC über das Netzwerkkabel mit dem Netzwerk.

Bedienungsanleitung des Geräts

Registrierung des Geräts

Mit der Speicherweiterleitungsfunktion wählen Sie den empfangenden PC oder das Dateiformat.

HINWEIS

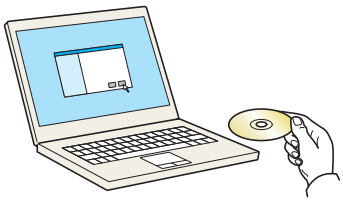
Sie können das empfangene Fax an den PC weiterleiten oder es als Dateianhang per E-Mail versenden.

Speicherweiterleitung (Seite 5-2)

FAX-Treiber installieren

Installieren Sie den FAX-Treiber wie nachfolgend beschrieben. (Als Beispiel dient Windows 8.1.)

1 Den Datenträger Product Library einlegen.



HINWEIS

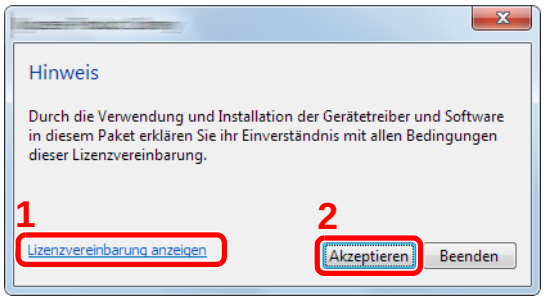
Die Installation unter Windows muss mit Administratorrechten erfolgen.

Falls das Fenster "Neue Hardware gefunden" von Windows erscheint, klicken Sie auf [**Abbrechen**].

Erscheint ein Fenster zum automatischen Ausführen eines Programms, bestätigen Sie mit [**Setup.exe ausführen**].

Falls die Benutzerkonto Kontrollanzeige vom Windows erscheint, klicken Sie auf [**Ja**].

2 Anzeige aufrufen.



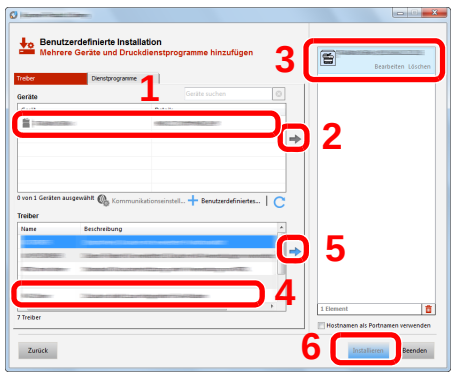
1 Klicken Sie auf [**Lizenzvereinbarung anzeigen**], um diese zu lesen.

2 Klicken Sie auf [**Akzeptieren**].

3 Benutzerdefinierte Installation auswählen.

Wählen Sie [**Benutzerdefinierte Installation**] aus.

4 FAX-Treiber wählen.



1 Wählen Sie den zu installierenden Drucker.

2 Klicken Sie auf [➡].

3 Wählen Sie das zu installierende Produkt.

4 Wählen Sie [**FAX-Treiber**].

5 Klicken Sie auf [➡].

6 Klicken Sie auf [**Installieren**].

HINWEIS

Falls das Gerät nicht erkannt wird, auch wenn es betriebsbereit ist, prüfen Sie Folgendes. Wird kein Drucker gefunden, prüfen Sie, ob die Kabelverbindung zwischen Netzwerk und Drucker korrekt ist und ob der Drucker eingeschaltet ist. Dann klicken Sie auf (Aktualisieren).

Falls ein Warnfenster mit Windows Sicherheitshinweisen erscheint, klicken Sie auf [**Diese Treibersoftware trotzdem installieren**].

5 Installation beenden.

Falls eine Aufforderung zum Neustart erscheint, starten Sie den Computer neu und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Die Installation des FAX-Treibers ist nun beendet.

FAX-Treiber deinstallieren

Gehen Sie wie folgt vor, um den FAX-Treiber von Ihrem Computer zu entfernen.

HINWEIS
Die Deinstallation unter Windows muss mit Administratorrechten erfolgen.

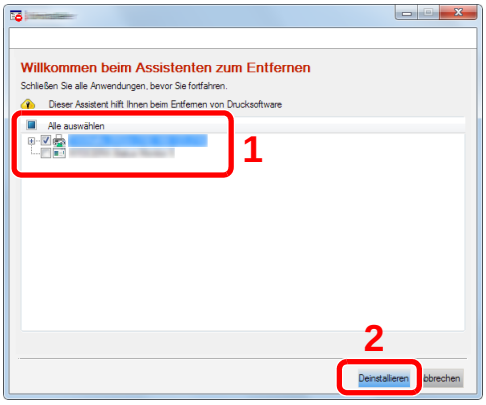
1 Anzeige aufrufen.

Klicken Sie auf [**Suchen**] in der Charms-Leiste und geben Sie "Olivetti Product Library deinstallieren" im Suchfeld ein. Wählen Sie im Suchfeld [**Olivetti Product Library deinstallieren**].

HINWEIS
In Windows 7 klicken Sie auf die Schaltfläche [**Start**] auf der Windows-Oberfläche. Wählen Sie [**Alle Programme**], [**Olivetti**] und [**Olivetti Product Library deinstallieren**]. Der Uninstall Wizard wird geöffnet.

2 Software deinstallieren.

Überprüfen Sie die Markierungen im Kontrollkästchen des Treibers, der entfernt werden soll, und klicken Sie auf [**Deinstallieren**].



3 Deinstallation beenden.

Falls eine Aufforderung zum Neustart erscheint, starten Sie den Computer neu und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Die Deinstallation der Software ist nun beendet.

HINWEIS
Die Software kann ebenfalls von der Product Library deinstalliert werden.

Im Dialogfenster der Product Library wählen Sie Deinstallieren und folgen den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Normale Übertragung

Dieser Abschnitt beschreibt das Versenden eines Fax über Netzwerkfax. Im vorliegenden Beispiel wird ein Adobe Acrobat-Dokument versendet.

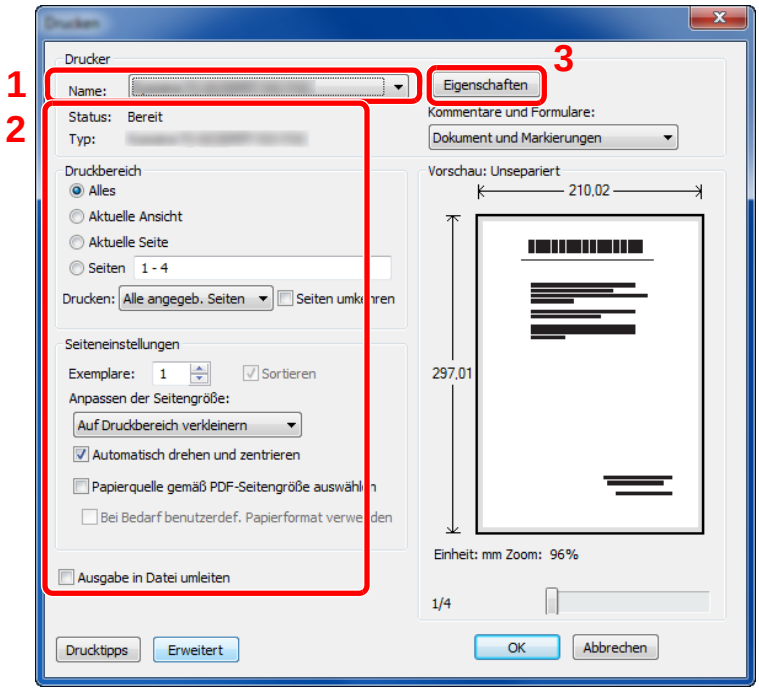
1 Dokument zum Senden vorbereiten.

1 Erstellen Sie mit einer Anwendung auf Ihrem Computer ein Dokument zum Versenden.

2 Wählen Sie Originalformat und Ausrichtung.

3 Wählen Sie [**Drucken**] aus dem Dateimenü. Das Fenster zum Druck aus einer Anwendung wird geöffnet.

2 Eigenschaften im Druckerfenster wählen.



1 Wählen Sie das Gerätemodell (XXX XXX NW-FAX) aus der Liste aus.

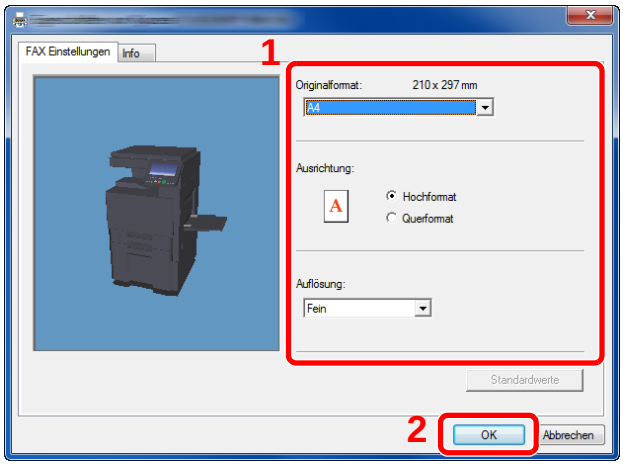
2 Wählen Sie alle gewünschten Druckeinstellungen.

HINWEIS
Stellen Sie sicher, dass die Kopienanzahl auf 1 steht. Das folgende Fenster dient als Beispiel.
Das Druckerfenster kann je nach gewählter Anwendung abweichen.

3 Klicken Sie auf [**Eigenschaften**], um das Fenster Eigenschaften zu öffnen.

3 Einstellungen in der Karteikarte FAX Einstellungen wählen.

1 Wählen Sie alle gewünschten Einstellungen wie z. B. das Originalformat in der Karteikarte FAX Einstellungen und bestätigen Sie mit [**OK**].



Für weitere Hinweise zu den Einstellungen dieser Karteikarte siehe auch

➡ Grundeinstellungen des Treibers (Seite 6-10)

2 Sie kehren zum Druckerfenster zurück. Klicken Sie auf [**Drucken**]. Das Fenster zur Eingabe der Sendeeinstellungen erscheint.

4 Einstellungen im Fenster Sendeeinstellungen wählen.

Es können Einstellungen wie Übertragungszeit oder Subadressen gewählt werden.

Für weitere Hinweise zu den Einstellungen siehe auch

➡ Sendeeinstellungen ändern (Seite 6-15)

5 Deckblatt wählen.

Wollen Sie mit Deckblatt versenden, nehmen Sie Einstellungen in der Karteikarte [**Deckblatt**] vor.

Für weitere Hinweise zu den Einstellungen siehe auch

➡ Arbeiten mit Deckblättern (Seite 6-20)

6 Das Ziel angeben.

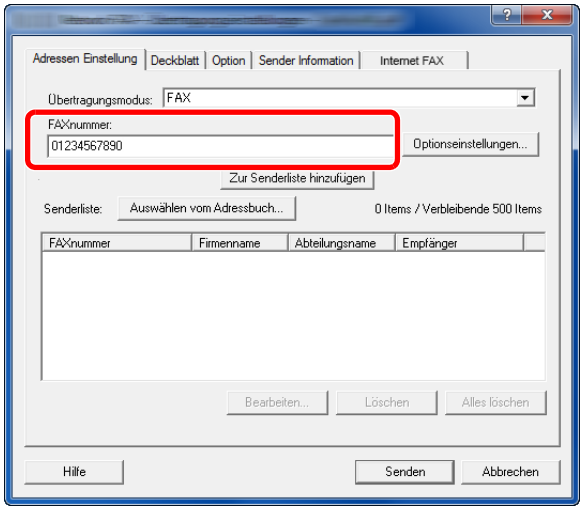
1 Geben Sie in der Karteikarte [**Adressen Einstellung**] die Zieladresse über die Tastatur ein.

Falls Sie die optionale i-FAX-Funktion benutzen, wählen Sie unter "Übertragungsart" den gewünschten Modus ([**FAX**], [**i-FAX(Via Server - Ein)**] oder [**i-FAX(Via Server - Aus)**]) und geben die Faxnummer oder Adresse des anderen Geräts ein.

- Folgende Zeichen können maximal eingegeben werden: Bis zu 64 Zeichen
- Folgende Zeichen können gewählt werden: 0 bis 9, #, *, -, Leerzeichen. An erster Stelle darf kein Leezeichen oder “-“ stehen.

2 Klicken Sie [**Zur Zielliste hinzufügen**]. Die Zielinformation wird in die Adressliste übernommen. Zum Versenden an mehrere Ziele wiederholen Sie die Schritte.

3 Um das Adressbuch zu verwenden, klicken Sie auf [**Auswählen vom Adressbuch**] und wählen das Ziel aus.



HINWEIS

Falls [Rundsenden] auf [Abweisen] gesetzt ist, können Sie nicht mehrere Ziele eingeben.

Bedienungsanleitung des Geräts

7 Auf [Senden] klicken. Die Übertragung beginnt.

Grundeinstellungen des Treibers

Über die Karteikarte FAX Einstellungen in den Druckereinstellungen können Sie das Originalformat und andere Einstellungen bestimmen.

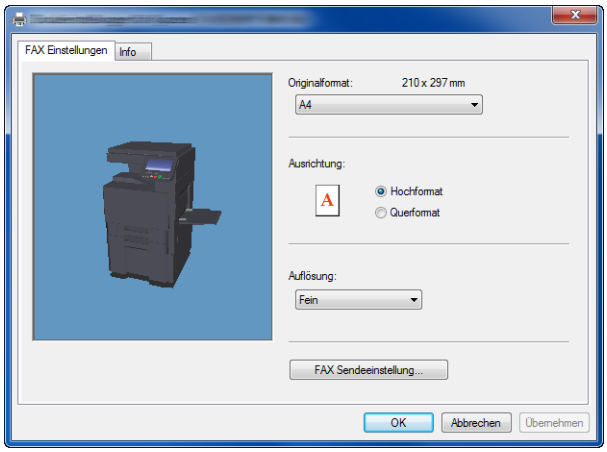
1 Anzeige aufrufen.

1 In der Charms-Leiste klicken Sie auf [**Einstellungen**], [**Systemsteuerung**] und [**Geräte und Drucker**].

HINWEIS
Unter Windows 7 klicken Sie [**Start**] auf der Windows-Oberfläche und wählen dann [**Geräte und Drucker**].

Unter Windows 10 klicken Sie [**Start**] auf der Windows-Oberfläche, [**Systemsteuerung**], [**Hardware und Sound**] und dann auf [**Geräte und Drucker**].

2 Rechtsklicken Sie auf den Produktnamen Ihres Geräts und wählen Sie [**Druckeinstellungen**] aus der Drop-down-Liste. Die Druckereigenschaften werden geöffnet.



2 Wählen Sie die Einstellungen aus.

Folgende Einstellungen sind möglich.

Menüpunkt	Beschreibung
Originalformat	Wählen Sie das Format des zu sendenden Dokuments aus der Drop-down-Liste. Mögliche Werte: Letter, Legal, Ledger (11 x 17), Statement, A3, A4,A5, Folio, B4 und B5(JIS)
Ausrichtung	Wählen Sie die Ausrichtung des Dokuments. Mögliche Werte: Hochformat, Querformat
Auflösung	Wählen Sie die Auflösung des zu sendenden Dokuments aus der Drop-down-Liste. Mögliche Werte: 100 x 200 dpi Normal, 200 x 200 dpi Fein, 400 x 400 dpi Ultrafein, 600 x 600 dpi
FAX Sendeeinstellung	Klicken Sie auf [**FAX Sendeeinstellungen**], um die Standardwerte zum Versenden zu ändern. Das Fenster zur Eingabe der Sendeeinstellungen erscheint.

Fenster der Standardeinstellungen

Durch Eingabe der am häufigsten verwendeten Einstellungen kann der Aufwand zur Änderung der Einstellungen minimiert werden.

So wird das Fenster der Standardeinstellungen geöffnet:

1 Anzeige aufrufen.

1 In der Charms-Leiste klicken Sie auf [**Einstellungen**], [**Systemsteuerung**] und [**Geräte und Drucker**].

HINWEIS

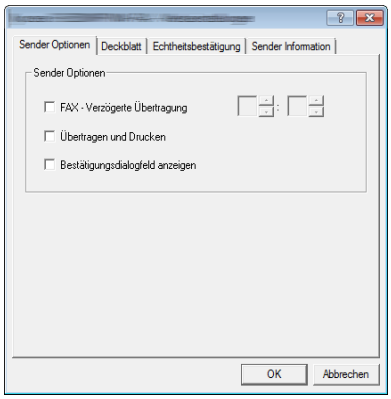
Unter Windows 7 klicken Sie [**Start**] auf der Windows-Oberfläche und wählen dann [**Geräte und Drucker**].

Unter Windows 10 klicken Sie [**Start**] auf der Windows-Oberfläche, [**Systemsteuerung**], [**Hardware und Sound**] und dann auf [**Geräte und Drucker**].

2 Rechtsklicken Sie auf den als Netzwerkfax verwendeten Gerätenamen und wählen Sie [**Druckeinstellungen**] aus der Drop-down-Liste. Im Fenster der [**Druckeinstellungen**] klicken Sie auf [**FAX Sendeeinstellungen**].

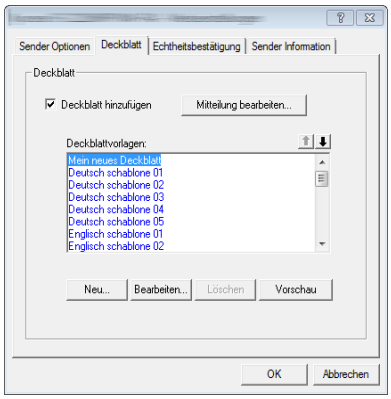
2 Einstellungen konfigurieren.

(1) Karteikarte Sender Optionen



Menüpunkt	Beschreibung
Kontrollkästchen **FAX - Verzögerte Übertragung**	Wollen Sie Dokumente zeitversetzt übertragen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Zeiteingabe zu ermöglichen. Die gewünschte Sendezeit kann direkt über die Tastatur oder über die Pfeile ▲ und ▼ eingegeben werden. **WICHTIG** **Weicht die in der Anzeige des Geräts angezeigte Uhrzeit von der tatsächlichen Uhrzeit ab, wird die Übertragung nicht zum gewünschten Zeitpunkt durchgeführt. Stellen Sie gegebenenfalls die Uhrzeit korrekt ein.** **HINWEIS** Falls Sie einen Sendezeitpunkt wählen, der vor der tatsächlichen Uhrzeit liegt, wird die Übertragung am folgenden Tag zum gewählten Zeitpunkt durchgeführt. Vergewissern Sie sich daher von der korrekt eingegebenen Uhrzeit, bevor Sie zeitversetzt übertragen. Mögliche Werte: 00:00 - 23:59
Kontrollkästchen **Übertragen und Drucken**	Aktivieren Sie diese Einstellung, wenn das gesendete Dokument gleichzeitig zum Sendezeitpunkt ausgedruckt werden soll.
Kontrollkästchen **Bestätigungsdialog-feld anzeigen**	Aktivieren Sie diese Einstellung, falls vor der Sendung ein Bestätigungsfenster mit der zu wählenden Faxnummer angezeigt werden soll.

(2) Karteikarte Deckblatt



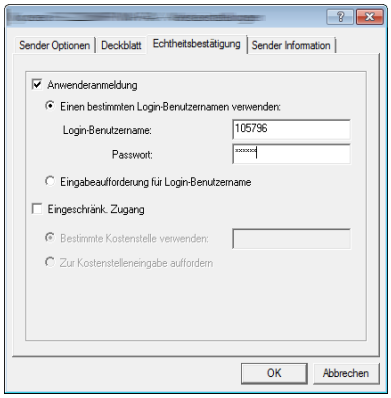
Menüpunkt	Beschreibung
Kontrollkästchen **Deckblatt hinzufügen**	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn ein Deckblatt zur Übertragung hinzugefügt werden soll.

HINWEIS

Für weitere Informationen zum Anlegen eines Deckblatts siehe auch

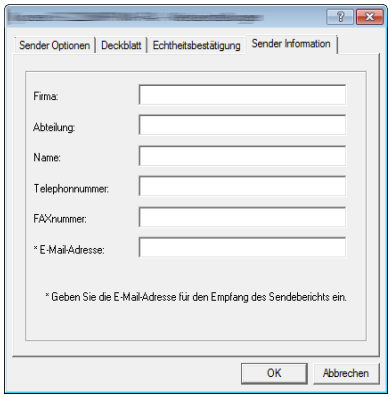
Standarddeckblatt festlegen (Seite 6-26)

(3) Karteikarte Echtheitsbestätigung



Menüpunkt	Beschreibung
Kontrollkästchen **Anwenderanmeldung**	Falls die Benutzeranmeldung am Gerät aktiviert ist, wählen Sie **Einen bestimmten Login-Benutzernamen verwenden** oder **Eingabeaufforderung für Login-Benutzername** aus. **Einen bestimmten Login-Benutzernamen verwenden:** Geben Sie Login-Benutzernamen und Passwort ein. Die Übertragung wird mit dem eingegebenen Login-Benutzernamen und Passwort durchgeführt. **Eingabeaufforderung für Login-Benutzername:** Vor der Übertragung wird ein Fenster zur Eingabe von Login-Benutzernamen und Passwort eingeblendet. Der Login-Benutzernamen und das Passwort müssen vor jeder Übertragung eingegeben werden.
Kontrollkästchen **Eingeschränk. Zugang**	Falls Kostenstellen am Gerät aktiviert ist, wählen Sie **Bestimmte Kostenstelle verwenden** oder **Zur Kostenstelleneingabe auffordern** aus. **Bestimmte Kostenstelle verwenden:** Geben Sie die Kostenstelle ein. Die Übertragung wird mit der eingegeben Kostenstelle durchgeführt. **Zur Kostenstelleneingabe auffordern:** Vor der Übertragung wird ein Fenster zur Eingabe der Kostenstelle eingeblendet. Die Kostenstelle muss vor jeder Übertragung eingegeben werden.

(4) Karteikarte Sender Information



Gegen Sie Ihre eigenen Informationen wie nachstehend erklärt ein, damit diese auf dem Deckblatt ausgegeben werden.

Menüpunkt	Beschreibung
Firma	Es können bis zu 64 Zeichen eingegeben werden.
Abteilung	Es können bis zu 64 Zeichen eingegeben werden.
Name	Es können bis zu 32 Zeichen eingegeben werden.
Telephonnummer	Es können bis zu 20 Zeichen eingegeben werden. (Erlaubt sind 0 bis 9, #, *, -, (,), + und Leerzeichen.)
FAXnummer	Es können bis zu 20 Zeichen eingegeben werden. (Erlaubt sind 0 bis 9, #, *, -, (,), + und Leerzeichen.)
E-Mail-Adresse	Es können bis zu 128 Zeichen eingegeben werden. Mögliche Zeichen: Symbole !, #, $, %, &, ', *, +, -, ., /, =, @, [,], ^, _, `, { und } Alphanumerische Zeichen (0 – 9, A – Z und a – z)

HINWEIS

Durch die Eingabe einer E-Mail-Adresse kann der Sendebericht per E-Mail empfangen werden. Dafür muss im FAX-Gerät der Versand von E-Mails aktiviert sein.

Bedienungsanleitung des Geräts

Sendeeinstellungen ändern

Die Übertragungseinstellungen können für jede Sendung angepasst werden.

(1) Ziel aus dem Adressbuch wählen

Es stehen zwei Arten von Adressbüchern zur Auswahl von Zielen zur Verfügung. Das Adressbuch des FAX-Geräts und das Windows-Adressbuch.

HINWEIS

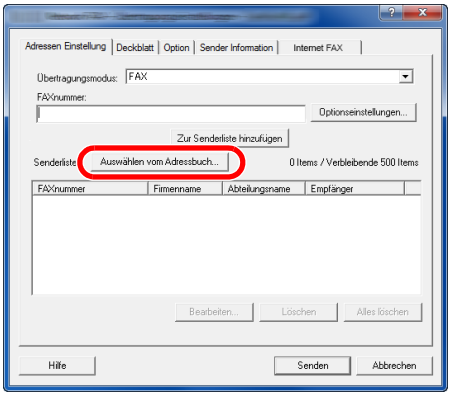
Es stehen drei Arten von Adressbüchern zur Auswahl von Zielen zur Verfügung. Das Adressbuch des FAX-Geräts, das Windows-Adressbuch und das Adressbuch für Netzwerkfax-Dateien (.fdt).

Soll ein Empfänger aus dem Adressbuch des FAX-Geräts gewählt werden, muss dieser vorab im Adressbuch des FAX-Geräts gespeichert worden sein.

Speichern von Zielen im Adressbuch (Seite 2-16)

1 Auf [Auswählen vom Adressbuch] klicken.

Das Fenster zur Auswahl aus dem Adressbuch öffnet sich.

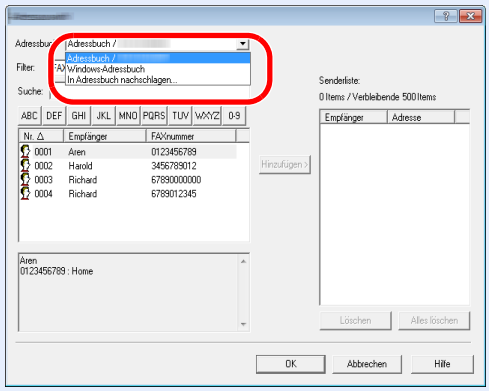


2 Adressbuch wählen.

Um das Adressbuch des FAX-Geräts zu verwenden, wählen Sie [**Adressbuch/XXXX (Modellname)**] aus der Drop-down-Liste.

HINWEIS

Um das Windows-Adressbuch zu verwenden, wählen Sie [**Windows-Adressbuch**].

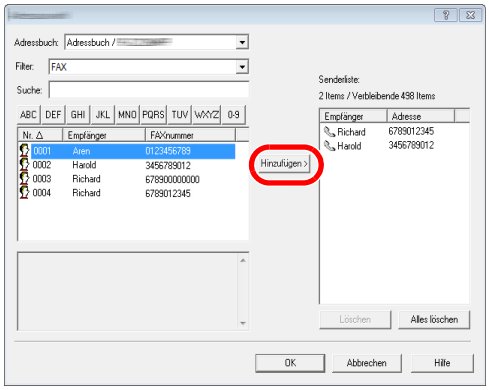


Um ein Adressbuch für Netzwerkfax (.fdt) zu wählen, wählen Sie [**In Adressbuch nachschlagen**]. Klicken Sie auf [**Hinzufügen >**] und wählen Sie eine [**Adressbuch Datei**] aus.

3 Ziel wählen.

Die im Adressbuch gespeicherten Ziele werden auf der linken Seite des Fensters angezeigt. Um ein Internet-FAX-Ziel oder eine Gruppe zu wählen, wählen Sie [**i-FAX(Via Server - Ein)**], [**i-FAX(Via Server - Aus)**] oder [**Gruppe**] aus dem Pull-down-Menü.

Wählen Sie das gewünschte Ziel aus und klicken Sie auf [**Hinzufügen>**]. Der gewählte Empfänger wird der [**Zielliste**] auf der rechten Seite des Fensters hinzugefügt.



HINWEIS

- Die Liste kann sortiert werden. Klicken Sie auf den Listenpunkt, nach dem Sie sortieren wollen (Nummer, Name, Fax-Nummer). Die Reihenfolge kann über △ oder ▽ geändert werden.
  Zusätzlich kann ein entsprechendes Ziel angewählt werden, indem eine Zeichenfolge im Feld Suche eingegeben wird.
- Nachdem ein Ziel ausgewählt ist, werden die jeweiligen Details am unteren Ende der Liste angezeigt. Falls eine Gruppe ausgewählt ist, werden die jeweiligen Details der Gruppe am unteren Ende der Liste angezeigt.
- Falls [Rundsenden] auf [Abweisen] gesetzt ist, können Sie nicht mehrere Ziele eingeben.

Bedienungsanleitung des Geräts

Zum Löschen eines Ziels aus der Zielliste wählen Sie das gewünschte Ziel aus und klicken Sie auf [**Löschen**]. Zum Löschen aller Ziele aus der Zielliste klicken Sie auf [**Alles löschen**].

4 Mit [OK] bestätigen.

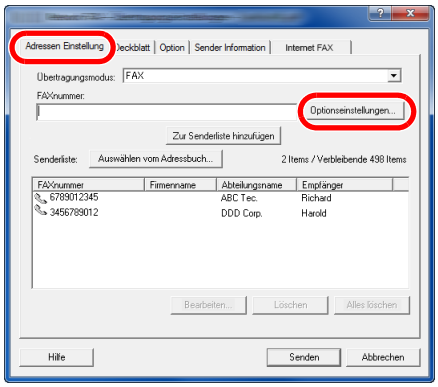
Das Fenster der [**Übertragungseinstellungen**] öffnet sich erneut.

(2) Subadressen-Kommunikation

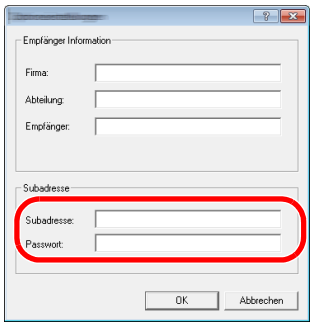
HINWEIS
Um die Kommunikation über Subadresse durchführen zu können, muss das System der Gegenstelle ebenfalls mit Kommunikationsfunktionen über Subadresse desselben Typs ausgestattet sein.

1 Fenster Optionseinstellungen öffnen.

In der Karteikarte [**Adressen Einstellung**] des Fensters [**Übertragungseinstellungen**] klicken Sie auf [**Optionseinstellungen**].



2 Gleiche Subadresse und gleiches Passwort wie im Zielgerät eingeben.



- Folgende Zeichen können maximal eingegeben werden: Bis zu 20 Zeichen
- Folgende Zeichen können gewählt werden: 0 bis 9, #, *, -, Leerzeichen. (An erster Stelle DARF KEIN Leerzeichen oder “-“ stehen.)

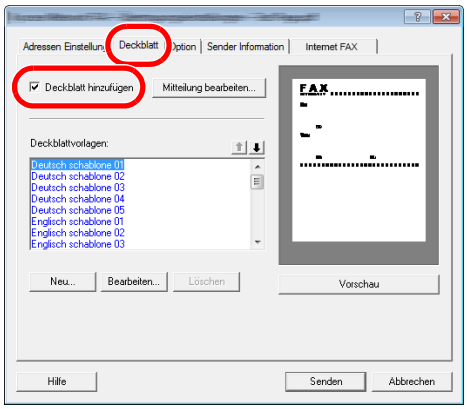
3 Mit [OK] bestätigen.

Das Fenster der [**Übertragungseinstellungen**] öffnet sich erneut.

(3) Deckblatt Einstellungen

Der Übertragung kann ein Deckblatt als erste FAX-Seite hinzugefügt werden. Zusätzlich zu den werksseitig hinterlegten Vorlagen für Deckblätter können eigene Deckblätter angelegt werden.

Um der Übertragung ein Deckblatt hinzuzufügen, aktivieren Sie in der Karteikarte [**Deckblatt**] das Kontrollkästchen [**Deckblatt hinzufügen**].



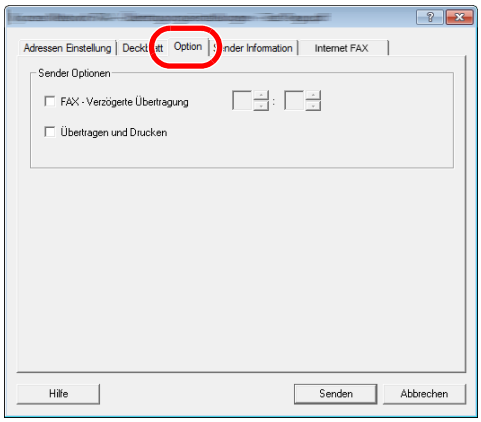
HINWEIS

Für weitere Informationen zum Verwenden von Deckblättern siehe auch

Arbeiten mit Deckblättern (Seite 6-20)

(4) Optionale Einstellungen

Die unter "(1) Karteikarte Sender Optionen" ausgewählten Einstellungen können in der Karteikarte [**Option**] geändert werden.

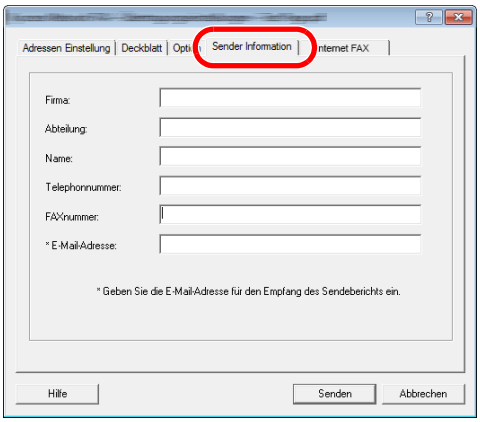


Für weitere Hinweise zu den Einstellungen siehe auch

(1) Karteikarte Sender Optionen (Seite 6-11)

(5) Sendekennung (TTI)

Die unter "(4) Karteikarte Sender Information" ausgewählten Einstellungen können in der Karteikarte [**Sender Information**] geändert werden.

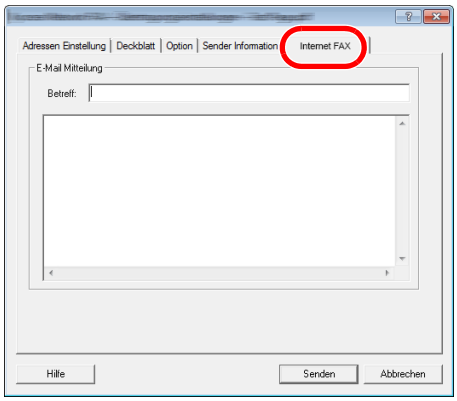


Für weitere Hinweise zu den Einstellungen siehe auch

(4) Karteikarte Sender Information (Seite 6-14)

(6) Internet-FAX-Einstellungen

Zur Abwicklung einer i-FAX-Übertragung klicken Sie auf die Karteikarte [**Internet FAX**] und geben den Betreff und die Mitteilung ein.



Betreff: Es können bis zu 60 Zeichen eingegeben werden.

Meldung: Es können bis zu 500 Zeichen eingegeben werden.

HINWEIS
Falls das andere Gerät den Deckblattdruck aktiviert hat, werden der Betreff und die Nachricht gedruckt.

Arbeiten mit Deckblättern

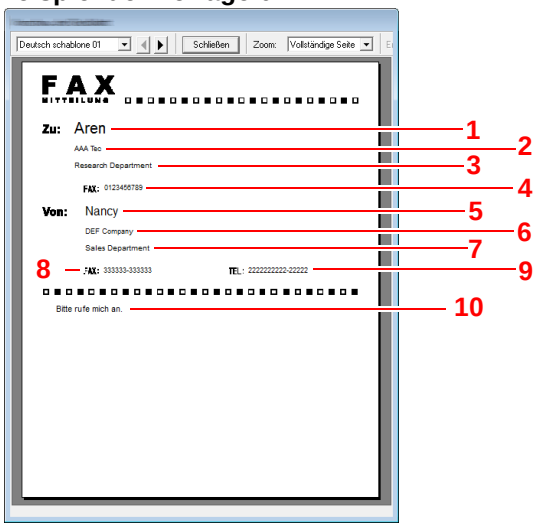
Deckblatt in Übertragungseinstellungen auswählen

Das Deckblatt wird der FAX-Sendung als erste Seite hinzugefügt.

Über Deckblätter

Ein Deckblatt kann aus werksseitig hinterlegten Vorlagen für Deckblätter ausgewählt werden. Das Deckblatt enthält Informationen über Empfänger und Absender wie im Beispiel gezeigt.

Beispiel der Vorlage 01



Nr.	Menüpunkt
1	**Empfängername**
2	**Firmenname des Empfängers**
3	**Abteilung des Empfängers**
4	**Faxnummer oder Internet-FAX-Adresse des Ziels**
5	**Sendername**
6	**Firmenname des Senders**
7	**Abteilung des Senders**
8	**Faxnummer des Senders**
9	**Telefonnummer des Senders**
10	**Mitteilung**

Deckblatt hinzufügen und übertragen

Der folgende Abschnitt erklärt das Hinzufügen und Übertragen eines Deckblatts.

1 Fenster der Übertragungseinstellungen öffnen.

Führen Sie die Schritte 1 bis 6 wie in Normale Übertragung beschrieben aus, um das Fenster der Übertragungseinstellungen zu öffnen.

Normale Übertragung (Seite 6-7)

Falls ein Ziel aus dem Adressbuch ausgewählt werden soll, siehe "(1) Ziel aus dem Adressbuch wählen", wählen Sie ein Ziel aus und gehen Sie zu Schritt 4.

(1) Ziel aus dem Adressbuch wählen (Seite 6-15)

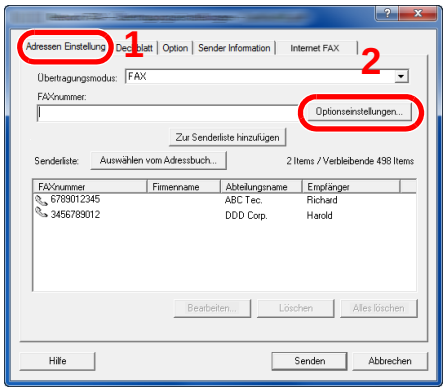
2 Faxnummer eingeben.

Geben Sie in der Karteikarte [**Adressen Einstellung**] die Empfängernummer ein und klicken Sie auf [**Optionseinstellungen**].

HINWEIS

Zum Versenden eines i-FAX über Mail-Server wählen Sie unter Übertragungsart [**i-FAX(Via Server - Ein)**] und geben die Adresse des i-FAX ein.

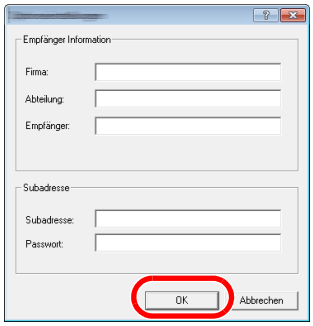
Zum Versenden eines i-FAX ohne Mail-Server wählen Sie unter Übertragungsart [**i-FAX(Via Server - Aus)**] und geben die Adresse des i-FAX ein.



Menüpunkt	Beschreibung
FAXnummer	Es können bis zu 64 Zeichen eingegeben werden.
Internet-FAX-Adresse	Es können bis zu 128 Zeichen eingegeben werden.

3 Empfängerinformationen eingeben.

Um die Eingabe zu beenden, bestätigen Sie mit [**OK**].



Menüpunkt	Beschreibung
Firma	Es können bis zu 32 Zeichen eingegeben werden.
Abteilung	Es können bis zu 32 Zeichen eingegeben werden.
Empfänger	Es können bis zu 32 Zeichen eingegeben werden.

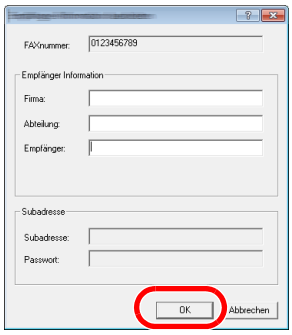
HINWEIS

Wurde in der Karteikarte [**Deckblatt**] die Einstellung [**Deckblatt hinzufügen**] nicht aktiviert, erscheint ein Fenster zur Bestätigung des Deckblatts.
Um ein Deckblatt hinzuzufügen, klicken Sie auf [**Deckblatt hinzufügen**].

4 Ziel zur Zielliste hinzufügen

1 Fügen Sie das Ziel der [**Zielliste**] hinzu, indem Sie auf [**Zur Zielliste hinzufügen**] klicken.

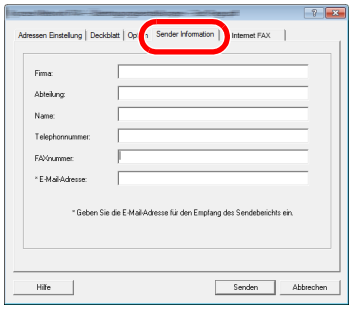
2 Sollen die Informationen über den Empfänger in der [**Zielliste**] geändert werden, wählen Sie das Ziel aus und klicken Sie auf [**Bearbeiten**]. Ändern Sie die Information über den Empfänger und bestätigen Sie mit [**OK**].



Menüpunkt	Beschreibung
FAXnummer (Internet-FAX-Adresse)	Die Faxnummer oder die Internet-FAX-Adresse können nicht geändert werden.
Firma	Es können bis zu 32 Zeichen eingegeben werden.
Abteilung	Es können bis zu 32 Zeichen eingegeben werden.
Empfänger	Es können bis zu 32 Zeichen eingegeben werden.

3 Wurde im Fenster der [**Standardeinstellungen**] keine Senderinformation hinterlegt, klicken Sie auf [**Sender Information**] und geben diese ein.

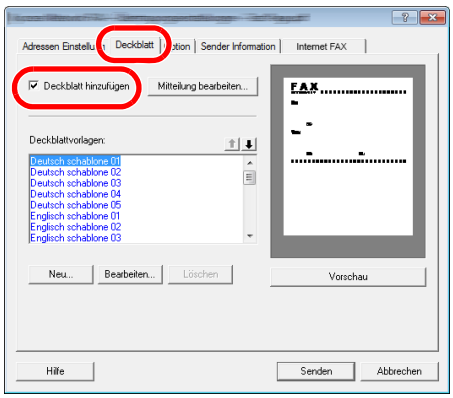
(4) Karteikarte Sender Information (Seite 6-14)



Menüpunkt	Beschreibung
Firma	Es können bis zu 64 Zeichen eingegeben werden.
Abteilung	Es können bis zu 64 Zeichen eingegeben werden.
Name	Es können bis zu 32 Zeichen eingegeben werden.
Telephonnummer	Es können bis zu 20 Zeichen eingegeben werden. (Erlaubt sind 0 bis 9, #, *, -, + und Leerzeichen.)
FAXnummer	Es können bis zu 20 Zeichen eingegeben werden. (Erlaubt sind 0 bis 9, #, *, -, + und Leerzeichen.)
E-Mail-Adresse	Es können bis zu 128 Zeichen eingegeben werden. Mögliche Zeichen: Symbole !, #, $, %, &, ', *, +, -, ., /, =, @, [,], ^, _, `, { und } Alphanumerische Zeichen (0 – 9, A – Z und a – z)

5 Deckblatt hinzufügen.

Klicken Sie auf die Karteikarte [**Deckblatt**] und aktivieren Sie das Kontrollkästchen [**Deckblatt hinzufügen**].



6 Deckblatt auswählen.

Wählen Sie ein Deckblatt aus der Liste der [**Deckblattvorlagen**] aus.

HINWEIS

Wurde in den Standard Einstellungen ein Deckblatt festgelegt, kann dieser Schritt übersprungen werden.

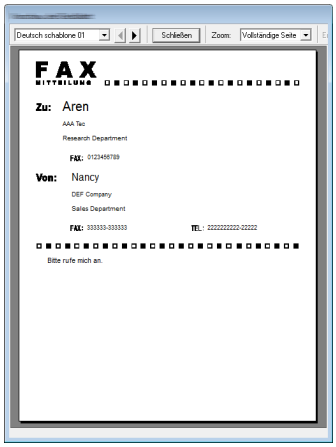
Standarddeckblatt festlegen (Seite 6-26)

Es können eigene Deckblätter angelegt werden.

Neue Deckblätter anlegen (Seite 6-28)

7 Inhalt des Deckblatts prüfen.

1 Klicken Sie auf [**Vorschau**]. Es wird eine Vorschau des gewählten Deckblatts angezeigt.



Um eine andere Vorlage anzuzeigen, benutzen Sie die Drop-down-Liste und wählen Sie mit [◀] oder [▶] eine andere Vorlage aus. Der Zoomfaktor der Vorlage kann in einem Bereich zwischen 25 und 250% in der Drop-down-Liste geändert werden.

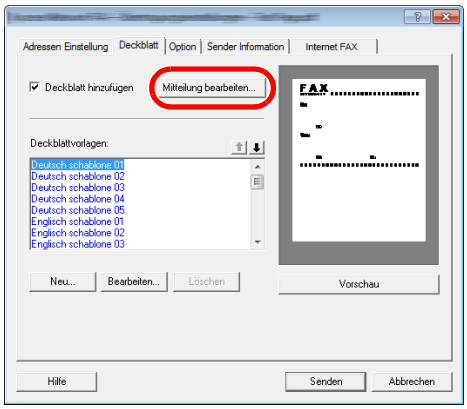
WICHTIG

Bevor Sie das Fax verschicken, sollten Sie die Vorschau-Funktion verwenden um sicherzustellen, dass alle Angaben wie Empfänger oder Firmenname korrekt sind. Wird eine große Menge von Zeichen verwendet, die automatisch hinzugefügt wurden, werden diese möglicherweise nicht korrekt angezeigt oder gedruckt. Werden einige Zeichen nicht korrekt angezeigt, verringern Sie die Anzahl der Zeichen für Sender oder Empfänger. Eventuell müssen Sie die verwendete Vorlage bearbeiten .

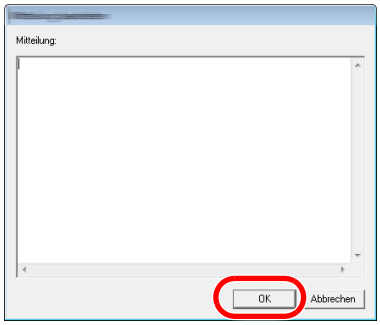
2 Klicken Sie auf [**Schließen**].

8 Mitteilung bearbeiten.

1 Klicken Sie auf [**Mitteilung bearbeiten**].



2 Geben Sie die Mitteilung für den Empfänger im Deckblatt ein und bestätigen Sie mit [**OK**].



Menüpunkt	Beschreibung
Mitteilung	Es können bis zu 1.000 Zeichen eingegeben werden.

9 Übertragung

Um die Übertragung zu starten, klicken Sie auf [**Senden**].

Standarddeckblatt festlegen

Wird in den Standardeinstellungen ein Deckblatt festgelegt, kann der Schritt zur Auswahl eines Deckblatts übersprungen werden.

Vorlage auswählen

Wählen Sie ein Standarddeckblatt aus. Gehen Sie wie folgt vor.

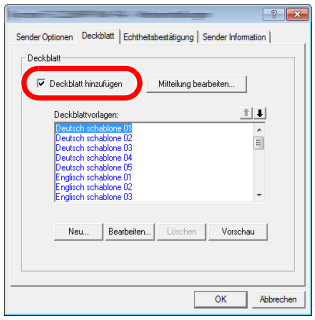
1 Fenster der Standardeinstellungen öffnen.

Führen Sie die in Fenster der Standardeinstellungen beschriebenen Schritte aus und öffnen Sie das Fenster [**Standardeinstellungen**].

Fenster der Standardeinstellungen (Seite 6-11)

2 Deckblatt hinzufügen.

Klicken Sie auf die Karteikarte [**Deckblatt**] und aktivieren Sie das Kontrollkästchen [**Deckblatt hinzufügen**].



3 Deckblatt auswählen.

Wählen Sie ein Deckblatt aus der Liste der [**Deckblattvorlagen**] aus.

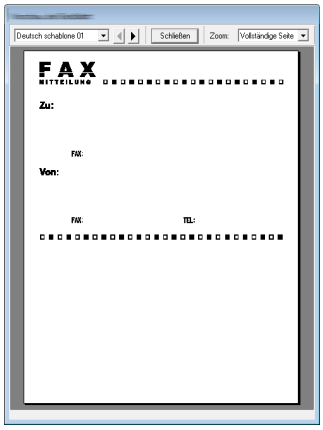
HINWEIS

Es können eigene Deckblätter angelegt werden.

Neue Deckblätter anlegen (Seite 6-28)

4 Inhalt des Deckblatts prüfen.

1 Klicken Sie auf [**Vorschau**]. Es wird eine Vorschau des gewählten Deckblatts angezeigt.

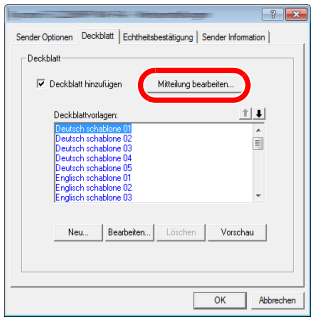


Um eine andere Vorlage anzuzeigen, benutzen Sie die Drop-down-Liste und wählen Sie mit [◀] oder [▶] eine andere Vorlage aus. Der Zoomfaktor der Vorlage kann in einem Bereich zwischen 25 und 250% in der Drop-down-Liste geändert werden.

2 Klicken Sie auf [**Schließen**].

5 Mitteilung bearbeiten.

1 Klicken Sie auf [**Mitteilung bearbeiten**].



2 Geben Sie die Mitteilung für den Empfänger im Deckblatt ein und bestätigen Sie mit [**OK**]. Es können bis zu 1.000 Zeichen eingegeben werden.

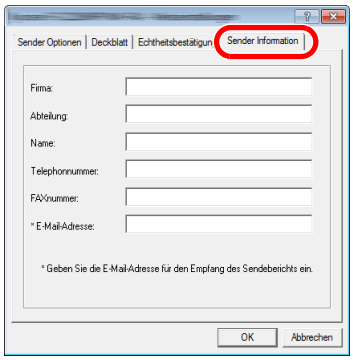
6 Mit [OK] bestätigen.

Informationen über den Absender

Speichern Sie die Informationen über den Absender, die im Deckblatt erscheinen sollen, ab.

HINWEIS
Für weitere Informationen zum Speichern eines Deckblatts siehe auch

(4) Karteikarte Sender Information (Seite 6-14)



Neue Deckblätter anlegen

Gehen Sie wie folgt vor, um eigene Deckblätter anzulegen.

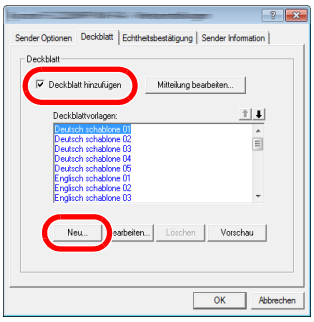
1 Fenster der Standardeinstellungen öffnen.

Führen Sie die in Fenster der Standardeinstellungen beschriebenen Schritte aus und öffnen Sie das Fenster [**Standardeinstellungen**].

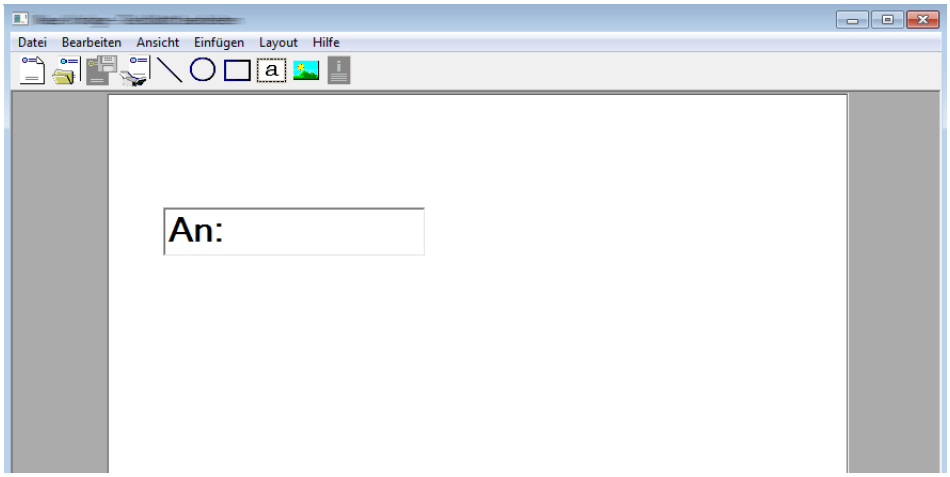
Fenster der Standardeinstellungen (Seite 6-11)

2 Deckblattvorlagen bearbeiten

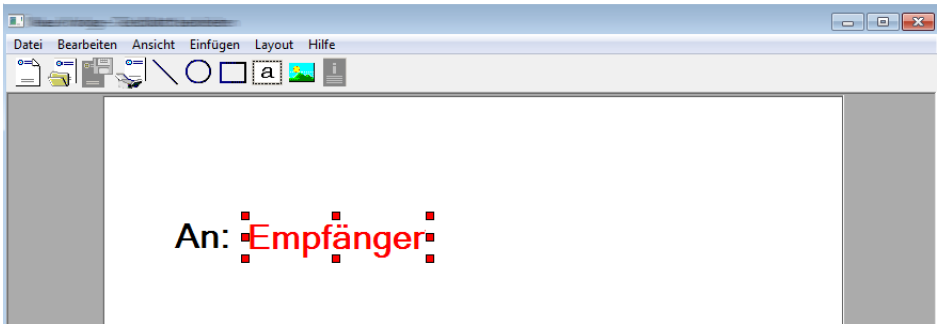
1 Klicken Sie auf die Karteikarte [**Deckblatt**], aktivieren Sie das Kontrollkästchen [**Deckblatt hinzufügen**] und klicken Sie auf [**Neu...**].
Die Anzeige [**Deckblatt bearbeiten**] erscheint.



2 Geben Sie die Zeichen ein.
In der Menüleiste klicken Sie auf [**Einfügen**] und dann auf [**Textfeld**]. Danach schieben Sie das Textfeld mit der Maus an die gewünschte Position und geben den Text ein.



3 Textfeld verschieben.
Im Menü [**Einfügen**] der Menüleiste wählen Sie das zu verschiebende Textfeld aus.



WICHTIG
Werden zu viele Zeichen eingegeben, geht die Information über das Textfeld hinaus und einige Zeichen werden abgeschnitten. Wählen Sie daher die Größe des Textfelds ausreichend groß und verringern Sie die Schriftgröße, so dass die Information in das Textfeld passt.

HINWEIS
Bei einer FAX-Übertragung werden die Informationen der Standardeinstellungen und der Empfängereinstellungen automatisch in die betreffenden Felder eingetragen.

Folgende Textfelder können benutzt werden. Benutzen Sie diese, wenn nötig.

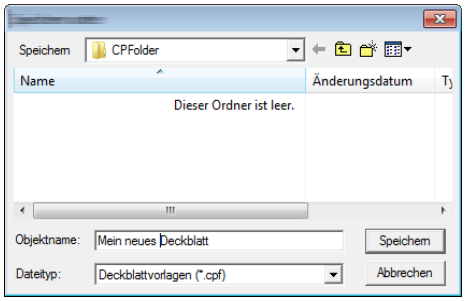
Menüpunkt		Anzeige in der Vorlage	Eingegebene Information
Empfänger	Firma	Empfänger - Firma	Firmenname des Empfängers
	Abteilung	Empfänger - Abteilung	Abteilungsname des Empfängers
	Name	Empfänger - Name	Name des Empfängers
	Adresse	Empfänger - Adresse	Faxnummer oder Internet-FAX-Adresse des Empfängers
	Alle	Nehmen Sie bei allen vier Punkten Eingaben vor.	

Menüpunkt		Anzeige in der Vorlage	Eingegebene Information
Sender	Firma	Sender - Firma	Firmenname des Senders
	Abteilung	Sender - Abteilung	Abteilungsname des Senders
	Name	Sender - Name	Name des Senders
	FAX-nummer	Sender - FAXnummer	Faxnummer des Senders
	Telephon-nummer	Sender - Telephonnummer	Telefonnummer des Senders
	Alle	Nehmen Sie bei allen vier Punkten Eingaben vor.	
Kommentar		Kommentar	Mitteilung im Deckblatt

4 Verteilen Sie die Werte, Textfelder oder ähnliches auf dem Deckblatt wie gewünscht.

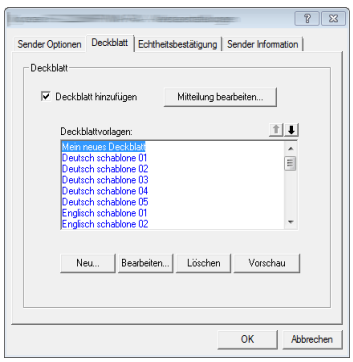
HINWEIS
Weitere Informationen hierzu siehe in der Hilfe-Funktion.

5 Klicken Sie in der Menüleiste auf [**Datei**] und dann auf [**Sichern unter**]. Geben Sie den Dateinamen ein und klicken Sie auf [**Speichern**].



6 Anzeige [**Deckblatt bearbeiten**] schließen.

7 Die neue Vorlage wird als erstes in der Liste angezeigt und kann nun verwendet werden.

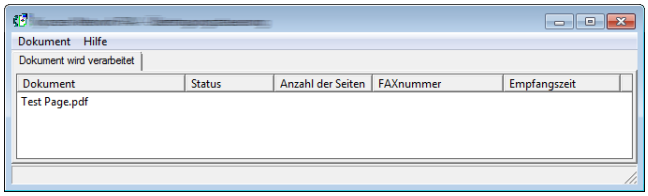


Übertragungssteuerung

Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie über den Computer den Status der aktuellen FAX-Übertragung feststellen oder die Übertragung unterbrechen wollen.

Sobald die Übertragung eingeleitet wird, wird in der Windows-Taskleiste ein kleines Übertragungssymbol angezeigt.

1 **Doppelklicken auf das Symbol öffnet die Übertragungssteuerung und der Status aller Übertragungen wird angezeigt.**



Um eine Übertragung abzubrechen, wählen Sie eine Übertragung aus und wählen Sie [**Abbrechen**] im Menü **Dokument**.

Übertragungssteuerung beenden

Rechtsklicken Sie auf das Symbol der Übertragungssteuerung und wählen Sie [**Beenden**].

7 Aufträge verwalten

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

Übertragungsergebnis und Sendestatus prüfen 7-2
Journal der FAX-Aufträge 7-3
Anzeige der Auftragsjournale 7-3
Beschreibung der Anzeige Auftragsjournal 7-4
Details im Auftragsjournal prüfen 7-6
Administrationsberichte drucken 7-7
Sendeergebnis-Bericht 7-7
Bericht für vor der Sendung gelöschte Aufträge 7-8
Empfangsformat 7-8
FAX-Empfangsergebnis-Bericht 7-9
Aktivitätsbericht 7-10
Aktivitätsbericht drucken 7-10
Automatischer Druck 7-10
Statusseite 7-11
Bericht des Fax-Empfangsergebnisses per E-Mail 7-12
Bestätigungsanzeige für Ziele 7-13

Übertragungsergebnis und Sendestatus prüfen

Sie können folgende Tools verwenden, um die Ergebnisse von FAX-Übertragungen und den Status von Sendungen zu prüfen.

Tool	Anzeige-ort	Zu prüfender Inhalt	Zeitpunkt der Prüfung	Siehe Seite
Prüfung des Verlaufs von FAX-Aufträgen	Berührungs-anzeige	Protokoll der letzten 100 Sende- und Empfangsergebnisse	Jederzeit	7-3
Sendeergebnis-Bericht/ Empfangsergebnis-Bericht	Gedruckter Bericht	Die letzten Sende- oder Empfangsergebnisse	Automatischer Druck nach jedem Sende- oder Empfangsvorgang ("Kein Druck" oder "Nur Fehler" wahlweise verfügbar.)	7-7
Aktivitätsbericht	Gedruckter Bericht	Die letzten 50 Sende- oder Empfangsergebnisse	Jederzeit und automatischer Druck nach jeweils 50 Sende-/ Empfangsvorgängen	7-10
Statusseite	Gedruckter Bericht	Gespeicherte Daten der lokalen FAX-Kennung, des lokalen Faxnamens, der FAX-Leitungseinstellungen etc.	Jederzeit	7-11
Bericht des FAX-Empfangsergebnisses per E-Mail	PC	FAX-Empfang	FAX-Empfang wird per E-Mail gemeldet.	7-12

Journal der FAX-Aufträge

Sie können das Protokoll der letzten 100 Sende- und Empfangsergebnisse zur Durchsicht anzeigen.

HINWEIS

Auch wenn die Kostenstellenabrechnung aktiviert ist, werden die letzten 100 Sende- und Empfangsergebnisse unabhängig von der Konto-ID angezeigt.

Für weitere Hinweise zur Prüfung der Auftragsjournale siehe auch

Bedienungsanleitung des Geräts

Anzeige der Auftragsjournale

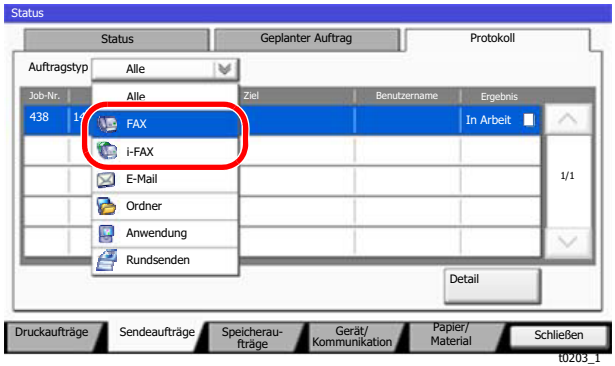
1 Anzeige aufrufen.

1 Wählen Sie die Taste [**Status/Druckabbr.**].

2 Wählen Sie [**Sendeaufträge**], um die Sendeergebnisse anzuzeigen, [**Druckaufträge**], um die Empfangsergebnisse anzuzeigen und [**Speicheraufträge**], um die Ergebnisse der Speicherung in FAX-Boxen und der Abrufbox anzuzeigen. Wählen Sie [**Protokoll**].

2 Prüfen.

1 Wählen Sie [⌄] in der Spalte "Auftragstyp" und wählen Sie FAX oder i-FAX.



2 Wählen Sie [**Schließen**], um das Auftragsjournal zu verlassen.

Beschreibung der Anzeige Auftragsjournal

Die in den Auftragsjournalen angezeigten Einträge und die Funktionen der einzelnen Tasten werden nachstehend erklärt.

Journal der Druckaufträge

Anzeige/Taste	Beschreibung
Job-Nr.	Auftragsannahmenummer
Enddatum	Datum des Auftragendes
Typ	Das Symbol zeigt den Auftragstyp an. FAX-Empfang i-FAX-Empfang
Auftragsname	Auftragsname
Benutzername	Benutzername Bleibt leer, wenn keine Informationen verfügbar sind
Ergebnis	Das Ergebnis wird angezeigt. Fertig: Auftrag wurde ordnungsgemäß beendet. Abgebrochen: Der Auftrag wurde abgebrochen. Fehler: Der Auftrag wurde aufgrund eines Fehlers nicht korrekt ausgeführt.
"Auftragstyp" [⩔]	Ein bestimmter Auftragstyp kann angezeigt werden (in dieser Abbildung ist dies ein FAX- oder i-FAX-Empfang).
[**Detail**]	Wählen Sie einen Auftrag aus der Liste und wählen Sie diese Taste, um Detailinformationen des Auftrags anzuzeigen. Details im Auftragsjournal prüfen (Seite 7-6)

Journal der Sendeaufträge

Anzeige/Taste	Beschreibung
Job-Nr.	Auftragsannahmenummer
Enddatum	Datum des Auftragendes
Typ	Das Symbol zeigt den Auftragstyp an. FAX-Übertragung i-FAX-Übertragung
Ziel	Empfänger (Zielname, Faxnummer oder i-FAX-Adresse)
Benutzername	Benutzername Bleibt leer, wenn keine Informationen verfügbar sind
Ergebnis	Das Ergebnis wird angezeigt. Fertig: Auftrag wurde ordnungsgemäß beendet. Abgebrochen: Der Auftrag wurde abgebrochen. Fehler: Der Auftrag wurde aufgrund eines Fehlers nicht korrekt ausgeführt. Warten: Obwohl die Bestätigung der Gegenseite bisher nicht vorliegt, wurde der Auftrag beendet.

Anzeige/Taste	Beschreibung
"Auftragstyp" [⩔]	Ein bestimmter Auftragstyp kann angezeigt werden (in dieser Abbildung ist dies eine FAX- oder i-FAX-Übertragung).
[**Detail**]	Wählen Sie einen Auftrag aus der Liste und wählen Sie diese Taste, um Detailinformationen des Auftrags anzuzeigen. Details im Auftragsjournal prüfen (Seite 7-6)

Journal der Speicheraufträge

Anzeige/Taste	Beschreibung
Job-Nr.	Auftragsannahmenummer
Enddatum	Datum des Auftragendes
Typ	Das Symbol zeigt den Auftragstyp an. FAX-Empfangsdaten speichern i-FAX-Empfangsdaten speichern
Auftragsname	Auftragsname
Benutzername	Benutzername Bleibt leer, wenn keine Informationen verfügbar sind
Ergebnis	Das Ergebnis wird angezeigt. Fertig: Auftrag wurde ordnungsgemäß beendet. Abgebrochen: Der Auftrag wurde abgebrochen. Fehler: Der Auftrag wurde aufgrund eines Fehlers nicht korrekt ausgeführt.
"Auftragstyp" [⩔]	Ein bestimmter Auftragstyp kann angezeigt werden.
[Detail]	Wählen Sie einen Auftrag aus der Liste und wählen Sie diese Taste, um Detailinformationen des Auftrags anzuzeigen. Details im Auftragsjournal prüfen (Seite 7-6)

HINWEIS

In einer Abrufbox gespeicherte Aufträge erscheinen als Scanaufträge ( ).

Details im Auftragsjournal prüfen

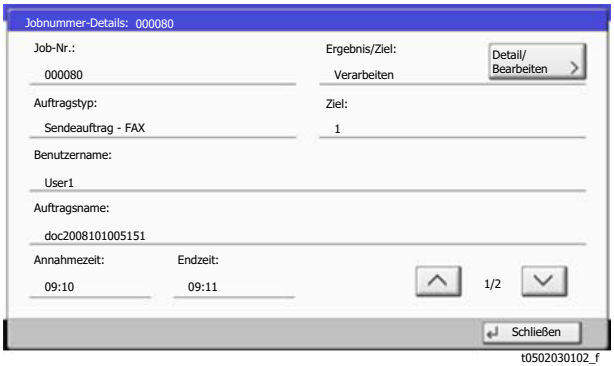
Sie können die detaillierten Informationen der einzelnen Aufträge prüfen.

Details im Auftragsjournal anzeigen

1 Taste [**Status/Druckabbr.**] wählen.

2 [**Druckaufträge**], [**Sendeaufträge**] oder [**Speicheraufträge**] > [**Protokoll**].

3 Wählen Sie den zu prüfenden Auftrag > [**Detail**].
Detailinformationen über den ausgewählten Auftrag werden angezeigt.



t0502030102_f

HINWEIS

Mit [∧] oder [∨] können Sie die Informationen der nächsten oder vorherigen Seite prüfen.

4 Wählen Sie [**Schließen**], um das Auftragsjournal zu verlassen.

Beschreibung der Detailanzeige

Menüpunkt	Beschreibung
Job-Nr.	Auftragsannahmenummer
Ergebnis (Ergebnis/Ziel)	Das Ergebnis wird angezeigt. Fertig: Auftrag wurde ordnungsgemäß beendet. Abgebrochen: Der Auftrag wurde abgebrochen. Fehler: Der Auftrag wurde aufgrund eines Fehlers nicht korrekt ausgeführt. Wählen Sie [**Detail**], um das Ergebnis für jedes Ziel zu prüfen.
Auftragstyp	Auftragstyp
Ziel	Die Anzahl der Ziele wird angezeigt.
Benutzername	Benutzername Bleibt leer, wenn keine Informationen verfügbar sind
Auftragsname	Auftragsname
Annahmezeit	Zeit, zu der der Auftrag angenommen wurde
Endzeit	Zeitpunkt, an dem der Auftrag beendet wurde
Originalseiten	Anzahl der Seiten des FAX-Dokuments
Farbe & Schwarz/weiß	Beim Scannen verwendeter Farbmodus
Verbunden mit	Auf der Gegenstelle gespeicherter lokaler Faxname oder lokale FAX-Kennung (für FAX-Empfang und manuellen Empfang). i-FAX-Senderadresse (im Fall eines i-FAX-Empfangs) Bleibt leer, wenn keine Informationen verfügbar sind
Druckseiten	Anzahl der gedruckten Seiten

Administrationsberichte drucken

Sie können diverse Administrationsberichte drucken, um die Ergebnisse der FAX-Übertragung oder den Status der eingerichteten Funktionen zu prüfen.

Sendeergebnis-Bericht

Wenn Sie ein Fax senden, können Sie als Sendebestätigung einen Bericht ausdrucken. Sie können in dem Sendebericht auch ein Bild des Faxes ausdrucken.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Bericht**] > "Ergebnisbericht-Einstell." [**Weiter**] > "Sendeergebnis-Bericht" [**Weiter**] > "FAX" [**Ändern**]

2 Einstellungen vornehmen.

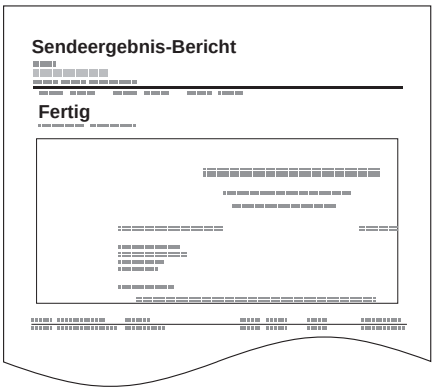
1 Wählen Sie [**Aus**] (kein Druck), [**Ein**] (Druck), [**Nur bei Fehler**] oder [**Für jeden Auftrag angeben**].

HINWEIS
Wenn Sie [**Für jeden Auftrag angeben**] gewählt haben, können Sie für die Übertragung einen Sendeergebnis-Bericht einrichten.

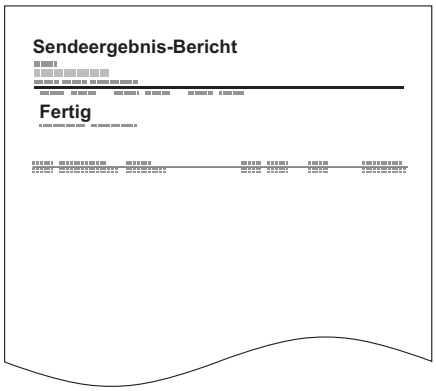
FAX-Sendebericht (Seite 3-30)

2 Wenn Sie [**Ein**], [**Nur bei Fehler**] oder [**Für jeden Auftrag angeben**] gewählt haben, müssen Sie auch angeben, ob das Bild der gesendeten Seite ausgedruckt werden soll, indem Sie [**Aus**] (Bild des gesendeten Faxes wird nicht gedruckt), [**Teilbild**] (Es wird nur ein Teil gedruckt) oder [**Ganzes Bild**] (Komplettes Bild des gesendeten Faxes wird gedruckt) wählen.

Mit Bild des gesendeten Faxes



Ohne Bild des gesendeten Faxes



Bericht für vor der Sendung gelöschte Aufträge

Es kann ein Bericht gedruckt werden, wenn ein Auftrag vor der Sendung gelöscht wird.

HINWEIS
Diese Anzeige erfolgt nicht, wenn sowohl die Einstellung E-Mail/Ordner und FAX im Sendeergebnisbericht auf [**Aus**] stehen.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Bericht**] > "Ergebnisbericht-Einstell." [**Weiter**] > "Sendeergebnis-Bericht" [**Weiter**] > "Vor Sendung abgebrochen" [**Ändern**]

2 Einstellungen vornehmen.

Wählen Sie [**Aus**] oder [**Ein**].

Empfangsformat

Die im Sendebericht ausgedruckten Daten des Empfängers können ausgewählt werden.

Der Name und das Ziel, die im Sendebericht ausgedruckt werden, werden aus dem Adressbuch übernommen.

Falls [**Name oder Ziel**] ausgewählt wird, wird entweder der im Adressbuch hinterlegte Name oder das Ziel (Faxnummer oder i-FAX-Adresse) angezeigt.

Falls [**Name und Ziel**] ausgewählt wird, werden sowohl der im Adressbuch hinterlegte Name als auch das Ziel (Faxnummer oder i-FAX-Adresse) angezeigt.

Wenn das Ziel direkt eingegeben wurde, wird nur das Ziel (FAX-Nr.) angezeigt.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Bericht**] > "Ergebnisbericht-Einstell." [**Weiter**] "Sendeergebnis-Bericht" [**Weiter**] > "Empfangsformat" [**Ändern**]

2 Einstellungen vornehmen.

[**Name oder Ziel**] oder [**Name und Ziel**] > [**OK**]

FAX-Empfangsergebnis-Bericht

Wenn Sie ein Fax empfangen, können Sie als Empfangsbestätigung einen Bericht ausdrucken.

HINWEIS
Sie können sich anstatt der Prüfung des Empfangsergebnisberichts den FAX-Empfang auch per E-Mail melden lassen.

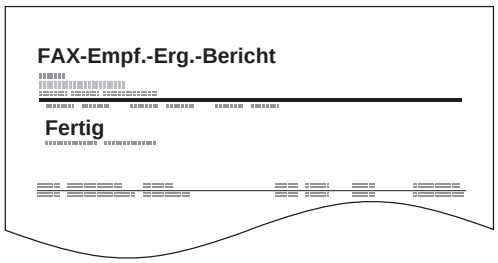
Bericht des Fax-Empfangsergebnisses per E-Mail (Seite 7-12)

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Bericht**] > "Ergebnisbericht-Einstell." [**Weiter**] > "Empfangsergebnisbericht" [**Ändern**]

2 Einstellungen vornehmen.

Wählen Sie [**Aus**] (kein Druck), [**Ein**] (Druck) oder [**Fehler u. weiterleiten**].



Aktivitätsbericht

Der Aktivitätsbericht besteht aus den FAX-Empfangs- und Sendejournalen. In jedem Bericht werden die letzten 50 gesendeten oder empfangenen FAX-Dokumente aufgelistet. Wenn der automatische Druck ausgewählt ist, wird der Bericht automatisch ausgedruckt, nachdem 50 Faxe gesendet oder empfangen wurden.

Aktivitätsbericht drucken

Die Daten der letzten 50 gesendeten oder empfangenen Faxe werden ausgedruckt.

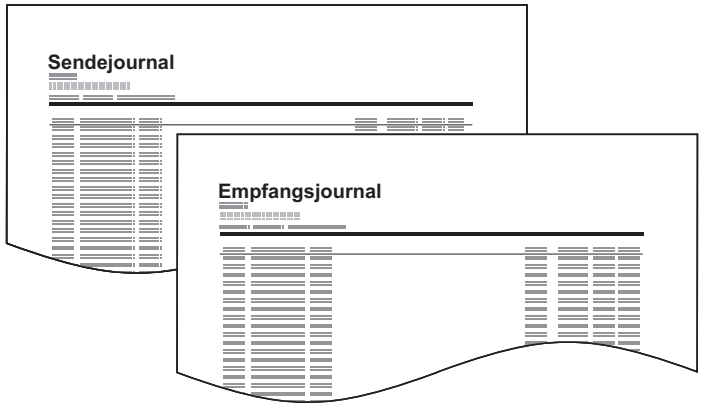
1 Anzeige aufrufen.

Taste [**Status/Druckabbr.**] > [**Gerät/Kommunikation**] > [**Protokoll**]

2 Drucken

1 Wählen Sie [**Ausgehend**], um das FAX-Sendejournal auszudrucken und [**Eingehend**], um das FAX-Empfangsjournal auszudrucken.

2 [**Bericht drucken**] > [**Ja**]
Die Liste wird gedruckt.



HINWEIS
Sie können einen angezeigten FAX-Auftrag auswählen und [**Detail**] wählen, um Detailinformationen zu dem Auftrag anzuzeigen.

Automatischer Druck

Der Aktivitätsbericht wird nach 50 gesendeten oder empfangenen Faxen automatisch ausgedruckt.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Bericht**] > "Adminbericht-Einstell." [**Weiter**]
"FAX-Bericht abgehend" oder "FAX-Bericht eingehend" [**Ändern**]

2 Einstellungen vornehmen.

[**Aus**] (kein Druck) oder [**Ein**] (Druck) > [**OK**]

Statusseite

Eine Statusseite enthält eine Reihe von Informationen über Einstellungen des Benutzers. FAX-bezogene Informationen umfassen die lokale FAX-Kennung, den lokalen Faxnamen, die FAX-Leitungseinstellungen usw. Sie können diese Informationen ausdrucken.

1 Anzeige aufrufen.

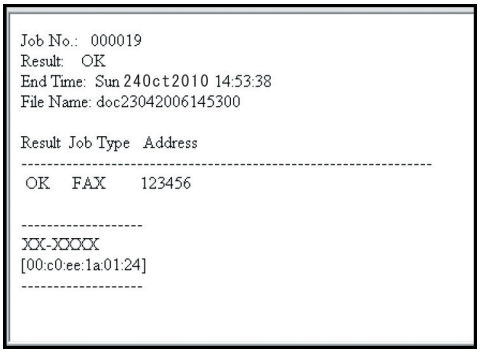
Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Bericht**] > "Bericht drucken" [**Weiter**]

2 Drucken.

"Statusseite" [**Drucken**] > [**Ja**]
Eine Statusseite wird ausgedruckt.

Bericht des Fax-Empfangsergebnisses per E-Mail

Sie können sich anstatt der Prüfung des Empfangsergebnisberichts den FAX-Empfang auch per E-Mail melden lassen.



HINWEIS

Diese Einstellung wird angezeigt, wenn die Einstellung für FAX-Empfangsergebnis-Bericht auf [**Ein**] oder [**Fehler u. weiterleiten**] gesetzt ist.

FAX-Empfangsergebnis-Bericht (Seite 7-9)

Wenn die Einstellung auf [**Fehler u. weiterleiten**] gesetzt ist, erfolgt eine Benachrichtigung per E-Mail bei einem Fehler oder wird das empfangene FAX-Dokument an eine FAX-Box weitergeleitet.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Bericht**] > "Ergebnisbericht-Einstell." [**Weiter**] > "Typ Empfangsergebnisbericht" [**Ändern**]

2 Ziel wählen.

Auswahl aus dem Adressbuch

1 [**E-Mail Adressbuch**] > [**Adressbuch**]

2 Wählen Sie das gewünschte Ziel aus dem Adressbuch und bestätigen Sie mit [**OK**].

HINWEIS

Zur Auswahl von Zielen aus dem Adressbuch siehe auch

Ziel aus dem Adressbuch wählen (Seite 3-9)

E-Mail-Adresse eingeben

1 [**E-Mail-Adresseingabe**] > [**E-Mail-Adresse**]

2 Geben Sie die Adresse des Ziels ein und bestätigen Sie mit [**OK**].

Für weitere Hinweise zur Zeicheneingabe siehe auch

Zeicheneingabe (Seite 12-2)

Bestätigungsanzeige für Ziele

Bei Auswahl von [**Ein**] für "Ziel vor Senden prüfen" erscheint eine Bestätigungsanzeige, nachdem Sie auf [**Start**] gedrückt haben.

Bedienungsanleitung des Geräts

Gehen Sie wie folgt vor, um die Ziele zu bestätigen.

1 Alle Ziele prüfen.

Wählen Sie [∧] oder [∨], um jedes Ziel zu bestätigen. Wählen Sie [**Detail**], um die detaillierten Informationen zu jedem Ziel zu sehen.

HINWEIS
Stellen Sie sicher, dass Sie jedes Ziel, das auf der Berührungsanzeige eingeblendet wird, bestätigen. Die Auswahl [**Prüfen**] ist nur möglich, wenn Sie alle Ziele bestätigt haben.

2 Ziel ändern.

Ziel löschen

1 Um ein Ziel zu löschen, wählen Sie das zu löschende Ziel.

2 [**Löschen**] > [**Ja**]
Das Ziel wird gelöscht.

Ziel hinzufügen

Um ein Ziel hinzuzufügen, wählen Sie [**Abbrechen**] und kehren damit zur Bestätigungsanzeige zurück.

3 Wählen Sie [Prüfen].

Wenn Sie die Überprüfung abgeschlossen haben, wählen Sie [**Prüfen**].

4 Taste [Start] wählen.

Die Sendung beginnt.

8 FAX-Einstellungen

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

FAX-Grundeinstellungen 8-2
Grundlegende Bedienung 8-2
Einstellungen im Systemmenü 8-4
Kassette/Universalzufuhr Einstellungen 8-5
Allgemeine Einstellungen 8-6
FAX 8-8
Bericht 8-13
Sendebeschränkungen 8-15
Zulässige Faxnummern speichern 8-16
Zulässige Faxnummer ändern 8-17
Zulässige Faxnummer löschen 8-17
Abzuweisende Faxnummern speichern 8-18
Abzuweisende Faxnummer ändern 8-18
Abzuweisende Faxnummer löschen 8-19
Zulässige ID-Nummer speichern 8-19
Zulässige ID-Nummer ändern 8-20
Zulässige ID-Nummer löschen 8-20
Sendebeschränkungen einstellen 8-21
Empfangsbeschränkungen einstellen 8-21
Unbekannte Empfangsnummer 8-22
Unzulässige Zeit 8-23
Zugangsverwaltung 8-25

FAX-Grundeinstellungen

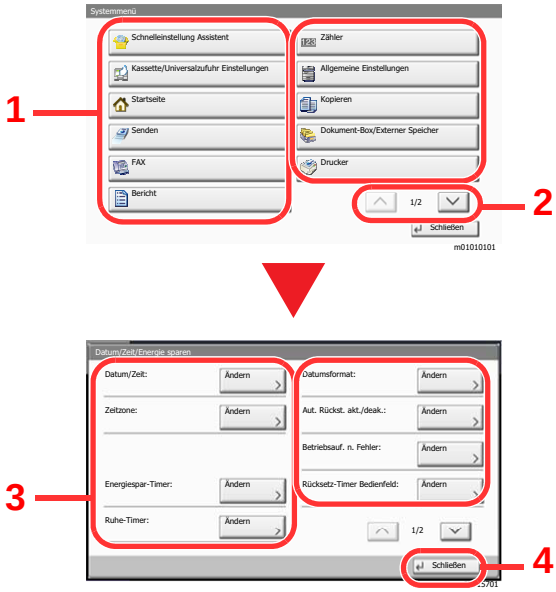
Dieser Abschnitt erklärt die FAX-Einstellungen im Systemmenü.

Grundlegende Bedienung

1 Anzeige aufrufen.

Wählen Sie die Taste [Systemmenü/Zähler].

2 Funktion wählen.



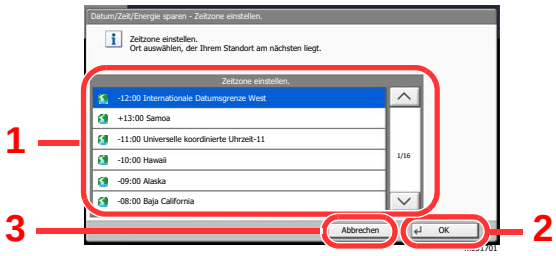
1 Zeigt die Menüpunkte im Systemmenü an.

2 Rollt die Anzeige aufwärts oder abwärts, wenn zusätzliche Menüpunkte auf einer weiteren Anzeige zur Verfügung stehen.

3 Zeigt die Menüpunkte für Einstellungen an.
Wählen Sie die gewünschte Taste, um das Eingabefenster der jeweiligen Einstellung zu öffnen.

4 Kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.

3 Einstellungen vornehmen.



1 Wählt eine Einstellung, um diese zu ändern.

2 Bestätigt die Einstellungen und verlässt die Anzeige.

3 Kehrt zur vorherigen Anzeige des Menüs zurück, ohne Änderungen vorzunehmen.

HINWEIS

Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Benutzernamens erscheint, melden Sie sich an wie in der *Bedienungsanleitung* des Geräts beschrieben und geben den Login-Benutzernamen und das Passwort für den Administrator ein.

Die Werkseinstellungen für Login-Benutzernamen und Passwort lauten:

Modell	Login-Benutzername	Login-Passwort
d-COPIA 3002MF plus	3000	3000
d-COPIA 3502MF plus	3500	3500
d-COPIA 4000MF	4000	4000
d-COPIA 5000MF	5000	5000
d-COPIA 6000MF	6000	6000

Falls die Standardeinstellungen einer Funktion geändert wurden, ist es möglich, in der jeweiligen Funktionsanzeige die Taste [**Zurücks.**] zu wählen, um die Änderungen sofort wirksam werden zu lassen.

Siehe unter Einstellungen im Systemmenü auf den folgenden Seiten zur Änderung der Einstellungen.

Einstellungen im Systemmenü

Die Einstellungen der FAX-Funktionen im Systemmenü werden im Folgenden erklärt.

HINWEIS
Für weitere Informationen über andere Einstellungen außer FAX siehe auch

→ *Bedienungsanleitung* des Geräts

Menüpunkt	Beschreibung	Siehe Seite
Schnelleinstellung Assistent	Sie können Einstellungen für das Gerät mittels eines Assistenten vornehmen.	—
Fax Einstellung	Sie können FAX-Einstellungen mittels eines Assistenten vornehmen.	*2-11*
Ausschalten einstellen	Legt fest, ob eine Bestätigungsmeldung angezeigt werden soll, falls die Stromversorgung ausfällt.	*2-12*
Kassette/Universalzufuhr Einstellungen	Auswahl von Papierformat und Medientyp für die Kassetten 1 bis 4 und die Universalzufuhr.	*8-5*
Allgemeine Einstellungen	Einstellungen für allgemeine Funktionen des Geräts.	*8-6*
Dokument-Box/Externer Speicher	Einstellmöglichkeiten für die FAX-Box und die Abrufbox. Für weitere Hinweise zu der FAX-Box siehe auch → FAX-Box-Funktion (Seite 5-17) Für weitere Hinweise zur Abrufbox siehe auch → FAX-Abruf (Seite 5-27)	—
FAX	Einstellungen für den FAX-Betrieb.	*8-8*
Bericht	Druckt Berichte über die Geräteeinstellungen und den Gerätezustand. Unterschiedliche Ergebnisberichte für Sende- und Empfangsvorgänge können eingerichtet werden.	*8-13*
Ziel bearbeiten	Legt Einstellungen für Adressbuch und Zielwahltasten fest. Für weitere Hinweise zum Adressbuch siehe auch → Ziel in Adressbuch hinzufügen (Seite 2-16) Für weitere Hinweise zu den Zielwahltasten siehe auch → Ziel auf einer Zielwahltaste speichern (Seite 2-25)	—
Datum/Zeit/Energie sparen	Hier stellen Sie das Datum und die Uhrzeit des Standorts des Geräts ein. Für weitere Informationen siehe auch → Eingabe von Datum und Uhrzeit (Seite 2-14) Mit dieser Einstellung legen Sie eine Zeitspanne fest, in der keine Faxe ausgedruckt werden. Für weitere Informationen siehe auch → Unzulässige Zeit (Seite 8-23)	—

Kassette/Universalzufuhr Einstellungen

Auswahl von Papierformat und Medientyp für Kassette 1 bis 4/5[*3].

Kassette1 (bis 4/5[*3])

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [Kassette/Universalzufuhr Einstellungen] > [Kassette 1 (bis 4/5[*3])]

Menüpunkt	Beschreibung
Papierformat[*2]	Wählen Sie das Papierformat für Kassette 1 und 2 sowie die optionalen Papierzufuhren (Kassette 3 bis 4/5[*3]). **WICHTIG:** Wählen Sie eines der verfügbaren Papierformate für die Kassette, die für den FAX-Empfang benutzt werden soll. US-Modelle: [**Autom.**] > [**Zoll**] Europäische Modelle: [**Autom.**] > [**Metrisch**]
Medientyp	Wählen Sie den Medientyp für Kassette 1 und 2 sowie für die optionalen Papierzufuhren (Kassette 3 bis 4/5[*3]). Mögliche Werte: Normalpapier, Grobes, Pergament, Recycling, Vorgedruckt[*1], Fein, Karteikarte[*2*3], Farbiges, Gelochtes[*1], Briefpapier[*1], Umschläge[*2*3], Dick, Hohe Quali. oder Anwender 1-8

*1 Verwendung zum Ausdruck empfangener Faxe ist nicht möglich.
*2 Verwendung mit dem optionalen Großraummagazin (2 x 1.500 Blatt) oder der seitlichen Zufuhr (1 x 3.000 Blatt) ist nicht möglich. (Bei Verwendung der Modelle d-COPIA 4000MF/d-COPIA 5000MF/d-COPIA 6000MF).

*3 Kann für die Modelle d-COPIA 3002MF plus/d-COPIA 3502MF plus nicht gewählt werden.

Universalzufuhr Einstellungen

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [Kassette/Universalzufuhr Einstellungen] > [Universalzufuhr-Einst.]

Menüpunkt	Beschreibung
Papierformat	Geben Sie das Papierformat für die Universalzufuhr an. **WICHTIG:** Wählen Sie eines der verfügbaren Papierformate für die Kassette, die für den FAX-Empfang benutzt werden soll. US-Modelle: [**Autom.**] > [**Zoll**] Europäische Modelle: [**Autom.**] > [**Metrisch**]
Medientyp	Geben Sie den Medientyp für die Universalzufuhr an. Mögliche Werte: Normalpapier, Folien[*1], Grobes, Pergament, Etiketten, Recycling, Vorgedruckt[*1], Fein, Karteikarte, Farbiges, Gelochtes[*1], Briefpapier[*1], Umschläge, Dick, Beschichtet, Hohe Quali., Index Registerblätter[*1*2], Anwender 1-8

*1 Verwendung zum Ausdruck empfangener Faxe ist nicht möglich.
*2 Kann für die Modelle d-COPIA 3002MF plus/d-COPIA 3502MF plus nicht gewählt werden.

Allgemeine Einstellungen

Einstellungen für allgemeine Funktionen des Geräts.

Ton

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [Allgemeine Einstellungen] > [Ton]

Menüpunkt		Beschreibung
Warnton		Mit dieser Funktion können Sie Signaltöne während des Gerätebetriebs festlegen.
	Auftragsende	Erfolgreiche Aufträge werden mit einem Ton bestätigt. Mögliche Werte: Aus, Ein, Nur Faxempfang
FAX-Lautsprecherlautst.		Stellt die Lautstärke der Lautsprecher und der akustischen Signale ein. FAX-Lautsprecherlautst.: Lautstärke des eingebauten Lautsprechers, wenn die Verbindung mit der Taste Aufgelegt hergestellt wird. Mögliche Werte: [1] (Minimal), [2], [3] (Mittel), [4], [5] (Maximal), [0] (Stumm).
FAX-Mithörlautstärke		Stellt die Lautstärke der Lautsprecher beim Mithören ein. FAX-Mithörlautstärke: Lautstärke des eingebauten Lautsprechers, wenn die Verbindung ohne die Taste Aufgelegt hergestellt wird, z. B. bei Speicherübertragung. Mögliche Werte: [1] (Minimal), [2], [3] (Mittel), [4], [5] (Maximal), [0] (Stumm).

Ausgabefach festlegen

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [Allgemeine Einstellungen] > [Ablagefach]

Bei Verwendung der Modelle d-COPIA 4000MF/ d-COPIA 5000MF/d-COPIA 6000MF.

HINWEIS
Die Anzeige erfolgt nur, wenn der optionale Job Separator, die Mailbox oder der Dokumentenfinisher installiert ist.

Menüpunkt	Beschreibung
FAX-Port 1	Sie können das Ausgabefach für empfangene Faxe ändern.*1 **Mögliche Werte:** **mit optionalem Job Separator** • **Inneres Fach: Das Papier wird in der inneren Ablage des Geräts ausgeworfen.** • **Job Separator-Fach: Das Papier wird im Job Separator ausgeworfen.** **Mit optionalem 4.000-Blatt-Dokumentenfinisher** • **Fach A: Das Papier wird im Fach A des optionalen Dokumentenfinishers ausgeworfen.** • **Fach B: Das Papier wird im Fach B des optionalen Dokumentenfinishers ausgeworfen.** **Mit der optionalen Mailbox** • **Fach A: Das Papier wird im Fach A des optionalen Dokumentenfinishers ausgeworfen.** • **Fach B: Das Papier wird im Fach B des optionalen Dokumentenfinishers ausgeworfen.** • **Fach 1 bis 7: Ausgabe in die Fächer 1 bis 7 (Fach 1 befindet sich oben) des optionalen Mailbox Sorters.**
FAX-Port 2*2	

*1 Wenn ein innerer Finisher oder ein 1.000-Blatt Dokumentenfinisher im Gerät installiert ist, erscheint diese Anzeige nicht.
*2 Erscheint bei Verwendung der optionalen 2. Leitung (Option Dual FAX).

Bei Verwendung der Modelle d-COPIA 3002MF plus/d-COPIA 3502MF plus.

Menüpunkt	Beschreibung
FAX-Port 1	Sie können das Ausgabefach für empfangene Faxe ändern. **Mögliche Werte:** **mit optionalem Job Separator** • **Inneres Fach: Das Papier wird in der inneren Ablage des Geräts ausgeworfen.** • **Job Separator-Fach: Das Papier wird im Job Separator ausgeworfen.** **Mit optionalem 1.000-Blatt-Dokumentenfinisher** • **Finisher-Fach: Das Papier wird im Finisher-Fach des optionalen Dokumentenfinishers ausgeworfen.** • **Job Separator-Fach: Das Papier wird im Job Separator ausgeworfen.** **Mit optionalem 3.000-Blatt-Dokumentenfinisher** • **Fach A: Das Papier wird im Fach A des optionalen Dokumentenfinishers ausgeworfen.** • **Fach B: Das Papier wird im Fach B des optionalen Dokumentenfinishers ausgeworfen.** • **Job Separator-Fach: Das Papier wird im Job Separator ausgeworfen.** **Mit der optionalen Mailbox** • **Job Separator-Fach: Das Papier wird im Job Separator ausgeworfen.** • **Fach A: Das Papier wird im Fach A des optionalen Dokumentenfinishers ausgeworfen.** • **Fach B: Das Papier wird im Fach B des optionalen Dokumentenfinishers ausgeworfen.** • **Fach 1 bis 7: Ausgabe in die Fächer 1 bis 7 (Fach 1 befindet sich oben) des optionalen Mailbox Sorters.**
FAX-Port 2[*1]	

*1 Erscheint bei Verwendung der optionalen 2. Leitung (Option Dual FAX).

Funktionsstandardwerte

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [Allgemeine Einstellungen] > [Funktionsstandardwerte]

Menüpunkt	Beschreibung
Auflösung Faxsendung	Wählen Sie die Standardauflösung für das Scannen. Mögliche Werte: 600x600dpi, 400×400dpi Ultrafein, 200×400dpi Superfein, 200×200dpi Fein, 200×100dpi Normal
Betreff/Text i-FAX[*1]	Geben Sie den Betreff und die Nachricht ein, die automatisch eingefügt werden (Standardbetreff und Standardnachricht), wenn eingescannte Originale per i-FAX versendet werden. Mögliche Werte: Betreff: Bis zu 60 Zeichen können eingegeben werden. Nachricht: Bis zu 500 Zeichen können eingegeben werden.
Mehrfach-Scan (FAX)	Legt die Standardwerte für den Mehrfach-Scan fest. Mögliche Werte: Aus, Ein

*1 Diese Anzeige erscheint nur, wenn das optionale Internet-FAX-Kit installiert ist.

Status/Protokoll anzeigen

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [Allgemeine Einstellungen] > [Status/Protokoll anzeigen]

Menüpunkt	Beschreibung
Anzeige FAX-Protokoll	Legt die Art der Anzeige von Status und Protokollen fest. Mögliche Werte: Alle zeigen, Alle ausblenden

Zuweisung Funktionstaste

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [Allgemeine Einstellungen] > [Zuweisung Funktionstaste]

Menüpunkt	Beschreibung
Funktionstaste 1	Weist jeder Funktionstaste eine Funktion zu. **Mögliche Werte: Keine, Kopieren, Senden, FAX, Anwender-Box, Auftrags-Box, Externer Speicher, FAX-Box, An mich senden (E-Mail), An mich aus Box senden (E-Mail), Internetbrowser, Programm*1, Anwendung*2** **HINWEIS** Sie können die Funktionen auswählen, die für die Optionen [**Alle**], [**Anwendung**], [**Programm**] und [**Andere**] angezeigt werden sollen.
Funktionstaste 2	
Funktionstaste 3	

*1 Das gespeicherte Programm wird angezeigt.
*2 Die laufende Anwendung wird angezeigt.

Anzeige Ausschalten

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [Allgemeine Einstellungen] > [Anzeige Ausschalten]

Menüpunkt	Beschreibung
Anzeige Ausschalten	Legt fest, ob eine Bestätigungsmeldung angezeigt werden soll, falls die Stromversorgung ausfällt. Mögliche Werte: Aus, Ein

FAX

Die Einstellungen für die FAX-Funktionen können konfiguriert werden.

Senden und Empfangen

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [FAX] > [Senden und Empfangen]

Menüpunkt	Beschreibung
Verschl.-Code-speichern.	Speichert einen Verschlüsselungscode für die verschlüsselte Übertragung. Verschlüsselung (Seite 5-34)
FAX-Ferndiagnose	Wenn ein Problem am Gerät auftritt und Sie den Kundendienst anrufen, kann der Rechner im Service Center direkt auf das Gerät zugreifen und den Status des Geräts prüfen. **HINWEIS:** Um die Ferndiagnose verwenden zu können, benötigen Sie einen Wartungsvertrag und eine spezielle ID auf dem Gerät. Weitere Hinweise erteilt Ihnen unser Kundendienst oder unsere Vertretungen. Mögliche Werte: Ein, Aus
Ferndiagnose-ID	Bei aktivierter Ferndiagnose muss ein Zugangscode eingegeben werden. Mögliche Werte: 0000 - 9999

Übertragung

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [FAX] > [Übertragung]

Menüpunkt			Beschreibung
Allge-mein	**Lokaler Faxname (Leit. 1)**	**Lokaler FAX-Name**	Geben Sie den Namen des FAX-Geräts für die Sendekopfzeile ein. **HINWEIS:** Sind zwei FAX-Kits im Gerät installiert, kann für jede Leitung eine eigene Kennung eingegeben werden. Der für Lokaler FAX-Name (Leit. 1) hinterlegte Eintrag wird auch dem Internet-FAX zugewiesen. Diese Einstellung ist Teil des Schnelleinstellung Assistenten. Schnelleinstellung Assistent (Seite 2-11)
	Lokaler Faxname (Leit. 2)*1	**Lokaler FAX-Name**	
	Sendekopfzeile (TTI)		Die Sendekopfzeile (Transmit Terminal Identification oder TTI) enthält Daten zu Ihrem FAX-Gerät (Transmit Terminal = Sendegerät), die auf dem Fax des empfangenden Systems ausgedruckt werden. Die Daten enthalten: Sendezeitpunkt, Sendedatum, Anzahl der gesendeten Seiten, Name und Faxnummer. Auf diesem Gerät können Sie selbst entscheiden, ob die TTI auf dem Empfangssystem ausgedruckt werden soll oder nicht. Als Position der Senderkennung können Sie wählen, ob die Daten innerhalb oder außerhalb des übertragenden FAX-Inhalts ausgegeben werden sollen. Mögliche Werte: Aus, Innen, Außen **HINWEIS:** Normalerweise wird der Lokale Faxname auf der Sendekopfzeile ausgedruckt. Wenn die Kostenstellenverwaltung aktiviert ist und Sie nach der Eingabe der Konto-ID ein FAX-Dokument versenden, kann über eine Einstellung gewählt werden, ob der Kontoname oder der Lokale Faxname gesendet werden soll. Diese Einstellung ist Teil des Schnelleinstellung Assistenten. Schnelleinstellung Assistent (Seite 2-11)
	Konto als lokaler FAX-Name		Legt fest, ob ein Kontoname als Lokaler FAX-Name verwendet werden soll. Mögliche Werte: Aus, Ein
	Wiederholversuche		Die Anzahl der Wahlwiederholungen kann geändert werden. Diese Einstellung ist Teil des Schnelleinstellung Assistenten. Schnelleinstellung Assistent (Seite 2-11)

Menüpunkt		Beschreibung
FAX	**Lokale FAX-Nummer 1** **Lokale FAX-Nummer 2**[*1]	Geben Sie die Kennung des FAX-Geräts für die Sendekopfzeile ein. Wenn Sie bereits eine Kennung gespeichert haben, wird die derzeit gespeicherte Kennung angezeigt. Diese Einstellung ist Teil des Schnelleinstellung Assistenten. ➡ Schnelleinstellung Assistent (Seite 2-11)
	Wählmodus (Port 1) (Nur US-Modelle) **Wählmodus (Port 2)**[*1] **(Nur US-Modelle)**	Wählen Sie die FAX-Leitung je nach Vertrag mit Ihrer Telefongesellschaft. Wenn Sie nicht die richtige FAX-Leitung wählen, kann kein Fax versendet werden. Mögliche Werte: Tone (DTMF), Pulse (10PPS) Diese Einstellung ist Teil des Schnelleinstellung Assistenten. ➡ Schnelleinstellung Assistent (Seite 2-11)
	Lokale FAX-ID	Speicherung einer lokalen FAX-ID nur im Bedarfsfall. Diese Einstellung ist Teil des Schnelleinstellung Assistenten. ➡ Schnelleinstellung Assistent (Seite 2-11) **HINWEIS:** Die lokale FAX-ID wird für die Übertragungsbeschränkung verwendet. Geben Sie im Normalfall nichts ein. ➡ Sendebeschränkungen (Seite 8-15)
	ECM Senden (Anschluss 1) **ECM Senden (Leit. 2)**[*1]	Legt fest, ob ECM bei Sendungen benutzt werden soll. ECM ist eine Kommunikationsart, die von der ITU-T (International Telecommunication Union) festgelegt wurde, und die erneute Übertragung fehlerhafter Daten ermöglicht. FAX-Geräte, die mit ECM ausgerüstet sind, überprüfen während der Kommunikation, ob Fehler aufgrund von Leitungsgeräuschen aufgetreten sind, und verhindern die fehlerhafte Darstellung des Bilds. Mögliche Werte: Ein, Aus **HINWEIS** Wird eine Leitung mit hohen Störgeräuschen verwendet, kann die Übertragung ein wenig länger als bei der Auswahl [**Aus**] sein.
	Startgeschw. Send. (Leit. 1) **Startgeschw. Send. (Leit. 2)**[*1]	Legt die Anfangsgeschwindigkeit der Übertragung fest. Bei schlechten Übertragungsbedingungen kann die korrekte Übertragung erschwert sein. In diesem Fall ist die Wahl einer geringeren Anfangsgeschwindigkeit zu empfehlen. Mögliche Werte: 9.600 bps, 14.400 bps, 33.600 bps **HINWEIS** Im Normalfall sollten die Standardeinstellungen benutzt werden.

*1 Erscheint bei Verwendung der optionalen 2. Leitung (Option Dual FAX).

Empfang

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [FAX] > [Empfang]

Menüpunkt		Beschreibung
Allge-mein	**Medientyp**	Geben Sie den Medientyp an, der für den Ausdruck des empfangenen Faxes verwendet wird. Mögliche Werte: Alle Medien, Normalpapier, Grobes, Pergament, Etiketten, Recycling, Fein, Karteikarten, Farbiges, Umschläge, Dick, Beschichtet, Hohe Quali. und Anwender 1-8. ➡ Medientyp für den Ausdruck (Seite 4-6)
	Universalzufuhr	Wählen Sie, ob beim Ausdruck des empfangenen Faxes die Universalzufuhr verwendet werden soll. Mögliche Werte: Aus, Ein ➡ Universalzufuhr (Seite 4-7)
	Reduzierte Empfangsgröße	Wenn das empfangene Dokument größer ist als das verfügbare Papier, können Sie die Druckgröße reduzieren. Mögliche Werte: Aus, Ein ➡ Reduzierte Empfangsgröße (Seite 4-7)
	Empfangsdatum/-uhrzeit	Die Funktion Empfangsdatum/-uhrzeit fügt das Datum und die Uhrzeit des Empfangs, Absenderinformationen und die Anzahl der Seiten am oberen Seitenrand ein, wenn das Fax ausgedruckt wird. Dies ist eine sinnvolle Bestätigung der Empfangszeit, wenn das Fax in einer anderen Zeitzone abgesendet wurde. Mögliche Werte: Aus, Ein ➡ Empfangsdatum/-uhrzeit (Seite 4-7)
	Duplexdruck	Wenn die empfangenen Seiten gleich breit sind, werden sie auf beiden Seiten des Blatts ausgedruckt. Mögliche Werte: Aus, Ein ➡ Duplexdruck (Seite 4-7)
	2-auf-1-Druck	Wenn Sie ein mehrseitiges Dokument in den Formaten Statement oder A5 empfangen, können Sie mit dieser Funktion zwei Seiten des FAX-Dokuments auf ein Blatt Letter oder A4 drucken. Mögliche Werte: Aus, Ein ➡ 2-auf-1-Druck (Seite 4-8)
FAX	**Ruftöne (Normal)**	In der Betriebsart automatischer Empfang kann die Anzahl der Klingelzeichen, bis das FAX-Gerät sich meldet, eingestellt werden. **HINWEIS** Diese Einstellung ist in einigen Regionen nicht verfügbar.
	Ruftöne (TAD)	In der Betriebsart Automatisches Umschalten FAX/Anrufbeantworter kann die Anzahl der Klingelzeichen, bis das FAX-Gerät sich meldet, eingestellt werden. **HINWEIS** Diese Einstellung ist in einigen Regionen nicht verfügbar.

Menüpunkt		Beschreibung
FAX	**Ruftöne (FAX/TEL)**	In der Betriebsart Automatisches Umschalten FAX/TEL kann die Anzahl der Klingelzeichen, bis das FAX-Gerät sich meldet, eingestellt werden. **HINWEIS** Diese Einstellung ist in einigen Regionen nicht verfügbar.
	Empfangseinstellung	Wählen Sie die Empfangsart je nach Verwendung. Mögliche Werte: Autom. (Normal), Autom. (FAX/TEL), Autom. (Anrufbeantworter), Manuell FAX-Empfang (Seite 4-2) Manueller Empfang (Seite 4-4)
	Einwahl per Fernschaltung	Um den FAX-Empfang von einem Telefon aus zu starten, gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor. Mögliche Werte: 00 - 99 Fernumschaltung (Seite 5-44)
	Empfangsanschluss*1	Eine der beiden Leitungen kann für den Empfang freigehalten werden. Mögliche Werte: Aus, Anschluss 1, Anschluss 2 Reception Port Selection (page 9-XX)
	ECM Empfang (Leit. 1)	Legt fest, ob ECM beim Empfang benutzt werden soll. ECM ist eine Kommunikationsart, die von der ITU-T (International Telecommunication Union) festgelegt wurde, und die erneute Übertragung fehlerhafter Daten ermöglicht. FAX-Geräte, die mit ECM ausgerüstet sind, überprüfen während der Kommunikation, ob Fehler aufgrund von Leitungsgeräuschen aufgetreten sind, und verhindern die fehlerhafte Darstellung des Bilds. Mögliche Werte: Ein, Aus **HINWEIS** Wird eine Leitung mit hohen Störgeräuschen verwendet, kann die Übertragung ein wenig länger als bei der Auswahl [**Aus**] sein.
	ECM Empfang (Leit. 2)*1	
	Startgeschw. Empf. (Leit. 1)	Legt die Anfangsgeschwindigkeit des Empfangs fest. Bei schlechten Übertragungsbedingungen kann die korrekte Übertragung erschwert sein. In diesem Fall ist die Wahl einer geringeren Anfangsgeschwindigkeit zu empfehlen. Mögliche Werte: 9.600 bps, 14.400 bps, 33.600 bps **HINWEIS** Im Normalfall sollten die Standardeinstellungen benutzt werden.
	Startgeschw. Empf. (Leit. 2)*1	
Verschlüsselter Empfang		Aktiviert den verschlüsselten Empfang. Mögliche Werte: Aus, Ein Falls die Einstellung aktiviert wird, legen Sie einen Verschlüsselungscode fest. Verschlüsselung (Seite 5-34)

*1 Erscheint bei Verwendung der optionalen 2. Leitung (Option Dual FAX).

Sende-/Empf.-Beschränkung

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [FAX] > [Sende-/Empf.-Beschr.]

Mit dieser Funktion werden FAX-Dokumente nur gesendet oder empfangen, wenn die Kommunikationsbedingungen eingehalten werden.

Sendebeschränkungen (Seite 8-15)

Empfang/Weiterleitungsregeln

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [FAX] > [Empf.-/Weiterleitungsregel]

Ein empfangenes Fax kann an ein anderes FAX-Gerät und einen Computer weitergeleitet werden. Sie können auch die Anzahl der Kopien angeben.

Speicherweiterleitung (Seite 5-2)

Eingabe neues Ziel (FAX)

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [FAX] > [Eingabe neues Ziel (FAX)]

Menüpunkt	Beschreibung
Eingabe neues Ziel (FAX)[*1]	Legt fest, ob ein Ziel über die Tastatur eingegeben werden kann. Wenn diese Option auf [**Abweisen**] gesetzt wurde, können Sie das Ziel nicht direkt eingeben. Mögliche Werte: Zulassen, Abweisen

*1 Falls die Option Eingabe neues Ziel unter [Senden] auf [Abweisen] gesetzt wurde, ist diese Option ausgegraut und kann nicht eingestellt werden.

Funktionen in Basiskarte

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [FAX] > [Funktionen in Basiskarte]

Menüpunkt	Beschreibung
Funktionen in Basiskarte	Wählt die Funktionen, die als Basisfunktionen gespeichert werden sollen. Sechs Funktionen in der Basis Anzeige werden wahlweise angezeigt, jedoch können die wichtigsten Funktionen schnell geändert werden. Sechs Funktionen aus der nachstehenden Liste der Optionen können ausgewählt werden: **Mögliche Werte: Originalformat, 2-seitig/Buchoriginal[*1], Sendeformat, Originalausrichtung, Helligkeit, Originalvorlage, Auflösung Faxsendung, Zoom, Mehrfach-Scan**

*1 Es erscheint "Buchoriginal", wenn der optionale Vorlageneinzug nicht installiert ist.

Bericht

Druckt Berichte über die Geräteeinstellungen und den Gerätezustand. Unterschiedliche Ergebnisberichte für Sende- und Empfangsvorgänge können eingerichtet werden.

Bericht drucken

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [Bericht] > [Bericht drucken]

Menüpunkt	Beschreibung
Statusseite	Eine Statusseite enthält eine Reihe von Informationen über den Status des Geräts. FAX-bezogene Informationen umfassen die lokale FAX-Kennung, den lokalen Faxnamen, die FAX-Leitungseinstellungen usw. Sie können diese Informationen, falls notwendig, ausdrucken. Statusseite (Seite 7-11)

Adminbericht-Einstellungen

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [Bericht] > [Adminbericht-Einstellungen]

Menüpunkt	Beschreibung
FAX-Bericht abgehend	Der Aktivitätsbericht wird nach 50 gesendeten Faxen automatisch ausgedruckt. Aktivitätsbericht (Seite 7-10)
FAX-Bericht eingehend	Der Aktivitätsbericht wird nach 50 empfangenen Faxen automatisch ausgedruckt. Aktivitätsbericht (Seite 7-10)

Ergebnisbericht-Einstell.

Taste [**Systemmenü/Zähler**] > [Bericht] > [Ergebnisbericht-Einstell.]

Menüpunkt	Beschreibung
Sendeergebnis-Bericht	Wenn Sie ein Fax senden, können Sie als Sendebestätigung einen Bericht ausdrucken. Sendeergebnis-Bericht (Seite 7-7)
FAX-Empf.-Erg.-Bericht	Wenn ein Fax empfangen wird, kann ein Ergebnisbericht gedruckt werden. FAX-Empfangsergebnis-Bericht (Seite 7-9)
Einst. Meld. Auftragsende	Fügt ein Bild zur Nachricht hinzu. Mögliche Werte: Bild nicht anhängen, Bild anhängen
Typ Empf.ergebnisbericht	Sie können sich anstatt der Prüfung des Empfangsergebnisberichts den FAX-Empfang auch per E-Mail melden lassen. Bericht des Fax-Empfangsergebnisses per E-Mail (Seite 7-12)

Sendebeschränkungen

Mit dieser Funktion werden FAX-Dokumente nur gesendet oder empfangen, wenn die Kommunikationsbedingungen eingehalten werden. Wenn Sie diese Funktion aktivieren, schränken Sie die Gegenstellen ein, mit denen Sie kommunizieren können.

Die Funktion besteht darin, dass Sie Kommunikationsbedingungen (Faxnr. freie Liste/Fax ID Freie Liste) festlegen und die Übertragungsbeschränkungen vorher einstellen. Wenn das Gerät FAX-Dokumente sendet oder empfängt, müssen Sie für diese spezielle Funktion keine eigenen Vorgänge durchführen, sondern können das Gerät normal betreiben. Wenn der Sende- oder Empfangsvorgang bereits begonnen hat, führt das Gerät die Übertragung durch, die den Kommunikationsbedingungen entspricht. Wenn die Übertragung die Bedingungen nicht erfüllt, meldet das Gerät einen Fehler. In diesem Modus können Sie auch eine [**Abweis.-Liste**] für Empfangsbeschränkungen einstellen, damit der Empfang von Sendern auf der Liste der abzuweisenden Faxnummern oder von Sendern, deren lokale FAX-Kennung nicht gespeichert ist, abgewiesen wird. (Sie können unter “Unbekannte Empfangsnummer” festlegen, ob der Empfang von einem Teilnehmer, dessen lokale FAX-Kennung nicht gespeichert ist, zugelassen oder abgewiesen werden soll.)

Unbekannte Empfangsnummer (Seite 8-22)

HINWEIS

Bevor Sie die Beschränkungen verwenden, lesen Sie die nachstehenden Hinweise zu den Voraussetzungen und zur Einrichtung der Kommunikation und der Empfangsabweisung genau durch und stimmen Sie sich mit den Gegenstellen ab, mit denen Sie kommunizieren.

	Voraussetzungen	Voraussetzung für Kommunikation
Sende-beschrän-kungen	• Speichern Sie die zulässigen Fax-nummern oder die zulässigen FAX-IDs.*1 Zulässige Faxnummern speichern (Seite 8-16) Zulässige ID-Nummer speichern (Seite 8-19) • Die Sendebeschränkungen werden unter [**Freie-Liste + Adressbuch**] unter den Sendebegrenzungen eingestellt. Sendebeschränkungen einstellen (Seite 8-21) • Speichern Sie die Informationen über die Faxnummer oder FAX-ID der Gegenstellen.	• Die lokale FAX-Kennung des Empfängers passt zur zulässigen Faxnummer auf dem Gerät. • Die lokale FAX-ID des Em-pfängers passt zur zulässigen FAX-ID auf dem Gerät. • Wenn die Nummer mit dem Adressbuch oder mit Kurzwahl gewählt wurde, müssen die letzten vier Stellen der Nummer zu den letzten vier Stellen der lokalen FAX-Kennung des Empfängers passen. (Ausgenommen manuelles Senden.)
Empfangs-beschrän-kungen	• Speichern Sie die zulässigen Fax-nummern oder die zulässigen FAX-IDs.*2 Zulässige Faxnummern speichern (Seite 8-16) Zulässige ID-Nummer speichern (Seite 8-19) • Die Empfangsbeschränkungen werden unter [**Freie-Liste + Adressbuch**] unter den Empfangsbeschränkungen eingestellt. Empfangsbeschränkungen einstellen (Seite 8-21) • Speichern Sie die Informationen über die Faxnummer oder FAX-ID der Gegenstellen.	• Die lokale FAX-Kennung des Empfängers passt zur zulässi-gen Faxnummer auf dem Gerät. • Die lokale FAX-ID des Senders passt zur zulässigen FAX-ID auf dem Gerät. • Eine Faxnummer, die zu den letzten vier Stellen der lokalen FAX-Kennung des Senders passt, ist im Adressbuch auf diesem Gerät registriert.

*1 Wenn für den Empfänger keine zulässige Faxnummer oder FAX-ID vorhanden ist, wird die Sendung nicht abgewiesen.

*2 Wenn für den Sender keine zulässige Faxnummer oder FAX-ID vorhanden ist, wird der Empfang nicht abgewiesen.

	Voraussetzungen	Empfangsabweisung Voraussetzungen
Empfang abweisen	• Abzuweisende Faxnummern speichern.*1 ➡ Abzuweisende Faxnummern speichern (Seite 8-18) • Die Empfangsbeschränkungen werden unter [**Abweis.-Liste**] unter den Empfangsbeschränkungen eingestellt. ➡ Empfangsbeschränkungen einstellen (Seite 8-21)	• Die lokale FAX-Kennung des Senders ist nicht registriert. • Die lokale FAX-Kennung des Senders passt zu einer registrierten unzulässigen Faxnummer auf dem Gerät.

*1 Wenn keine Faxnummern für die Abweisung gespeichert sind, werden nur Faxe von Sendern abgewiesen, deren lokale FAX-Kennungen (d. h. lokale FAX-Informationen, nicht die eigentlichen Nummern) nicht gespeichert sind.

Zulässige Faxnummern speichern

HINWEIS
Bis zu 50 zulässige Faxnummern können gespeichert werden.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Sende-/Empf.-Beschr." [**Weiter**] > "Nummern-Freie Liste" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Zulässige Faxnummer eingeben.

1 Wählen Sie [**Hinzufügen**].

2 Geben Sie mit den Zifferntasten die zulässige Faxnummer ein (bis zu 20 Ziffern).

HINWEIS
Wählen Sie [**Pause**], um eine Pause (-) zwischen den Ziffern einzugeben.

Wählen Sie [**Leer**], um einen Leerschritt einzugeben.

Benutzen Sie [**<**] oder [**>**], um den Cursor zu bewegen.

Mit der [**Rücktaste**] löschen Sie ein Zeichen links vom Cursor.

3 Bestätigen Sie mit [**OK**].

3 Zum Speichern weiterer zulässiger Faxnummern die Schritte 2-1 bis 2-3 wiederholen.

Zulässige Faxnummer ändern

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Sende-/Empf.-Beschr." [**Weiter**] > "Nummern-Freie Liste" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Ändern

1 Wählen Sie [**Detail**], um die zulässige Faxnummer zu wählen und geben Sie eine neue Nummer ein.

HINWEIS
Für weitere Informationen zur Eingabe von Zahlen siehe auch

Zulässige Faxnummern speichern (Seite 8-16)

2 [**OK**] > [**Ja**]
Die zulässige Nummer ist geändert.

Zulässige Faxnummer löschen

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Sende-/Empf.-Beschr." [**Weiter**] > "Nummern-Freie Liste" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Löschen

1 Wählen Sie die zulässige Faxnummer, die Sie löschen möchten, und wählen Sie [**Löschen**].

2 Bestätigen Sie mit [**Ja**].
Die zulässige Nummer ist gelöscht.

Abzuweisende Faxnummern speichern

HINWEIS
Bis zu 50 abzuweisende Faxnummern können gespeichert werden.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Sende-/Empf.-Beschr." [**Weiter**] > "Nummern-Abweisungsliste" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Abzuweisende Nummer hinzufügen.

1 Wählen Sie [**Hinzufügen**].

2 Geben Sie mit den Zifferntasten die abzuweisende Faxnummer ein (bis zu 20 Ziffern).

HINWEIS
Wählen Sie [**Pause**], um eine Pause (-) zwischen den Ziffern einzugeben.

Wählen Sie die [**Leer**], um einen Leerschritt einzugeben.

Benutzen Sie [**<**] oder [**>**], um den Cursor zu bewegen.

Mit der [**Rücktaste**] löschen Sie ein Zeichen links vom Cursor.

3 Bestätigen Sie mit [**OK**].

3 Zum Speichern weiterer abzuweisender Faxnummern die Schritte 2-1 bis 2-3 wiederholen.

Abzuweisende Faxnummer ändern

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Sende-/Empf.-Beschr." [**Weiter**] > "Nummern-Abweisungsliste" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Ändern

1 Wählen Sie [**Detail**], um die abzuweisende Faxnummer, die Sie ändern möchten, aufzurufen.

2 Geben Sie die neue Nummer ein.

HINWEIS
Für weitere Informationen zur Eingabe von Zahlen siehe auch

➡ Abzuweisende Faxnummern speichern (Seite 8-18)

3 [**OK**] > [**Ja**]
Die abzuweisende Nummer ist geändert.

Abzuweisende Faxnummer löschen

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Sende-/Empf.-Beschr." [**Weiter**] > "Nummern-Abweisungsliste" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Löschen

1 Wählen Sie die abzuweisende Faxnummer, die Sie löschen möchten, und wählen Sie [**Löschen**].

2 Bestätigen Sie mit [**Ja**].
Die abzuweisende Nummer ist gelöscht.

Zulässige ID-Nummer speichern

HINWEIS
Bis zu 25 zulässige ID-Nummern können gespeichert werden.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Sende-/Empf.-Beschr." [**Weiter**] > "ID-Freie Liste" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Zulässige ID-Nummer hinzufügen.

1 Wählen Sie [**Hinzufügen**].

2 Wählen Sie [**+**]/[**-**] oder benutzen Sie die Zifferntasten, um die zulässige ID-Nummer einzugeben (0000 bis 9999).

3 Bestätigen Sie mit [**OK**].

3 Zum Speichern weiterer zulässiger ID-Nummern die Schritte 2-1 bis 2-3 wiederholen.

Zulässige ID-Nummer ändern

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Sende-/Empf.-Beschr." [**Weiter**] > "ID-Freie Liste" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Ändern

1 Wählen Sie [**Detail**], um die zulässige ID-Nummer, die Sie ändern möchten, aufzurufen.

2 Geben Sie die neue Nummer ein.

HINWEIS
Für weitere Informationen zur Eingabe von Zahlen siehe auch

Zulässige ID-Nummer speichern (Seite 8-19)

3 [**OK**] > [**Ja**]
Die zulässige ID-Nummer ist geändert.

Zulässige ID-Nummer löschen

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Sende-/Empf.-Beschr." [**Weiter**] > "ID-Freie Liste" [**Hinzufüg/Bearbeit**]

2 Löschen

1 Wählen Sie die zulässige ID-Nummer, die Sie löschen möchten, und wählen Sie [**Löschen**].

2 Bestätigen Sie mit [**Ja**].
Die zulässige Nummer ist gelöscht.

Sendebeschränkungen einstellen

Sie können die Gegenstellen, an die FAX-Dokumente gesendet werden dürfen, auf jene beschränken, die in den zulässigen Faxnummern und zulässigen ID-Nummern bzw. im Adressbuch gespeichert sind. Wenn Sie die Sendebeschränkungen ändern, gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Sende-/Empf.-Beschr." [**Weiter**] > "Sendebeschränkung" [**Ändern**]

2 Einstellungen vornehmen.

Wenn Sie die Sendebeschränkungen nicht verwenden wollen, wählen Sie [**Aus**].
Wenn Sie die Gegenstellen, an die FAX-Dokumente gesendet werden dürfen, auf jene beschränken wollen, die in den zulässigen Faxnummern und zulässigen ID-Nummern bzw. im Adressbuch gespeichert sind, wählen Sie [**Freie-Liste + Adressbuch**].

Empfangsbeschränkungen einstellen

Sie können die Gegenstellen, von denen FAX-Dokumente empfangen werden dürfen, auf jene beschränken, die in den zulässigen Faxnummern und zulässigen ID-Nummern bzw. im Adressbuch gespeichert sind. In diesem Modus können Sie auch eine [**Abweisungsliste**] für Empfangsbeschränkungen einstellen, damit der Empfang von Sendern, die auf der Liste der abzuweisenden Faxnummern stehen, oder von Sendern, deren lokale FAX-Kennung nicht gespeichert ist, abgewiesen wird. (Sie können unter “Unbekannte Empfangsnummer” festlegen, ob der Empfang von einem Teilnehmer, dessen lokale FAX-Kennung nicht gespeichert ist, zugelassen oder abgewiesen werden soll.)

Unbekannte Empfangsnummer (Seite 8-22)

Wenn Sie die Empfangsbeschränkungen ändern möchten, gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Sende-/Empf.-Beschr." [**Weiter**] > "Empfangsbeschränkung" [**Ändern**]

2 Einstellungen vornehmen.

Wenn Sie die Empfangsbeschränkungen nicht verwenden wollen,
Wählen Sie [**Aus**] > [**OK**].

Wenn Sie die Gegenstellen, von denen FAX-Dokumente empfangen werden dürfen, auf jene beschränken wollen, die in den zulässigen Faxnummern und zulässigen ID-Nummern bzw. im Adressbuch gespeichert sind,
wählen Sie [**Freie-Liste + Adressbuch**] > [**OK**]

Um ankommende Faxe von Absendern zu blockieren, die als abzuweisende Faxnummern gespeichert sind,
wählen Sie [**Abweisungsliste**] > [**OK**].

Unbekannte Empfangsnummer

Wählen Sie, ob Faxe von unbekannten Faxnummern empfangen werden sollen, falls die [**Abweisungsliste**] als Empfangsbeschränkung aktiviert ist.

Wenn Sie die Empfangsbeschränkungen ändern möchten, gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Sende-/Empf.-Beschr." [**Weiter**] > "Unbekannte Empfangsnummer" [**Ändern**]

2 Einstellungen vornehmen.

Um Faxe von unbekannten Rufnummern zu empfangen,
Wählen Sie [**Zulassen**] > [**OK**].

Um Faxe von unbekannten Rufnummern abzuweisen,
wählen Sie [**Abweisen**] > [**OK**].

Unzulässige Zeit

Mit dieser Einstellung legen Sie eine Zeitspanne fest, in der keine Faxe ausgedruckt werden.

WICHTIG

Wurde die Funktion "Unzulässige Zeit" aktiviert, werden zusätzlich zum FAX-Ausdruck alle anderen Druckfunktionen deaktiviert. Dies gilt für den Ausdruck von Kopien, Druckaufträgen und den Druck vom USB-Speicher.

Faxe oder Druckaufträge werden nach Ablauf der unzulässigen Zeit, oder wenn diese zeitweise unterbrochen wird, ausgedruckt.

HINWEIS

Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Benutzernamens erscheint, melden Sie sich an wie in der *Bedienungsanleitung* des Geräts beschrieben und geben den Login-Benutzernamen und das Passwort für den Administrator ein.

Die Werkseinstellungen für Login-Benutzernamen und Passwort lauten:

Modell	Login-Benutzername	Login-Passwort
d-COPIA 3002MF plus	3000	3000
d-COPIA 3502MF plus	3500	3500
d-COPIA 4000MF	4000	4000
d-COPIA 5000MF	5000	5000
d-COPIA 6000MF	6000	6000

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Datum/Zeit/Energie sparen**] > "Unzulässige Zeit" [**Ändern**].

2 Einstellungen vornehmen.

Unzulässige Zeit eingeben.

Wählen Sie [**Ein**] und geben Sie mit [+] oder [-] die Startzeit und die Endzeit ein.

HINWEIS

Stimmen Startzeit und Endzeit überein, ist der Betrieb die ganze Zeit eingeschränkt.

Löschcode festlegen

Geben Sie einen Code ein, um die unzulässige Zeit temporär abzuschalten.

1 Wählen Sie [**Freigabecode**].

2 Geben Sie den Freigabecode ein (0000 bis 9999).

3 Bestätigen Sie mit [**OK**].

4 [**OK**] > [**OK**]

HINWEIS
Um das Gerät während der unzulässigen Zeit zu benutzen, geben Sie den Freigabecode ein und wählen Sie [**Login**].

Zugangsverwaltung

Die Zugangsverwaltung besteht aus der Benutzerverwaltung, in der festgelegt wird, welche Benutzer dieses Gerät benutzen dürfen, sowie aus der Kostenstellenverwaltung, die die Systemnutzung pro Konto protokolliert. In der Benutzerkontoverwaltung können bis zu 1.000 Benutzer mit Benutzer-ID und Passwort verwaltet werden.
In der Kostenstellenverwaltung kann der Status der FAX-Nutzung pro Konto für bis zu 1.000 Konten enthalten sein, indem der Versand von FAX-Dokumenten und die Reservierung von Kommunikationsvorgängen mit Eingabe der Konto-ID gespeichert werden. Für weitere Hinweise zu den einzelnen Verwaltungsmethoden siehe auch

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

Falls die Benutzer- oder Abteilungsverwaltung aktiviert ist, müssen Sie sich anmelden. Für weitere Informationen zur Anmeldung siehe auch

➡ Anmelden/Abmelden (Seite 3-16)

Inhalt der Benutzerkontoverwaltung

Menüpunkt	Beschreibung
Speichern der Benutzer	Die Berechtigungen, die ID und das Passwort des Benutzers werden gespeichert.
Benutzerkontover-waltung aktivieren/ deaktivieren	Aktiviert die Benutzerkontoverwaltung.

HINWEIS

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

Kostenstellenverwaltung

Menüpunkt	Beschreibung
Speichern eines Kontos	Speichert den Kontonamen und die Konto-ID. Bis zu 8 Zeichen können eingegeben werden.
Kostenstellen aktivieren/deaktivieren	Kostenstellenabrechnung aktivieren.
FAX-Sendebeschränkung	Beschränkt die Anzahl der FAX-Seiten, die gesendet werden können. Sie können die Nutzung der Sendefunktion sperren oder die Sendebeschränkung aufheben.
Einschränk. FAX-Anschluss*1	Damit werden die benutzten Leitungen eingeschränkt.
Zählung der Anzahl der benutzten Seiten	Sie können den Zähler in Bezug auf die Anzahl der zu versendenden FAX-Seiten und die erforderliche Zeit für die Versendung der Faxe für alle Konten oder ein bestimmtes Konto zurücksetzen.
Druck eines Kostenstellenberichts	Sie können die Anzahl der gedruckten und gesendeten Seiten, die für alle Konten gezählt wurden, in einem Bericht ausdrucken.

*1 Erscheint bei Verwendung der optionalen 2. Leitung (Option Dual FAX).

HINWEIS

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

Von der Kostenstellenabrechnung erfasste Kommunikationsarten

- Normale Übertragung
- Zeitversetzte Übertragung
- Rundsendung
- Subadressen-Übertragung
- Verschlüsselte Übertragung
- Manuelles Senden bei Wahl von diesem Gerät zum empfangenden System
- FAX-Abruf beim Empfangen
- Faxe vom PC senden (Als Ziele können FAX- und i-FAX-Ziele verwendet werden.)
- i-FAX-Übertragung
- Übertragung aus einer Dokument-Box

Nutzungsbeschränkungsfunktion

Wenn die Kostenstellenverwaltung aktiviert ist, müssen Sie für folgende Vorgänge die Konto-ID eingeben.

- Normale Übertragung
- Zeitversetzte Übertragung
- Rundsendung
- Subadressen-Übertragung
- Ausgabe aus der FAX-Box
- Verschlüsselte Übertragung
- Manuelles Senden bei Wahl von diesem Gerät zum empfangenden System
- FAX-Abruf beim Empfangen
- Faxe vom PC senden (Als Ziele können FAX- und i-FAX-Ziele verwendet werden.)
- i-FAX-Übertragung
- Übertragung aus einer Dokument-Box

WICHTIG
Sie können die Funktionen 'Anruf vornehmen', 'FAX-Auftragsverlauf prüfen' und 'Ausgabe des Kommunikationskontrollberichts' ohne Eingabe der Konto-ID und der Administrator-Nummer benutzen.

Wenn die Kostenstellenverwaltung aktiviert ist, erfolgt die Batch-Übertragung von Aufträgen nur für die Übertragungen, die von derselben Konto-ID durchgeführt werden. Die von einer anderen Konto-ID durchzuführende Übertragung wird nicht als Batch-Übertragung durchgeführt.

Normalerweise wird der Name des lokalen FAX-Geräts auf der Sendekopfzeile ausgedruckt. Wenn die Kostenstellenverwaltung aktiviert ist und Sie nach der Eingabe der Konto-ID ein FAX-Dokument versenden, kann über eine Einstellung gewählt werden, ob der Kontoname oder der lokale Faxname gesendet wird.

Konto als lokaler FAX-Name (Seite 8-9)

9 Zubehör

Dieses Kapitel beschreibt das Zubehör, das für das FAX-Kit optional erhältlich ist.

Internet FAX Kit (A) 9-2
Dual FAX 9-3
Dual FAX-Einstellungen 9-3
Wahl des Empfangsanschlusses 9-3
Kostenstellen auf einen Anschluss beschränken 9-4

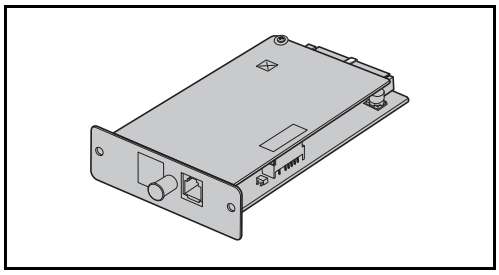
Internet FAX Kit (A)

Es ist möglich, dieses System mit Internet FAX auszurüsten.

Internet-FAX (i-FAX) (Seite 10-1)

Dual FAX

Mit der Dual FAX-Option können Sie zwei Telefonleitungen nutzen. Damit reduzieren Sie die Versandzeit, die Sie für aufeinanderfolgende Rundsendungen an mehrere Adressaten aufwenden müssten. Da Sie gleichzeitig senden und empfangen können, bleibt die Leitung für den FAX-Empfang frei, auch wenn Sie ein Fax senden.



Dual FAX-Einstellungen

Für weitere Hinweise zum Einrichten dieser Leitungen siehe auch

Übertragung (Seite 8-9)

Wahl des Empfangsanschlusses

Eine der beiden Leitungen kann für den Empfang freigehalten werden.

1 Anzeige aufrufen.

Taste [Systemmenü/Zähler] > [**FAX**] > "Empfang" [**Weiter**] > "FAX" [**Weiter**] > "Empfangsanschluss" [**Ändern**]

2 Einstellungen konfigurieren.

1 Wählen Sie einen Anschluss, der nur für den Empfang freigehalten werden soll. Wenn kein Anschluss für den Empfang freigehalten werden soll, wählen Sie [**Aus**].

2 Bestätigen Sie mit [**OK**].

Kostenstellen auf einen Anschluss beschränken

Wenn Kostenstellen aktiviert sind, können Sie den Zugang beschränken, damit die Abteilungen nur einen Anschluss verwenden können.

1 Anzeige aufrufen.

1 Taste [Systemmenü/Zähler] > [**Benutzer-Login/Kostenstellen**]

HINWEIS
Falls die Anzeige zur Anmeldung erscheint, geben Sie Ihren Login-Benutzernamen und Ihr Passwort ein und wählen Sie [**Login**].

Die Werkseinstellungen für Login-Benutzernamen und Passwort lauten:

Modell	Login-Benutzername	Login-Passwort
d-COPIA 3002MF plus	3000	3000
d-COPIA 3502MF plus	3500	3500
d-COPIA 4000MF	4000	4000
d-COPIA 5000MF	5000	5000
d-COPIA 6000MF	6000	6000

2 "Kostenstellen-Einst." [**Weiter**] > "Kostenstellen (Lokal)" [**Weiter**] > "Kostenstellenliste" [**Hinzufüg/Bearbeit**] > [**Hinzufügen**] > "Einschränk. FAX-Anschluss" [**Ändern**]

2 Einstellungen konfigurieren.

[**Aus**], [**Nur Leitung 1 nutzen**] oder [**Nur Leitung 2 nutzen**] > [**OK**]

Für weitere Hinweise zum Einstellen der Einschränkung auf einen Anschluss und Kostenstellen siehe auch

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

10 Internet-FAX (i-FAX)

In diesem Kapitel wird erklärt, wie die Internet-FAX-Funktion (i-FAX) benutzt wird.

Was ist ein i-FAX? 10-2
i-FAX-Einstellungen 10-5
Embedded Web Server RX öffnen 10-5
i-FAX Standardeinstellungen 10-6
i-FAX-Übertragung 10-10
Sendestatus prüfen 10-12
i-FAX Empfang 10-13

Was ist ein i-FAX?

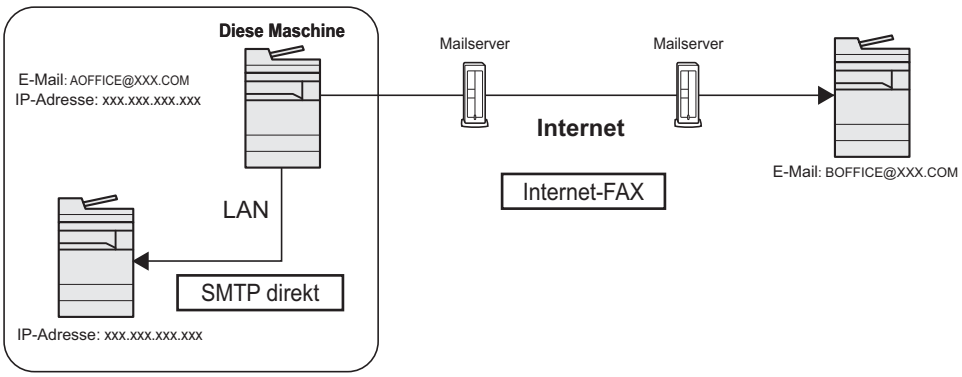
Die i-FAX-Funktion ermöglicht den Versand oder den Empfang von Faxen über das Internet ohne Telefonleitung.

Die Hauptfunktionen von i-FAX sind:

- Kommunikationskosten werden reduziert, weil keine Telefonleitung benutzt wird.
- Adressbücher (auf diesem Gerät oder einem Computer) können für die Eingabe von Zielen verwendet werden.
- Faxe können gleichzeitig an mehrere Empfänger gesendet werden.
- Die Speicherweiterleitung kann benutzt werden, um von diesem Gerät empfangene Faxe als Internet-Faxe an mehrere Empfänger weiterzuleiten.

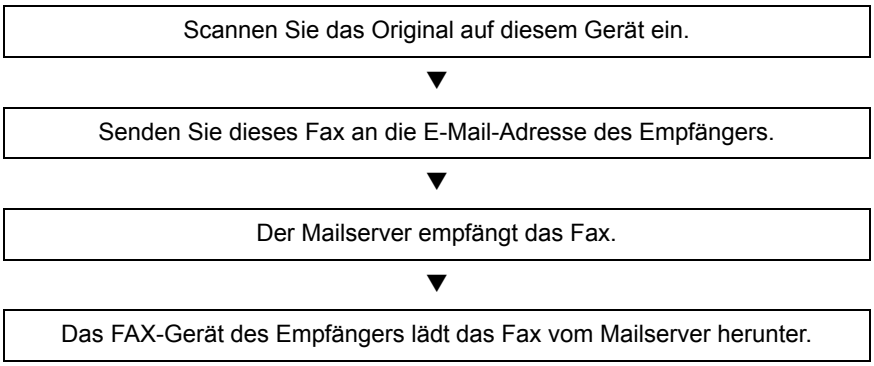
  Speicherweiterleitung (Seite 5-2)
- E-Mail-Benachrichtigung über das Ergebnis der Übertragung
- Direktes SMTP wird unterstützt, um die direkte Kommunikation ohne E-Mail-Server zu ermöglichen. Dazu muss auch die Gegenstelle Internet-FAX unterstützen und über das Netzwerk verbunden sein. Dadurch ist eine Übertragung in Echtzeit möglich.

Ablauf einer i-FAX-Sendung



Ablaufdiagramm der i-FAX-Übertragung

Im Folgenden wird der Ablauf einer i-FAX-Sendung erklärt.

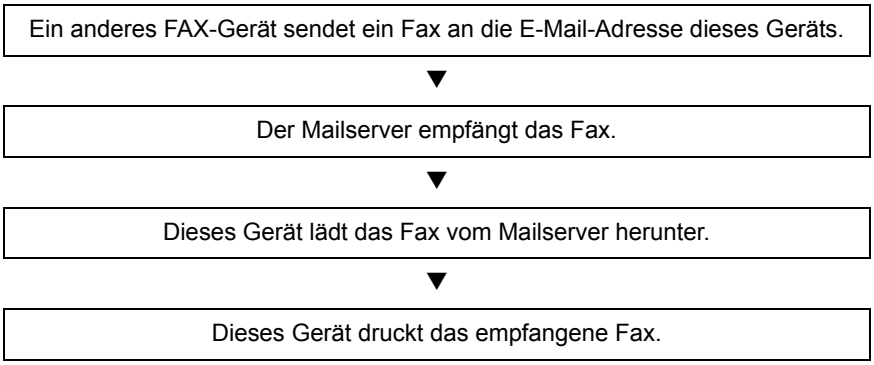


HINWEIS

Wird die direkte SMTP-Übertragung verwendet, wird das Dokument nicht über den E-Mail-Server übertragen. Das gescannte Dokument wird direkt zum SMTP-fähigen Gegengerät übertragen.

Ablaufdiagramm des i-FAX-Empfangs

Im Folgenden wird der Ablauf eines i-FAX-Empfangs erklärt.



HINWEIS

Wird direkte SMTP-Kommunikation verwendet, wird das Dokument nicht über den E-Mail-Server übertragen. Das Dokument wird direkt von Ihrem FAX-Gerät empfangen und gedruckt.

Hinweise zur Verwendung von i-FAX

Um i-FAX zu verwenden, müssen Sie dieses Gerät über ein Netzwerkkabel mit einem Computer verbinden und die Netzwerkeinstellungen vornehmen.

i-FAX-Einstellungen auf Seite 10-5

- Wenn der Versand von i-Faxen an einen Empfänger nicht möglich ist, erhalten Sie in der Regel eine Fehlerbenachrichtigung per E-Mail vom Server. In einigen Fällen kann es aber sein, dass Sie aufgrund eines anderen Problems diese Nachricht nicht erhalten. Bei wichtigen Faxen sollten Sie daher den Empfänger kontaktieren, um zu prüfen, ob das Fax erfolgreich empfangen wurde.
- Aufgrund der geringen Sicherheitsbarrieren einer Internet-Übertragung sollten wichtige Faxe über eine direkte Telefonleitung übermittelt werden.
- Die Kommunikation über das Internet kann bei Netzwerkengpässen oder Kommunikationsproblemen auch länger dauern. Dringende Faxe sollten daher über eine direkte Telefonleitung geschickt werden.
- Da beim Internet-FAX-Versand die Dokumente als E-Mail-Anhang in Form von Dateien verschickt werden, können Sie mit dem Empfänger nicht direkt kommunizieren.
- Ein Telefongespräch über das Internet ist nicht möglich.
- Auflösung, Komprimierungsmodus und Papierformate für Sendungen sind von den technischen Spezifikationen der Gegenstelle abhängig. Vor dem FAX-Versand sollten Sie daher die technischen Spezifikationen der Gegenstelle prüfen. Wenn Sie die technischen Spezifikationen der Gegenstelle nicht kennen, werden folgende Einstellungen empfohlen: Auflösung 200 × 200 dpi, Komprimierungsmodus MH und Papierformat A4.
- Wird ausschließlich direktes SMTP ohne E-Mail-Server verwendet, werden die SMTP-/POP3-Servereinstellungen unter i-FAX nicht benötigt.

Nicht verfügbare Funktionen beim Versand mit i-FAX

Folgende Funktionen stehen beim Versand mit i-FAX nicht zur Verfügung. Diese sind nur beim Versand eines normalen Faxes möglich.

- Zeitversetzte Übertragung
- FAX-Direktübertragung
- FAX-Abruf beim Senden
- ECM-Übertragung
- Verschlüsselte Übertragung
- Subadressen-Übertragung
- Sendebeschränkung durch Speicherung zulässiger Nummern
- Sendebeschränkung durch Speicherung zulässiger IDs

Nicht verfügbare Funktionen beim Empfang mit i-FAX

Folgende Funktionen stehen beim Empfang mit i-FAX nicht zur Verfügung. Diese sind nur beim Versand eines normalen Faxes möglich.

- Empfang mit Subadresse
- FAX-Abruf beim Empfangen
- Verschlüsselter Empfang
- Empfangsbeschränkung durch Speicherung zulässiger Faxnummern
- Empfangsbeschränkung durch Speicherung zulässiger FAX-IDs.
- Empfangsbeschränkung durch Speicherung unzulässiger Faxnummern

Voller Modus

Dieses Gerät unterstützt Internetfaxe nach den Empfehlungen ITU-T T.37. Wenn das Gerät der Gegenstelle ebenfalls den vollen Modus unterstützt, können Sie Sendebestätigungen verschicken und Informationen über den Empfang an der Gegenstelle abfragen.

Wenn dieses Gerät ein i-FAX empfängt

Das Gerät sendet Informationen über die Empfangskapazität als Antwort auf die Anforderung einer Sendebestätigung vom Absender. Informationen über die von diesem Gerät unterstützten Auflösungen, Komprimierungsmodi und Papierformate werden an den Absender geschickt.

Wenn dieses Gerät ein i-FAX sendet

Das Gerät sendet eine Sendebestätigung an Empfänger, die den vollen Modus aktiviert haben. Die von dem Empfänger zurückgeschickte Empfangsbestätigung wird in die FAX-Sendebestätigung aufgenommen.

Für weitere Hinweise zu FAX-Sendeberichten siehe auch

Aktivitätsbericht drucken (Seite 7-10)

Für weitere Hinweise zum Einstellen der Bedingungen für Zielgeräte siehe auch

Einen Kontakt hinzufügen (i-FAX) (Seite 2-19)
i-FAX-Übertragung (Seite 10-10)

i-FAX-Einstellungen

Um Internet-Faxe senden und empfangen zu können, müssen Sie erst die Einstellungen für den SMTP-Server und den POP3-Server eingeben.

Geben Sie diese Daten über das Embedded Web Server RX auf einem Computer ein, der über ein Netzwerk mit diesem Gerät verbunden ist.

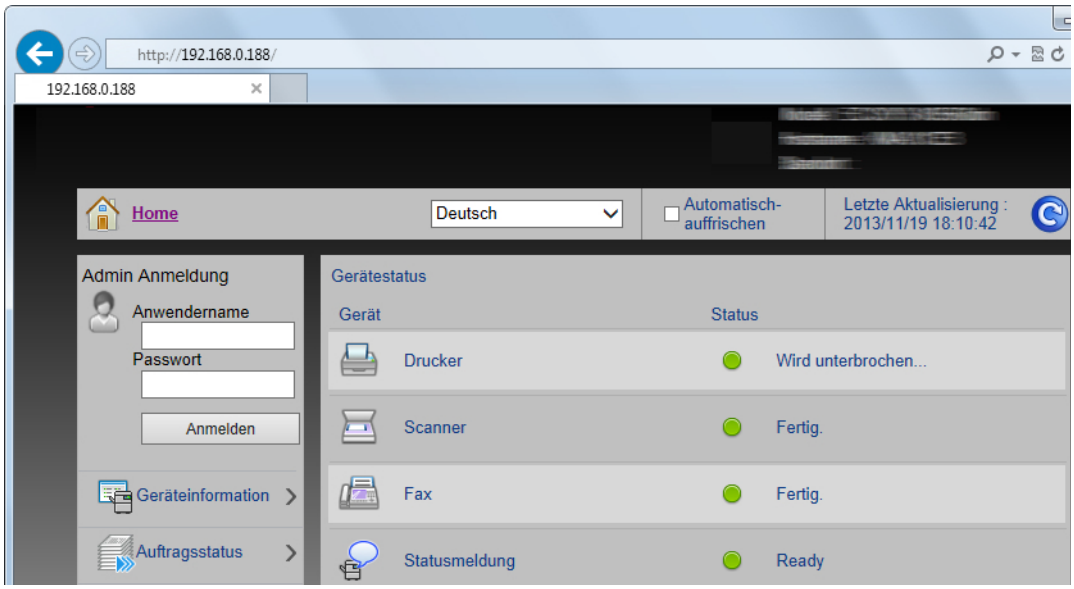
Zu den Netzwerkeinstellungen finden Sie weitere Informationen in der *Bedienungsanleitung* des Geräts.

Embedded Web Server RX öffnen

1 Anzeige aufrufen.

1 Starten Sie Ihren Webbrowser.

2 In der Adresszeile geben Sie die IP-Adresse des Geräts wie eine Internetadresse (URL) ein.
Beispiel: 10.180.81.3/ (für die IP-Adresse)
MFP001 (Angenommen der Hostname lautet "MFP001")



Die nun angezeigte Seite enthält Basisinformationen über das Gerät und das Embedded Web Server RX sowie die Angabe des aktuellen Status.

HINWEIS

Falls die Anzeige "Es gibt ein Problem mit dem Sicherheitszertifikat der Webseite." erscheint, konfigurieren Sie das Zertifikat.

➡ *Embedded Web Server RX User Guide*

Sie können auch fortfahren, ohne die Zertifikate zu konfigurieren.

3 Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort des Administrators ein und klicken Sie auf Anmelden. Die Eingabe des Administrator-Namens und eines Administrator-Passworts verhindert den Zugang der Benutzer zu anderen Seiten als der Startseite. Aus Sicherheitsgründen wird die Eingabe eines Administrator-Passworts dringend empfohlen. Die Werkseinstellung für das Passwort lautet ‘Admin’.

4 Klicken Sie auf "Funktionseinstellungen" in der Navigationsleiste auf der linken Seite und geben Sie die gewünschten Werte für diese Kategorie ein.

5 Klicken Sie auf ‘FAX / i-FAX’.
Das Fenster zur Eingabe der Sendeeinstellungen erscheint.

➡ *Embedded Web Server RX User Guide*

i-FAX Standardeinstellungen

Funktionseinstellungen > FAX / i-FAX

Auf dieser Seite aktivieren Sie das Internet-FAX.

Die verfügbaren Einstellungen werden nachstehend gezeigt.

Menüpunkt			Beschreibung
Allgemeine Einstellungen	Übertragung	Lokaler Faxname	Geben Sie den lokalen Faxnamen ein.
		Sendekopfzeile (TTI)	Legt fest, ob die Sendekopfzeile TTI (Transmit Terminal Identifier) auf [Ein] oder [Aus] geschaltet ist.
		Position der Sendekopfzeile	Legt die Position der Sendekopfzeile im zu übertragenden Dokument fest.
		Konto als lokaler FAX-Name	Bei der Einstellung [Ein] wird der aktuelle Kostenstellenname als Gerätename verwendet. Dieser erscheint statt des lokalen Faxnamens.
		Wiederholversuche	Geben Sie die Anzahl der Wahlwiederholungsversuche ein.
	Empfang	Medientyp	Legt den Medientyp für die zu druckende FAX-Seite fest.
		Universalzufuhr verwenden	Legt fest, ob die Universalzufuhr für die automatische Auswahl des Medientyps benutzt werden soll, um empfangene Seiten auszudrucken. Bei Einstellung [**Ein**] wird die Universalzufuhr als Option angeboten, bei der Einstellung [**Aus**] sind nur die Kassetten möglich.
		Reduzierte Empfangsgröße	Wenn das empfangene Dokument größer ist als das verfügbare Papier, können Sie die Druckgröße reduzieren.
		Empfangsdatum/-uhrzeit	Wählen Sie [**Ein**] oder [**Aus**], um festzulegen, ob Empfangsdatum und -zeit, Kennung und Seitenzahl im oberen Bereich des empfangenen Dokuments eingedruckt werden sollen.
		Duplexdruck	Wählen Sie, ob Duplexdruck benutzt werden soll.
		2-auf-1-Druck	Wählen Sie, ob 2-auf1-Empfang benutzt werden soll.
FAX-Einstellungen			Nehmen Sie die FAX-Einstellungen vor. *Embedded Web Server RX User Guide*

Menüpunkt			Beschreibung
i-FAX-Einstellungen	Senden/ Empfangen	i-FAX-Protokoll*1, *2	Zeigt an, ob eine i-FAX-Verbindung zur Verfügung steht. Konfigurieren Sie i-FAX unter [**i-FAX (SMTP & POP3)**] auf der Seite der Protokolleinstellungen.
	SMTP	SMTP-Servername*2	Geben Sie den SMTP-Servernamen oder die IP-Adresse des SMTP-Servers ein. Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben. Wenn Sie den Servernamen eingeben, müssen Sie die IP-Adresse des DNS-Servers angeben. Sie können die IP-Adresse des DNS-Servers auf der Seite mit den TCP/IP-Einstellungen eingeben. *Bedienungsanleitung* des Geräts
		SMTP-Anschlussnummer	Geben Sie den vom SMTP verwendeten Anschluss (Port) an. Normalerweise wird 25 verwendet.
		SMTP-Server-Timeout	Geben Sie das Zeitlimit in Sekunden ein.
		Authentifizierungsprotokoll	Geben Sie an, ob die SMTP-Authentifizierung oder [**POP vor SMTP**] benutzt werden soll.
		POP vor SMTP-Timeout	Wenn Sie [**POP vor SMTP**] für die Authentifizierung festgelegt haben, geben Sie das Zeitlimit in Sekunden ein.
		Verbindung Test	Führt einen Test aus, um die Einstellungen dieser Seite zu prüfen. Durch Klicken auf die Schaltfläche [**Test**] wird ein Verbindungsversuch zum SMTP-Server unternommen.
		Domain-Beschränkung	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Beschränkung von Domänen. Klicken Sie auf die Schaltfläche [**Domänenliste**], um die Einstellungen vorzunehmen. Geben Sie hier die zulässigen oder abzuweisenden Domänennamen ein. Hier können auch E-Mail-Adressen angegeben werden.

*1 Bei Verwendung von Direct SMTP muss diese Einstellung immer vorgenommen werden.
*2 Bei Verwendung von i-FAX muss diese Einstellung immer vorgenommen werden.

Menüpunkt				Beschreibung
i-FAX-Einstellungen	POP3	Prüfintervall		Zeigt das Intervall zur Prüfung des POP3-Servers auf neue Mitteilungen in Minuten an. Es kann ein Intervall zwischen 3 und 60 Minuten eingegeben werden. Die Werkseinstellung lautet 15 Minuten.
		Jetzt einmal ausführen		Klicken Sie auf [**Empfangen**], um sofort eine Verbindung mit dem POP3-Server herzustellen und E-Mails aus dem Posteingang abzurufen.
		Domain-Beschränkung		Aktivieren oder deaktivieren Sie die Beschränkung von Domänen. Klicken Sie auf die Schaltfläche [**Domänenliste**], um die Einstellungen vorzunehmen. Geben Sie hier die zulässigen oder abzuweisenden Domänennamen ein. Hier können auch E-Mail-Adressen angegeben werden.
		POP3 Benutzer Einstellungen		—
			E-Mail-Adresse*1	Geben Sie die i-FAX-Adresse ein (E-Mail-Adresse). Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.
			POP3-Servername*1	Wenn Sie den Servernamen eingeben, müssen Sie die IP-Adresse des DNS-Servers angeben. Sie können die IP-Adresse des DNS-Servers auf der Seite mit den TCP/IP-Einstellungen eingeben. *Bedienungsanleitung* des Geräts
			POP3 Port Nr.	Geben Sie den vom POP3-Server verwendeten Anschluss (Port) an. Normalerweise wird 110 verwendet.
			POP3-Server-Timeout	Geben Sie das Zeitlimit in Sekunden ein.
			Login-Benutzername*1	Geben Sie den Login-Namen für das Benutzerkonto ein. Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.
			Login-Passwort*1	Geben Sie das Passwort für das Benutzerkonto ein. Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.
			APOP verwenden	Geben Sie an, ob die APOP-Authentifizierung verwendet werden soll. Um die APOP-Authentifizierung zu verwenden, wählen Sie [**Ein**] in dieser Einstellung.
			Verbindung Test	Damit wird ein Test durchgeführt, der ermitteln soll, ob die hier eingegebenen Einstellungen gültig sind.
			E-Mail-Größenlimit	Geben Sie die Maximalgröße für empfangene E-Mails in Kilobyte ein. Sie können bis zu 32.767 KB eingeben. Die Eingabe von 0 erzeugt keine maximale Beschränkung.
			Deckblatt	Geben Sie an, ob die E-Mail-Nachrichten ebenfalls gedruckt werden sollen. Wählen Sie [**Ein**], um Faxe mit einem Deckblatt auszudrucken. Wenn die E-Mail-Nachricht Text enthält, wird der Text auf dem Deckblatt ausgedruckt.

*1 Bei Verwendung von i-FAX muss diese Einstellung immer vorgenommen werden.

Menüpunkt			Beschreibung
i-FAX-Einstellungen	Übertragung	Übertragungsart	Sie können die Übertragungsmethode aus [**Für jedes Ziel angeben**], [**Via Server - Ein**] und [**Via Server - Aus (Direct SMTP)**] auswählen.
		Sender-Adresse Direct SMTP*1	Zeigt die Absenderadresse für den Versand von E-Mails via Direct SMTP über das Gerät an.
		Port-Nummer Direct SMTP	Geben Sie den von Direct SMTP verwendeten Port an. Normalerweise wird 25 verwendet.
		Timeout Direct SMTP	Geben Sie den Timeout in Sekunden an, in denen das Gerät versucht, den SMTP-Server zu erreichen.
	Empfang	Port-Nummer Direct SMTP	Geben Sie den vom Direct SMTP verwendeten Port an. Normalerweise wird 25 verwendet.
		Timeout Direct SMTP	Geben Sie den Timeout in Sekunden an, in denen das Gerät versucht, den SMTP-Server zu erreichen.
	E-Mail Sendeein-stellungen	E-Mail-Größenlimit	Geben Sie die maximale E-Mail-Größe (in KB) für die Übertragung ein. Lautet der Wert 0, gibt es keine Beschränkungen hinsichtlich der E-Mail-Größe.
		Absenderadresse*2	Zeigt die Absenderadresse für den Versand von E-Mails über das Gerät an. Wird unter [**E-Mail-Adresse**] in *POP3 Benutzer Einstellungen* eingestellt.
		Signatur	Zeigt die Signatur an, die an das Ende des E-Mail-Körpers angefügt wird. Wird auf der Seite [**E-Mail-Einstellungen**] eingestellt.
		Funktions-standardwerte	Die Standardeinstellungen können auf der Seite [**Allgemeine/Standard Auftrags-Einstellungen**] geändert werden.

*1 Bei Verwendung von Direct SMTP muss diese Einstellung immer vorgenommen werden.
*2 Bei Verwendung von i-FAX muss diese Einstellung immer vorgenommen werden.

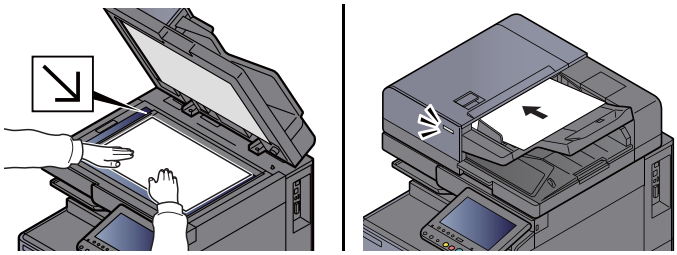
Nachdem Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf [**Senden**], um die Einstellungen zu speichern.

i-FAX-Übertragung

Nachstehend wird die grundsätzliche Bedienung des FAX-Systems erklärt.

1 In der Startseite die Taste [Senden] wählen.

2 Originale einlegen.



HINWEIS
Die Darstellung ändert sich je nach Modell.

Für weitere Hinweise zu den Einstellungen siehe auch

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

3 Ziel angeben.

1 [**i-FAX-Adresseingabe**] > [**i-FAX-Adresse**]

2 Geben Sie die Zieladresse ein > [**OK**]
Sie können bis zu 128 Zeichen eingeben.
➡ Zeicheneingabe (Seite 12-2)

Für den Versand über Direct SMTP ohne E-Mail-Server geben Sie nur die IP-Adresse der Gegenstelle ein oder benutzen Sie Zeichen mit dem Format "Name@[IP-Adresse des anderen Geräts]".
Beispiel: BüroA@192.168.48.21

Wählen ohne Zifferntasten

➡ Ziel aus dem Adressbuch wählen (Seite 3-9)
Ziel über Zielwahltaste wählen (Seite 3-11)
Kurzwahltasten verwenden (Seite 3-11)
Wahlwiederholung (Seite 3-3)

HINWEIS
Wurde *Ein* in der Einstellung *Eingabe prüfen neues Ziel* eingegeben, erscheint eine Bestätigungsanzeige nach Eingabe der Faxnummer. Geben Sie die Faxnummer nochmals ein und bestätigen Sie mit [**OK**].

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

Wird [**In Adressbuch hinein**] angezeigt, können die Eingaben ins Adressbuch übernommen werden.

Zusätzlich zur i-FAX-Sendung können Sie eine FAX-Übertragung, eine E-Mail-Übertragung und eine Ordnerübertragung (SMB/FTP) in einem Auftrag kombinieren.

➡ *Bedienungsanleitung* des Geräts

Ist eines der Ziele ein FAX-Gerät mit i-FAX-Funktion, werden die Faxe/i-Faxe in schwarz/weiß und die anderen Sendungen in der Farbe des Originals übertragen.

4 Detaileinstellungen festlegen.

1 "Modus" [⩛] > [**Einfach**] oder [**Voll**]

2 "Über Server" [⩛] > [**Ein**] oder [**Aus**].
Falls die Einstellung [**Aus**] gewählt wird, findet die Übertragung über Direct SMTP statt, ohne den E-Mail-Server zu verwenden.
Falls die Einstellung [**Ein**] gewählt wird, findet die Übertragung über die i-FAX-Kommunikation statt und verwendet den E-Mail-Server.

HINWEIS
Die Einstellungen werden basierend auf der im Embedded Web Server RX festgelegten i-FAX-Übertragungsart vorgenommen. Wird als Übertragungsart [**Für jedes Ziel angeben**] gewählt, können diese Einstellungen vorgenommen werden.

5 Zielbedingungen festlegen

Wählen Sie [**Zielbedingung**].

Die verfügbaren Einstellungen werden nachstehend angezeigt.

Menüpunkt	Beschreibung
Auflösung	Legen Sie die Auflösungen fest, die vom Ziel-FAX-Gerät akzeptiert werden. Wenn Sie ein i-FAX mit einer nicht zugelassenen Auflösung schicken, wird es automatisch auf eine zugelassene Auflösung geändert und erst dann versendet. • 200 × 100 dpi: Zulässig (fix) • 200 × 200 dpi: Zulässig (fix) • 200 × 400 dpi: Zulässig oder unzulässig • 400 × 400 dpi: Zulässig oder unzulässig • 600 × 600 dpi: Zulässig oder unzulässig Um eine Auflösung als "zulässig" zu definieren, wählen Sie das Feld für diese Auflösung, damit es markiert ist. Um eine Auflösung als "unzulässig" zu markieren, wählen Sie nochmals das Feld, damit es nicht mehr markiert ist.
Kompri-mierung	Wählen Sie ein geeignetes Dateiformat für das Ziel-FAX-Gerät. MH, MR, MMR oder JBIG
Papier-format	Zeigt das Papierformat für das Ziel-FAX-Gerät an. Wenn Sie ein i-FAX mit einem nicht zugelassenen Papierformat schicken, wird es automatisch auf ein zulässiges Papierformat geändert und erst dann versendet. • A4/Letter: Zulässig (fix) • B4: Zulässig oder unzulässig • A3/Ledger: Zulässig oder unzulässig

6 Funktion wählen.

➡ Einstellmöglichkeiten für FAX-Übertragungen (Seite 3-18)

Ausgegraute Menüpunkte können nicht ausgewählt werden.

7 Taste [Start] wählen.

Sobald die Vorlage eingelesen ist, startet die Übertragung.

Sendestatus prüfen

1 **Wählen Sie die Taste [Status/Druckabbr.].**

2 **Sende-Bildschirm anzeigen.**

Wählen Sie [**Sendeaufträge**].
Die Liste mit Annahmezeit, Ziel und Status wird für jeden Auftrag angezeigt.

i-FAX Empfang

In regelmäßigen Abständen verbindet sich das Gerät mit dem Mailserver, ruft auf dem Server gefundene Internet-Faxe ab und druckt sie aus. Für den Empfang eines i-Faxes ist kein Eingriff des Benutzers erforderlich.

HINWEIS

Bei Empfang über Direct SMTP ohne E-Mail-Server verbindet sich das Gerät direkt mit dem Sendegerät, anstatt über den E-Mail-Server zu kommunizieren. Da sich das Gerät direkt mit der Gegenstelle verbindet, findet die Übertragung sofort statt, ohne dass eine Abfrage beim Server oder manueller Empfang nötig ist.

Folgende Empfangseinstellungen können geändert werden:

POP3 (Seite 10-8)

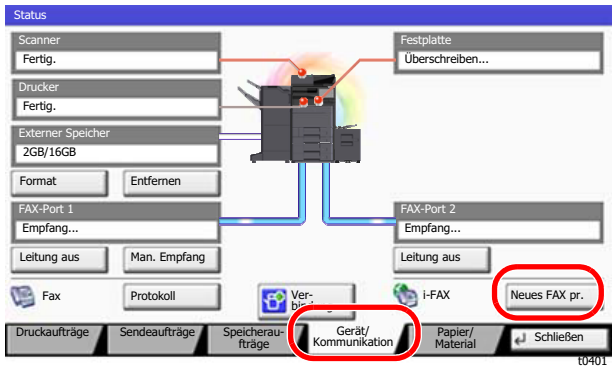
- Gespeicherte i-FAX-Adresse
- Einstellung des Intervalls für die E-Mail-Abfrage
- Druck des Deckblatts (E-Mail-Nachricht)

Manueller i-FAX-Empfang

So können Sie unverzüglich feststellen, ob i-Faxe auf dem Server vorhanden sind:

1 Anzeige aufrufen.

Taste [**Status/Druckabbr.**] > [**Gerät/Kommunikation**]



HINWEIS

Die Ausführung der Berührungsanzeige hängt vom verwendeten Modell ab.

2 i-FAX empfangen.

Wählen Sie "i-FAX" [**Neues FAX pr.**].

Das Gerät verbindet sich mit dem Mailserver und beginnt mit dem Einlesen von dort gefundenen Internet-Faxen.

11 Störungsbeseitigung

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

Anzeigen während des Sende- und Empfangsvorgangs 11-2
Maßnahmen bei blinkender Leuchte Warnung 11-2
Vorsichtsmaßnahmen beim Ausschalten des Geräts 11-3
Fehlermeldungen 11-4
Fehlercodetabellen 11-6
Störungsbeseitigung 11-10
Häufig gestellte Fragen 11-13

Anzeigen während des Sende- und Empfangsvorgangs

Die Anzeigen [**Verarbeitung**] und [**Speicher**] zeigen den Status der FAX-Übertragung.

- Die Anzeige [**Verarbeitung**] blinkt, wenn das Gerät ein Fax sendet oder empfängt.
- Die Anzeige [**Speicher**] blinkt, wenn die Quelldaten für die Speicherübertragung in den Speicher eingelesen werden.
- Die Anzeige [**Speicher**] leuchtet, wenn Quelldaten für die spätere Übertragung im Speicher vorhanden sind.

Maßnahmen bei blinkender Leuchte Warnung

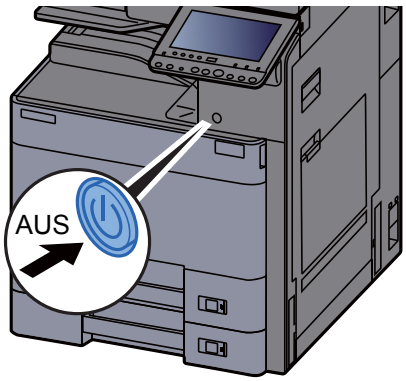
Blinkt die Anzeige [**Warnung**], wählen Sie die Taste [**Status/Druckabbr.**], um die Meldung zu prüfen. Wird nach Auswahl der Taste [**Status/Druckabbr.**] keine Mitteilung auf der Berührungsanzeige angezeigt oder blinkt die Anzeige Warnung, prüfen Sie die folgenden Punkte.

Symptom	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
Senden von Faxen nicht möglich.	Ist das Telefonkabel richtig angeschlossen?	Telefonkabel richtig anschließen.	—
	Ist eine zulässige Faxnummer oder eine zulässige FAX-ID korrekt gespeichert?	Prüfen Sie die Liste der zulässigen Faxnummern und IDs.	*8-15*
	Gab es einen Übertragungsfehler?	Prüfen Sie die Fehlercodes im Sendebericht und im Aktivitätsbericht. Beginnt der Fehlercode mit "U" oder "E", gehen Sie entsprechend vor.	*11-6*
	Ist die Gegenseite besetzt?	Wiederholen Sie den Sendevorgang.	—
	Antwortet das andere FAX-Gerät?	Wiederholen Sie den Sendevorgang.	—
	Gibt es einen anderen Fehler als die oben beschriebenen?	Verständigen Sie den Kundendienst.	—

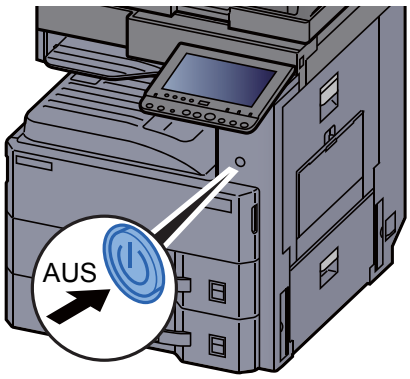
Vorsichtsmaßnahmen beim Ausschalten des Geräts

Um das Gerät auszuschalten, drücken Sie den Netzschalter. Ein automatischer FAX-Empfang ist nicht möglich, wenn das Gerät am Netzschalter ausgeschaltet ist.

1 Schalten Sie das Gerät aus.



d-COPIA 4000MF/d-COPIA 5000MF/
d-COPIA 6000MF



d-COPIA 3002MF plus/d-COPIA 3502MF plus

Die Bestätigungsanzeige zum Abschalten des Geräts erscheint.

Bis zum Ausschalten des Geräts dauert es ca. drei Minuten.

Fehlermeldungen

Wenn eine Störung auftritt, kann auf der Bildschirmanzeige eine der nachstehenden Fehlermeldungen angezeigt werden. Sie finden darin Hinweise zur Erkennung und Behebung des Problems.

HINWEIS

Wenn ein Übertragungsfehler auftritt, wird ein Sende-/Empfangsergebnisbericht ausgegeben.

Suchen Sie den Fehlercode in diesem Bericht und sehen Sie nach unter

Fehlercodetabellen (Seite 11-6)

Für weitere Hinweise zum Ausdruck eines Sende-/Empfangsergebnis-Berichts siehe auch

Sendeergebnis-Bericht (Seite 7-7)

FAX-Empfangsergebnis-Bericht (Seite 7-9)

Sie können die Fehlercodes auch dem Aktivitätsbericht entnehmen.

Aktivitätsbericht (Seite 7-10)

Meldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
Auftrag kann nicht ausgeführt werden.	—	Dieser Auftrag wird storniert, weil ein Kostenstellenlimit oder die Benutzerverwaltung dies verbietet. [**Ende**] wählen.	—
FAX-Box-Limit überschritten.	—	Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und löschen Sie Dokumente aus der FAX-Box, um Platz für den FAX-Empfang zu schaffen. Um den abgebrochenen Auftrag zu prüfen, wählen Sie die Taste [**Status/ Druckabbr.**] und dann [**Druckaufträge**]. Prüfen Sie das Empfangsergebnis.	—
Gerätefehler.	—	Ein interner Fehler ist aufgetreten. Notieren Sie sich den angezeigten Fehlercode. Service rufen.	—
Kostenstellenlimit überschritten.	Wurde die im Kostenstellenlimit festgelegte zulässige Anzahl von Drucken überschritten?	Die im Kostenstellenlimit festgelegte zulässige Anzahl von Drucken wurde überschritten. Es kann nicht weiter gedruckt werden. Dieser Auftrag wird abgebrochen. [**Ende**] wählen.	Siehe in der ***Bedienungs-anleitung*** des Geräts.
Papier in Kassette Nr. X einlegen.	Ist die angezeigte Kassette leer?	Legen Sie Papier ein.	—
Prüfen Sie das Papier in der Universalzufuhr.	—	Das Papierformat ist nicht korrekt. Wählen Sie das korrekte Papierformat und wählen Sie [Weiter].	—
Sendeaufträge überschritten.	—	Die Anzahl der Aufträge ist größer als der Grenzwert für die spätere Übertragung. [**Ende**] wählen. Der Auftrag wird abgebrochen. Warten Sie, bis die spätere Übertragung durchgeführt ist, oder brechen Sie die spätere Sendung ab und führen Sie den Auftrag nochmals durch.	3-26
Telefonhörer nicht aufgelegt.	—	Legen Sie den Telefonhörer auf.	—

Fehlercodetabellen

Wenn ein Übertragungsfehler auftritt, wird einer der folgenden Fehlercodes im Sendeergebnis-Bericht, im Empfangs-Bericht oder im Aktivitätsbericht gespeichert.

HINWEIS
Die Fehlercodes enthalten das Kürzel "U" oder "E", abhängig davon, welche Geschwindigkeit verwendet wurde.

Fehlercode	Ursache und mögliche Gegenmaßnahme
Leitung ist belegt.	Die Verbindung mit der Empfangsstation kann auch nach Durchführung der vorher festgesetzten Wahlwiederholungen nicht hergestellt werden. Wiederholen Sie den Sendevorgang.
Abgebr.	Die Übertragung wurde durch den Abbruch des Sendevorgangs abgebrochen. Der Empfang wurde durch den Abbruch des Empfangsvorgangs abgebrochen.
E00300 U00300	Im FAX-Gerät des Empfängers ist kein Papier mehr vorhanden. Kontaktieren Sie den Empfänger.
E00430 - E00462 U00430 - U00462	Die Verbindung wurde für einen eingehenden Anruf hergestellt, aber die Übertragung wurde unterbrochen, da der Absender nicht über die erforderlichen Kommunikationsfunktionen verfügt.
E00601 - E00690 U00601 - U00690	Die Kommunikation wurde aufgrund einer Störung am Gerät unterbrochen. Führen Sie den Sende- oder Empfangsvorgang erneut durch.
E00700 U00700	Die Kommunikation wurde aufgrund einer Störung am Sende-/Empfangsgerät unterbrochen.
E00800 - E00811 U00800 - U00811	Einige Seiten wurden nicht richtig übertragen. Wiederholen Sie den Sendevorgang. Sollte das Problem erneut auftreten, reduzieren Sie die Sende-Startgeschwindigkeit und senden Sie die Seite erneut. **HINWEIS** Sollte das Problem häufiger auftreten, reduzieren Sie die Sende-Startgeschwindigkeit in den Standardeinstellungen des Systemmenüs.
E00900 - E00910 U00900 - U00910	Einige Seiten wurden nicht richtig empfangen. Bitten Sie den Sender, die Seiten nochmals zu senden. **HINWEIS** Sollte das Problem häufiger auftreten, reduzieren Sie die Empfangs-Anfangsgeschwindigkeit in den Standardeinstellungen des Systemmenüs.
E01000 - E01097 U01000 - U01097	Kommunikationsfehler während eines Sendevorgangs. Wiederholen Sie den Sendevorgang. Sollte das Problem erneut auftreten, reduzieren Sie die Sende-Startgeschwindigkeit und senden Sie die Seite erneut. **HINWEIS** Sollte das Problem häufiger auftreten, reduzieren Sie die Sende-Startgeschwindigkeit in den Standardeinstellungen des Systemmenüs.
E01100 - E01196 U01100 - U01196	Kommunikationsfehler während eines Empfangsvorgangs. Bitten Sie den Sender, die Seiten nochmals zu senden. **HINWEIS** Sollte das Problem häufiger auftreten, reduzieren Sie die Empfangs-Anfangsgeschwindigkeit in den Standardeinstellungen des Systemmenüs.
U01400	Die Kommunikation mit der Gegenstelle war nicht möglich, da anstatt Tonwahl Impulswahl verwendet wurde.

Fehlercode	Ursache und mögliche Gegenmaßnahme
E01500	Kommunikationsfehler während eines Sendevorgangs mit hoher Geschwindigkeit. Wiederholen Sie den Sendevorgang. Sollte das Problem erneut auftreten, reduzieren Sie die Sende-Startgeschwindigkeit und senden Sie die Seite erneut. **HINWEIS** Sollte das Problem häufiger auftreten, reduzieren Sie die Sende-Startgeschwindigkeit in den Standardeinstellungen des Systemmenüs.
E01600	Kommunikationsfehler während eines Empfangsvorgangs mit hoher Geschwindigkeit. Führen Sie den Empfangsvorgang erneut durch, nachdem Sie die Gegenstelle gebeten haben, die Übertragungsgeschwindigkeit zu verringern. **HINWEIS** Sollte das Problem häufiger auftreten, reduzieren Sie die Empfangs-Anfangsgeschwindigkeit in den Standardeinstellungen des Systemmenüs.
E01700 - E01720	Kommunikationsfehler während eines Sendevorgangs mit hoher Geschwindigkeit. Wiederholen Sie den Sendevorgang. Sollte das Problem erneut auftreten, reduzieren Sie die Sende-Startgeschwindigkeit und senden Sie die Seite erneut. **HINWEIS** Sollte das Problem häufiger auftreten, reduzieren Sie die Sende-Startgeschwindigkeit in den Standardeinstellungen des Systemmenüs.
E01721	Kommunikationsfehler während eines Sendevorgangs mit hoher Geschwindigkeit. Die FAX-Gegenstelle unterstützt möglicherweise die definierte Geschwindigkeit nicht. Reduzieren Sie die Startgeschwindigkeit für die Übertragung und wiederholen Sie den Sendevorgang.
E01800 -E01820	Kommunikationsfehler während eines Empfangsvorgangs mit hoher Geschwindigkeit. Bitten Sie den Sender, dass er seine Übertragungsgeschwindigkeit heruntersetzt oder verringern Sie die Anfangsgeschwindigkeit für den Empfang im Systemmenü.
E01821	Kommunikationsfehler während eines Empfangsvorgangs mit hoher Geschwindigkeit. Dieses FAX-Gerät unterstützt möglicherweise die definierte Geschwindigkeit nicht. Bitten Sie den Sender, dass er seine Übertragungsgeschwindigkeit heruntersetzt oder verringern Sie die Anfangsgeschwindigkeit für den Empfang im Systemmenü.
E03000 U03000	Während eines FAX-Abrufs konnte das Fax nicht empfangen werden, weil in der Gegenstelle keine Originale versandbereit waren. Sprechen Sie mit der Gegenstelle.
E03200 U03200	Der Bulletin-Board-Empfang über Subadresse wurde eingeleitet, die Gegenstelle ist auch ein Modell aus unserer Geräteserie, aber die Subadressenbox enthält keine Daten. Sprechen Sie mit der Gegenstelle.
E03300 U03300	Ein Fehler ist aufgetreten, der auf einen der folgenden Gründe zurückzuführen ist. Sprechen Sie mit der Gegenstelle. 1 Das Gerät der Gegenstelle ist ein Modell aus unserer Geräteserie, aber beim FAX-Abruf wurde ermittelt, dass die Gegenstelle Sendebeschränkungen aktiviert hat. Die Verbindung wurde aufgrund eines falschen Kennworts unterbrochen. 2 Das Gerät der Gegenstelle ist ein Modell aus unserer Geräteserie, aber beim Bulletin-Board-Empfang über Subadresse wurde ermittelt, dass die Gegenstelle Sendebeschränkungen aktiviert hat. Die Verbindung wurde aufgrund eines falschen Kennworts unterbrochen.
E03400 U03400	Der Empfang per FAX-Abruf wurde unterbrochen, weil das von der Gegenstelle eingegebene Kennwort nicht zur lokalen FAX-ID des Empfangsgeräts passte. Sprechen Sie mit der Gegenstelle.

Fehlercode	Ursache und mögliche Gegenmaßnahme
E03500 U03500	Der Bulletin-Board-Empfang über Subadresse wurde eingeleitet, die Gegenstelle ist auch ein Modell aus unserer Geräteserie, aber die angegebene Subadressenbox war auf der Gegenstelle nicht gespeichert. Kontaktieren Sie den Empfänger.
E03600 U03600	Die Gegenstelle ist ein Modell aus unserer Geräteserie, aber der Bulletin-Board-Empfang über Subadresse wurde unterbrochen, weil das angegebene Kennwort für die Subadresse falsch war. Sprechen Sie mit der Gegenstelle.
E03700 U03700	Der Bulletin-Board-Empfang über Subadresse wurde eingeleitet, aber die Gegenstelle ist entweder nicht mit einer Bulletin-Board-Kommunikationsfunktion über Subadresse ausgestattet oder es befanden sich keine Originale in einer der Sendeboxen (Subadressenboxen).
E04000 U04000	Die angegebene Subadressenbox ist in dem von uns hergestellten Empfangsgerät nicht gespeichert oder die Subadressen stimmen nicht überein.
E04100 U04100	Das Empfangsgerät ist nicht mit der Subadressenfunktion ausgestattet oder die Subadressen stimmen nicht überein.
E04200 U04200	Eine verschlüsselte Übertragung wurde nicht erfolgreich ausgeführt, da die angegebene Box nicht registriert ist.
E04300 U04300	Eine verschlüsselte Übertragung wurde nicht erfolgreich ausgeführt, da die FAX-Gegenstelle die verschlüsselte Kommunikation nicht unterstützt.
E04400 U04400	Eine verschlüsselte Übertragung wurde nicht erfolgreich ausgeführt, da die Verschlüsselungscodes nicht übereinstimmten.
E04500 U04500	Ein verschlüsselter Empfang wurde nicht erfolgreich ausgeführt, da die Verschlüsselungscodes nicht übereinstimmten.
E05100 U05100	Eine Übertragung war nicht erfolgreich, da aufgrund der aktivierten Sendebeschränkung auf diesem Gerät die Erfordernisse für eine erfolgreiche Kommunikation nicht erfüllt waren. Kontaktieren Sie den Empfänger.
E05200 U05200	Ein Empfang war nicht erfolgreich, da aufgrund der aktivierten Empfangsbeschränkung auf diesem Gerät die Erfordernisse für eine erfolgreiche Kommunikation nicht erfüllt waren.
E05300 U05300	Ein Empfang wurde vom Empfänger abgelehnt, da aufgrund der aktivierten Empfangsbeschränkung auf dem Empfängergerät die Erfordernisse für eine erfolgreiche Kommunikation nicht erfüllt waren. Kontaktieren Sie den Empfänger.
E14000 U14000	Ein Empfang von einer Subadressenbox wurde gestoppt, da der Speicher in diesem FAX-Gerät voll ist. Sie können Daten aus dem Speicher ausdrucken und den Vorgang erneut durchführen. Alternativ können Sie den Subadressenbox-Empfang abbrechen.
E14100 U14100	Die Übertragung in eine Subadressenbox oder die Subadressenbox des von uns hergestellten Empfangsgeräts wurde gestoppt, da der Speicher des FAX-Geräts der Gegenstelle voll ist. Kontaktieren Sie den Empfänger.
E19000 U19000	Ein Speicherempfang wurde gestoppt, da der Speicher in diesem FAX-Gerät voll ist. Geben Sie Speicher frei, indem Sie die Daten ausdrucken und bitten Sie den Sender, die Dokumente erneut zu senden.
E19100 U19100	Eine Übertragung wurde gestoppt, da der Speicher im FAX-Gerät des Empfängers voll ist. Kontaktieren Sie den Empfänger.
E19300 U19300	Die Übertragung wurde gestoppt, da während der Übertragung ein Datenfehler aufgetreten ist. Wiederholen Sie den Sendevorgang.
1101	i-FAX Versand fehlgeschlagen. Prüfen Sie den Hostnamen des SMTP-Servers im Embedded Web Server RX.

Fehlercode	Ursache und mögliche Gegenmaßnahme
1102	i-FAX Versand fehlgeschlagen. Prüfen Sie Folgendes im Embedded Web Server RX. • SMTP Login-Benutzername und Login-Passwort • POP3 Login-Benutzername und Login-Passwort
1104	i-FAX Versand fehlgeschlagen. Prüfen Sie die i-FAX-Adresse. **HINWEIS** Wenn die Adresse von der Domäne abgelehnt wird, kann die E-Mail nicht gesendet werden.
1105	i-FAX Versand fehlgeschlagen. Wählen Sie [**Ein**] in den i-FAX-Einstellungen des Embedded Web Server RX.
1106	i-FAX Versand fehlgeschlagen. Prüfen Sie die Sender-Adresse des SMTP im Embedded Web Server RX.
2101	i-FAX Versand fehlgeschlagen. Prüfen Sie das Netzwerk und das Embedded Web Server RX. • Ist das Netzwerkkabel angeschlossen? • Arbeitet der Hub richtig? • Arbeitet der Server richtig? • POP3 Servername des POP3 Benutzers • SMTP Servername
2102 2103	i-FAX Versand fehlgeschlagen. Prüfen Sie die Netzwerk- und SMB-Einstellungen. • Ist das Netzwerkkabel angeschlossen? • Arbeitet der Hub richtig? • Arbeitet der Server richtig?
2204	i-FAX Versand fehlgeschlagen. Prüfen Sie die E-Mail Größengrenze der SMTP-Einstellungen im Embedded Web Server RX.
3101	i-FAX Versand fehlgeschlagen. Prüfen Sie die Authentifizierungsmethode sowohl des Senders als auch des Empfängers.
3201	i-FAX Versand fehlgeschlagen. Prüfen Sie die Authentifizierungsmethode sowohl des Senders als auch des Empfängers.

Störungsbeseitigung

Wenn ein Problem auftritt, führen Sie zunächst die nachstehenden Überprüfungen durch. Wenn die Störung weiterhin besteht, verständigen Sie den Kundendienst.

Symptom	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
Dokument kann nicht gesendet werden.	Ist das Telefonkabel richtig angeschlossen?	Telefonkabel richtig anschließen.	—
	Wird *Sendfehler* angezeigt?	Beseitigen Sie die Störungsursache und führen Sie die Sendung nochmals durch.	11-6
	Ist eine Sendebeschränkung aktiviert?	Deaktivieren Sie die Sendebeschränkung.	8-15
	Verwenden Sie eine IP-Leitung?	Sie können den Kommunikationsfehler zeitweilig beheben, indem Sie die Einstellung der [**Send.-Startgeschwindig.**] unter Übertragung ändern.	8-10
Die verschlüsselte Übertragung kann nicht durchgeführt werden.	Sind die Einstellungen beim Sender und Empfänger korrekt gespeichert?	Überprüfen Sie die Einstellungen beim Sender und beim Empfänger.	5-34
Die Fernumschaltung kann nicht verwendet werden.	Wird ein Anschluss mit Impulswahl benutzt?	Bei bestimmten Telefonen können Tonsignale über Tastendruck übertragen werden. Ziehen Sie die Gebrauchsanleitung Ihres Telefons zu Rate.	—
	Ist die Fernumschaltungsnummer richtig?	Prüfen Sie die gespeicherte Nummer. (Standard: 55)	8-12
	Haben Sie die Zifferntasten zu schnell gedrückt?	Versuchen Sie die Ziffern langsamer einzugeben.	—
Nach dem Empfang wird nicht ausgedruckt.	Wurde eine Speicherweiterleitung aktiviert?	Überprüfen Sie das Weiterleitungsziel.	5-2
Das Dokument kann nicht empfangen werden.	Ist das Telefonkabel richtig angeschlossen?	Schließen Sie das Telefonkabel richtig an.	—
	Wird *Übertragungsfehler.* angezeigt?	Beseitigen Sie die Störungsursache und bitten Sie den Sender, den Sendevorgang zu wiederholen.	11-6
	Verwenden Sie eine IP-Leitung?	Sie können den Kommunikationsfehler zeitweilig beheben, indem Sie die Einstellung der [**Startgeschw. Empf.**] unter Empfang ändern.	8-12
	Ist eine Empfangsbeschränkung aktiviert?	Deaktivieren Sie die Empfangsbeschränkung.	8-15
Es kann nicht 2 auf 1 empfangen werden.	Ist sowohl 2 auf 1 als auch Duplexdruck aktiviert?	Schalten Sie den Duplexdruck ab.	4-8

Symptom	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
Der Speicherempfang kann nicht durchgeführt werden.	Ist noch genügend Speicherplatz vorhanden?	Geben Sie Speicher frei und führen Sie den Empfang danach nochmals durch.	—
Die Übertragung über Subadresse kann nicht durchgeführt werden.	Ist die FAX-Gegenstelle mit der Funktion der Übertragung über Subadresse ausgestattet?	Die Übertragung über Subadresse kann nur durchgeführt werden, wenn die FAX-Gegenstelle über eine ähnliche Subadressen-Übertragungsfunktion verfügt.	—
	Ist die eingegebene Subadresse oder das Subadressen-Passwort mit der Subadresse oder dem Subadressen-Passwort auf der FAX-Gegenstelle identisch?	Wenn Ihre Eingabe richtig ist, überprüfen Sie die Übereinstimmung mit dem Empfänger. Dieses Gerät benutzt kein Subadressen-Passwort für den Empfang.	5-24
	Ist im Speicher der FAX-Gegenstelle genügend Speicher frei?	Kontaktieren Sie den Empfänger.	—
Die Speicherweiterleitung kann nicht durchgeführt werden.	Ist die Speicherweiterleitung auf [**Ein**] gesetzt?	Überprüfen Sie die Einstellungen der Speicherweiterleitung.	5-2
Die Speicherweiterleitung kann nicht über Subadresse erfolgen.	Ist die FAX-Gegenstelle mit der Funktion der Übertragung über Subadresse ausgestattet?	Die Übertragung über Subadresse kann nur durchgeführt werden, wenn die FAX-Gegenstelle über eine ähnliche Subadressen-Übertragungsfunktion verfügt.	—
	Ist die eingegebene Subadresse mit der in der FAX-Gegenstelle gespeicherten Subadresse identisch?	Wenn Ihre Eingabe richtig ist, überprüfen Sie die Übereinstimmung mit dem Empfänger. Dieses Gerät benutzt kein Subadressen-Passwort für den Empfang.	5-2
In der FAX-Box können keine Speicherweiter-leitungsdaten gespeichert werden.	Wurde die FAX-Box richtig angegeben?	Überprüfen Sie die Einstellungen der Speicherweiterleitung.	5-4
	Ist noch genügend Speicherplatz vorhanden?	Geben Sie Speicher frei und führen Sie den Empfang danach nochmals durch.	—
Ausgabe aus der FAX-Box ist nicht möglich.	Wurde das Passwort der Box eingegeben?	Geben Sie das richtige Passwort ein.	5-17
FAX-Abrufempfang nicht möglich.	Ist die FAX-Abruffunktion auf dem Sendegerät richtig eingeleitet worden?	Kontaktieren Sie den Empfänger.	—
Relaisübertragung mit Subadresse kann nicht durchgeführt werden.	Ist noch genügend Speicherplatz vorhanden?	Geben Sie Speicher frei und wiederholen Sie den Sendevorgang oder geben Sie nur Speicher frei.	—

Symptom	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
Bulletin-Board-Kommunikation über Subadressen kann nicht verwendet werden.	Ist beim anderen FAX-Gerät dieselbe Art der Bulletin-Board-Kommunikation über Subadressen eingerichtet?	Wenn die FAX-Gegenstelle nicht dieselbe Bulletin-Board-Funktion über Subadressen eingerichtet hat, kann es Bulletin-Board-Faxe nicht empfangen. Kontaktieren Sie den Empfänger.	—
	Haben Sie die richtige Subadresse und das richtige Passwort für die Subadresse eingegeben?	Wenn Ihre Eingabe richtig ist, überprüfen Sie die Übereinstimmung mit dem Empfänger.	—

Häufig gestellte Fragen

Die folgenden Fragen werden nach dem Kauf dieses Produkts häufig gestellt.

	Frage	Antwort
1	Ich möchte bei der Versendung von Faxen einen Bestätigungsstempel aufdrucken.	Dieses Produkt ist nicht mit einem Bestätigungsstempel ausgestattet.
2	Ich möchte Faxe in Farbe senden und empfangen.	Faxe werden nur in Schwarz/Weiß gesendet und empfangen.

12 Anhang

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

Zeicheneingabe 12-2
Anzeige für die Zeicheneingabe 12-2
Zeicheneingabe 12-4
Technische Daten 12-5
Menüplan 12-7
Papierformat und Prioritätsfolge für empfangene Faxe 12-13

Zeicheneingabe

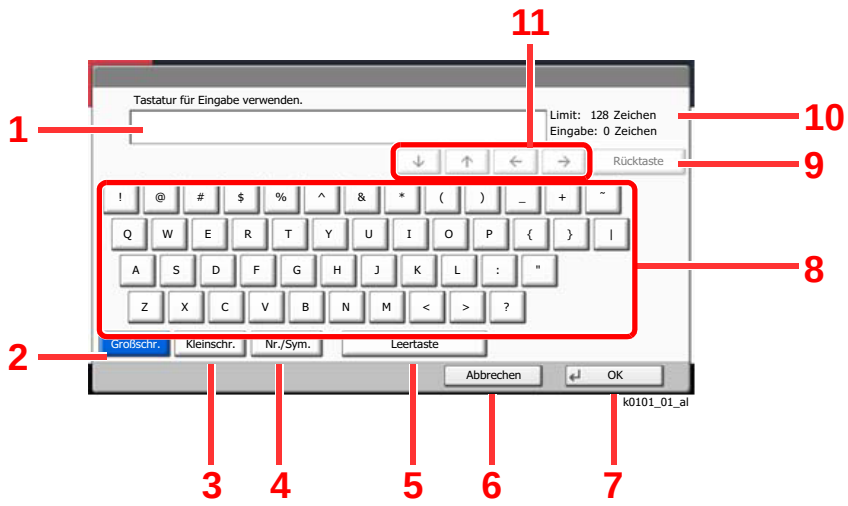
Wenn Sie Zeichen für eine Station oder einen Empfänger eingeben möchten, verwenden Sie die Tastatur der Berührungsanzeige wie nachstehend beschrieben.

HINWEIS

Tastaturbelegung
Als Tastaturbelegung stehen "QWERTY", "QWERTZ" und "AZERTY" sowie eine PC-Tastatur zur Verfügung. Wählen Sie die Taste [**Systemmenü/Zähler**], [**Allgemeine Einstellungen**] gefolgt von [**Tastaturbelegung**], und wählen Sie die gewünschte Tastaturbelegung aus. Die "QWERTY"-Tastatur wird nachstehend als Beispiel herangezogen. Sie können mit anderen Tastaturlayouts arbeiten und dabei ähnliche Vorgehensweisen befolgen.

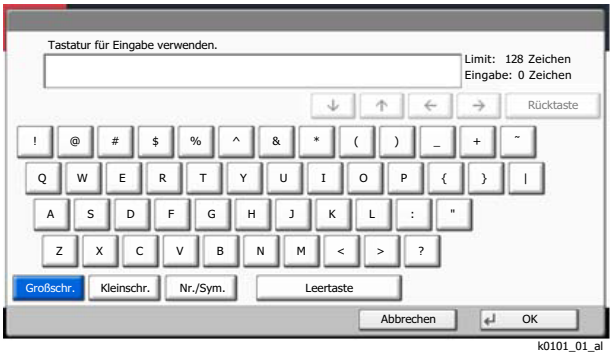
Anzeige für die Zeicheneingabe

Anzeige für die Eingabe von Kleinbuchstaben

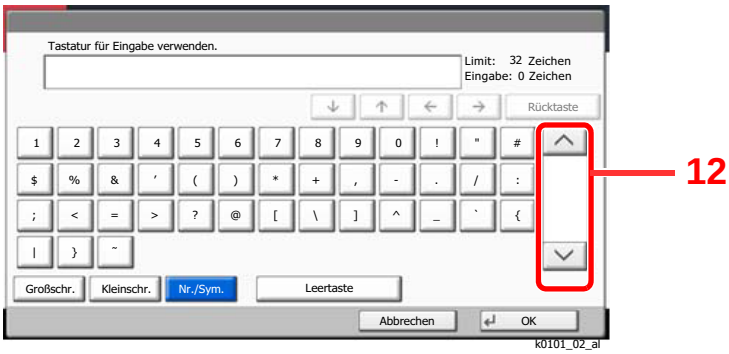


Nr.	Anzeige/Taste	Beschreibung
1	Anzeige	Zeigt die eingegebenen Zeichen an.
2	[**Großschr.**]	Wählen Sie diese Taste, um mit Großbuchstaben zu schreiben.
3	[**Kleinschr.**]	Wählen Sie diese Taste, um mit Kleinbuchstaben zu schreiben.
4	[**Nr./Sym.**]	Wählen Sie diese Taste, um Ziffern und Symbole einzugeben.
5	[**Leertaste**]	Gibt einen Leerschritt ein.
6	[**Abbrechen**]	Wählen Sie diese Taste, um die Zeicheneingabe abzubrechen und zur Anzeige vor der Eingabe zurückzukehren.
7	[**OK**]	Wählen Sie diese Taste, um die Eingabe abzuschließen und zur Anzeige vor der Eingabe zurückzukehren.
8	Tastatur	Wählen Sie das Zeichen, das Sie eingeben möchten.
9	[**Rücktaste**]	Löscht ein Zeichen links vom Cursor.
10	Limit Anzeige	Zeigt die maximale Anzahl von Zeichen an.
11	Cursortasten	Bewegt den Cursor in der Anzeige.

Anzeige für die Eingabe von Großbuchstaben



Anzeige für die Eingabe von Ziffern und Symbolen



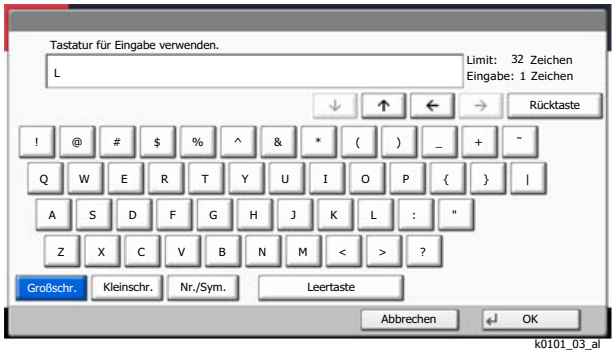
Nr.	Anzeige/Taste	Beschreibung
12	[∧]/[∨]	Um eine Ziffer oder ein Symbol einzugeben, die auf der Tastatur nicht angezeigt werden, wählen Sie die Cursortaste und rollen die Anzeige ab, um andere Ziffern oder Symbole in den Anzeigebereich zu holen.

Zeicheneingabe

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um beispielsweise 'List A-1' einzugeben.

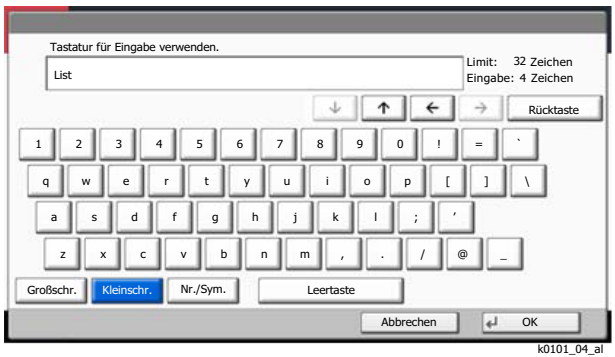
1 Wählen Sie [**Großschr.**]

2 Wählen Sie [**L**]. Der Buchstabe "L" wird im Display angezeigt.



3 Wählen Sie [**Kleinschr.**]

4 Wählen Sie [**i**], [**s**], [**t**] und [**Leertaste**].



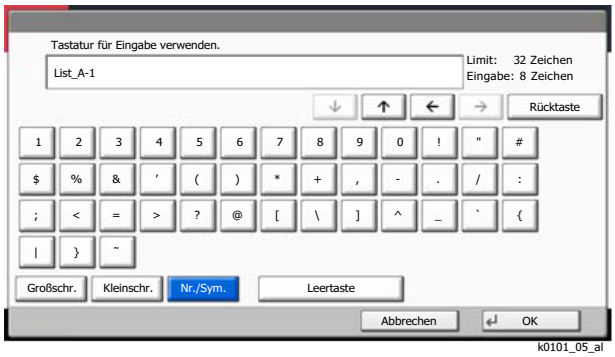
5 Wählen Sie [**Großschr.**]

6 Wählen Sie [**A**].

7 Wählen Sie [**Nr./Sym.**].

8 Wählen Sie wiederholt [∧] oder [∨], um den Tastenbereich mit [**-**] und [**1**] anzuzeigen.

9 Wählen Sie [**-**] und [**1**].



10 Prüfen Sie die Eingabe auf Richtigkeit. Bestätigen Sie mit [**OK**].

Technische Daten

WICHTIG
Änderungen der technischen Daten vorbehalten.

FAX-Funktionen

Menüpunkt	Beschreibung
Kompatibilität	G3
Übertragungsleitung	Telefonanschluss
Übertragungszeit	Weniger als 3 Sekunden (33600 bps, JBIG, ITU-T A4-R Testvorlage Nr. 1)
Übertragungsgeschwindigkeit	33600/31200/28800/26400/24000/21600/19200/16800/14400/12000/9600/7200/4800/2400 Bit/s
Codierungsschema	JBIG/MMR/MR/MH
Fehlerkorrektur	ECM
Originalformat	Max. Breite: 297 mm, Max. Länge: 1.600 mm
Automatischer Vorlageneinzug	Max. 270 Blatt (mit Vorlageneinzug)
Auflösung	Scannen: 200 × 100 dpi Normal (8 Punkte/mm × 3,85 Zeilen/mm) 200 × 200 dpi Fein (8 Punkte/mm × 7,7 Zeilen/mm) 200 × 400 dpi Super (Superfein) (8 Punkte/mm × 15,4 Zeilen/mm) 400 × 400 dpi Ultra (Ultrafein) (16 Punkte/mm × 15,4 Zeilen/mm) 600 × 600 dpi Drucken: 1200 × 1200 dpi (d-COPIA 4000MF/d-COPIA 5000MF/d-COPIA 6000MF) 600 x 600 dpi (d-COPIA 3002MF plus/d-COPIA 3502MF plus)
Graustufen	256 Graustufen (Differenzielle Wertverteilung)
Zielwahltaste	1.000 Tasten
Übertragung an mehrere Stationen	Max. 500 Ziele (Maximale Anzahl Ziele: 500, maximal 100 Stationen für i-FAX)
Ersatz-Speicherempfang	7.000 Blatt oder mehr (mit ITU-T A4 Nr. 1)
Bildspeicher, Kapazität	170 MB
Ausgabe von Berichten	Sendeergebnis-Bericht, FAX-Empfangs-Ergebnisbericht, Aktivitätsbericht, Statusseite
Zubehör	Dual FAX, Internet FAX-Kit

Netzwerk-FAX-Funktionen

Menüpunkt	Beschreibung
Hardware	IBM PC-AT-kompatibler Computer
Schnittstelle	10BASE-T, 100BASE-TX, 1000BASE-T, 802.3a unterstützt
Betriebssystem	Windows XP, Windows Server 2003, Windows Server 2008/R2, Windows Server 2012/R2, Windows Vista, Windows 7, Windows 8, Windows 8.1 und Windows 10
Sende-Auflösung	Ultrafein (400 × 400dpi), Fein (200 × 200dpi), Normal (100 × 200dpi), 600 × 600dpi
Dokumentenformat	Letter, Legal, Ledger (11 x 17), Statement, A3, A4,A5, Folio, B4, B5(JIS)
Zeitversetztes Senden	Basierend auf den Einstellungen des Netzwerkfaxtreibers (24-Stunden in 1 Minuten Schritten)
Senden und Drucken	FAX-Versand und FAX-Ausdruck sind möglich
Rundsendung	Max. 500 Ziele (Maximale Anzahl Ziele: 500, maximal 100 Stationen für i-FAX)
Kostenstellenverwaltung	Anmeldung mit Login-Benutzernamen und Passwort im Netzwerk-FAX-Treiber ist notwendig, wenn der Anmelde-Login im FAX-Gerät aktiviert ist. Eingabe einer Konto-ID im Netzwerk-FAX-Treiber ist notwendig, wenn Kostenstellen im FAX-Gerät aktiviert ist.
Deckblatt	Es kann ein Format über den Netzwerk-FAX-Treiber ausgewählt oder eine Vorlage erstellt werden.

Menüplan

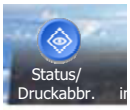
Ziel (Seite *3-7*)	Adressbuch (Seite *3-9*)	
	Ziele prüfen (Seite *7-13*)	
	Aufgelegt (Seite *3-31*)	
	Direkt (Seite *3-29*)	
	Kettenwahl (Seite *3-34*)	
	Detail (Seite *3-7*)	Subadresse (Seite *3-7*)
		Anfangsgeschw. f. Übertr. (Seite *3-7*)
		ECM (Seite *3-7*)
		Verschlüss. Übertragung (Seite *3-7*)
	Neuaufruf (Seite *3-3*)	
	Zielwahltaste (Seite *3-11*)	
Basis (Seite *2-27*)		
Original/Sendedatenformat	Originalformat (Seite *3-20*)	
	Ungleich große Originale (Seite *3-21*)*1	
	2-seitig/Buchoriginal (Seite *3-21*)*2	
	Originalausrichtung (Seite *3-22*)	
	Sendeformat (Seite *3-22*)	
	Langes Original (Seite *3-22*)*1	
Bildqualität	Helligkeit (Seite *3-23*)	
	Originalvorlage (Seite *3-23*)	
	Auflösung Faxsendung (Seite *3-23*)	
Erweiterte Einstellung	Zoom (Seite *3-24*)	
	Zentrieren (Seite *3-24*)	
	Rand löschen (Seite *3-24*)	
	FAX spätere Übertragung (Seite *3-26*)	
	Mehrfach-Scan (Seite *3-28*)	
	Auftragsende Nachricht (Seite *3-28*)	
	Dateinameneingabe (Seite *3-29*)	
	FAX Direktübertragung (Seite *3-29*)	
	FAX-Abrufempfang (Seite *5-30*)	
	Senden und drucken (Seite *3-30*)	
	Senden und speichern (Seite *3-30*)	
	FAX-Sendebericht (Seite *3-30*)	
Programm (Seite *3-36*)		

*1 Erscheint nur, wenn der optionale Vorlageneinzug installiert ist.
*2 Es erscheint "Buchoriginal", wenn der optionale Vorlageneinzug nicht installiert ist.

Ziel	i-FAX-Adresseingabe (Seite *10-10*)*1

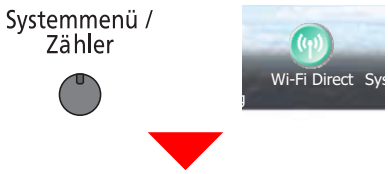
*1 Optionales Internet FAX-Kit wird benötigt.

FAX-Box (Seite *5-17*)



Druckaufträge (Seite *7-3*)	Status (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)
	Protokoll (Seite *7-3*)
Sendeaufträge (Seite *7-3*)	Status (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)
	Geplanter Auftrag (Siehe *3-28*)
	Protokoll (Seite *7-3*)
Speicheraufträge (Seite *7-3*)	Status (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)
	Protokoll (Seite *7-3*)
Gerät/Kommunikation	Scanner (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)
	Drucker (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)
	Leitung aus (Seite *3-6*)
	Manueller Empfang (Seite *4-4*)
	Neues FAX pr. (i-FAX-Empfang) (Seite *10-13*)*1
	Protokoll (Seite *7-10*)
	Externer Speicher (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)
	Verbindung (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)
Papier/Material (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	

*1 Optionales Internet FAX-Kit wird benötigt.



Schnelleinstellung Assistent	Fax Einstellung (Seite *2-11*)	
	Energiespar-Einstellungen (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	
	Netzwerk-Einstellungen (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	
Zähler (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)		
Kassette/Universalzufuhr Einstellungen	Kassette 1 (bis 5) (Seite *8-5*)	
	Universalzufuhr-Einstellung (Seite *8-5*)	
Allgemeine Einstellungen	Sprache (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	
	Standardanzeige (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	
	Ton (Seite *8-6*)	Warnton (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)
		FAX-Lautsprecherlautst. (Seite *8-6*)
		FAX-Mithörlautstärke (Seite *8-6*)
	Tastaturbelegung (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts.)	
	Original/Papiereinstellungen (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	
	Maßeinheit (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	
	Fehlerbehandlung (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	
	Ablagefach (Seite *8-6*)*1	FAX-Port 1 (Seite *8-6*)
		FAX-Port 2*2 (Seite *8-6*)
	Bestätigen d. Ausrichtung (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	
	Aktion leerer Farbtoner (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)*3	
	Funktionsstandardwerte (Seite *8-7*)	Auflösung Faxsendung (Seite *8-7*)
		Betreff/Text i-FAX*4 (Seite *8-7*)
		Mehrfach-Scan (FAX) (Seite *8-7*)
	Optionaler Tastatur-Typ (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts.)	
	Systemstempel (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	
	Manuell Heften (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts.)	
	Dok. pro Auftrag versetzen (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts.)	
	Wenig Toner Alarmmenge (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	
	Alarm Resttonerbeh. voll (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)*5	
	Einseitige Dokum. versetzen (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts.)	
	Status/Protokoll anzeigen (Seite *8-8*)	Anzeige FAX-Protokoll (Seite *8-8*)
	Mitteilung bei Bannerdruck (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)*5	
	Statusanzeige anpassen (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	
	Einstell. Mitteilungsfenster (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	
	Remote-Druck (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	

Allgemeine Einstellungen	Einstell. Zifferntasten (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)		
	Lichtreflexion verhindern (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)		
	Zuweisung Funktionstaste (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)		
	Anzeige Ausschalten (Seite *8-8*)		
Startseite (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)			
Kopieren (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)			
Senden (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)			
Dokument-Box/ Externer Speicher	Anwender-Box (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)		
	FAX-Box (Seite *5-17*)		
	Auftrags-Box (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)		
	Abrufbox (Seite *5-27*)		
	Funktionen in Basiskarte (Seite *2-27*)		
FAX	Senden und Empfangen (Seite *8-8*)	Verschl.-Code-speichern. (Seite *8-8*)	
		FAX-Ferndiagnose (Seite *8-8*)	
	Übertragung (Seite *8-9*)	Allgemein (Seite *8-9*)	Lokaler Faxname (Leit. 1) (Seite *8-9*)
			Lokaler Faxname (Leit. 2)*2 (Seite *8-9*)
			TTI (Seite *8-9*)
			Konto als lokaler FAX-Name (Seite *8-9*)
			Wiederholversuche (Seite *8-9*)
		FAX (Seite *8-10*)	Lokale FAX-Nummer 1 (Seite *8-10*)
			Lokale FAX-Nummer 2*2 (Seite *8-10*)
			Wählmodus (Port 1) (Seite *8-10*)
			Wählmodus (Port 2)*2 (Seite *8-10*)
			Lokale FAX-ID (Seite *8-10*)
			ECM Senden (Anschluss 1) (Seite *8-10*)
			ECM Senden (Anschluss 2)*2 (Seite *8-10*)
			Startgeschw. Send. (Leit. 1) (Seite *8-10*)
			Startgeschw. Send. (Leit. 2)*2 (Seite *8-10*)

FAX	Empfang (Seite *8-11*)	Allgemein (Seite *8-11*)	Medientyp (Seite *8-11*)
			Universalzufuhr (Seite *8-11*)
			Reduzierte Empfangsgröße (Seite *8-11*)
			Empfangsdatum/-uhrzeit (Seite *8-11*)
			Duplexdruck (Seite *8-11*)
			2-auf-1-Druck (Seite *8-11*)
		FAX (Seite *8-11*)	Ruftöne (Normal) (Seite *8-11*)
			Ruftöne (TAD) (Seite *8-11*)
			Ruftöne (FAX/TEL) (Seite *8-12*)
			Empf.-Einst. (Seite *8-12*)
			Einwahl per Fernschaltung (Seite *8-12*)
			Empfangsanschluss[*2] (Seite *8-12*)
			ECM Empfang (Leit. 1) (Seite *8-12*)
			ECM Empfang (Leit. 2)[*2] (Seite *8-12*)
			Startgeschw. Empf. (Leit. 1) (Seite *8-12*)
			Startgeschw. Empf. (Leit. 2)[*2] (Seite *8-12*)
		Verschlüsselter Empfang (Seite *8-12*)	
	Sende-/Empf.-Beschr. (Seite *8-15*)		
	Empfang/Weiterleitungsregeln (Seite *5-2*)		
	Eingabe neues Ziel (FAX) (Seite *8-13*)		
	Funktionen in Basiskarte (Seite *2-27*)		
Drucker (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)			

Bericht	Bericht drucken (Seite *8-13*)	Statusseite (Seite *8-13*)
		Schriftartliste (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)
		Netzwerkstatus (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)
		Servicestatus (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)
		Optionaler Netzwerk Status (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts.)
	Adminbericht-Einstellungen (Seite *8-14*)	FAX-Bericht abgehend (Seite *8-14*)
		FAX-Bericht eingehend (Seite *8-14*)
	Ergebnisbericht-Einstellungen (Seite *8-14*)	Sendeergebnis-Bericht (Seite *8-14*)
		FAX-Empf.-Erg.-Bericht (Seite *8-14*)
		Einst. Meld. Auftragsende (Seite *8-14*)
		Typ Empf.ergebnisbericht (Seite *8-14*)
	Sende Auftragshistorie (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	
	Einstellung Login-Historie (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	
	Einst. Geräte-Login-Historie (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	
	Fehlerprotokoll sich. Komm. (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)	
System/Netzwerk (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)		
Ziel bearbeiten	Adressbuch (Seite *2-16*)	
	Zielwahltaste (Seite *2-25*)	
	Listendruck (Seite *2-24*)	
	Adressbuch Grundstellung	Sortieren (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)
		Begrenzung (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)
		Adressbuchtyp (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts.)
	Beschränkung bearbeiten	Adressbuch (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts.)
		Zielwahltaste (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts.)
Benutzer-Login/Kostenstellen (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)		
Benutzereigenschaften (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)		
Datum/Zeit/Energie sparen (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)		
Einstellungen/Wartung (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)		
Internet (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)		
Anwendung (Siehe *Bedienungsanleitung* des Geräts)		

*1 Wenn ein innerer Finisher und ein 1.000-Blatt Dokumentenfinisher im Gerät installiert sind, erscheint diese Anzeige nicht. (Bei Verwendung der Modelle d-COPIA 4000MF /d-COPIA 5000MF/d-COPIA 6000MF.)

*2 Erscheint bei Verwendung der optionalen 2. Leitung (Option Dual FAX).
*3 Die Anzeige erfolgt nicht bei den Modellen d-COPIA 3002MF plus/d-COPIA 3502MF plus/d-COPIA 4000MF

*4 Optionales Internet FAX-Kit wird benötigt.
*5 Die Anzeige erfolgt nicht bei den Modellen d-COPIA 3002MF plus/d-COPIA 3502MF plus.

Papierformat und Prioritätsfolge für empfangene Faxe

Wenn das Papier in den vorhandenen Kassetten in Größe und Ausrichtung nicht zum empfangenen Fax passt, wählt das Gerät automatisch das Druckpapier und hält dabei die nachstehend angeführten Prioritäten ein.

Gleiches Format ignorieren

Falls die Option Reduzierte Empfangsgröße auf [Aus] gesetzt ist, wird das Papier anhand der der Option Gleiches Format ignorieren ausgewählt.

Reduzierte Empfangsgröße (Seite 4-7)

		Größe des empfangenen Faxes										
Priorität		A5	B5	A4-R	A4	Folio	B4	A3	A4 Lange Originale*1	Folio Lange Originale*2	B4 Lange Originale*3	A3 Lange Originale*4
Papierformat	1	A5	B5	A4-R	A4	Folio	B4	A3	A3	A3	A3	A3
	2	A5-R*5	B5-R*5	A4*5	A4-R*5	A4-R	A3	A4	A3	A3	A3	A4
	3	A4-R	B4	Folio	Folio*5	A4*5	B5	A4-R*5	B4	B4	B4	A4-R*5
	4	Folio	A4	A3	A3	A3	B5-R*5	Folio*5	B4	B4	B5	Folio*5
	5	A4*5	A4-R*5	B4	B4*5	B4	A4,*7	B4*5,*7	A4-R	Folio	B5-R*5	B4*5
	6	B5	Folio*5	A5		A4-R	A4	B4*5	A4*5	A4-R*6	A4	
	7	B5-R*5	A3	A5-R*5		A4*5	A4-R*5,*7		A5	A4-R	A4-R*5	
	8	A3		B5*7		A5	A4-R*5		A5-R*5	A4*5,*6	Folio*5	
	9	B4		B5		A5-R*5	Folio*5,*7		B5	A4*5		
	10			B5-R*5,*7		B5	Folio*5		B5-R*5	A5		
	11			B5-R*5		B5-R*5				A5-R*5		
	12									B5		
	13									B5-R*5		

*1 A4 lange Originale: Originale länger als A4, in der Richtung der Papierzufuhr gesehen
*2 Folio lange Originale: Originale länger als Folio, in der Richtung der Papierzufuhr gesehen
*3 B4 lange Originale: Originale länger als B4, in der Richtung der Papierzufuhr gesehen
*4 A3 lange Originale: Originale länger als A3, in der Richtung der Papierzufuhr gesehen
*5 Papierausrichtung ist vom empfangenen Dokument verschieden. Das Bild wird nach automatischer Drehung um 90° gedruckt.

*6 Ein Dokument wird auf diesem Papier ausgedruckt, wenn die Länge des empfangenen Dokuments 351 bis 380,4 mm beträgt und die für das Folio-Format vorgesehene Kassette leer ist.
*7 Ein Dokument wird auf diesem Papier gedruckt, wenn die Länge des empfangenen Dokuments kurz ist.
Zeigt an, dass auf zwei Blättern ausgedruckt wird.

HINWEIS
Wenn der Medientyp in der Funktion [**Medientyp**] gewählt wird, werden empfangene Faxe mit der passenden Papierquelle gedruckt.

Medientyp für den Ausdruck (Seite 4-6)

Auch falls [**Medientyp**] ausgewählt wurde, kann ein empfangenes Fax nicht ausgedruckt werden, wenn sich das eingelegt Papier nicht für FAX-Ausdrucke eignet.

Reduzierte Empfangsgröße

Falls die Option Reduzierte Empfangsgröße auf [Ein] gesetzt ist, wird das Papierformat reduziert und das Dokument auf einem Blatt Papier gedruckt.

Reduzierte Empfangsgröße (Seite 4-7)

		Größe des empfangenen Faxes										
Priorität		A5	B5	A4-R	A4	Folio	B4	A3	A4 Lange Originale *1	Folio Lange Originale *2	B4 Lange Originale *3	A3 Lange Originale *4
Papierformat	1	A5	B5	A4-R	A4	Folio	B4	A3	A3	A3	A3	A3
	2	A5-R*5	B5-R*5	A4*5	A4-R*5	A4-R	A3	B4*6	A3	A3	A3	A4
	3	A4-R	B4	Folio	Folio*5	A4*5	A4-R*6	A4-R*6	B4	B4	B4	A4-R*5
	4	Folio	A4	A3	A3	A3	A4*5,*6	A4*5,*6	B4	B4	B5	Folio*5
	5	A4*5	A4-R*5	B4	B4*5	B4	Folio*6	Folio*6	A4-R	Folio	B5-R*5	B4*5
	6	B5	Folio*5	B5-R*6	B5*6	B5-R*6	B5-R*6	B5-R*6	A4*5	A4-R*7	A4	
	7	B5-R*5	A3	B5*5,*6	B5-R*5,*6	B5*5,*6	B5*5,*6	B5*5,*6	A5	A4-R	A4-R*5	
	8	A3		A5-R*6	A5*6	A5			A5-R*5	A4*5,*6	Folio*5	
	9	B4		A5*5,*6	A5-R*5,*6	A5-R*5			B5	A4*5		
	10								B5-R*5	A5		
	11									A5-R*5		
	12									B5		
	13									B5-R*5		

*1 A4 lange Originale: Originale länger als A4, in der Richtung der Papierzufuhr gesehen
*2 Folio lange Originale: Originale länger als Folio, in der Richtung der Papierzufuhr gesehen
*3 B4 lange Originale: Originale länger als B4, in der Richtung der Papierzufuhr gesehen
*4 A3 lange Originale: Originale länger als A3, in der Richtung der Papierzufuhr gesehen
*5 Papierausrichtung unterscheidet sich vom empfangenen Dokument. Das Bild wird nach automatischer Drehung um 90° gedruckt.
*6 Die empfangenen Daten werden reduziert, so dass sie zum Papierformat passen, und dann gedruckt.
*7 Ein Dokument wird auf diesem Papier ausgedruckt, wenn die Länge des empfangenen Dokuments 351 bis 380,4 mm beträgt und die für das Folio-Format vorgesehene Kassette leer ist.
Zeigt an, dass auf zwei Blättern ausgedruckt wird.

HINWEIS
Wenn der Medientyp in der Funktion [**Medientyp**] gewählt wird, werden empfangene Faxe mit der passenden Papierquelle gedruckt.

Medientyp für den Ausdruck (Seite 4-6)

Auch falls [**Medientyp**] ausgewählt wurde, kann ein empfangenes Fax nicht ausgedruckt werden, wenn sich das eingelegt Papier nicht für FAX-Ausdrucke eignet.

Index

Nummerisch

2-auf-1-Druck 4-8, 8-11
2-seitig/Buchoriginal 3-21

A

Abbrechen
  Abbruch einer Abrufübertragung 5-29
  Abbruch Speicherweiterleitung 5-9
  Direktübertragung 3-29
  Zeitversetzte Übertragung 3-28
Abbruch
  Abbruch einer Übertragung 3-6
Abbruch des Empfangs 4-3
Ablagefach 8-6
Abzuweisende Faxnummer
  Ändern 8-18
  Speichern 8-18
Abzuweisende Faxnummern
  Löschen 8-19
Adressbuch 2-16, 3-9
  Adressliste drucken 2-24
  Bearbeiten 2-23
  Gruppe hinzufügen 2-21
  Kontakt 2-16
  Kontakt hinzufügen 2-16
  Löschen 2-24
  Ziel auswählen 3-9
Anzeige Ausschalten 8-8
Anzeigen 11-2
Auflösung Faxsendung 3-23
Ausführen von Übertragung mit Subadresse nicht möglich. 11-11
Automatischer FAX-Empfang 4-2, 8-12
Automatisches Umschalten FAX und Anrufbeantworter 5-40
Automatisches Umschalten FAX/Telefon 5-38

B

Basis Anzeige 2-27
  Hinterlegte Funktionen ändern 2-28
  Verfügbare Funktionen 2-27
Bedienfeld 2-4
Benutzerkontoverwaltung 8-25
  Inhalte 8-25
Benutzerverwaltung
  Anmelden 3-16
Bericht
  Aktivitätsbericht 7-10
  FAX-Box-Liste 5-23
  FAX-Box-Liste drucken 5-23
Berichte
  Bericht für
  vor der Sendung gelöschte Aufträge 7-8
  FAX-Empfangsergebnis-Bericht 7-9
  Sendeergebnisbericht 7-7
Berührungsanzeige 2-5
Bestätigungsanzeige für Ziele 7-13
Bestimmte Zeiten 8-23
Bezeichnungen der Bauteile 2-2
Bildvorschau
  FAX-Box 5-21

D

Dateinameneingabe 3-29
Datum 2-14
Datum/Uhrzeit Empfang 4-7
Direkte Eingabe von Zielen 3-7
Direkte Übertragung
  Abbrechen 3-29
Direktes SMTP 10-2
Dokumente über den Speicher weiterleiten
  Abbrechen 5-10
  Art der Weiterleitung 5-2
  Weiterleiten aller Empfänge 5-4
  Weiterleitungsbedingungen 5-2
  Weiterleitungsbedingungen speichern 5-6
Dual FAX 9-3
Duplexdruck 4-7, 8-11

E

ECM Empfangen 8-12
ECM Senden 8-10
Eingabe neues Ziel (FAX) 8-13
Eingabetaste 2-10
E-Mail-Nachricht
  Auftragsende Nachricht 3-28
  Bericht des FAX-Empfangsergebnisses 7-12
Empfang nicht möglich. 11-10
Empfang über Subadressen-Bulletin Board 5-30
Empfangs-Anfangsgeschwindigkeit 8-12
Empfangsanschluss 8-12
Empfangsdatum/-uhrzeit 4-7, 8-11
Empfangseinstellung 8-12
Empfangsmodus 4-2

F

FAQs 11-13
FAX Direktübertragung 3-29
  Abbrechen 3-29
FAX Medientyp 4-6
FAX spätere Übertragung 3-26
  Ändern/löschen 3-27
  Sofortige Übertragung 3-28
FAX-Abruf 5-27
  Aus einer Abrufbox ausdrucken 5-32
  Dokumente aus Abrufbox löschen 5-33
  Empfangsabruf 5-30
  Sendeabruf 5-27
  Überprüfen 5-33
  Übertragungen über Subadressen-Bulletin Board 5-30
FAX-Aufträge
  Anzeige der Auftragsjournale 7-3
  Details im Auftragsjournal 7-6
  Journal der Druckaufträge 7-4

Journal der Sendeaufträge 7-4
Journal der Speicheraufträge 7-5
FAX-Box
Ändern 5-19
Bildvorschau 5-21
Dokumente aus FAX-Box ausdrucken 5-20
Dokumente aus FAX-Box löschen 5-22
Dokumente nach Ausdruck aus
FAX-Box löschen 5-22
FAX-Box Listen 5-23
Löschen 5-19
Speicherung 5-18
Überprüfen 5-21
FAX-Box-Funktion 5-17, 11-11
Fax-Ferndiagnose 8-8
FAX-Grundeinstellungen 8-2
FAX-Sendebericht 3-30
FAX-Treiber
Ablauf beim Empfang 6-2
Ablauf beim Senden 6-2
Einrichtung 6-3
FAX-Treiber installieren 6-4
Normale Übertragung 6-7
Fehlercodetabellen 11-6
Fehlermeldungen 11-4
Fernumschaltung 5-44, 8-12
Anwendung 5-44
Speichern 8-12
Funktionen in Basiskarte 8-13

G

Geräteübersicht 2-2

H

Helligkeit 3-23

I

i-FAX-Übertragung 10-10
Internet FAX Kit 9-2
Internet-FAX 10-1
Embedded Web Server RX 10-5
Empfang 10-13
Hinweise zur Benutzung 10-3

J

Journal der FAX-Aufträge 7-3

K

Keine Druckausgabe 11-10
Kettenwahl 3-34
Kommunikation über Subadresse 5-17
Subadresse 5-17
Subadressen Übertragung 5-24
Konto als lokaler FAX-Name 8-9
Kostenstellen 8-25
Kostenstellenverwaltung
Anmelden 3-17
Beschränken 8-26
Erfasste Kommunikationsarten 8-26
Inhalte 8-25

L

Langes Original 3-22
Lautstärke
Auftragsende Warnton 2-11
FAX-Lautsprecherlautstärke 2-11
FAX-Mithörlautstärke 2-11
Lokale FAX-ID 2-11, 8-10
Lokale FAX-Kennung 2-11
Lokale FAX-Nummer 8-10
Lokaler Faxname 2-11, 8-9

M

Manueller Empfang 4-4
Manuelles Empfangen 5-43
Manuelles Senden 3-31, 5-42
Medientyp für den Ausdruck 4-6, 8-11
Mehrfach-Scan 3-28
Menüplan 12-7

N

Nächste Sendung vorbereiten 3-32
Netzwerkfax
Ablauf Empfang 6-2
Ablauf Sendung 6-2
Einrichtung 6-3
FAX-Treiber installieren 6-4
Normale Übertragung 6-7
Neuwahl
Anzahl der Wahlwiederholungen ändern 8-9

O

Originalausrichtung 3-22
Originalformat 3-20
Originalvorlage 3-23

P

Papierformat und Prioritätsfolge für empfangene Faxe 12-13
Programm verwenden 3-36

R

Rand löschen 3-24
Reduzierte Empfangsgröße 4-7, 8-11
Relaiskommunikation über Subadressen als Rundsendung 11-11
Relaiskommunikation über Subadressen als Rundsendung 5-3, 5-26
Relaisübertragung mit Subadresse kann nicht durchgeführt werden. 11-11
Ruftöne
Anrufbeantworter 8-11
FAX/TEL 8-12
Normalbetrieb 8-11
TAD 8-11
Rundsendung 3-13

S

Schnelleinstellung Assistent 2-11
Schnellwahlen
  Bearbeiten und löschen 2-30
  Hinzufügen 2-29
Send.-Startgeschwindig. 8-10
Sendebeschränkung
  Einstellen 8-21
  Empfangsbeschränkung 8-21
  Faxnummern zulassen 8-16
  Unbekannte Empfangsnummer 8-22
Sendebeschränkungen 8-15
  Bedingungen für die Herstellung der Kommunikation 8-15
  Voraussetzungen 8-15
  Voraussetzungen für die Empfangsabweisung 8-16
Sendeformat 3-22
Sendekopfzeile (TTI) aktivieren 8-9
Senden nicht möglich 11-10
Senden und Drucken 3-30
  Drucken 3-30
  Speichern 3-30
Senden und Speichern 3-30
Sendestatus 3-4, 10-12
Sendeunterbrechung 3-33
Speicherempfang 4-3
Speicherübertragung 3-2
Speicherweiterleitung 5-2
Standard
  Auflösung Faxsendung 8-7
  Betreff/Text i-FAX 8-7
  Mehrfach-Scan (FAX) 8-7
Stapelübertragung 3-26
Startseite 2-5
Status/Protokoll anzeigen 8-8
Störungsbeseitigung 11-10
Subadressen-Kommunikation
  Subadressen-Passwort 5-18

T

Taste Kurzwahlsuche 2-10
Technische Daten 12-5
Telefonleitung 2-11, 8-10
Ton
  Auftragsende 8-6
  FAX-Lautsprecherlautstärke 8-6
  FAX-Mithörlautstärke 8-6

U

Übertragungsbeschränkung
  Abzuweisende Faxnummern 8-18
  Zulässige ID-Nummer 8-19
Übertragungseinstellung
Sendekopfzeile (TTI) aktivieren 2-11
Übertragungsergebnis und
Sendestatus prüfen 7-2
Uhrzeit 2-14
Ungleich große Originale 3-21
Universalzufuhr 4-7, 8-11

V

Verschlüsselt Empfangen 8-12
Verschlüsselte Kommunikation 5-34
Verschlüsselung
  Inhalt des Verschlüsselungscodes ändern 5-35
  Inhalt des Verschlüsselungscodes löschen 5-36
  Verschlüs.-Code-Nr. 5-34
  Verschlüsselte Übertragung verwenden 5-36
  Verschlüsselten Empfang einstellen 5-37
  Verschlüsselungs-Box Nr. 5-34
  Verschlüsselungscode 5-35
  Verschlüsselungscode speichern 5-35
Vorlageneinzug 2-3
Vorsichtsmaßnahmen beim Ausschalten des Geräts 11-3

W

Wahlwiederholung 3-3
Weiterleitung
  Embedded Web Server RX 5-16
Weiterleitungseinstellungen 5-4 Wichtige
Sendung vorziehen 3-4

Z

Zeicheneingabe 12-2
Zentrieren 3-24
Ziel
  Suchen 3-10
Ziel bearbeiten:Kontakt 2-16
Zielwahltaste 2-25
Zielwahltasten
  Bearbeiten und Löschen 2-26
Zoom 3-24
Zugangsverwaltung 8-25
Zulässige Faxnummer
  Ändern 8-17
  Löschen 8-17
  Speichern 8-16
Zulässige ID-Nummer
  Ändern 8-20
  Löschen 8-20
  Speichern 8-19
Zuweisung Funktionstaste 8-8

QUALITY CERTIFICATE

This machine has passed all quality controls and final inspection.